

SATAjet 4000 B



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití |
Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instruc-
ciones de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας
| Üzemeltetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija |
Lietošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksveiledning |
Instrukcja obsługi | Instruções de funcionamento | Manual de utilizare |
Руководство по эксплуатации | Bruksanvisning | Navodilo za obrato-
vanje | Návod na použitie | Kullanım talimatı



Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	3
[BG] Упътване за работа български.....	19
[CN] 使用说明书 中文.....	37
[CZ] Návod k použití čeština.....	51
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	67
[EE] Kasutusjuhend eesti.....	83
[EN] Operating Instructions english.....	99
[ES] Instrucciones de servicio español.....	115
[FI] Käyttöohje suomi.....	133
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	149
[GR] Οδηγίες λειτουργίας greek.....	167
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar.....	185
[IT] Istruzione d'uso italiano.....	201
[LT] Naudojimo instrukcija lietuviškai.....	217
[LV] Lietošanas instrukcija latviski.....	233
[NL] Gebruikershandleiding nederlandse.....	249
[NO] Bruksveiledning norsk.....	265
[PL] Instrukcja obsługi polski.....	281
[PT] Instruções de funcionamento portugues.....	299
[RO] Manual de utilizare românesc.....	317
[RUS] Руководство по эксплуатации порусский.....	333
[S] Bruksanvisning svensk.....	351
[SI] Navodilo za obratovanje slovenski.....	367
[SK] Návod na použitie slovenčina.....	383
[TR] Kullanım talimatı türkçe.....	399

Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Symbole	3	8. Reinigen der Lackierpistole	10
2. Technische Daten	3	9. Wartung	11
3. Lieferumfang	5	10. Beheben von Störungen	14
4. Aufbau der Lackierpistole	5	11. Entsorgung	15
5. Bestimmungsgemäße Verwendung	5	12. Kundendienst	16
6. Sicherheitshinweise	6	13. Gewährleistung / Haftung	16
7. Inbetriebnahme	8	14. Ersatzteile	16
		15. EG Konformitätserklärung	17

1. Symbole

	Warnung! vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	
	Vorsicht! vor gefährlicher Situation, die zu Sachschäden führen kann.
	
	Explosionsgefahr! Warnung vor Gefahr, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.
	Hinweis! Nützliche Tipps UND Empfehlungen.

2. Technische Daten

Empfohlener Pistoleneingangsdruck		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
Compliant	> 2,0 bar (Düseninnen- druck > 0,7 bar)	> 29 psi (Düseninnen- druck > 10 psi)
Compliant Gesetz- gebung Lombardei/ Italien	< 2,5 bar (Düseninnen- druck < 1,0 bar)	< 35 psi (Düseninnen- druck < 15 psi)

Empfohlener Spritzabstand		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardei/ Italien	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. Pistoleneingangsdruck		
	10,0 bar	145 psi

Luftverbrauch bei 2,0 bar/ 29 psi Pistoleneingangsdruck		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. Temperatur des Spritzmediums		
	50 °C	122 °F

Gewicht		
ohne Becher	440 g	15,5 oz.
mit RPS-Becher 0,6 l	491 g	17,3 oz.
mit Mehrwegbecher 0,6 l	612 g	21,6 oz.
mit Alu-Mehrwegbecher 1,0 l	636 g	22,4 oz.
mit RPS-Becher 0,6 l und digita- ler Druckmessung	531 g (mit adam 2)	18,7 oz. (mit adam 2)
zusätzliches Gewicht bei Variante mit Drehgelenk	11 g	0,4 oz.

Druckluftanschluss	
	G 1/4

Füllmenge Fließbecher (Kunststoff)	
	600 ml

3. Lieferumfang

- Lackierpistole mit Düsensatz und Fließbecher
 - Betriebsanleitung
 - Werkzeugsatz
 - CCS-Clips
- Alternative Ausführungen mit:**
- Drehgelenk
 - Fließbecher aus Aluminium oder Kunststoff mit unterschiedlichen Füllvolumen

4. Aufbau der Lackierpistole [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Lackierpistolengriff | [1-9] Tropfsperre |
| [1-2] Abzugsbügel | [1-10] Rund-/Breitstrahlregulierung |
| [1-3] Düsensatz mit Luftdüse, Farbdüse (nicht sichtbar), Farbnadel (nicht sichtbar) | [1-11] Schraube Materialmengenregulierung |
| [1-4] Lackierpistolen-Anschluss mit QCC | [1-12] Kontermutter Materialmengenregulierung |
| [1-5] Fließbecher-Anschluss mit QCC | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Lacksieb (nicht sichtbar) | [1-14] Arretierschraube des Luftmikrometers |
| [1-7] Fließbecher | [1-15] Luftkolben (nicht sichtbar) |
| [1-8] Fließbecher-Deckel | [1-16] Druckluftanschluss |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Lackierpistole ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Auftragen von Farben und Lacken sowie anderer geeigneter, fließfähiger Medien (Spritzmedien) mittels Druckluft auf hierfür geeignete Objekte.

6. Sicherheitshinweise

6.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

 	Warnung! Vorsicht!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie vor Gebrauch der Lackierpistole alle Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch. Die Sicherheitshinweise und vorgegebenen Schritte sind einzuhalten. • Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie die Lackierpistole nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter. 	

6.2. Lackierpistolen-spezifische Sicherheitshinweise

 	Warnung! Vorsicht!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten! • Lackierpistole niemals auf Lebewesen richten! • Verwendung, Reinigung und Wartung nur durch Fachkraft! • Personen, deren Reaktionsfähigkeit durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder auf andere Weise herabgesetzt ist, ist der Umgang mit der Lackierpistole untersagt! • Lackierpistole niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen! Insbesondere nur bei fest eingebauter Arretierschraube [1-14] verwenden! • Lackierpistole vor jedem Gebrauch überprüfen und ggf. instand setzen! • Lackierpistole bei Beschädigung sofort außer Betrieb nehmen, vom Druckluftnetz trennen! • Lackierpistole niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern! • Ausschließlich SATA Original-Ersatzteile bzw. -Zubehör verwenden! • Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten! • Niemals säure-, laugen- oder benzinhaltige Spritzmedien verarbeiten! 	

 	Warnung! Vorsicht!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Lackierpistole niemals im Bereich von Zündquellen, wie offenes Feuer, brennende Zigaretten oder nicht explosionsgeschützte elektrische Einrichtungen verwenden! • Ausschließlich die zum Arbeitsfortschritt notwendige Menge an Lösemittel, Farbe, Lack oder anderer gefährlicher Spritzmedien in die Arbeitsumgebung der Lackierpistole bringen! Diese nach Arbeitsende in bestimmungsgemäße Lagerräume bringen! 	

6.3. Persönliche Schutzausrüstung

 	Warnung!
<ul style="list-style-type: none"> • Bei Verwendung der Lackierpistole sowie bei Reinigung und Wartung immer zugelassenen Atem- und Augenschutz sowie geeignete Schutzhandschuhe und Arbeitskleidung und -schuhe tragen! • Bei Verwendung der Lackierpistole kann ein Schalldruckpegel von 85 dB(A) überschritten werden. Geeigneten Gehörschutz tragen! 	

Bei Verwendung der Lackierpistole werden keine Vibrationen auf Körperteile des Bedieners übertragen. Die Rückstoßkräfte sind gering.

6.4. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Lackierpistole ist zur Verwendung / Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen. Die Produktkennzeichnung ist zu beachten.

 	Warnung! Explosionsgefahr!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und sind daher <u>verboten</u>: • Lackierpistole in explosionsgefährdete Bereiche der Ex-Zone 0 bringen! 	

 	Warnung! Explosionsgefahr!
 	

- Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren! Die dabei auftretenden chemischen Reaktionen können explosionsartig erfolgen!

7. Inbetriebnahme

 	Warnung! Explosionsgefahr!
 	

- Nur lösemittelbeständige, antistatische, unbeschädigte, technisch einwandfreie Druckluftschläuche mit Dauerdruckfestigkeit von mindestens 10 bar verwenden, z. B. **Art. Nr. 53090!**

	Hinweis!
---	-----------------

Für folgende Voraussetzungen sorgen:

- Druckluftanschluss G 1/4 a oder passender SATA-Anschlussnippel.
- Minimalen Druckluftvolumenstrom (Luftverbrauch) und Druck (empfohlener Pistoleneingangsdruck) gemäß Kapitel 2 sicherstellen.
- Saubere Druckluft, z. B. durch SATA filter 584, **Art. Nr. 1101683**
- Druckluftschlauch mit mindestens 9 mm Innendurchmesser (siehe Warnhinweis), z. B. **Art. Nr. 53090**.

1. Alle Schrauben **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** und **[2-5]** auf festen Sitz prüfen. Farbdüse **[2-1]** gemäß **[7-4]** handfest (14 Nm) anziehen. Arretierschraube **[2-5]** gemäß **[10-1]** auf festen Sitz kontrollieren ggf. festziehen.
2. Farbkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen **[2-6]**, **Kapitel 8 beachten**.
3. Luftdüse ausrichten: Vertikalstrahl **[2-7]**, Horizontalstrahl **[2-8]**.
4. Lacksieb **[2-9]** und Fließbecher **[2-10]** montieren.
5. Fließbecher befüllen (maximal 20 mm unterhalb Oberkante), mit Deckel **[2-11]** verschließen und Tropfsperre **[2-12]** einsetzen.
6. Anschlussnippel **[2-13]** an Luftanschluss anschrauben.

7. Druckluftschlauch [2-14] anschließen.

7.1. Pistoleneingangsdruck einstellen



Hinweis!

- Abzugsbügel voll abziehen und Pistoleneingangsdruck (siehe Kapitel 2) gemäß einem der folgenden Abschnitte ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]) einstellen, Abzugsbügel wieder loslassen.
- Bei [3-3], [3-4] und [3-5] muss der Luftmikrometer [1-13] voll geöffnet sein/senkrecht stehen.
- Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, ist am Druckluftnetz der Druck zu erhöhen; zu hoher Druck führt zu hohen Abzugskräften.

[3-1] **SATA adam 2** (Zubehör / Exakte Methode).

[3-2] Separates **Manometer mit Regeleinrichtung** (Zubehör).

[3-3] Separates **Manometer ohne Regeleinrichtung** (Zubehör).

[3-4] Druckmessung am **Druckluftnetz** (Ungenaueste Methode):

Faustregel: Druck pro 10 m Druckluftschlauch (Innendurchmesser 9 mm) am Druckminderer um 0,6 bar höher als der empfohlene Pistoleneingangsdruck einstellen.

7.2. Materialdurchsatz einstellen [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Materialmengenregulierung voll geöffnet



Hinweis!

Bei voll geöffneter Materialmengenregulierung ist der Verschleiß an Farbdüse und Farbnadel am geringsten. Düsengröße in Abhängigkeit vom Spritzmedium und Arbeitsgeschwindigkeit wählen.

7.3. Spritzstrahl einstellen

- Breitstrahl einstellen (Werkseinstellung) [5-1].
- Rundstrahl einstellen [5-2].

7.4. Lackieren

Zum Lackieren den Abzugsbügel voll abziehen [6-1]. Lackierpistole gemäß [6-2] führen. Spritzabstand gemäß Kapitel 2 einhalten.

8. Reinigen der Lackierpistole



Warnung! Vorsicht!

▲ DANGER

NOTICE

- Vor allen Reinigungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Verletzungsgefahr durch unerwarteten Druckluftaustritt und/ oder Austritt des Spritzmediums!
- Lackierpistole und Fließbecher vollständig entleeren, Spritzmedium sachgerecht entsorgen!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!
- **Neutrale Reinigungsflüssigkeit (pH-Wert 6 bis 8) verwenden!***
- **Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmittel verwenden!***
- Lackierpistole nicht in Reinigungsflüssigkeit tauchen! **Niemals darf Reinigungsflüssigkeit in die Luftkanäle gelangen!**
- Scheibe der elektronischen Druckanzeige nicht mit spitzen, scharfen oder rauen Gegenständen reinigen!
- Bohrungen nur mit SATA-Reinigungsbürsten oder SATA-Düsenreinigungsnadeln reinigen. Verwendung anderer Werkzeuge kann zu Beschädigungen und Beeinträchtigung des Spritzstrahls führen. **Empfohlenes Zubehör: Reinigungsset Art. Nr. 64030.**
- Ausschließlich von SATA empfohlene Waschmaschinen verwenden! Betriebsanleitung beachten!
- Luftkanal während des gesamten Waschvorgangs mit sauberer Druckluft beaufschlagen!
- Düsenkopf muss nach unten zeigen!
- **Lackierpistole nur für die Dauer des Waschvorgangs in der Waschmaschine belassen!***
- **Nach dem Reinigen Lackierpistole und Farbkanal, Luftdüse inkl. Gewinde und Fließbecher mit sauberer Druckluft trocken blasen!***

* ansonsten Korrosionsgefahr

**Hinweis!**

- Nach Reinigung des DüSENSATZES Spritzbild kontrollieren!
- Weitere Tipps zur Reinigung: www.sata.com/TV.

9. Wartung

**Warnung! Vorsicht!****⚠ DANGER NOTICE**

- Vor allen Wartungsarbeiten Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!
- Teile äußerst vorsichtig demontieren und montieren! Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug verwenden!

9.1. DüSENSATZ ERSETZEN [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] UND [7-6]

Jeder SATA DüSENSATZ besteht aus „Farbnadel“ [7-1], „LuftdüSE“ [7-2] und „Farbdüse“ [7-3] und ist auf ein perfektes Spritzbild handjustiert. Farbnadel [7-1] im Bereich der Nadeldichtung (ca. 3 cm vor der Nadelhülse, Farbnadelfeder) und Gewinde der Materialmengenregulierschraube einfetten [1-11]. Daher DüSENSATZ stets komplett ersetzen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.2. Luftverteillerring ERSETZEN Schritte: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] UND [7-6]

**NOTICE****Vorsicht!**

- Luftverteillerring ausschließlich mit SATA-Auszugwerkzeug entfernen.
- Keine Gewalt anwenden, um Beschädigung der Dichtflächen auszuschließen.

**Hinweis!**

Nach Demontage Dichtflächen in der Lackierpistole prüfen [8-2], ggf. reinigen. Bei Beschädigung wenden Sie sich bitte an Ihren SATA Händler. Neuen Luftverteillerring anhand der Markierung [8-3] positionieren, (Zapfen in Bohrung) und gleichmäßig einpressen. Nach dem Einbau, Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.3. Farbnadeldichtung ersetzen Schritte: [9-1], [9-2] und [9-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn an der selbstnachstellenden Farbnadelpackung Spritzmedium austritt. Abzugsbügel nach [9-2] ausbauen. Nach Demontage, Farbnadel auf Beschädigung prüfen, ggf. Düsensatz ersetzen. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

9.4. Luftkolben, -kolbenfeder und -mikrometer ersetzen Schritte: [10-1], [10-2] und [10-3]



DANGER

Warnung!

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Der Austausch ist erforderlich, wenn bei nicht betätigtem Abzugsbügel Luft an der Luftdüse oder am Luftmikrometer austritt. Nach Demontage Luftmikrometerhülse mit SATA-Pistolenfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube einschrauben [10-1]. Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.



DANGER

Warnung!

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.5. Dichtung (luftseitig) ersetzen



DANGER

Warnung!

- Lackierpistole vom Druckluftnetz abkoppeln!

Schritte: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] und [10-5]

Der Austausch der selbstnachstellenden Dichtung [10-5] ist erforderlich, wenn Luft unter dem Abzugsbügel austritt.

1. Nach Demontage Luftkolbenstange [10-4] überprüfen; ggf. reinigen oder bei Beschädigung (z. B. Kratzer oder verbogen) ersetzen, mit SATA-Hochleistungsfett (**Art. Nr. 48173**) einfetten und montieren, Einbaurichtung beachten!
2. Luftmikrometerhülse ebenfalls einfetten, mit Luftkolben einsetzen und Arretierschraube einschrauben.

Nach dem Einbau Materialdurchsatz gemäß Kapitel 7.2 einstellen.

**⚠ DANGER****Warnung!**

- Arretierschraube auf festen Sitz kontrollieren! Luftmikrometer kann unkontrolliert aus der Lackierpistole herausschießen!

9.6. CCS (ColorCode-System) ersetzen

Das CCS zur individuellen Kennzeichnung der Lackierpistole kann nach [10-6] ausgetauscht werden.

9.7. Spindel der Rund-/ Breitstrahlregulierung ersetzen Schritte: [11-1], [11-2], [11-3]

Der Austausch ist erforderlich, wenn Luft an der Regulierung austritt oder die Regulierung nicht funktioniert.

1. Entfernen der alten Spindel [a]

- Schraube [11-1] entfernen (Torx T20)
- Knopf [11-2] abnehmen
- Spindel [11-3] herausdrehen mit Schlüssel (Weite 14)
- Spindelaufnahme auf Material- und Lackreste prüfen, ggf. entfernen und mit Lösemittel reinigen

2. Einbau und Positionierung der neuen Spindel [a, b]

- Spindel [11-3] einschrauben
- Nut in der Spindel [11-3] auf Position 6 Uhr drehen mit Schlüssel (Weite 6) [11-4]

3. Positionierung und Montage Drehknopf [c]

- Knopf [11-2] entsprechend Bild positionieren (Linie in Knopf senkrecht)
- Schraube [11-1] (Torx T20) in Knopf handfest einschrauben - dabei Knopf in Position festhalten

10. Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Unruhiger Spritzstrahl (Flattern/Spucken) oder Luftblasen im Fließbecher	Farbdüse nicht fest genug angezogen	Farbdüse [2-1] mit Universalschlüssel nachziehen
	Luftverteilerling beschädigt oder verschmutzt	Luftverteilerling austauschen, da dieser bei Demontage beschädigt wird
Luftblasen im Fließbecher	Luftdüse lose	Luftdüse [2-2] handfest festschrauben
	Zwischenraum zwischen Luftdüse und Farbdüse („Luftkreis“) verschmutzt	Luftkreis reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz reinigen, Kapitel 8. bzw. tauschen, Kapitel 9.1
	Zu wenig Spritzmedium im Fließbecher	Fließbecher [1-6] nachfüllen
	Farbnadeldichtung defekt	Farbnadeldichtung tauschen, Kapitel 9.3
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet	Bohrungen der Luftdüse mit Lack belegt	Luftdüse reinigen, Kapitel 8 beachten
	Farbdüsen spitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt	Farbdüsen spitze auf Beschädigung prüfen ggf. Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1
Keine Funktion der Rund-/Breitstrahl Regulierung - Regulierung drehbar	Luftverteilerling nicht lagerichtig positioniert (Zapfen nicht in Bohrung) oder beschädigt	Luftverteilerling austauschen und beim Einbau auf richtige Positionierung achten, Kapitel 9.2

Störung	Ursache	Abhilfe
Rund-/Breitstrahl Regulierung nicht drehbar	Regelventil verschmutzt	Rund-/ Breitstrahl Regulierung demontieren, gangbar machen oder komplett ersetzen, Kapitel 9.7
Lackierpistole stellt Luft nicht ab	Luftkolbensitz verschmutzt oder Luftkolben verschlissen	Luftkolbensitz reinigen und/oder Luftkolben, Luftkolbenpackung austauschen, Kapitel 9.4
Korrosion am Luftdü-sengewinde, Materialkanal (Becher-Anschluss) oder Lackierpistolenkörper	Reinigungsflüssigkeit (wässrig) verbleibt zu lange in/an der Pistole	Reinigung, Kapitel 8 beachten , Pistolenkörper austauschen lassen
	Ungeeignete Reinigungsflüssigkeiten	
Spritzmedium tritt hinter der Farbnadeldichtung aus	Farbnadeldichtung defekt oder nicht vorhanden	Farbnadeldichtung tauschen / einbauen, Kapitel 9.3
	Farbnadel verschmutzt oder beschädigt	Düsensatz tauschen, Kapitel 9.1; ggf. Farbnadeldichtung tauschen, Kapitel 9.3
Lackierpistole tropft an der Farbdüsen Spitze („Farbdüsenzäpfchen“)	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse	Farbdüse und Farbnadel reinigen, Kapitel 8 beachten
	Düsensatz beschädigt	Düsensatz ersetzen, Kapitel 9

11. Entsorgung

Entsorgung der vollständig entleerten Lackierpistole als Wertstoff. Um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, Batterie und Reste des Spritzmediums getrennt von der Lackierpistole sachgerecht entsorgen. Die örtlichen Vorschriften beachten!



12. Kundendienst

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

13. Gewährleistung / Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet insbesondere nicht bei:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original-Zubehör und -Ersatzteilen
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten

14. Ersatzteile [12]

Art. Nr.	Benennung
1826	Packung mit 4 Tropfsperren für 0,6 l Kunststoffbecher
3988	Einzelpaket Lacksiebe mit 10 Stück
15438	Farbnadeldichtung
19745	Drehgelenk G 1/4 a x M15 x 1 für nicht DIGITAL-Lackierpistolen
27243	0,6 l QCC Schnellwechsel-Fliessbecher (Kunststoff)
49395	Schraubdeckel für 0,6 l Kunststoffbecher
76018	Packung mit 10 x 10 Stück Lacksieben
76026	Packung mit 50 x 10 Stück Lacksieben
86843	Luftkolbenstange
133934	Packung mit 3 Dichtungen für Spindel Rund-/Breitstrahlregulierung
133942	Dichtungshalter (luftseitig)
133959	Federn-Set je 3x Farbnadel/ 3x Luftkolbenfedern
133967	Packung mit 3 Arretierschrauben für SATAjet 4000 B Luftmikrometer
133991	Packung mit 3 Luftkolbenköpfen

Art. Nr.	Benennung
134098	Luftanschlussstück G 1/4 - M15 x 1
140582	Packung mit 5 Dichtelementen für Farbdüse
165928	Packung mit 4 CCS-Clips (grün, blau, rot, schwarz)
165936	Werkzeugsatz
165944	Spindel für Rund-/Breitstrahlregulierung
165951	Packung mit 3 Stück Luftverteilterringen
165977	Abzugsbügelset für SATAjet 4000 B
166009	Bügelrollenset
166017	Luftmikrometer
166025	Materialmengenregulierung mit Gegenmutter
166033	Rändelknopf und Schraube (je 2 Stück)

□	Im Reparatur-Set (Art. Nr. 166058) enthalten
•	In der Luftkolben-Service-Einheit (Art. Nr. 82552) enthalten
△	Im Federn-Set (Art. Nr. 133959) enthalten
○	Im Dichtungs-Set (Art. Nr. 136960) enthalten

15. EG Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Символи	19	8. Почистване на пистолета за лакиране.....	26
2. Технически данни	19	9. Поддръжка	28
3. Обем на доставката	21	10. Отстраняване на повреди....	31
4. Съставни елементи на пистолета за лакиране	21	11. Изхвърляне	33
5. Целесъобразна употреба	21	12. Сервиз	33
6. Указания за безопасност	22	13. Гаранция / отговорност	33
7. Пускане в експлоатация.....	24	14. Резервни части	34
		15. ЕО-декларация за съответствие	35

1. СИМВОЛИ

	Предупреждение! за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	
	Внимание! при опасна ситуация, която може да доведе до материални щети.
	
	Опасност от експлозия! Предупреждение за опасност, която може да доведе до смърт или тежки наранявания.
	

2. Технически данни

Препоръчително входящо налягане на пистолета		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (вътрешно налягане в дюзата > 0,7 bar)	> 29 psi (вътрешно налягане в дюзата > 10 psi)
в съответствие със законодателството на Ломбардия/Италия	< 2,5 bar (вътрешно налягане в дюзата < 1,0 bar)	< 35 psi (вътрешно налягане в дюзата < 15 psi)

Препоръчително разстояние за пръскане		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Ломбардия/ Италия	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Максимално входящо налягане на пистолета		
	10,0 bar	145 psi

Разход на въздух при 2,0 bar/ 29 psi входящо налягане на пистолета		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

максимална температура на впръскваната среда		
	50 °C	122 °F

Тегло		
без чашки	440 g	15,5 oz.
с чашки RPS 0,6 l	491 g	17,3 oz.
с чашки за многократна употреба 0,6 l	612 g	21,6 oz.
с алуминиеви чашки за многократна употреба 1,0 l	636 g	22,4 oz.
с чашки RPS 0,6 l и дигитално измерване на налягането	531 g (с adam 2)	18,7 oz. (с adam 2)
допълнително тегло при вариант с въртящ се шарнир	11 g	0,4 oz.

Връзка за въздуха под налягане	
	G 1/4

Количество за напълване резервоар (синтетичен материал)	
	600 ml

3. Обем на доставката

- Пистолет за лакиране с комплект дюзи и резервоар
 - Упътване за работа
 - Комплект инструменти
 - Скоби за системата за цветови код
- Алтернативни изпълнения с:
- Шарнирно съединение
 - Резервоар от алуминий или синтетичен материал с различен обем на напълване

4. Съставни елементи на пистолета за лакиране [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Дръжка на пистолета за лакиране | [1-9] Устройство срещу прокапване |
| [1-2] Пусково устройство | [1-10] Регулиране на кръгла/плоска струя |
| [1-3] Комплект дюзи с въздушна дюза, дюза за боя (не се вижда), игла за боядисване (не се вижда) | [1-11] Винт за регулиране на количеството на материала |
| [1-4] Връзка на пистолета за лакиране със система за бърза смяна | [1-12] Контрагайка за регулиране количеството на материала |
| [1-5] Връзка на резервоара със система за бърза смяна | [1-13] Въздушен микрометър |
| [1-6] Филтър за лака (не се вижда) | [1-14] Фиксиращ щифт на въздушния микрометър |
| [1-7] Резервоар | [1-15] Бутало за въздушно налягане (не се вижда) |
| [1-8] Капак на резервоара | [1-16] Връзка за въздуха под налягане |
| | [1-17] Система за цветови код (CCS) |

5. Целесъобразна употреба

По предназначение пистолетът за лакиране е предвиден за нанасяне на бои и лакове, както и други подходящи, течни среди (среди за впръскване) чрез въздух под налягане върху подходящи за целта обекти.

6. Указания за безопасност

6.1. Общи указания за безопасност

 	Предупреждение! Внимание!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Преди употреба на пистолета за лакиране прочетете внимателно и пълно всички указания за безопасност упътването за работа. Спазвайте указанията за безопасност и посочените стъпки. • Запазете всички приложени документи и давайте пистолета за лакиране само заедно с тези документи. 	

6.2. Специфични за пистолета за лакиране указания за безопасност

 	Предупреждение! Внимание!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Спазвайте местните правила за безопасност, предпазване от злополуки, охрана на труда и опазване на околната среда! • Никога не насочвайте пистолета за лакиране към живи същества! • Използване, почистване и поддръжка само от специалисти! • Забранява се работа с пистолета за лакиране на хора, чиито реакции са забавени поради въздействие на наркотици, алкохол, медикаменти или по друг начин! • Никога не пускайте в експлоатация пистолета за лакиране при повреда или липсващи части! По специално използвайте само със стабилно монтиран фиксиращ щифт [1-14]! • Преди всяка употреба проверявайте пистолета за лакиране и евентуално ремонтирайте! • При повреда веднага спрете работата с пистолета за лакиране, разединете от хранващата мрежа за състен въздух! • Никога не реконструирайте или не променяйте технически пистолета за лакиране самоволно! 	

  ⚠ DANGER NOTICE	<p>Предупреждение! Внимание!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Използвайте само оригинални резервни части, съответно принадлежности на SATA! • Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба! • Никога не работете със среди за впръскване, съдържащи киселини, основи или бензин! • Никога не използвайте пистолета за лакиране в зона с източници на пожар, като открит огън, запалени цигари или електрически съоръжения без взривозащита! • Внасяйте в работната зона на пистолета за лакиране само необходимото за работния процес количество разтворители, бои, лак или други опасни медии! След приключване на работата ги преместете в подходящи за целта складови помещения!
--	---

6.3. Лични предпазни средства

 ⚠ DANGER	<p>Предупреждение!</p> <ul style="list-style-type: none"> • При използване на пистолета за лакиране, както и при почистването и техническата поддръжка винаги носете разрешени защитни маски и очила, както и подходящи защитни ръкавици и работно облекло и обувки! • При използване на пистолета за лакиране може да бъде превишено ниво на шума от 85 dB(A). Носете подходящи антифони!
---	---

При използване на пистолета за лакиране към части от тялото на оператора не се предават вибрации. Реактивните сили са незначителни.

6.4. Използване във взривоопасни зони

Бояджийският пистолет е разрешен за използване/съхранение във взривоопасни области на взривоопасна зона 1 и 2. Трябва да се спазва обозначението на продукта.

		Предупреждение! Опасност от експлозия!
		

- Следните приложения и действия водят до загуба на взриво-защитата и поради това са **забранени**:
- Внасяне на пистолета за лакиране във взривоопасни райони на Ех-зона 0!
- Използване на разтворители и почистващи препарати на базата на халогенизирани въглеродороди! Възникващите в този случай химични реакции могат да бъдат подобни на експлозия!

7. Пускане в експлоатация

		Предупреждение! Опасност от експлозия!
		

- Използвайте само устойчиви на разтворители, антистатични, здрави, технически изправни маркучи за високо налягане с якост при продължително натоварване на налягане от поне 10 bar, напр. кат. Nr. 53090!

	Указание!
---	-----------

Погрижете се за следните условия:

- връзка за въздух под налягане G 1/4 а или подходящ свързващ нипел на SATA.
- Осигурете минимален обемен поток на състения въздух (разход на въздух) и налягане (препоръчително входящо налягане на пистолета) съгласно Глава 2.
- Чист състен въздух, напр. посредством филтър SATA 584
- Маркуч за състен въздух с вътрешен диаметър поне 9 mm (вж. предупреждението), напр. кат. Nr. 53090.

1. Проверете стабилното положение на всички винтове [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Затегнете на ръка (14 Nm) дюзата за боя [2-1] съгласно [7-4]. Проверете стабилното положение и евентуално дозатегнете фиксиращия винт [2-5] съгласно [10-1].

2. Промийте канала за боята в подходяща почистваща течност [2-6], вземете под внимание Глава 8.
3. Регулиране на въздушната дюза: вертикална струя [2-7], хоризонтална струя [2-8].
4. Монтирайте филтъра за лака [2-9] и резервоара [2-10].
5. Напълнете резервоара (максимално 20 mm под горния ръб), затворете с капака [2-11] и поставете устройството срещу прокапване [2-12].
6. Завинтете свързващия нипел [2-13] (не е включен в доставката) на връзката за въздуха.
7. Свържете маркуча за сгъстен въздух [2-14].

7.1. Регулиране на входящото налягане на пистолета



Указание!

- Дръпнете пусковото устройство докрай и регулирайте входящото налягане на пистолета (вж. Глава 2) съгласно един от следните раздели ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), отново отпуснете пусковото устройство.
- При [3-3], [3-4] и [3-5] въздушният микрометър [1-13] трябва да е отворен напълно/да бъде във вертикално положение.
- Ако не бъде достигнато входящото налягане на пистолета, трябва да се повиши налягането в мрежата за сгъстен въздух; твърде високото налягане води до големи пускови сили.

[3-1] SATA adam 2 (принадлежности / прецизен метод).

[3-2] Отделен манометър с устройство за регулиране (принадлежност).

[3-3] Отделен манометър без устройство за регулиране (принадлежност).

[3-4] Измерване на налягането в мрежата за сгъстен въздух (най-неточният метод): основно правило: регулирайте налягането за 10 m маркуч за сгъстен въздух (вътрешен диаметър 9 mm) в редуccionния клапан с 0,6 bar по-високо от препоръчителното входящо налягане на пистолета.

7.2. Регулирайте пропускателната способност на материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - устройство за регулиране на количеството на материала е напълно отворено



Указание!

При напълно отворено устройство за регулиране на количеството на материала износването на дюзата за боя и иглата за боя е най-малко. Размер на дюзата в зависимост от впръскваната среда и работната скорост.

7.3. Регулиране на струята на пръскане

- Регулиране на плоска струя (фабрична настройка) [5-1].
- Регулиране на кръгла струя [5-2].

7.4. Лакиране

За лакиране дръпнете напълно пусковото устройство [6-1]. Работете с пистолета съгласно [6-2]. Спазвайте разстоянието за пръскане съгласно Глава 2.

8. Почистване на пистолета за лакиране



Предупреждение! Внимание!

▲ DANGER **NOTICE**

- Преди всякакви работи по почистване изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!
- Опасност от нараняване в следствие на неочаквано изпускане на въздух и/или изтичане на впръскваната среда!
- Изпразнете напълно пистолета за лакиране и резервоара, изхвърлете впръскваната среда според изискваният
- Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти!
- Използвайте неутрална течност за почистване (pH-Wert 6 до 8)!*
- Не използвайте киселини, алкални разтвори, основи, препарати за отстраняване на лакове и бои, неподходящи регенерирани продукти и други агресивни почистващи препарати!*

 	Предупреждение! Внимание!
 	
<ul style="list-style-type: none">• Не потапяйте пистолета за боядисване в почистващ препарат!* В никакъв случай не трябва да се допуска попадането на почистващ препарат във въздушните канали!• Не почиствайте диска на електронния индикатор за налягане с остри или грапави предмети!• Отворите почиствайте само с почистващи четки SATA или игли за почистване на дюзи SATA. Използването на други инструменти може да доведе до повреждане и влошаване качеството на струята на пръскане. Препоръчвани принадлежности: комплект за почистване арт. Nr. 64030.• Използвайте само препоръчвани от SATA машини за измиване! Спазвайте упътването за употреба!• По време на целия процес на измиване подавайте във въздушния канал чист сгъстен въздух!• Главата на дюзата трябва да сочи надолу!• Оставете пистолета за лакиране в машината за измиване само докато трае процесът на измиване!*• След почистването изсушете с чист сгъстен въздух пистолета за лакиране и канала за боята, въздушната дюза, вкл. резбата и резервоара!*	

* в противен случай има опасност от корозия

	Указание!
<ul style="list-style-type: none">• След почистване на дюзите проверете пръскането!• Още съвети за почистване: www.sata.com/TV.	

9. Поддръжка

 	Предупреждение! Внимание!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Преди всякакви работи по поддръжката изключете пистолета за лакиране от мрежата за състен въздух! • Демонтирайте и монтирайте частите много внимателно! Използвайте само включените в доставката специални инструменти! 	

9.1. Смяна на дюзите [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Всеки комплект дюзи SATA се състои от „Игла за боя“ [7-1], „Дюза за въздух“ [7-2] и „Дюза за боя“ [7-3] и е ръчно настроен за перфектно петно на боядисване. Иглата за боя [7-1] се гресира в зоната на уплътнението на иглата (около 3 см преди втулката на иглата, пружината на иглата за боя), както и резбата на винта за регулиране на дебита на материала [1-11]. Винаги подменяйте комплекта дюзи едновременно. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

9.2. Смяна на разпределителния пръстен за въздух: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

 	Внимание!
<ul style="list-style-type: none"> • Отстранявайте разпределителния пръстен за въздуха само с инструмент за изваждане на SATA. • Не прилагайте сила, за да избегнете повреждане на уплътняващата повърхност. 	

	Указание!
<p>След демонтажа проверете, евент. почистете уплътняващите повърхности в пистолета за лакиране [8-2]. При повреда се обърнете към Вашия търговец на SATA. Поставете нов разпределителен пръстен за въздуха посредством маркировка [8-3], (опашката е в отвора) и притиснете равномерно. След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2</p>	

9.3. Смяна на уплътнението на иглата за боя стъпки: [9-1], [9-2] и [9-3]

Подмяната е необходима, когато на от саморегулиращата се игла за боя изтича от впръскваната среда. Демонтирайте пусковото устройство съгласно [9-2]. След демонтажа проверете иглата за боя за повреди, евентуално сменете комплекта дюзи. След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2.

9.4. Смяна на буталото за налягане на въздуха, пружина на буталото за въздуха и въздушния микрометър Стъпки: [10-1], [10-2] и [10-3]

**⚠ DANGER**

Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!

Смяната е належаща, когато без задействане на лоста, от дюзата за въздух или микрометъра за въздух излиза въздух. След демонтажа гресирайте втулката на микрометъра за въздух със SATA Pistolenfett (№ за пор. 48173), поставете я към бутало за въздух и затегнете фиксиращия винт [10-1]. След монтажа настройте пропускливостта на материал съгласно глава 7.2.

**⚠ DANGER**

Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.5. Смяна на уплътнение (от страната на въздуха)

**⚠ DANGER**

Предупреждение!

- Изключете пистолета за лакиране от мрежата за съгъстен въздух!

Стъпки: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] и [10-5]

Подмяната на саморегулиращото се уплътнение [10-5] е необходима, когато от пусковото устройство излиза въздух.

1. След демонтажа проверете пръта на буталото за налягане на въздуха [10-4]; евентуално почистете или при повреда (напр. драскотини или изкривяване) сменете, смажете с грес SATA (кат.

№г. 48173) и монтирайте, спазвайте посоката на монтиране!

2. Смажете също и втулката на микрометъра за въздух, поставете заедно с бутало за въздух и затегнете фиксиращия винт.

След монтажа регулирайте пропускателната способност на материала съгласно Глава 7.2.



⚠ DANGER

Предупреждение!

- Проверете стабилното състояние на фиксиращия винт! Въздушният микрометър може да изскочи неконтролирано от пистолета за лакиране!

9.6. Смяна на CCS (ColorCode-системата)

CCS за индивидуално обозначаване на пистолета за лакиране може да се сменя съгласно [10-6].

9.7. Смяна на ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/пловка струя Стъпки: [11-1], [11-2], [11-3]

Смяната е необходима, когато от регулиращото устройство излиза въздух или регулиращото устройство не работи.

1. Отстраняване на старите ходови винтове [a]
 - Отстраняване на винта [11-1] (Torx T20)
 - Сваляне на копчето [11-2]
 - Развиване на ходовия винт [11-3] с ключ (размер 14)
 - Проверка на поемането на ходовия винт за остатъци от материал и лак, евент. отстраняване и почистване с разтворител
2. Монтаж и позициониране на нови ходови винтове [a, b]
 - Завинтване на ходовия винт [11-3]
 - Завъртете канала в ходовия винт [11-3] на позиция 6 часа с ключ (размер 6) [11-4]
3. Позициониране и монтаж на копчето за завъртане [c]
 - Позициониране на копчето [11-2] в съответствие с изображението (линия в копчето отвесна)
 - Завинтване на винта [11-1] (Torx T20) в копчето на ръка - при това задръжте копчето на позиция

10. Отстраняване на повреди

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя (прекъсване/излизане на пресекулки) или въздушни мехурчета в резервоара	Дюзата за боя не е затегната достатъчно	Затегнете дюзата за боя [2-1] с универсален ключ
	Разпределителният пръстен за въздуха повреден или замърсен	Сменете разпределителния пръстен за въздуха, тъй като при демонтажа ще се повреди
Въздушни мехурчета в резервоара	Разхлабена въздушна дюза	Затегнете на ръка въздушната дюза [2-2]
	Пространството между въздушната дюза и дюзата за боя („въздушен кръг“) е замърсено	Почистете въздушния кръг, съблюдавайте Глава 8
	Комплект дюзи замърсен или повреден	Почистете комплекта дюзи, Глава 8, съответно подменете Глава 9.1
	Недостатъчно среда за впръскване в резервоара	Допълнете резервоара [1-6]
	Уплътнението на иглата за боята дефектно	Сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Струята е прекалено малка, коса, едностранна или се разделя	Отворите на въздушната дюза са запушени с лак	Почистете въздушната дюза, съблюдавайте Глава 8
	Върхът на дюзата за боя (цев на дюзата за боя) е повреден	Проверете върха на дюзата за боя за повреди, евентуално сменете комплекта дюзи, Глава 9.1

Повреда	Причина	Отстраняване
Устройството за регулиране на кръгла/ плоска струя не работи - въртящо се регулиращо устройство	Разпределителният пръстен за въздуха не е поставен правилно (опашката не е в отвора) или е повреден	Сменете разпределителния пръстен за въздух и при монтажа обърнете внимание на правилното позициониране, Глава 9.2
Устройството за регулиране на кръгла/ плоска струя не се върти	Замърсен регулиращ клапан	Демонтирайте регулирането на кръглата / широката струя, възстановете проходимостта му или го сменете изцяло, глава 9.7
Пистолетът за лакиране не изключва въздуха	Гнездото на буталото за налягане на въздуха е замърсено или буталото е износено	Почистете гнездото на буталото за налягане на въздуха и/или самото бутало, сменете уплътненията на буталото, Глава 9.4
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материал (връзка с резервоара) или корпуса на пистолета за лакиране	Почистваща течност (водна) остава прекалено дълго в/по пистолета	Почистване, съблюдавайте Глава 8, подменете корпуса на пистолета
	Неподходящи почистващи течности	
Впръскваната среда изтича зад уплътнението на иглата за боя	Уплътнението на иглата за боя дефектно или липсва	Сменете / монтирайте уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3

Повреда	Причина	Отстраняване
	Иглата за боя замърсена или повредена	Сменете комплекта дюзи, Глава 9.1; евентуално сменете уплътнението на иглата за боя, Глава 9.3
Пистолетът за лакиране капе от върха на дюзата за боя („цев на дюзата за боя“)	Чужди тела между върха на иглата за боя и дюзата за боя	Почистете дюзата и иглата за боя, съблюдавайте Глава 8
	Комплектът дюзи е повреден	Сменете комплекта дюзи, Глава 9

11. Изхвърляне

Изхвърляне на напълно изпразнения пистолет за лакиране като ценен предмет. За да се избегнат щети за околната среда, изхвърляйте според изискванията батерията и остатъци от впръскваната среда отделно от пистолета за лакиране. Спазвайте местните разпоредби!



12. Сервиз

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

13. Гаранция / отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност по-специално при:

- неспазване на упътването за работа
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- неизползване на лични предпазни средства
- неизползване на оригинални принадлежности и резервни части
- своеволни преустройства или технически изменения
- естествено изхабяване / износване
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Дейности по монтажа и демонтажа

14. Резервни части [12]

Каталожен Nr.	Наименование
1826	Опаковка с 4 устройства срещу прокапване за синтетични резервоари от 0,6 l
3988	Отделна опаковка филтри за лак с 10 броя
15438	Уплътнение за иглата за боя
19745	Шарнирно съединение G 1/4 а x M15 x 1 за нецифрови пистолети за лакиране
27243	0,6 l резервоар със система за бърза смяна (синтетичен материал)
49395	Завинтващ се капак за резервоар от синтетичен материал 0,6 l
76018	Опаковка с 10 x 10 броя филтри за лак
76026	Опаковка с 50 x 50 броя филтри за лак
86843	Прът за буталото за налягане на въздуха
133934	Опаковка с 3 уплътнения за ходовия винт на устройството за регулиране на кръгла/пласка струя
133942	Държач за уплътнение (от страна на въздуха)
133959	Комплект пружини по 3x игла за боя/ 3x пружини за бутало за въздух
133967	Опаковка с 3 фиксиращи винта за въздушен микрометър SATAjet 4000 B
133991	Опаковка с 3 глави за бутало за въздух
134098	Свързващ елемент за въздух G 1/4 - M15 x 1
140582	Опаковка с 5 уплътняващи елемента за дюза за боя
165928	Опаковка с 4 скоби за системата за цветови код (зелена, синя, червена, черна)
165936	Комплект инструменти
165944	Ходов винт за регулиращото устройство за кръгла/пласка струя
165951	Опаковка с 3 броя разпределителни пръстени за въздух
165977	Пусково устройство комплект SATAjet 4000 B
166009	Комплект ролки за пусковото устройство

Каталожен №.	Наименование
166017	Въздушен микрометър
166025	Устройство за регулиране на количеството на материала с контрагайка
166033	Бутон за ролка и винт (по 2 броя)

□	Включено в комплекта за ремонт (кат. №. 166058)
•	Включено в комплекта за ремонт на бутало за въздух (кат. №. 82552)
△	Включено в комплекта пружини (кат. №. 133959)
○	Включено в комплекта уплътнения (кат. №. 136960)

15. ЕО-декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите на:



www.sata.com/downloads

目录 [原版: 德语]

1. 标记	37	8. 喷枪的清洁	42
2. 技术参数	37	9. 维护	43
3. 供应范围	38	10. 排除故障	46
4. 喷枪的构造	39	11. 废物处理	47
5. 用途	39	12. 售后服务	47
6. 安全提示	39	13. 保证 / 责任	47
7. 调试	41	14. 配件	48
		15. 欧共体一致性声明	49

1. 标记

	警告! 当心可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	
	小心! 注意可能导致财产受损的危险情况。
	
	爆炸危险! 示可能导致严重受伤甚至死亡的危险。
	提示! 有用的建议和推荐。

2. 技术参数

推荐的喷漆枪进气压力		
RP	2.0 bar - 2.2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2.0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2.0 bar (风帽内压 > 0.7 bar)	> 29 psi (风帽内压 > 10 psi)
符合意大利伦巴第法规	< 2.5 bar (风帽内压 < 1.0 bar)	< 35 psi (风帽内压 < 15 psi)

推荐的喷涂距离		
RP	17 cm - 21 cm	7» - 8»

推荐的喷涂距离		
HVLP	10 cm - 15 cm	4» - 6»
HVLP 伦巴第大区 (意大利)	10 cm - 15 cm	4» - 6»
喷漆枪最大进气压力		
	10.0 bar	145 psi
空气消耗量 在 2.0 bar/ 29 psi 喷枪进气压		
RP	285 NI/min	10.1 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm
喷涂料的最高温度		
	50 °C	122 °F
重量		
不带壶	440 g	15.5 oz.
带 RPS 壶0.6 l	491 g	17.3 oz.
带多次用壶 0.6 l	612 g	21.6 oz.
带铝制多次用壶 1.0 l	636 g	22.4 oz.
带 RPS 壶0.6 l 以及数字式测压计	531 g (带 adam 2)	18.7 oz. (带 adam 2)
带旋转接头的附加重量	11 g	0.4 oz.
压缩空气接口		
	G 1/4	
自流壶(塑料)的注料量		
	600 ml	

3. 供应范围

- 带有喷嘴套件和自流壶的喷漆枪
 - 使用说明书
 - 工具套件
 - CCS 夹
- 可选的型式，带：
- 旋转接头
 - 不同注入容积的铝制或塑料制自流壶

4. 喷枪的构造 [1]

[1-1] 喷漆枪手柄	[1-9] 防滴漏装置
[1-2] 扳机	[1-10] 圆形 / 扇形喷幅调节器
[1-3] 喷嘴套件, 包含风帽, 喷嘴 (不可见), 枪针 (不可见)	[1-11] 涂料量调节螺钉
[1-4] 带QCC的喷漆枪接口	[1-12] 涂料流量调节锁紧螺母
[1-5] 带QCC的自流壶接口	[1-13] 空气调节旋钮
[1-6] 油漆滤网 (不可见)	[1-14] 空气调节旋钮的制动螺钉
[1-7] 自流壶	[1-15] 空气活塞 (不可见)
[1-8] 自流壶盖	[1-16] 压缩空气连接口
	[1-17] 颜色编码系统 (CCS)

5. 用途

喷漆枪专用于借助压缩空气给合适的基材和表面喷涂颜料和油漆或其他可被喷涂的液体涂料。

6. 安全提示

6.1. 一般性安全提示

 	警告! 小心!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • 请在使用喷漆枪之前仔细阅读全部安全提示及使用说明。应遵守安全提示及规定的步骤。 • 请保存随附的所有文件, 转手时始终将喷漆枪与这些文件放在一起。 	

6.2. 专门针对喷漆枪的安全说明

 	警告! 小心!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • 应遵守当地的安全、事故和劳动保护及环境保护条例! • 切勿将喷漆枪对准生物! • 只能由专业人员进行使用、清洁和维护! 	

 	警告！小心！
 	

- 不允许那些因吸毒、酗酒、药物或其他原因而使反应能力降低了的人员使用本喷漆枪！
- 切勿在零部件损坏或缺少的情况下使用喷漆枪！尤其是只能在安装并拧紧了制动螺钉 [1-14] 后才使用喷漆枪！
- 每次使用前请检查喷漆枪，必要时加以维修！
- 喷漆枪一旦损坏便应立即停止使用，并应切断其与压缩空气网络的连接！
- 切勿擅自改装喷漆枪，或对它进行技术性改造！
- 只允许使用SATA原装备件或配件！
- 只允许使用由SATA推荐的洗枪机！应遵守使用说明书！
- 切勿喷涂酸性、碱性或含有汽油的物料！
- 切勿在有火种的区域内，如明火、点燃的香烟或无防爆装置的电气设备周围使用喷漆枪！
- 只允许将工作中所需数量的溶剂、颜料、油漆或其他危险的喷涂料带入喷漆枪的工作场所！且应在工作结束后将这些材料存放到指定的储藏室里！

6.3. 个人防护装备

	DANGER	警告！
---	---------------	------------

- 使用喷漆枪及在对它进行清洁和维护时始终应佩戴许可的呼吸面罩和护眼罩，并带上合适的防护手套及防护服和防护鞋！
- 使用喷漆枪时，噪音水平可能超过85 dB(A)。应带上合适的护耳！

使用喷漆枪时，振动不会传递到操作员的身体部位。反冲力很小。

6.4. 在有爆炸危险的区域内使用本产品

允许在防爆等级 1 和 2 的易爆区域内使用/存放油漆喷枪。请注意产品标志。

		警告！爆炸危险！
		

- 以下应用和操作会导致防爆功能丧失，**因此受到禁止**：
- 请将喷漆枪置于防爆区域 0 的有爆炸危险的范围内！
- 使用基于卤素化碳氢化合物的溶剂和清洁剂！在此可能发生爆炸式的化学反应！

7. 调试

		警告！爆炸危险！
		

- 只允许使用永久抗压强度至少为 10 bar 的压缩空气软管，如 53090 号产品，且它应耐溶剂的侵蚀、能够抗静电、未受损，且技术上完好无缺！

	提示！
---	-----

应确保满足以下前提条件：

- 有压缩空气接口 G 1/4 a 或合适的 SATA 接头。
- 确保有符合第 2 章规定的最低压缩空气流量 (耗用空气) 和压力 (推荐的喷漆枪进气压力)。
- 有干净的压缩空气，如 的 SATA 过滤器 484
- 有内径至少为 9 mm 的压缩空气软管 (见警告提示)，如 53090 号产品。

1. 检查所有螺钉 [2-1]，[2-2]，[2-3]，[2-4] 和 [2-5] 是否安置稳固。按照 [7-4] 用手拧紧 (14 Nm) 颜料喷嘴 [2-1]。按照 [10-1] 检查制动螺钉 [2-5] 的安置是否稳固，必要时拧紧。
2. 用合适的清洁液体冲洗颜料通道 [2-6]，注意遵守第 8 章的规定。
3. 校准空气喷嘴：垂直喷幅 [2-7]，水平喷幅 [2-8]。
4. 装配上油漆滤网 [2-9] 和自流壶 [2-10]。
5. 加注自流壶 (最多达到上边缘以下的 20 mm 处)，用盖子 [2-11] 拧紧自流壶并装入止滴漏装置 [2-12]。
6. 随后将接头 [2-13] (不包含在供货范围内) 拧紧到空气接头上。
7. 接通压缩空气软管 [2-14]。

7.1. 调节喷漆枪的进气压力



提示！

- 完全扳紧扳机，按照以下各部分([3-1]，[3-2]，[3-3]，[3-4] 至 [3-5])之一调节喷漆枪的进气压力 (参见第 2 章)，重新松开扳机。
- 在 [3-3]，[3-4] 和 [3-5]时空气调节旋钮 [1-13] 必须完全打开或处于垂直位置。
- 如果不能达到所需的喷漆枪进气压力，应提高压缩空气网络的气压；太高的气压会导致扳机扣紧力加大。

[3-1] SATA adam 2 (配件 / 精确的方法)。

[3-2] 带有调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-3] 不带调节装置的单独的气压表 (配件)。

[3-4] 测量压缩空气网络的气压 (不精确的方法)：实用规则：在减压器上将每10 m 长的压缩空气软管 (内径为 9 mm) 的气压比推荐的喷漆枪进气压力调高0.6 bar。

7.2. 调节涂料通过量 [4-1]，[4-2]，[4-3] 和 [4-4] - 完全打开涂料流量调节旋钮



提示！

完全打开涂料流量调节旋钮时，喷嘴和枪针上的磨损是最小的。根据喷涂料和工作速度来选择喷嘴大小。

7.3. 调节喷幅

- 调节扇形喷幅 (出厂预置)[5-1]。
- 调节圆形喷幅 [5-2]。

7.4. 喷漆

喷漆时应完全扣紧扳机 [6-1]。按照 [6-2] 把握喷漆枪。保持第2章规定的喷涂距离。

8. 喷枪的清洁



警告！小心！

▲ DANGER NOTICE

- 在进行各项清洁工作之前应先切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！

  ⚠ DANGER NOTICE	<p>警告！小心！</p>
<ul style="list-style-type: none"> • 压缩空气和/或喷涂料在预料之外溢出会使人员受伤！ • 应完全排空喷漆枪和自流壶，并按照专业要求来妥善处理喷涂料！ • 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！ • 请使用中性清洁液 (pH 值为6 到 8)！* • 不允许使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁剂！* • 不能在清洁液体中浸泡喷枪！*清洁液体绝对不允许进入空气通道中！ • 不得用尖尖的、锋利的或粗糙的物品来清洁电子压力显示器上的显示屏！ • 只允许用 SATA 清洁刷或 SATA 喷嘴清洁针来清洁钻孔。使用其它工具会损坏喷嘴和风帽导致雾化不良。给您推荐的配件有：产品号为 64030 的清洁套件。 • 只允许使用由SATA推荐的洗枪机！应遵守使用说明书！ • 在整个清洗过程中，应给空气通道注入干净的压缩空气！ • 喷嘴头必须向下指！ • 只允许在清洗期间让喷漆枪留在洗涤剂中！* • 清洗后应用干净的压缩空气吹干喷漆枪和颜料通道，风帽喷嘴以及螺纹和自流壶！* 	

* 否则存在受腐蚀危险

	<p>提示！</p>
<ul style="list-style-type: none"> • 清洁喷嘴套件后应检查喷幅图！ • 有关清洗的其它建议参见：www.sata.com/TV。 	

9. 维护

  ⚠ DANGER NOTICE	<p>警告！小心！</p>
<ul style="list-style-type: none"> • 在完成各项维护工作之前应切断喷漆枪与压缩空气网络之间的连接！ • 请在拆卸和装配零部件时非常小心！只允许使用随同供应的专用工具！ 	

9.1. 更换喷嘴套件 [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] 和 [7-6]

每套 SATA 喷嘴由“枪针”[7-1]、“风帽”[7-2] 和“喷嘴”

[7-3] 组成，按完美的喷嘴雾化进行手动调节。将枪针密封垫范围内（针套、涂料针弹簧前约 3 cm）的枪针 [7-1] 和涂料流量调节旋钮的螺纹涂上专用润滑油 [1-11]。因此要始终完整地更换喷嘴套件。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

9.2. 更换空气分配环的步骤：[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] 和 [7-6]



NOTICE

小心！

- 只能用 SATA 拉出工具来取出空气分配环。
- 为避免密封表面受损，不得使用暴力。



提示！

拆卸后应检查喷漆枪中的密封面 [8-2]，必要时加以清洁。发现受损时请与 SATA 经销商联系。按照刻度线 [8-3] 来给新的空气分配环定位，（轴颈插入孔中）均匀压入。安装好后应按照第 7.2 章中的描述来设定涂料流量。

9.3. 更换枪针密封件的步骤：[9-1], [9-2] 和 [9-3]

一旦在自调节式颜料针密封上有喷涂料溢出，有必要加以更换。按照 [9-2] 来拆卸扳机。拆卸后检查颜料针是否受损，必要时更换喷嘴套件。安装好后应按照第 7.2 章中的描述来设定涂料流通量。

9.4. 更换空气活塞，空气活塞弹簧和空气调节旋钮的步骤：[10-1], [10-2] 和 [10-3]



DANGER

警告！

- 切断喷漆枪与压缩空气网络间的连接！

在未扣动扳机时，如果在风帽或空气调节旋钮上有空气溢出，则需要更换。在拆卸完以后，为空气调节旋钮套筒涂上 SATA 喷枪专用润滑油（产品编号 48173），与空气活塞一起插入，并拧入止动螺栓 [10-1]。在安装完以后，根据 7.2 章调整涂料流量。

**DANGER****警告!**

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮有可能不受控制地从喷枪中弹出！

9.5. 更换(空气)的密封件

**DANGER****警告!**

- 切断喷漆枪与压缩空气网络间的连接！

步骤：[9-1]，[9-2]，[10-1]，[10-2]，[10-3]，[10-4] 和 [10-5]
一旦空气在扳机下溢出，便有必要更换自压紧式密封件 [10-5]。

1. 拆卸后检查空气活塞杆[10-4]；必要时加以清洁或在发现它受损（如被刮或被弯曲）时加以更换，涂抹 SATA 专用润滑油（产品号：48173）并进行装配，注意装配方向！
2. 同样将空气调节旋钮套筒涂上专用润滑油，与空气活塞一起插入并拧入止动螺栓。

安装好后按照第7.2章中的描述来设定涂料流量。

**DANGER****警告!**

- 检查制动螺钉是否安置稳妥！否则空气调节旋钮有可能不受控制地从喷枪中弹出！

9.6. 更换CCS (颜色编码系统)

可以按照[10-6] 更换用于个性化标识喷漆枪的 CCS。

9.7. 更换圆形 / 扇形喷幅调节旋钮，步骤：[11-1], [11-2], [11-3]

一旦调节旋钮上有空气溢出，或调节旋钮失灵，便有必要将它更换。

1. 拆下旧的主轴 [a]
 - 拆下螺栓 [11-1] (Torx T20)
 - 拧下 [11-2] 旋钮
 - 使用扳手（开口宽度 14）旋出主轴 [11-3]
 - 检查旋转轴支座是否有杂质和油漆残留，必要时将其去除并使用溶剂清洁
2. 安装并定位新的主轴 [a, b]
 - 旋入主轴 [11-3]

- 使用扳手（开口宽度 6）[11-4] 将主轴 [11-3] 中的槽旋至 6 点钟方向
3. 定位和安装旋钮 [c]
- 根据插图定位旋钮 [11-2]（旋钮线垂直）
 - 将螺栓 [11-1] (Torx T20) 紧紧旋入旋钮中 – 旋入时旋钮位置保持不变

10. 排除故障

故障	原因	解决办法
喷幅不稳定 (颤动/吐沫) 或自流壶中有气泡	喷嘴没有足够拧紧	用万用扳手再次拧紧喷嘴 [2-1]
	空气分配环已受损或被污染	因空气分配环在拆卸时受损了，故应将它更换。
自流壶中有气泡	风帽松动	用手拧紧风帽 [2-2]
	在风帽和喷嘴（“空气圈”）之间的间隙被污染了	依照第8章的描述清洁空气圈
	喷嘴套件已受损或被污染	依照第8章的描述清洁喷嘴套件或依照第9.1章的描述将它更换
	自流壶中的喷涂料太少	加注自流壶 [1-6]
	枪针的密封件坏了	依照第9.3章的描述更换枪针密封件
喷幅太小，太斜、太靠一侧或已开裂	风帽孔被油漆堵住	依照第8章的描述清洁风帽
	喷嘴尖(喷嘴颈) 已受损	检查喷嘴尖是否受损，必要时更换喷嘴套件，参见第9.1章
圆形 / 扇形喷幅调节旋钮无功能 - 调节旋钮可以旋转	空气分配环未被定位在正确的位置上(颈不在孔中) 或已受损	更换空气分配环，在安装时注意定位正确，参见第 9.2章
圆形 / 扇形喷幅调节旋钮无法旋转	调节阀脏污	拆卸圆形/扇形喷幅调节旋钮，修理或将其更换，章节 9.7

故障	原因	解决办法
喷枪不能关闭空气	空气活塞的安置地点被污染了或空气活塞已被封闭	清洁空气活塞的安置地点和/或更换空气活塞，空气活塞密封套件，参见第9.4章
风帽螺纹，涂料通道(壶接口)或喷漆枪枪体受腐蚀	水性清洁液留在枪内和枪体上的时间太长	依照第8章的描述加以清洁，更换枪体
	清洁液不适合	
涂料在枪针密封件的后面溢出	枪针密封件坏了或不	更换 / 安装枪针密封件，参见第9.3章
	存在 枪针已受损或被污染	更换喷嘴套件，参见第9.1章，必要时更换枪针密封件，参见第9.3章
喷枪的喷嘴尖(“喷嘴颈”)上出现滴漏现象	在枪针尖和喷嘴之间有异物	依照第8章中的描述清洁喷嘴和枪针
	喷嘴套件已受损	更换喷嘴套件，参见第9章

11. 废物处理

将完全排空后的喷枪作为有价值材料进行处理。为避免伤害环境，应将电池和喷涂料残余与喷漆枪分离后妥善和合理地进行处理。应遵守当地相关条例！



12. 售后服务

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

13. 保证 / 责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

SATA 尤其在以下情况下不对 负责：

- 不遵守本使用说明书
- 不按照规定使用产品
- 聘用未经培训的人员

- 未穿戴个人防护装备
- 未使用原装配件和备件
- 擅自改装或进行技术性改造
- 自然磨损
- 非典型使用的撞击负荷
- 装配与拆卸工作

14. 配件 [12]

产品号	名称
1826	每包含有4个防滴漏装置，用于0.6 l 的塑料壶
3988	单包，含有10个油漆滤网
15438	枪针密封件
19745	旋转接头 G 1/4 a x M15 x 1，用于非数字式喷漆枪
27243	0.6 l QCC 快速更换自流壶 (塑料)
49395	螺旋盖，用于 0.6 l 的塑料壶
76018	每包含有 10 x 10 个油漆滤网
76026	每包含有 50 x 10 个油漆滤网
86843	空气活塞杆
133934	每包含有 3 个密封件，用于圆形 / 扇形喷幅调节旋钮
133942	密封件 (空气)
133959	弹簧套件，各含 3个颜料针/ 3个空气活塞弹簧
133967	每包含有 3 个制动螺钉，用于 SATA 空气调节旋钮
133991	每包含有 3 个空气活塞头
134098	空气连接件 G 1/4 - M15 x 1
140582	每包含有5个密封件，用于喷嘴
165928	每包含有 4 个CCS 夹 (绿色，蓝色，红色，黑色)
165936	工具套件
165944	圆形 / 扇形喷幅调节旋钮
165951	每包含有 3 个空气分配环
165977	扳机套件 SATAjet 4000 B
166009	扳机辊套件
166017	空气调节旋钮
166025	带有锁紧螺母的涂料调节旋钮
166033	调节旋钮和螺钉 (各 2 个)

□	包含在维修套件 (产品号 : 166058) 中
●	包含在空气活塞维修单元 (产品号 : 82552) 中
△	包含在弹簧套件 (产品号 : 133959) 中
○	包含在密封套件 (产品号 : 136960) 中

15. 欧共体一致性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Symboly.....	51	8. Čištění lakovací pistole.....	58
2. Technické údaje.....	51	9. Údržba.....	59
3. Obsah dodávky	53	10. Odstranění poruch.....	62
4. Složení lakovací pistole.....	53	11. Likvidace	64
5. Používání podle určení.....	53	12. Zákaznický servis.....	64
6. Bezpečnostní pokyny	54	13. Záruka / ručení	64
7. Uvedení do provozu	56	14. Náhradní díly	65
		15. Prohlášení o shodě	66

1. Symboly

	Varování! před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	
	Pozor! na nebezpečnou situaci, která může způsobit věcné škody.
	
	Nebezpečí výbuchu! Varování před nebezpečím, které může vést k úmrtí nebo závažným zraněním.
	Upozornění! Užitečné tipy a doporučení.

2. Technické údaje

Doporučený vstupní tlak pistole		
RP	2.0 bar - 2.2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2.0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2.0 bar (vnitřní tlak trysky > 0.7 bar)	> 29 psi (vnitřní tlak trysky > 10 psi)
Compliant legislativa Lombardska/Itálie	< 2.5 bar (vnitřní tlak trysky < 1.0 bar)	< 35 psi (vnitřní tlak trysky < 15 psi)

Doporučená vzdálenost při stříkání		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Doporučená vzdálenost při stříkání

HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardska/ Itálie	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. vstupní tlak pistole

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Spotřeba vzduchu při 2.0 bar/ 29 psi vstupním tlaku pistole

RP	285 NI/min	10.1 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Max. teplota stříkaného média

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Hmotnost

bez nádoby	440 g	15.5 oz.
s RPS nádobkou 0,6 l	491 g	17.3 oz.
s vícenásobně použitelnou nádobkou 0,6 l	612 g	21.6 oz.
s hliníkovou vícenásobně použitelnou nádobkou 1,0 l	636 g	22.4 oz.
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálním měřením tlaku	531 g (s adam 2)	18.7 oz. (s adam 2)
dodatečná hmotnost u varianty s otočným kloubem	11 g	0.4 oz.

Přípojka stlačeného vzduchu

	G 1/4
--	-------

Plnicí množství nádoby na kapalinu (plast)

	600 ml
--	--------

3. Obsah dodávky

- Lakovací pistole se sadou trysek a nádobkou na kapalinu
 - Návod k použití
 - Sada náradí
 - Spony CCS
- Alternativní provedení s:**
- otočným kloubem
 - Nádobkou na kapalinu z hliníku nebo plastu s různými objemy

4. Složení lakovací pistole [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Rukojeť lakovací pistole | [1-9] Uzávěr proti kapání |
| [1-2] Jazýček spouště | [1-10] Regulace kruhového / plochého nástřiku |
| [1-3] Sada trysek se vzduchovou tryskou, tryska na barvu (není viditelná), jehla na barvu (není viditelná) | [1-11] Šroub regulace množství materiálu |
| [1-4] Přípojka lakovací pistole s QCC | [1-12] Pojistná matice regulace množství materiálu |
| [1-5] Přípojka nádobky na kapalinu s QCC | [1-13] Vzduchový mikrometr |
| [1-6] Sítko na lak (není viditelné) | [1-14] Aretační šroub vzduchového mikrometru |
| [1-7] Nádobka na kapalinu | [1-15] Vzduchový píst (není viditelný) |
| [1-8] Víko nádobky na kapalinu | [1-16] Přípojka stlačeného vzduchu |
| | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |

5. Používání podle určení

Lakovací pistole je podle účelu použití určena k nanášení barev a laků, jakož i jiných vhodných, tekutých médií (stříkaná média) pomocí stlačeného vzduchu na vhodné objekty.

6. Bezpečnostní pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny

 	Varování! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Před použitím lakovací pistole si pozorně přečtete všechny bezpečnostní pokyny a celý návod na obsluhu. Bezpečnostní pokyny a stanovené kroky se musejí dodržovat. • Všechny přiložené dokumenty uschovejte a lakovací pistoli odevzdejte jiným osobám pouze dohromady s těmito dokumenty. 	

6.2. Bezpečnostní pokyny specifické pro lakovací pistoli

 	Varování! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Dodržujte místní bezpečnostní, protiúrazové předpisy, předpisy o bezpečnosti práce a předpisy na ochranu životního prostředí! • Lakovací pistolí nikdy nemiřte na osoby! • Lakovací pistoli smí používat, čistit a udržovat pouze odborník! • Osoby, jejichž reakční schopnost je následkem požití drog, alkoholu, léků nebo jinak omezená, nesmějí s lakovací pistolí manipulovat! • Lakovací pistoli nikdy neuvádějte do provozu, pokud je poškozená nebo chybějí některé její součásti! Pistoli používejte pouze tehdy, pokud je pevně namontovaný aretační šroub [1-14]! • Před každým použitím lakovací pistoli zkontrolujte a v případě potřeby opravte! • Při poškození vyřadte lakovací pistoli okamžitě z provozu a odpojte ze sítě stlačeného vzduchu! • Lakovací pistoli nikdy svévolně nepřestavujte nebo technicky neupravujte! • Používejte výlučně originální náhradní díly příp. příslušenství SATA! 	

		Varování! Pozor!
		
<ul style="list-style-type: none"> • Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití! • Nikdy nezpracovávejte stříkaná média s obsahem kyselin, louhů nebo benzínu! • Lakovací pistoli nikdy nepoužívejte v blízkosti zápalných zdrojů, jako je např. otevřený oheň, hořící cigarety nebo elektrická zařízení, která nejsou chráněna před výbuchem! • Do pracovního prostředí lakovací pistole se dává pouze takové množství rozpouštědel, barvy, laku nebo jiných nebezpečných stříkaných médií, které je potřebné k provedení následujícího pracovního kroku! Po ukončení prací je odnesete do skladovacích prostorů podle určení! 		

6.3. Osobní ochranné vybavení

		Varování!
<ul style="list-style-type: none"> • Při používání lakovací pistole, jakož i při čištění a údržbě vždy noste schválenou ochranu dýchacích cest a očí a rovněž vhodné ochranné rukavice a pracovní oděv a pracovní obuv! • Při použití lakovací pistole může dojít k překročení hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnou ochranu sluchu! 		

Při použití lakovací pistole nedochází k přenosu vibrací na části těla obsluhujícího personálu. Reaktivní síly jsou nepatrné.

6.4. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Lakovací pistole je schválena pro použití / uložení v prostorech s nebezpečím výbuchu zóny 1 a 2. Je třeba dbát na označení produktu.

		Varování! Nebezpečí výbuchu!
		
<ul style="list-style-type: none"> • Následující použití a úkony vedou k zániku ochrany před výbuchem, a proto jsou <u>zakázané</u>: 		

		Varování! Nebezpečí výbuchu!
⚠ DANGER		

- Přinést lakovací pistoli do prostředí s nebezpečím výbuchu výbušné zóny 0!
- Používání rozpouštědel a čisticích prostředků na bázi halogenizovaných uhlovodíků! Chemické reakce, které přitom vznikají, mohou být výbušné!

7. Uvedení do provozu

		Varování! Nebezpečí výbuchu!
⚠ DANGER		

- Používejte pouze takové hadice stlačeného vzduchu, které jsou odolné proti rozpouštědlům, antistatické, nepoškozené, technicky bezchybné, s trvalou pevností v tlaku minimálně 10 bar, např. výr. č. 53090!

	Upozornění!
---	--------------------

Zajistěte následující předpoklady:

- Přípojka stlačeného vzduchu G 1/4 a nebo vhodné hrdlo přípojky SATA.
- Zajistěte minimální objemový proud stlačeného vzduchu (spotřeba vzduchu) a tlak (doporučený vstupní tlak pistole) podle kapitoly 2.
- Čistý stlačený vzduch, např. pomocí filtru SATA 484
- Hadice na stlačený vzduch s minimálním vnitřním průměrem 9 mm (viz výstražné upozornění), např. **výr. č. 53090**.

1. Zkontrolujte upevnění všech šroubů [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] a [2-5]. Trysku na barvu [2-1] dotáhněte rukou podle [7-4] (14 Nm). Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu [2-5] podle [10-1], v případě potřeby ji dotáhněte.
2. Kanálek na barvu propláchněte vhodnou čisticí kapalinou [2-6], **dodržíte upozornění uvedená v kapitole 8.**
3. Vyrovnání vzduchové trysky: vertikální proud [2-7], horizontální proud

[2-8].

4. Namontujte sítko na lak **[2-9]** a nádobku na kapalinu **[2-10]**.
5. Naplňte nádobku na kapalinu (maximálně 20 mm pod horní hranu), uzavřete ji víkem **[2-11]** a nasadte uzávěr proti kapání **[2-12]**.
6. Hrdlo přípojky **[2-13]** (není součástí dodávky) našroubujte na vzduchovou přípojku.
7. Připojte hadici stlačeného vzduchu **[2-14]**.

7.1. Nastavení vstupního tlaku pistole

	Upozornění!
<ul style="list-style-type: none"> • Jazyček spouště úplně odtáhněte a vstupní tlak pistole (viz kapitola 2) nastavte podle jednoho z následujících odstavců ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] až [3-5]), poté jazyček spouště opět pusťte. • U [3-3], [3-4] a [3-5] musí být vzduchový mikrometr [1-13] úplně otevřený/stát ve svislé poloze. • Pokud se nedosáhne požadovaný vstupní tlak pistole, je nutné zvýšit tlak v síti stlačeného vzduchu; příliš vysoký tlak má za následek vysoké odtahové síly. 	

[3-1] SATA adam 2 (příslušenství / exaktní metoda)

[3-2] Samostatný manometr s regulačním zařízením (příslušenství).

[3-3] Samostatný manometr bez regulačního zařízení (příslušenství).

[3-4] Měření tlaku v síti stlačeného vzduchu (nejméně přesná metoda): **Základní pravidlo:** Na každých 10 m hadice na stlačený vzduch (vnitřní průměr 9 mm) nastavte na redukčním ventilu o 0,6 bar vyšší tlak, než je doporučený vstupní tlak pistole.

7.2. Nastavte průchod materiálu **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** a **[4-4]** - regulace množství materiálu je úplně otevřená

	Upozornění!
<p>Při úplném otevření regulace množství materiálu je opotřebenování trysky na barvu a jehly na barvu nejnižší. Velikost trysky zvolte v závislosti na stříkaném médiu a pracovní rychlosti.</p>	

7.3. Nastavení stříku

- Nastavení plochého nástřiku (nastavení z výrobního podniku) **[5-1]**.

- Nastavení kruhového nástřiku [5-2].

7.4. Lakování

Při lakování jazýček spouště úplně odtáhněte [6-1]. Lakovací pistoli veděte podle [6-2]. Dodržujte vzdálenost při stříkání podle kapitoly 2.

8. Čištění lakovací pistole

 	Varování! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Před jakýmkoliv čistícími pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu! • Nebezpečí zranění následkem neočekávaného úniku stlačeného vzduchu a/nebo úniku stříkaného média! • Lakovací pistoli a nádobku na kapalinu úplně vyprázdněte, stříkané médium náležitým způsobem zlikvidujte! • Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí! • Používejte neutrální čistící kapalinu (hodnota pH 6 až 8)!* • Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regenerační prostředky nebo jiné agresivní čistící prostředky!* • Neponořujte lakovací pistoli do čistící kapaliny!* Čistící kapalina se nikdy nesmí dostat do vzduchových kanálů! • Sklo elektronické indikace tlaku nečistěte špičatými, ostrými nebo drsnými předměty! • Otvory čistěte pouze pomocí čistících kartáčů SATA nebo jehel na čištění trysek SATA. Použití jiného nářadí může vést k poškození a narušení stříku. Doporučené příslušenství: Čistící sada, výr. č. 64030. • Používejte výlučně pračky doporučené firmou SATA! Dodržujte návod k použití! • Vzduchový kanálek ostříkujte během celého pracovního procesu čistým stlačeným vzduchem! • Hlava trysky musí směřovat dolů! • Lakovací pistoli nechávejte v pračce pouze po dobu mycího procesu!* 	

 	Varování! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Po čištění vyfoukejte lakovací pistoli a kanálek na barvu, vzduchovou trysku včetně závitů, jakož i nádobku na kapalinu dosucha pomocí čistého stlačeného vzduchu!* 	

* jinak existuje nebezpečí koroze

	Upozornění!
<ul style="list-style-type: none"> • Po vyčištění sady trysek zkontrolujte obraz stříkání! • Další tipy k čištění: www.sata.com/TV. 	

9. Údržba

 	Varování! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Před jakýmkoliv údržbovými pracemi odpojte lakovací pistoli ze sítě stlačeného vzduchu! • Díly odmontujte a namontujte mimořádně opatrně! Používejte výlučně dodané speciální nářadí! 	

9.1. Výměna sady trysek [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá souprava trysek SATA se skládá z „jehly na barvu“ [7-1], „vzduchové trysky“ [7-2] a „trysky na barvu“ [7-3] a je ručně nastavena na perfektní rozptyl. Namažte jehlu na barvu [7-1] v místě těsnění jehly (cca 3 cm před objímkou jehly, pružina jehly na barvu) a závit regulačního šroubu množství materiálu [1-11]. Proto soupravu trysek vždy vyměňte kompletně. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.2. Kroky při výměně kroužku rozdělovače vzduchu: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

**NOTICE****Pozor!**

- Kroužek rozdělovače vzduchu vyjměte pouze pomocí vytahovacího nářadí SATA.
- Nevytahujte násilím, abyste zabránili poškození těsnicích ploch.

**Upozornění!**

Po demontáži zkontrolujte těsnicí plochy v lakovací pistolí **[8-2]**, v případě potřeby je očistěte. Při poškození se obraťte na svého prodejce SATA. Nový kroužek rozdělovače vzduchu umístěte podle značení **[8-3]**, (čep v otvoru) a rovnoměrně ho zatlačte. Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.3. Kroky při výměně těsnění jehly na barvu: [9-1], [9-2] a [9-3]

Výměna je nutná v tom případě, pokud z obalu jehly na barvu s automatickou regulací uniká stříkané médium. Odmontujte jazýček spouště podle **[9-2]**. Po demontáži zkontrolujte, zda není jehla na barvy poškozená, v případě potřeby vyměňte sadu trysek. Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

9.4. Kroky při výměně vzduchového pístu, pružiny vzduchového pístu a vzduchového mikrometru: [10-1], [10-2] a [10-3]

**DANGER****Varování!**

- Lakovací pistolí odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Výměna je nutná tehdy, když vzduch při nestlačeném spouštěcím třmínku vystupuje na vzduchové trysce nebo na vzduchovém mikrometru. Po demontáži namažte pouzdro vzduchového mikrometru tukem na pistole SATA (č. výr. **48173**), nasadte se vzduchovým pístem a našroubujte aretační šroub **[10-1]**. Po montáži nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

**DANGER****Varování!**

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.5. Výměna těsnění (na straně vzduchu)

**DANGER****Varování!**

- Lakovací pistoli odpojte ze sítě stlačeného vzduchu!

Kroky: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] a [10-5]

Výměna těsnění s automatickou regulací [10-5] je potřebná tehdy, pokud uniká vzduch pod jazýčkem spouště.

1. Po demontáži zkontrolujte vzduchovou pístnici [10-4]; v případě potřeby ji vyčistěte nebo při poškození (např. škrábance nebo deformace) ji vyměňte, namažte ji pomocí vysoce výkonného maziva SATA (**výr. č. 48173**) a namontujte ji. Dodržte montážní směr!
2. Pouzdro vzduchového mikrometru také namažte, nasadte se vzduchovým pístem a našroubujte aretační šroub.

Po namontování nastavte průchod materiálu podle kapitoly 7.2.

**DANGER****Varování!**

- Zkontrolujte upevnění aretačního šroubu! Vzduchový mikrometr může nekontrolovaně vystřelit z lakovací pistole!

9.6. Výměna CCS (systém ColorCode)

CCS na individuální označení lakovací pistole se může vyměnit podle [10-6].

9.7. Výměna vřetena regulace kruhového / plochého nástřiku

Kroky: [11-1], [11-2], [11-3]

Výměna je nutná v tom případě, pokud uniká vzduch z regulace nebo regulace nefunguje.

1. Odstranění starého vřetena [a]

- Vyjměte šroub [11-1] (Torx T20)
- Sejměte tlačítko [11-2]
- Vřeteno [11-3] vyšroubujte pomocí klíče (vel. 14)

- Zkontrolujte výskyt zbytků materiálu a laku na úchyty vřetena, příp. zbytky odstraňte a vyčistěte rozpouštědlem
- 2. Montáž a nastavení polohy nového vřetena [a, b]**
- Našroubujte vřeteno [11-3]
 - Drážku ve vřetenu [11-3] otočte pomocí klíče (vel. 6) [11-4] do polohy 6 hodin
- 3. Nastavení polohy a montáž otočného tlačítka [c]**
- Tlačítko [11-2] nastavte do polohy podle obrázku (čára na tlačítku svisle)
 - Šroub [11-1] (Torx T20) zašroubujte do tlačítka ručně, přitom držte tlačítko v dané poloze

10. Odstranění poruch

Porucha	Příčina	Náprava
Nepravidelný střík (kmitání/vynechávání) nebo vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Tryska na barvu není dostatečně utažená	Trysku na barvu [2-1] dotáhněte univerzálním klíčem
	Poškozený nebo znečištěný kroužek rozdělovače vzduchu	Kroužek rozdělovače vzduchu vyměňte, protože se poškodil při demontáži
Vzduchové bublinky v nádobce na kapalinu	Uvolněná vzduchová tryška	Vzduchovou trysku [2-2] dotáhněte rukou
	Znečištěný prostor mezi vzduchovou tryskou a tryskou na barvu („oběh vzduchu“)	Vyčistěte oběh vzduchu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Znečištěná nebo poškozená sada trysek	Vyčistěte sadu trysek, kapitola 8., příp. vyměňte, kapitola 9.1
	Nedostatečné množství stříkaného média v nádobce na kapalinu	Doplňte nádobku na kapalinu [1-6]
	Závadné těsnění jehly na barvu	Vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3

Porucha	Příčina	Náprava
Obraz stříkání je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený	Otvory vzduchové trysky jsou zanesené lakem	Vyčistěte vzduchovou trysku, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozený hrot trysky na barvu (čípek trysky na barvu)	Zkontrolujte, zda hrot trysky na barvu není poškozený, v případě potřeby vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1
Nefunguje regulace kruhového/plochého nástřiku - otočná regulace	Kroužek rozdělovače vzduchu není správně uložený (čep není v otvoru) nebo je poškozený	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu a při montáži dbejte na správnou polohu uložení, kapitola 9.2
Regulace kruhového/plochého nástřiku se nedá otočit	Regulační ventil znečištěný	Odmontujte regulaci kruhového / plochého nástřiku, uveďte do provozu schopného stavu nebo kompletně vyměňte, kapitola 9.7
Lakovací pistole nevyplíná vzduch	Znečištěné osazení vzduchového pístu nebo opotřebovaný vzduchový píst	Vyčistěte osazení vzduchového pístu a/ nebo vyměňte vzduchový píst, obal vzduchového pístu, kapitola 9.4
Koroze na závitě vzduchové trysky, kanálku materiálu (přípojce nádobky) nebo na tělese lakovací pistole	Čistící kapalina (vodnatá) zůstává příliš dlouho v/na pistoli	Proveďte čištění, dodržujte upozornění kapitoly 8, nechte vyměnit těleso pistole
	Nevhodné čisticí kapaliny	
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu	Závadné nebo chybějící těsnění jehly na barvu	Vyměňte / namontujte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3

Porucha	Příčina	Náprava
	Znečištěná nebo poškozená jehla na barvu	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9.1; v případě potřeby vyměňte těsnění jehly na barvu, kapitola 9.3
Lakovací pistole kape na hrot trysky na barvu („čípek trysky na barvu“)	Cizí těleso mezi hrotem jehly na barvu a tryskou na barvu	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu, dodržujte upozornění kapitoly 8
	Poškozená sada trysek	Vyměňte sadu trysek, kapitola 9

11. Likvidace

Likvidace úplně vyprázdňené lakovací pistole jako druhotné suroviny. Aby se zabránilo škodám na životním prostředí, likvidujte baterie a zbytky stříkaného média náležitým způsobem, odděleně od lakovací pistole. Dodržujte místní předpisy!



12. Zákaznický servis

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

13. Záruka / ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případně další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

SATA neručí především při:

- nedodržení návodu k použití
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- nepoužívání originálního příslušenství a originálních náhradních dílů
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- přirozeném opotřebování
- namáhání úderem netypickým pro dané použití
- montážních a demontážních pracích

14. Náhradní díly [12]

Výr. č.	Název
1826	Obal se 4 uzávěry proti kapání pro plastovou nádobku s objemem 0,6 l
3988	Samostatný balík s 10 kusy sítka na lak
15438	Těsnění jehly na barvu
19745	Otočný kloub G 1/4 a x M15 x 1, nikoliv pro lakovací pistole DIGITAL
27243	Nádobka na kapalinu QCC 0,6 l s rychlou výměnou (plast)
49395	Šroubové víko pro plastovou nádobku 0,6 l
76018	Obal s 10 x 10 kusy sítěk na lak
76026	Obal s 50 x 10 kusy sítěk na lak
86843	Vzduchová pístnice
133934	Obal se 3 těsněními pro vřetenou regulace kruhového/plochého nástřiku
133942	Držák těsnění (ze strany vzduchu)
133959	Sada pružin - 3x jehla na barvu/ 3x pružiny vzduchového pístu
133967	Obal se 3 aretačními šrouby pro vzduchový mikrometr SATAjet 4000 B
133991	Obal se 3 hlavami vzduchových pístů
134098	Vzduchová přípojka G 1/4 - M15 x 1
140582	Balení s 5 těsnícími prvky pro trysku na barvu
165928	Obal se 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, černá)
165936	Sada nářadí
165944	Vřetenou k regulaci kruhového/plochého nástřiku
165951	Obal se 3 kusy kroužků rozdělovače vzduchu
165977	Souprava jazýčků spouště pro SATAjet 4000 B
166009	Sada koleček třmenu
166017	Vzduchový mikrometr
166025	Regulace množství materiálu s pojistnou maticí
166033	Rýhovaný knoflík a šroub (po 2 ks)



Obsaženo v opravářské sadě (výr. č. 166058)

•	Obsaženo v servisní jednotce vzduchového pístu (výr. č. 82552)
△	Obsaženo v sadě pružin (výr. č. 133959)
○	Obsaženo v sadě těsnění (výr. č. 136960)

15. Prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Symboler	67	8. Rengøring af sprøjtepistolens	74
2. Tekniske data	67	9. Vedligeholdelse	75
3. Samlet levering	69	10. Udbedring af fejl	77
4. Sprøjtepistolens konstruktion ..	69	11. Bortskaffelse	79
5. Korrekt anvendelse	69	12. Kundeservice	79
6. Sikkerhedshenvisninger	70	13. Garantibetingelser	79
7. Ibrugtagning	72	14. Reservedele	80
		15. EF konformitetserklæring	81

1. Symboler

	Advarsel! mod farer, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	
	Forsigtig! ved farlige situationer, der kan føre til tingskade.
	
	Eksplodingsfare! Advarsel mod fare, der kan føre til død eller alvorlige kvæstelser.
	OBS! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Anbefalet pistolindgangstryk		
RP	2.0 bar - 2.2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2.0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2.0 bar (Indvendigt dysetryk > 0.7 bar)	> 29 psi (Indvendigt dysetryk > 10 psi)
Compliant lovgivning Lombardiet/Italien	< 2.5 bar (Indvendigt dysetryk < 1.0 bar)	< 35 psi (Indvendigt dysetryk < 15 psi)

Anbefalet sprøjteafstand		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Anbefalet sprøjteafstand

HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardiet/ Italien	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. Pistolindgangstryk

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Luftforbrug ved 2.0 bar/ 29 psi pistolindgangstryk

RP	285 NI/min	10.1 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Maks. temperatur i spritmediet

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Vægt

uden bæger	440 g	15.5 oz.
med RPS-bæger 0,6 l	491 g	17.3 oz.
med genbrugsbæger 0,6 l	612 g	21.6 oz.
med alu-genbrugsbæger 1,0 l	636 g	22.4 oz.
med RPS-bæger 0,6 l og digital trykmåling	531 g (med adam 2)	18.7 oz. (med adam 2)
yderligere vægt ved variant med drejeled	11 g	0.4 oz.

Lufttilslutningsstykke

	G 1/4
--	-------

Opfyldningsmængde overkop (kunststof)

	600 ml
--	--------

3. Samlet levering

- Sprøjtepistol med dysesæt og overkop
- Betjeningsvejledning
- Værktøjssæt
- CCS-Clips

Alternative kombinationer med:

- Drejeled
- Overkop af aluminium eller kunststof med forskellig volumen

4. Sprøjtepistolens konstruktion [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Greb | [1-9] Drypstop |
| [1-2] aftrækker | [1-10] Rund- og bredstråleregulering |
| [1-3] Dysesæt med luftdyse, farvedyse (ikke synlig), farvenål (ikke synlig) | [1-11] Regulering af mængde med skrue |
| [1-4] QCC-tilslutning til sprøjtepistol | [1-12] Regulering af mængde med kontramøtrik |
| [1-5] QCC-tilslutning til overkop | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Laksi (ikke synlig) | [1-14] Skrue til fastgørelse af luftmikrometer |
| [1-7] Overkop | [1-15] Luftstempel (ikke synligt) |
| [1-8] Låg til overkop | [1-16] Lufttilslutningsstykke |
| | [1-17] ColorCodeSystem (CCS) |

5. Korrekt anvendelse

Sprøjtepistolens er beregnet til påføring af farver, lakker samt andre egnede flydende medier (sprøjtemedier) vha. trykluft og hertil egnede objekter.

6. Sikkerhedshenvisninger

6.1. Generelle sikkerhedshenvisninger

 	Advarsel! Forsigtig!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Inden sprøjtepipistolen tages i brug, skal brugeren have læst og forstået betjeningsvejledningen. Instrukserne i betjeningsvejledningen og sikkerhedshenvisningerne skal overholdes. • Opbevar alle vedlagte dokumenter og videregiv kun sprøjtepipistolen med disse dokumenter. 	

6.2. Sprøjtepipistoler - specifikke sikkerhedshenvisninger

 	Advarsel! Forsigtig!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • De lokale sikkerheds-, arbejdsbeskyttelses- og miljøbeskyttelsesforskrifter samt forskrifter til forebyggelse af ulykker skal overholdes! • Ret aldrig sprøjtepipistolen mod dig selv, andre personer eller dyr. • Anvendelse, rengøring og vedligeholdelse må kun udføres af fagfolk! • Personer, hvis reaktionsevne er nedsat pga. narkotika, alkohol, medicin eller andet, må ikke anvende sprøjtepipistolen. • Tag aldrig sprøjtepipistolen i brug med skader eller manglende dele! Må kun anvendes med fastmonteret fastgørelsesskrue [1-14]! • Kontrollér og evt. reparer sprøjtepipistolen før hver brug! • Tag straks en beskadiget sprøjtepipistol ud af drift, kobl den fra luftnettet. • Sprøjtepipistolen må aldrig ombygges eller ændres af brugeren! • Anvend udelukkende originale SATA reservedele eller tilbehør! • Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen! • Benyt aldrig syre-, lud- eller benzinholdige sprøjtepipistole! 	

 	Advarsel! Forsigtig!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Anvend aldrig sprøjtepipstolen i nærheden af antændelseskilder som åben ild, tændte cigaretter eller ikke eksplosionsbeskyttede elektriske installationer! • Bring kun de til arbejdet nødvendige mængder af opløsningsmidler, farve, lak eller andet farligt sprøjtemedie ind i sprøjtepipstolens arbejdsområde. Disse skal anbringes i et lagerrum, som opfylder bestemmelserne, når arbejdet er afsluttet. 	

6.3. Personligt beskyttelsesudstyr

 	Advarsel!
<ul style="list-style-type: none"> • Brug altid godkendt åndedrætsværn og sikkerhedsbriller samt beskyttelseshandsker og arbejdstøj og -sko ved anvendelse, rengøring og vedligeholdelse af sprøjtepipstolen! • Benyt desuden høreværn, idet lydtryksniveauet kan overskride 85 dB (A). 	

Vibrationer fra sprøjtepipstolen vil ikke blive overført på brugeren. Frastødningskraften er meget lille.

6.4. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder

Sprøjtepipstolen er godkendt til anvendelse/opbevaring i eksplosionsfarlige områder i Ex-zone 1 og 2. Produktmærkningen skal overholdes.

 	Advarsel! Eksplosionsfare!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Følgende anvendelser og handlinger fører til, at eksplosionsbeskyttelsen går tabt, og er derfor <u>forbudte</u>: • Brug af sprøjtepipstolen i eksplosionsfarlige områder ex-zone 0! • Anvendelse af opløsnings- og rengøringsmidler på basis af halogenerede kulbrinter! Der kan opstå kemiske reaktioner, som kan være eksplosionsagtige. 	

7. Ibrugtagning

		Advarsel! Eksplosionsfare!
DANGER		

- Anvend kun trykluftslanger, der er opløsningsmiddelbestandige, antistatiske, ubeskadigede og i teknisk upåklagelig stand, og som kan tåle et tryk på mindst 10 bar, fx art. nr. 53090.

	OBS!
---	-------------

Sørg for, at følgende forudsætninger er til stede:

- Lufttilslutningsstykke G 1/4 a eller passende SATA-tilslutningsnippel.
- Sikr en minimal luftvolumenstrøm (luftforbrug) og tryk (anbefalet pisto- lindgangstryk) i overensstemmelse med kapitel 2.
- Ren luft, fx vha. SATA filter 484
- Luftslange med en indvendig diameter på mindst 9 mm (se advarsels- henvi sning), fx **art. nr. 53090**.

- Kontrollér, at alle skruer **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** og **[2-5]** sidder fast. Træk farvedysen **[2-1]** fast [14 Nm] i overensstemmelse med **[7-4]**. Kontrollér og i givet fald spænd fastgørelsesskruen **[2-5]** i overensstemmelse med **[10-1]**.
- Skyl farvekanalen igennem med egnet rengøringsmiddel **[2-6]**, overhold bestemmelserne i **kapitel 8**.
- Indstil luftdysen: vertikal stråle **[2-7]**, horisontal stråle **[2-8]**.
- Montér laksi **[2-9]** og overkop **[2-10]**.
- Fyld overkoppen op (maksimalt 20 mm under overkanten), luk med låget **[2-11]** og isæt dråbestop **[2-12]**.
- Skrue tilslutningsniple n **[2-14]** (ikke del af samlede levering) på lufttilslutningen.
- Tilslut luftslangen **[2-14]**.

7.1. Indstil pistolindgangstrykket

	OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Træk aftrækkeren helt af og indstil pistolindgangstrykket (se kapitel 2) i overensstemmelse med følgende afsnit ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] til [3-5]). Løsn aftrækkeren igen. • Ved [3-3], [3-4] og [3-5] skal luftmikrometeret [1-13] åbnes helt/stå lodret. • Opnås det nødvendige pistolindgangstryk ikke, forhøjes trykket ved luftnettet; for højt tryk fører til høje aftrækskræfter. 	

[3-1] **SATA adam 2** (tilbehør/præcis metode).

[3-2] **Separat manometer med standardindstilling** (tilbehør)

[3-3] **Separat manometer uden standardindstilling** (tilbehør).

[3-4] **Trykmåling af luftnettet** (mest upræcise metode): **Generel regel:** Indstil trykket pr. 10 meter luftslange (indvendig diameter 9 mm) ved trykreduceringsventilen med 0,6 bar mere end det anbefalede pistolindgangstryk.

7.2. Indstil materialelegennemløb [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4] - åbn materiale-mængdereguleringen helt.

	OBS!
<p>Når materialereguleringen er helt åben, er slitagen på farvedysen og farvenålen minimal. Vælg dysestørrelse afhængig af sprøjtemediet og arbejdhastighed.</p>	

7.3. Indstil sprøjtestrålen

- Indstil bredstråle (værktøjsindstilling) [5-1].
- Indstil rundstråle [5-2].

7.4. Lakering

Ved maling trykkes aftrækkeren helt ind [6-1]. Malepistolen bevæges iht. [6-2]. Sprøjteafstanden iht. kapitel 2 skal overholdes.

8. Rengøring af sprøjtepistolen

 	Advarsel! Forsigtig!
▲ DANGER NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Inden alle rengøringsarbejder skal sprøjtepistolen frakobles luftnettet! • Der er kvæstelsesfare ved uventet udslip af luft eller sprøjtemedie! • Tøm sprøjtepistolen og flydebægeret fuldstændigt, bortskaf sprøjtemediet korrekt! • Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj! • Anvend neutralt rengøringsmiddel (pH værdi 6 til 8)!* • Anvend ingen syrer, lud, baser, ætsende væsker, uegnede regenererede rengøringsmidler eller andre aggressive rengøringsmidler!* • Dyp ikke sprøjtepistolen i rengøringsvæsken!* Der må aldrig komme rengøringsvæske ind i luftkanalerne! • Rengør ikke skærmen på den elektroniske trykindikator med spidse, skarpe eller ru genstande! • Rengør borer udelukkende med SATA-rensbørster eller SATA-dyserensnåle. Anvendelse af andet værktøj kan føre til beskadigelser og forringelse af sprøjtestrålen. Anbefalet tilbehør: Rengørings sæt art. nr. 64030. • Anvend udelukkende den af SATA anbefalede vaskemaskine! Overhold instrukserne i betjeningsvejledningen! • Påvirk luftkanalen under hele vaskeprocessen med ren luft. • Dysehovedet skal pege nedad! • Lad kun sprøjtepistolen blive i vaskemaskinen under vaskeprocessen!* • Blæs sprøjtepistolen og farvekanal, luftdyse inkl. gevind og flydebæger tør med ren luft!* 	

* ellers korrosionsfare

	OBS!
<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollér sprøjtebilledet efter rengøring af dysesættet! 	

**OBS!**

- Flere tips til rengøring: www.sata.com/TV.

9. Vedligeholdelse

**Advarsel! Forsigtig!****▲ DANGER NOTICE**

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet inden alle vedligeholdelsesarbejder.
- Demontér og montér dele med yderste forsigtighed! Anvend udelukkende medfølgende specialværktøj!

9.1. Udskift dysesæt [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

Hvert SATA dysesæt består af "farvenål" [7-1], "luftdyse" [7-2] og "farvedyse" [7-3] og justeres manuelt til et perfekt sprøjtemønster. Farvenålen [7-1] på nålepakningens område (ca. 3 cm foran nålærmets, farvenålsfjederen) og justeringskruens gevind til regulering af materialemængden [1-11] smøres ind. Derfor skal dysesættet altid skiftes helt ud. Efter monteringen indstilles materiale gennemløbet ifølge kapitel 7.2.

9.2. Udskift luftfordelerring i følgende trin: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

**NOTICE****Forsigtig!**

- Fjern kun luftfordelerringen med SATA-udtræksværktøj.
- Gå yderst forsigtigt frem for ikke at beskadige pakfladerne.

**OBS!**

Kontrollér og rengør pakfladerne i sprøjtepistolen [8-2], hvis det er nødvendigt. Henvend dig til din SATA forhandler i tilfælde af beskadigelser. Placér ny luftfordelerring vha. markeringen [8-3], (tapper i boring) og pres den ensartet i. Efter indbygning indstilles materiale gennemløb ifølge kapitel 7.2.

9.3. Udskift farvenålpakning skridt: [9-1], [9-2] og [9-3]

Udskiftning er nødvendig, når der kommer sprøjtemedie ud af den selvjusterende farvenålpakning. Afmonter aftrækkeren efter [9-2]. Kontrollér farvenål mht. beskadigelser efter demontering og udskift i givet fald dyse-sættet. Indstil materialelegennløbet ifølge kapitel 7.2 efter montering.

9.4. Udskift luftstempel, -stempelfjederen og -mikrometret skridt: [10-1], [10-2] og [10-3]



DANGER

Advarsel!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet!

Udskiftningen er påkrævet, hvis der ved ikke aktiveret aftrækkerbøjle slipper luft ud ved luftdysen eller ved luftmikrometeren. Efter afmontering skal luftmikrometermuffen smøres med SATA-sprøjtefedt (**Art. Nr. 48173**), påsættes med luftstempel, og låseskruen skrues fast [10-1]. Efter montering indstilles materialelegennløbet ifølge kapitel 7.2.



DANGER

Advarsel!

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepistolen!

9.5. Udskift pakning (luftside)



DANGER

Advarsel!

- Frakobl sprøjtepistolen fra luftnettet!

Skridt: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] og [10-5]

Udskiftning af den selvjusterende pakning [10-5] er nødvendig, når der kommer luft ud under aftrækkeren.

1. Kontrollér eller rengør hvis nødvendigt luftstempelstangen [10-4] efter afmontering eller udskift den ved beskadigelser (fx ridser eller buler). Smør den med SATA-high performance fedt (**art. nr. 48173**) og monter den. Vær opmærksom på monteringsretningen!
2. Luftmikrometermuffen skal ligeledes smøres ind, påsættes med luftstempel, og låseskruen skrues fast.

Indstil materialelegennløb ifølge kapitel 7.2 efter monteringen.

**⚠ DANGER****Advarsel!**

- Kontrollér, at fastgørelsesskruen er spændt! Luftmikrometret kan ukontrolleret skubbes ud af sprøjtepistolen!

9.6. Udskiftning af CCS (ColorCode-System)

CCS kan udskiftes ifølge [10-6] til individuel mærkning af sprøjtepistolen.

9.7. Udskiftning af spindel til rund-/bredståleregulering Trin: [11-1], [11-2], [11-3]

Udskiftningen er nødvendig, når der kommer luft ud ved reguleringen, eller reguleringen ikke fungerer.

1. Fjernelse af den gamle spindel [a]

- Fjern skruen [11-1] (Torx T20)
- Tag knappen [11-2] af
- Skru spindlen [11-3] ud med en nøgle (str. 14)
- Kontrollér spindelholderen for materiale- og lakrester, fjern disse i givet fald og rengør holderen med opløsningsmiddel

2. Montering og positionering af den nye spindel [a, b]

- Skru spindlen [11-3]
- Drej noten i spindlen [11-3] på kl. 6-position med en nøgle (str. 6) [11-4]

3. Positionering og montering af drejeknappen [c]

- Positioner knappen [11-2] iht. billedet (linien i knappen skal være vandret)
- Skru skruen [11-1] (Torx T20) i knappen fast med hånden - hold her ved knappen i position

10. Udbedring af fejl

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle (flager, spytter) eller luftbobler i flydebægeret	Farvedysen er ikke spændt nok	Efterspænd farvedysen [2-1] med universalnøglen
	Luftfordelerringen er beskadiget eller beskidt	Udskift luftfordelerringen, da denne beskadiges ved afmontering

Fejl	Årsag	Hjælp
Luftbobler i flydebægeret	Luftdysen er løs	Skru luftdysen [2-2] godt fast
	Mellemrum mellem luftdysen og farvedyse ("luftkreds") er beskidt	Rengør luftstempet, overhold kapitel 8
	Dysesættet er beskidt eller beskadiget	Rengør dysesættet, kapitel 8 eller udskift det, kapitel 9.1
	For lidt sprøjtemedie i flydebægeret	Efterfyld flydebægeret [1-6]
	Farvenålstætning defekt	Farvenålstætning skal udskiftes, kapitel 9.3
Sprøjtebilledet er for lille, skrå, ensidig eller spaltet	Luftdysens boringer er belagt med lak	Rengør luftdysen, overhold kapitel 8
	Farvedysespiden (farvedysetap) beskadiget	Kontroller farvedysespiden for beskadigelser og udskift evt. dysesættet, kapitel 9.1
Rund- og bredstråle-reguleringen fungerer ikke - reguleringen kan drejes	Luftfordelerringen er ikke korrekt placeret (tapperne ikke i boringen) eller er beskadiget	Udskift luftfordelerringen og vær opmærksom på korrekt placering ved montering, kapitel 9.2
Rund- og bredstråle-reguleringen kan ikke drejes	Reguleringsventil, tilsmudset	Rund-/bredstråle-reguleringen afmonteres, gøres gangbar eller udskiftes komplet, kapitel 9.7
Sprøjtepipetten afgiver ikke luft	Luftstempelsædet er beskidt eller luftstempet er slidt	Rengør luftstempelsædet og/eller udskift luftstempet, luftstempelpakning, kapitel 9.4

Fejl	Årsag	Hjælp
Korrosion ved luftdysegevindet, materialekanalen (bæger-tilslutning) eller pistolkroppen.	Rengøringsmiddel (tyndt) bliver for længe i pistolen	Rengøring, overhold kapitel 8 , udskift pistolkroppen
	Uegnet rengøringsmiddel	
Der kommer farve ud af farvenålstætningen	Farvenålstætningen defekt eller mangler	Farvenålstætning udskiftes/indsættes, kapitel 9.3
	Farvenål beskadigt eller beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9; eller udskift farvenålstætning, kapitel 9.3
Sprøjtepistolen drypper fra farvedysespiden ("farvedysetap")	Fremmedlegeme mellem farvenålsspids og farvedyse	Rengør farvedyse og farvenål, overhold kapitel 8
	Dysesæt beskadiget	Udskift dysesæt, kapitel 9

11. Bortskaffelse

Den helt tømte sprøjtepistol bortskaffes som genanvendeligt materiale. For at undgå skader på miljøet, skal batterier og rester af sprøjtemedier bortskaffes separat og korrekt. De nationale forskrifter skal overholdes!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SA-TA-forhandler

13. Garantibetingelser

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA hæfter ikke for:

- Manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- Ukorrekt anvendelse af produktet
- Brug af ikke-uddannet personale

- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Manglende anvendelse af originalt tilbehør og reservedele
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig slitage
- Atypisk slagbelastning
- Monterings- og demonteringsarbejder

14. Reservedele [12]

Best. nr.	Betegnelse
1826	Pakning med 4 dråbestop til 0,6 L kunstofbæger
3988	Enkelt pakke laksi med 10 styk
15438	Farvenålspakning
19745	Drejeled G 1/4 a x M15 x 1 til ikke DIGITAL-sprøjtepistoler
27243	Flydebæger (kunststof) 0,6 l med QCC
49395	Skruelåg til 0,6 l kunststofbæger
76018	Pakke med 10 x 10 styk laksi
76026	Pakke med 50 x 10 styk laksi
86843	Luftstempelstang
133934	Pakke med 3 pakninger til spindel rund-/bredstrålerregulering
133942	Pakningsholder (luftsiden)
133959	Fjedersæt med hver 3 x farvenål/3 x luftstempelfjeder
133967	Pakke med 3 fastgørelsesskruer til SATAjet 4000 B mikrometer
133991	Pakke med 3 luftstempelhoveder
134098	Lufttilslutningsstykke G 1/4 - M15 x 1
140582	Pakning med 5 tætninger til farvedyse
165928	Pakke med 4 CCS-clips (grøn, blå, rød, sort)
165936	Værktøjssæt
165944	Spindel til rund- og bredstrålerregulering
165951	Pakke med 3 luftfordelerringe
165977	Aftrækkersæt til SATAjet 4000 B
166009	Malerrullesæt
166017	Luftmikrometer
166025	Materiale-mængderegulering med kontramøtrik

Best. nr.	Betegnelse
166033	Fingermøtrik og skrue (2 af hver)
<input type="checkbox"/>	Fås i reparationssæt (art. nr. 166058)
<input type="checkbox"/>	Fås i luftstempel-service-enheden (art. nr. 82552)
<input type="checkbox"/>	Fås i fjedersæt (art. nr. 133959)
<input type="checkbox"/>	Fås i pakningssæt (art. nr. 136960)

15. EF konformitetserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Sümbolid	83	8. Värvipüstoli puhastamine	90
2. Tehnilised andmed	83	9. Tehnohooldus	91
3. Tarnekomplekt	85	10. Rikete kõrvaldamine	94
4. Värvipüstoli konstruktsioon.....	85	11. Jäätmekäitlus	95
5. Sihipärane kasutamine	85	12. Kliendiabi- ja teeninduskes-	
6. Ohutusjuhised	86	kus	95
7. Kasutuselevõtmine	88	13. Garantii / vastutus	95
		14. Varuosad	96
		15. EÜ vastavusdeklaratsioon.....	97

1. Sümbolid

	Hoiatus! ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	
	Ettevaatust! ohtlike olukordade puhul, mis võivad põhjustada materiaalseid kahjusid.
	
	Plahvatusoht! Hoiatus ohu eest, mis võib põhjustada surma või raskeid vigastusi.
	Juhis! Kasulikud näpunäited ja soovitused.

2. Tehnilised andmed

Püstoli soovitatav sisendrõhk		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Düüsi siserõhk > 0,7 bar)	> 29 psi Düüsi siserõhk > 10 psi
Compliant Lombardei seadusandlus/Itaalia	< 2,5 bar (Düüsi siserõhk < 1,0 bar)	< 35 psi (Düüsi siserõhk < 15 psi)

Soovitatav pihustuskaugus

RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
----	---------------	---------

Soovitav pihustuskaugus

HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardei/ Itaalia	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Püstoli maksimaalne sisendrõhk

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Õhutarve aadressil 2,0 bar/ 29 psi püstoli sisendrõhu

RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Pihustatava aine maksimaalne temperatuur

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Kaal

ilma topsideta	440 g	15,5 oz.
RPS-topsidega 0,6 l	491 g	17,3 oz.
taaskasutatavate topsidega 0,6 l	612 g	21,6 oz.
taaskasutatavate alumiiniumtop- sidega 1,0 l	636 g	22,4 oz.
RPS-topsidega 0,6 l ja digitaalse manomeetriga	531 g (kaasa arvatud adam 2)	18,7 oz. (kaasa arvatud adam 2)
täiendav kaal pöördliigendiga variandi korral	11 g	0,4 oz.

Suruõhuliitmik

	G 1/4
--	-------

Värvipaagi (plastik) maht

	600 ml
--	--------

3. Tarnekomplekt

- Värvipüstoli düüsikomplekti ja värvipaagiga
- Kasutusjuhend
- Tööriistakomplekt
- CCS-klamber

Erinevad mudelid:

- Šarniir
- Alumiiniumist või plastikust erineva suurusega värvipaak

4. Värvipüstoli konstruktsioon [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Värvipüstoli käepide | [1-9] Kork |
| [1-2] Päästik | [1-10] Pihustusjoo regulaator |
| [1-3] Düüsikomplekt koos õhudüüsi, värvidüüsi (ei ole nähtav), värvinõelalaga (ei ole nähtav) | [1-11] Värvikoguse regulaatorkruvi |
| [1-4] Värvipüstoli ühendus QCC-ga | [1-12] Värvikoguse regulaatori kontramutter |
| [1-5] Värvipaagi ühendus QCC-ga | [1-13] Õhukruvik |
| [1-6] Värvisõel (ei ole nähtav) | [1-14] Õhukruviku kinnituskruvi |
| [1-7] Värvipaak | [1-15] Õhukolb (ei ole nähtav) |
| [1-8] Värvipaagi kate | [1-16] Suruõhuliitmik |
| | [1-17] Värvikoodisüsteem (CCS) |

5. Sihipärane kasutamine

Värvipüstol on sihipäraselt ette nähtud nii värvide ja lakkide kui ka muude selleks sobivate vedelate ainete (pihustatavate ainete) pihustamiseks suruõhu abil selleks sobivatele objektidele.

6. Ohutusjuhised

6.1. Üldised ohutusjuhised

 	Hoiatus! Ettevaatust!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Lugege enne värvipüstoli kasutamist tähelepanelikult ja täielikult läbi kõik ohutusjuhised ja kasutusjuhend. Ohutusjuhistest ja kindlaksmääratud töövõtetest tuleb kinni pidada. • Hoidke kõik kaasasolevad dokumendid alles ja andke värvipüstol edasi ainult koos nende dokumentidega. 	

6.2. Värvipüstoli spetsiifilised ohutusjuhised

 	Hoiatus! Ettevaatust!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pidage kinni kohalikest ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitse nõuetest! • Ärge kunagi suunake värvipüstolit elusolenditele! • Ainult spetsialist võib kasutada, puhastada ja tehnohooldust läbi viia. • Isikutel, kelle reaktsioonivõime on uimastite, alkoholi, ravimite või mingil muul põhjusel alanenud, on värvipüstoli kasutamine keelatud. • Kahjustuste esinemisel või detailide puudumisel ärge kunagi värvipüstolit kasutage! Kasutage ainult nõuetekohaselt paigaldatud kinnituskruvi [1-14] olemasolul! • Kontrollige värvipüstolit igakordselt enne kasutamist ja vajadusel remontige! • Kahjustuste esinemisel lõpetage koheselt värvipüstoli kasutamine ja katkestage suruõhu ühendus! • Ärge kunagi ehitage värvipüstolit omavoliliselt ümber ega muutke tehniliselt! • Kasutage eranditult SATA originaalvaruosi ja -tarvikuid! • Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit! 	

 	Hoiatus! Ettevaatust!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Ärge kunagi pihustage happeid, leelisi või bensiini sisaldavaid aineid! • Ärge kunagi kasutage värvipüstolit tulekollete, nagu lahtine tuli, põlev sigarett või plahvatuskaitseta elektriseadmed, piirkonnas! • Tooge värvipüstoli tööpiirkonda eranditult ainult töö jätkamiseks vajalik kogus lahusteid, värve, lakke või muid ohtlikke pihustatavaid aineid! Viige need peale töö lõppu nõuetele vastavatesse laoruumidesse! 	

6.3. Isiklikud kaitsevahendid

 	Hoiatus!
<ul style="list-style-type: none"> • Kandke nii värvipüstoli kasutamisel kui ka puhastamisel ja hooldamisel alati vastavaid hingamisteede ja silmade kaitsevahendeid ja sobivaid kaitsekindaid ning Tööriietust ja -jalanõusid! • Värvipüstoli kasutamise juures võib toimuda helirõhu taseme 85 dB(A) ületamine. Kandke sobivat kuulmiskaitset! 	

Värvipüstoli kasutamisel ei kandu kasutaja kehaosadele edasi vibratsiooni. Tagasilöögijõud on väikesed.

6.4. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades

Värvipüstol on mõeldud kasutamiseks/hoiustamiseks 1 ja 2 Ex-tsooni plahvatusohtlikes piirkondades. Järgige tootemärgistust.

 	Hoiatus! Plahvatusoht!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Järgnevate kasutamiste ja tegevuste puhul puudub plahvatuskaitse ja nad on sellest tulenevalt keelatud: • Värvipüstoli viimine plahvatusohtlikesse keskkondadesse Ex-tsoon 0! • Halogeniseeritud süsivesinikel baseerivate lahustite ja puhastusainete kasutamine! Sealjuures tekkivad keemilised reaktsioonid võivad järgneda plahvatuslikult! 	

7. Kasutuselevõtmine

		Hoiatus! Plahvatusoht!
▲ DANGER		
<ul style="list-style-type: none"> Kasutage ainult lahustitele vastupidavaid, antistaatilisi, kahjustusteta, tehnilist täiesti korrasolevaid, pidevale rõhule vähemalt 10 bar vastupidavaid suruõhuvoolikuid, nt art-nr 53090! 		

	Juhis!
<p>Pidage silmas järgnevaid eeltingimusi:</p> <ul style="list-style-type: none"> Suruõhuühendus keere 1/4 väline või sobiv SATA-ühendusnippel. Tagage vastavalt peatükis 2 toodud suruõhu minimaalne läbivoolukoogus (õhutarve) ja surve (püstoli soovitatav sisendrõhk). Puhas suruõhk, nt SATA filtri 484 abil Suruõhuvoolik sisemõõduga vähemalt 9 mm (vaata hoiatusjuhise), nt art-nr 53090. 	

- Kontrollige kõikide kruvide [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ja [2-5] õiget kinnitust. Keerake värvidüüs [2-1] vastavalt [7-4] käsitsi (14 Nm) kinni. Kontrollige kinnituskruvi [2-5] vastavalt [10-1] õiget kinnitust, vajadusel fikseerige.
- Loputage värvikanal sobiva puhastusvedelikuga [2-6], **järgige peatükki 8**.
- Seadistage õhudüüs: vertikaalne juga [2-7], horisontaalne juga [2-8].
- Monteerige värvisõel [2-9] ja värvipaak [2-10].
- Täitke värvipaak (maksimaalselt 20 mm allpool ülemist serva), sulgege kaanega [2-11] ja paigaldage kork [2-12].
- Keerake ühendusnippel [2-13] (ei kuulu tarnekomplekti) õhuliitmiku külge.
- Ühendage suruõhuvoolik [2-14].

7.1. Püstoli sisendrõhu reguleerimine

	Juhis!
<ul style="list-style-type: none"> • Vajutage päästikut lõpuni ja seadistage püstoli sisendrõhk (vaata peatükk 2) vastavalt ühele järgmistest alalõikudest ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]), seejärel vabastage päästik. • [3-3], [3-4] ja [3-5] juures peab õhukruvik [1-13] olema täielikult avatud/vertikaalasendis. • Kui ei saavutata püstoli nõutavat sisendrõhku, tuleb suruõhusüsteemis survet tõsta; liiga suur surve põhjustab liiga tugevaid äratõmbejõude. 	

[3-1] **SATA adam 2** (tarvik / täpne meetod).

[3-2] **Eraldi manomeeter reguleeriseadmega** (tarvik).

[3-3] **Eraldi manomeeter reguleeriseadmega** (tarvik).

[3-4] **Surve mõõtmine suruõhusüsteemis** (ebatäpsem meetod):

Rusikareegel: Seadistada suruõhuvooliku (sisemõõt 9 mm) pikuse iga 10 m kohta reductoris rõhk 0,6 baari kõrgemaks kui püstoli soovitatav sisendrõhk.

7.2. Materjali läbivoolukoguse reguleerimine [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] - värvikoguse regulaator täielikult avatud

	Juhis!
<p>Täielikult avatud värvikoguse regulaatori puhul on värvidüüsi ja värvinõela kulumine kõige väiksem. Düüsi suurus valida sõltuvalt pihustatavast ainest ja töökiirusest.</p>	

7.3. Pihustusjoo reguleerimine

- Laia pihustusjoo reguleerimine (tehasepoolne seadistus) [5-1].
- Ümara pihustusjoo reguleerimine [5-2].

7.4. Värvimine

Värvimiseks vajutate päästikut lõpuni [6-1]. Liigutada värvipüstolit vastavalt [6-2]. Hoida pihustuskaugust vastavalt peatükile 2.

8. Värvipüstoli puhastamine

 	Hoiatus! Ettevaatust!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti! • Vigastuste tekkimise oht suruõhu ja/või pihustatava aine ootamatul lekkimisel! • Tühjendage värvipüstol ja värvipaak täielikult, utiliseerige pihustatav aine nõuetekohaselt! • Demonteerige ja monteerige koostisosad äärmiselt ettevaatlikult! Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista! • Kasutage neutraalset puhastusvedelikku (pH-väärtus 6 kuni 8)!* • Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, sobimatuid regeneraate või teisi agressiivseid puhastusvahendeid!* • Ärge kastke värvipüstolit puhastusvedeliku sisse!* Puhastusvedelik ei tohi kunagi sattuda õhukanalitesse! • Ärge puhastage elektroonilise survenäidu klaasi teravaotsaliste, teravate või karedate esemetega! • Puhastage avasid ainult SATA-puhastusharjade või SATA-düüsi puhastusnõelte abil. Teiste tööriistade kasutamine võib põhjustada kahjustusi ja mõjutada pihustusjuga. Soovitav tarvik: Puhastuskomplekt art-nr 64030. • Kasutage eranditult SATA poolt soovitatud pesumasinaid! Järgida kasutusjuhendit! • Survestage õhukanal kogu pesutsükli jooksul puhta suruõhuga! • Düüsi otsik peab olema suunatud allapoole! • Jätke värvipüstol pesumasinasse ainult pesutsükli ajaks!* • Puhuge peale puhastamist värvipüstol ja värvikanal, õhudüüs koos keerme ja värvipaagiga puhta suruõhuga kuivaks!* 	

* vastasel juhul korrosioonioht

	Juhis!
<ul style="list-style-type: none"> • Peale düüsiotsikute puhastamist kontrollige pihustamist! 	

**Juhis!**

- Täiendavad näpunäited puhastamise kohta: www.sata.com/TV.

9. Tehnohooldus

**Hoiatus! Ettevaatust!****▲ DANGER NOTICE**

- Ühendage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!
- Demonteerige ja monteerige koostisosad äärmiselt ettevaatlikult!
Kasutage eranditult kaasasolevat selleks ettenähtud tööriista!

9.1. Düüsi komplekti asendamine [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Iga SATA düüsiotsik koosneb „värvinõelast” [7-1], „õhudüüsisist” [7-2] ja „värvidüüsisist” [7-3] ning on optimaalse pritsimistulemuse saavutamiseks käsitsi reguleeritud. Määrige nõelatihendi alal (u 3 cm enne nõelahülssi, värvinõelavedru) värvinõela [7-1] ja materjalikoguse reguleerimiskruvi keeret [1-11]. Seepärast tuleb düüsi komplekt alati tervenisti välja vahetada. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

9.2. Õhujaoturi asendamine töövõtted: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

**NOTICE****Ettevaatust!**

- Eemaldage õhujaotur eranditult SATA-tööriistaga.
- Tihendpindadel kahjustuste vältimiseks ärge kasutage jõudu.

**Juhis!**

Peale demonteerimist kontrollige värvipüstolis tihendpinnad **[8-2]**, vajadusel puhastage. Kahjustuste esinemisel pöörduge SATA müügiesindaja poole. Paigaldage uus õhujaotur vastavalt märgistusele **[8-3]**, (tihvtid avades) ja suruge ühtlaselt sisse. Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

9.3. Värvinõela tihendi asendamine töövõtted: [9-1], [9-2] ja [9-3]

Vahetamine on vajalik, kui isereguleeruva värvinõela juures lekitab pihustatavat ainet. Eemaldage päästik vastavalt **[9-2]**. Peale demonteerimist kontrollige värvinõelal kahjustuste esinemist, vajadusel asendage düüsi-komplekt. Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

9.4. Õhukolvi, õhukolvi vedru ja õhukruviku asendamine töövõtted: [10-1], [10-2] ja [10-3]

**DANGER****Hoiatus!**

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Väljavahetamine on vajalik, kui aktiveerimata päästikukaitsme korral väljub õhudüüsi või õhumikromeetri juurest õhku. Tehke õhumikromeeter pärast lahtivõtmist SATA püstolimäärdega (**toote nr 48173**) kokku, pange õhukolviga sisse ja keerake lukustuskrugi kinni **[10-1]**. Pärast kokkupanekut seadistage materjali läbivool vastavalt jaotisele 7.2.

**DANGER****Hoiatus!**

- Kontrollige kinnituskrugi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.5. Tihendi (õhupoolne) asendamine

**DANGER****Hoiatus!**

- Ühendage värvipüstol suruõhusüsteemist lahti!

Töövõtted: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ja [10-5]

Isereguleeruva tihendi [10-5] vahetamine on vajalik, kui õhk lekib päästiku juures.

1. Peale demonteerimist kontrollige õhukolvi varrast [10-4], vajadusel puhastage või kahjustuste (nt kriimustused või paindunud) esinemisel asendage, määrige SATA-kvaliteetmäärdega (**art-nr 48173**) ja monteeri, jälgige paigaldussuunda!
2. Tehke ka õhumikromeetri hülss määrdega kokku, pange õhukolviga sisse ja keerake lukustuskrugi kinni.

Peale paigaldamist reguleerida värvi läbivoolukogus vastavalt peatükile 7.2.

**⚠ DANGER****Hoiatus!**

- Kontrollige kinnituskrugi õiget kinnitust! Õhukruvik võib värvipüstolist kontrollimatult välja paiskuda!

9.6. CCS (värvikoodisüsteem) asendamine

CCS-i värvipüstoli individuaalseks märgistuseks on võimalik vastavalt [10-6] välja vahetada.

9.7. Pihustusjoe regulaatori võlli asendamine Töövõtted: [[11-1], [11-2], [11-3]]

Vahetamine on vajalik, kui regulaatori juurest lekib õhku või regulaator ei tööta.

1. Eemaldage vana võll [a]

- Eemaldage kruvi [11-1] (Torx T20)
- Võtke ära nupp [11-2]
- Keerake võll [11-3] võtme (võtmemõõt 14) abil välja
- Kontrollige võllil materjali- või värvijääkide esinemist, vajadusel eemaldage need ja puhastage lahustiga

2. Uue võlli paigaldamine ja asendi kindlaksmääramine [a, b]

- Keerake võll [11-3] sisse
- Keerake võtme (võtmemõõt 6) [11-4] abil võlli [11-3] nuut asendisse kell 6

3. Pöördnupu [c] asendi kindlaksmääramine ja montaaž

- Paigaldage nupp [11-2] vastavalt joonisele (nupu joon vertikaalselt)
- Keerake kruvi [11-1] (Torx T20) käsitsi nupu sisse - hoidke sealjuures nuppu kindlalt asendis

10. Rikete kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga (hüplev/pritsiv) või õhumullid värvipaagis	Värvidüüs ei ole piisava tugevusega kinni keeratud	Pingutage värvidüüsi [2-1] universaalvõtme abil
	Õhujaotur kahjustatud või määrdunud	Asendage õhujaotur, kuna demonteerimisel tekivad kahjustused
Õhumullid värvipaagis	Õhudüüs lahtine	Keerake õhudüüs [2-2] käsitsi kinni
	Õhudüüsi ja värvidüüsi vaheline ruum („õhuring“) määrdunud	Puhastage õhuring, järgige peatükki 8
	Düüsikomplekt määrdunud või kahjustatud	Puhastage düüsikomplekt, peatükk 8 või asendage, peatükk 9.1
	Liiga vähe pihustatavat ainet värvipaagis	Värvipaak [1-6] täita
	Värvinõela tihend defektne	Asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3
Pihustamine liiga väike, kõver, ühepoolne või jaotunud	Õhudüüsi avades on värv	Puhastage õhudüüs, järgige peatükki 8
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) kahjustatud	Kontrollige värvidüüsi otsal kahjustuste esinemist, vajadusel asendage düüsikomplekt, peatükk 9.1
Pihustusjoga regulaatori funktsioon puudub - regulaatorit saab keerata	Õhujaotur on vales asendis (tihvt ei ole avas) või kahjustatud	Asendage õhujaotur ja jälgige paigaldamise juures õiget asendit, peatükk 9.2
Pihustusjoga regulaatorit ei saa keerata	Reguleeriventil on määrdunud	Võtke pöörlemise / laiajaga regulaator lahti, puhastage või vahetage täielikult välja, ptk 9.7

Rike	Põhjus	Abinõu
Värvipüstol ei lülita õhku välja	Õhukolvi pesa määrdunud või õhukolb kulunud	Puhastage õhukolvi pesa ja/või õhukolb, asendage õhukolvi ümbris, peatükk 9.4
Rooste õhudüüsi keermel, materjali kanalis (paagi liitmik) või värvipüstoli korpusel	Puhastusvedelik (vedel) jääb liiga kauaks püstolisse/püstoliile	Järgige puhastamist, peatükk 8, laske püstoli korpus asendada
	Ebasobiv puhastusvedelik	
Pihustatav aine lekib värvinõela tihendi taga	Värvinõela tihend defektne või puudub	Asendage / paigaldage värvinõela tihend, peatükk 9.3
	Värvinõel määrdunud või kahjustatud	Asendage düüsi komplekt, peatükk 9.1; vajadusel asendage värvinõela tihend, peatükk 9.3
Värvipüstol tilgub värvidüüsi otsa juures („värvidüüsi tihvt“)	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel	Puhastage värvidüüs ja värvinõel, järgige peatükki 8
	Düüsi komplekt kahjustatud	Asendage düüsi komplekt, peatükk 9

11. Jäätmekäitlus

Täielikult tühjendatud värvipüstol utiliseeritakse kasusjätmena. Keskkonna kahjustuste vältimiseks utiliseerige patarei ja pihustatava aine jäägid nõuetekohaselt värvipüstolist eraldi. Järgige kohalikke eeskirju!



12. Kliendiabi- ja teeninduskeskus

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

13. Garantii / vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta eelkõige järgnevatel juhtudel:

- kasutusjuhendi eiramine
- toote mittesihipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personali poolt
- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaalvaruosade ja tarvikute mittekasutamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik vananemine / kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus
- monteerimis- ja demonteerimistööd

14. Varuosad [12]

Art-nr	Nimetus
1826	4 korki 0,6 l plastikpaagile
3988	Värvisõelad 10 tükki
15438	Värvinõela tihend
19745	Liigend keere 1/4 a x M15 x 1 DIGITAL-näiduta värvipüstolitele
27243	0,6 l QCC kiirliitmikuga värvipaak (plastik)
49395	0,6 l plastikpaagi kaas
76018	Värvisõel 10 x 10 tükki
76026	Värvisõel 50 x 10 tükki
86843	Õhukolvi varras
133934	Pihustusjoa regulaatori võlli 3 tihendit
133942	Tihendi fiksaator (õhupoolne)
133959	Vedrude komplekt 3x värvinõel/ 3x õhukolvi vedru
133967	SATA õhukruviku 3 kinnituskruvi
133991	3 õhukolvi otsa
134098	Õhuliitmik keere 1/4väline - M15 x 1
140582	5 värvidüsi tihendit
165928	4 CCS-klambrit (roheline, sinine, punane, must)
165936	Tööriistakomplekt
165944	Pihustusjoa regulaatori völli
165951	Õhujaootur 3 tükki
165977	Päästiku komplekt SATAjet 4000 B
166009	Rullide komplekt

Art-nr	Nimetus
166017	Õhukruvik
166025	Värvikoguse regulaator kontramutriga
166033	Rihvelpea ja kruvi (mõlemaid 2 tükki)

□	Sisaldub remondikomplektis (art-nr 166058)
•	Sisaldub õhukolvi hoolduskomplektis (art-nr 82552)
△	Sisaldub vedrukomplektis (art-nr 133959)
○	Sisaldub tihendikomplektis (art-nr 136960)

15. EÜ vastavusdeklaratsioon

Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Content [Original Version: German]

1. Symbols.....	99	8. Cleaning of the Spray Gun ...	105
2. Technical Data.....	99	9. Maintenance.....	106
3. Scope of Delivery	100	10. Troubleshooting.....	110
4. Design of the Spray Gun	101	11. Disposal.....	111
5. Intended Use	101	12. After Sale Service.....	111
6. Safety Instructions.....	101	13. Warranty / Liability	112
7. Use	103	14. Spare Parts	112
		15. EC Declaration of Conformity.....	113

1. Symbols

	Warning! Risk which could cause serious injuries or death.
	
	Warning! Risk which could cause damage.
	
	Explosion risk! Warning against risk which could cause serious injuries or death.
	Notice! Useful tips and recommendations

2. Technical Data

Recommended spray gun inlet pressure		
RP	2.0 bar - 2.2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2.0 bar	29 psi
Compliant	> 2.0 bar (air cap pressure > 0.7 bar)	> 29 psi (air cap pressure > 10 psi)
Compliant legislation Lombardy/Italy	< 2.5 bar (air cap pressure < 1.0 bar)	< 35 psi (air cap pressure < 15 psi)

Recommended spraying distance		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Recommended spraying distance		
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardy/Italy	10 cm - 15 cm	4" - 6"
Max. spray gun inlet pressure		
	10.0 bar	145 psi
Air consumption at 2.0 bar/ 29 psi spray gun inlet pressure		
RP	285 NI/min	10.1 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm
Max. material temperature		
	50 °C	122 °F
Weight		
without cup	440 g	15.5 oz.
with 0.6 l RPS cup	491 g	17.3 oz.
with 0.6 l reusable cup	612 g	21.6 oz.
with 1.0 l aluminium reusable cup	636 g	22.4 oz.
with 0.6 l RPS cup and digital gauge	531 g (with adam 2)	18.7 oz. (with adam 2)
additional weight of swivel joint version	11 g	0.4 oz.
Compressed air connection		
	G 1/4	
Capacity of PVC gravity flow cup		
	600 ml	

3. Scope of Delivery

- Spray gun with nozzle set and gravity flow cup
- Operating Instructions
- Tool kit
- CCS clips

Alternative versions with:

- Swivel joint
- Gravity flow cups made of PVC or aluminium with different capacities

4. Design of the Spray Gun [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Spray gun handle | [1-9] Anti-drip device |
| [1-2] Trigger | [1-10] Round/flat fan control |
| [1-3] Nozzle set consisting of air cap, fluid tip (not visible), paint needle (not visible) | [1-11] Material flow control screw |
| [1-4] Spray gun connection with QCC | [1-12] Material flow control counter nut |
| [1-5] Gravity flow cup connection with QCC | [1-13] Air micrometer (air flow control knob) |
| [1-6] Paint strainer (not visible) | [1-14] Air micrometer (air flow control) locking screw |
| [1-7] Gravity flow cup | [1-15] Air piston (not visible) |
| [1-8] Gravity flow cup lid | [1-16] Compressed air connection |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Intended Use

The paint spray gun has been designed for the application of paint, lacquer and other sprayable media by means of compressed air on suitable substrates and surfaces.

6. Safety Instructions

6.1. General Safety Instructions

 	Warning! Attention!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Before using the spray gun, please read all safety and the operating instructions carefully. Safety instructions and indicated safety measures are mandatory. • Please keep all enclosed documents and make sure that the spray gun is handed over only together with these documents. 	

6.2. Specific Safety Instructions for Spray Guns

 	Warning! Attention!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory! • Never direct a paint spray gun at human beings or animals! • Use, cleaning and maintenance by skilled personnel only! • People whose ability to react is impaired by drugs, alcohol, medication or for other reasons are not allowed to use a spray gun! • Never use a spray gun when damaged or when components are missing! Use only when locking screw is firmly tightened [1-14]! • Before use, the spray gun should always be checked and repaired, if necessary! • Put spray gun immediately out of operation when damaged, disconnect it from the compressed air circuit! • Never manipulate or technically modify the spray gun! • Use original SATA spare parts and accessories only! • Exclusively use spray gun cleaning machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions! • Never spray materials containing acid, lye or benzene! • Always keep the spray gun away from ignition sources, such as open fire, burning cigarettes or non-explosion-proof electronic devices! • When working with the spray gun, always limit solvents, paints or other coating media to the quantities which are required for the paint job! Excessive material must be returned to the designated storage areas afterwards! 	

6.3. Personal Protection Equipment



	 DANGER	Warning!
<ul style="list-style-type: none"> • When using, cleaning or maintaining the spray gun, always wear approved breathing and eye protection equipment as well as suitable protective gloves, overalls and safety boots! 		

**⚠ DANGER****Warning!**

- When using the spray gun, noise levels of 85 dB(A) may be exceeded. Wear suitable hearing protection!

The painter is not exposed to vibrations while using the spray gun. Recoil forces are minimal.

6.4. Use In Explosive Areas

The spray gun is permitted for use / storage in explosion hazard areas of ex-zone 1 and 2. The product labelling must be adhered to.

**⚠ DANGER****Warning! Risk of explosion!**

- **The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, prohibited:**
- Use of the spray gun in explosive areas belonging to ex-zone 0!
- Do not use solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons! Chemical reaction which may occur when using these substances may be explosive!

7. Use

**⚠ DANGER****Warning! Risk of explosion!**

- Use only solvent-resistant, antistatic, undamaged and technically flawless compressed air hoses with a permanent pressure resistance of minimum 10 bar, e.g. Art. No. 53090!

**Notice!**

The following requirements must be fulfilled:

- Use a compressed air connection G 1/4 a or a suitable SATA connection nipple.

**Notice!**

- Ensure minimum compressed air volume (air consumption) and pressure (recommended spray gun inlet pressure) according to chapter 2.
 - Use clean compressed air, e.g. by installing the SATA filter 584, Art. No. 1101683
 - Use an air hose with minimum 9 mm internal diameter (see warnings), e.g. **Art. No. 53090**.
1. Check if all screws **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** and **[2-5]** have been tightened firmly. Tighten fluid tip **[2-1]** firmly by hand (14 Nm) according to **[7-4]**. Check if locking screw **[2-5]** has been firmly tightened according to **[10-1]**. Tighten, if necessary.
 2. Rinse material passages with suitable cleaning solution **[2-6]**, **observe chapter 8**.
 3. Adjust air cap: vertical spray fan **[2-7]**, horizontal spray fan **[2-8]**.
 4. Insert paint strainer **[2-9]** and install gravity flow cup **[2-10]**.
 5. Fill gravity flow cup (max. 20 mm below upper edge), close with the lid **[2-11]** and insert anti-drip device **[2-12]**.
 6. Screw connection nipple **[2-13]** (not included in delivery) onto the air inlet.
 7. Connect compressed air hose **[2-14]**.

7.1. Adjustment of the Spray Gun Inlet Pressure

**Notice!**

- Pull the trigger fully and adjust the spray gun inlet pressure (see chapter 2) following instructions of one of the following sections (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** bis **[3-5]**), then release the trigger.
- With **[3-3]**, **[3-4]** and **[3-5]**, the air micrometer **[1-13]** must be fully opened/in vertical position.
- If the required spray gun inlet pressure is not reached, the pressure at the compressed air circuit has to be increased; too high pressure results in too high trigger forces.

[3-1] SATA adam 2 (accessory / accurate method).

[3-2] Separate gauge with control device (accessory).

[3-3] Separate gauge without control device (accessory).

[3-4] Pressure regulation at the compressed air circuit (most

inaccurate method): **rule of thumb**: pressure at the pressure reducer must be set 0.6 bar higher than the recommended spray gun inlet pressure per every 10 m of air hose (inner width 9 mm).

7.2. Adjustment of the Material Flow [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - material flow control fully opened



Notice!

With the material flow control fully opened, the wear of the fluid tip and paint needle is reduced to a minimum. Please select the correct nozzle size depending on the material to be applied and the required application speed.

7.3. Adjustment of the Spray Fan Pattern

- Adjust flat fan (factory setting) [5-1].
- Adjust round fan [5-2].

7.4. Painting

Fully pull trigger for painting [6-1]. Operate spray gun according to [6-2]. Maintain spray distance as described in chapter 2.

8. Cleaning of the Spray Gun



Warning! Attention!

⚠ DANGER

NOTICE

- Prior to cleaning, please disconnect the spray gun from the compressed air circuit!
- Risk of injury due to unexpected leakage of compressed air or material!
- Empty spray gun and gravity flow cup completely, dispose of paint material appropriately!
- Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools!
- **Use neutral cleaning solution (pH value 6 to 8)!***
- **Do not use acids, lyes, bases, pickling agents, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning solutions!***

**Warning! Attention!****⚠ DANGER** **NOTICE**

- Do not soak spray gun in cleaning solution! ***Cleaning solution should never penetrate the air passages!**
- Do not clean cover plate of the electronic pressure display with pointed, sharp or rough objects!
- Drillings are to be cleaned with SATA cleaning brushes or SATA nozzle cleaning needles only. The use of other tools may cause damage or may affect the spray pattern. Recommended accessory: cleaning kit **Art. No. 64030**.
- Exclusively use spray gun cleaning machines recommended by SATA! Please observe the operating instructions!
- The air passages have to be pressurised with clean compressed air during the entire cleaning process!
- Nozzle head has to point downwards!
- **Remove the spray gun from the gun washing machine right after the cleaning process!***
- **After cleaning, the spray gun, the material passages, the air cap including thread as well as the gravity flow cup have to be blown dry with clean compressed air!***

* otherwise risk of corrosion

**Notice!**

- Check spray pattern after cleaning the nozzle set!
- Further tips concerning cleaning can be found at www.sata.com/TV.

9. Maintenance

**Warning! Attention!****⚠ DANGER** **NOTICE**

- Prior to maintenance, disconnect spray gun from the compressed air circuit!

 	Warning! Attention!
 	
<ul style="list-style-type: none"> Disassemble and install components very carefully! Exclusively use included special tools! 	

9.1. Replacing the Nozzle Set [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] and [7-6]

Every SATA nozzle set consists of "paint needle" [7-1], "air cap" [7-2] and "fluid tip" [7-3] and has been hand-adjusted to provide a perfect spray pattern. Lubricate both paint needle [7-1] in the paint needle area (approx. 3 cm in front of the needle sleeve, paint needle spring) and material flow control screw [1-11]. Therefore, always exchange the complete nozzle set. After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

9.2. Replacing the Air Distribution Ring steps: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] und [7-6]

 	Attention!
<ul style="list-style-type: none"> Remove air distribution ring with SATA extraction tool only. Do not apply force to avoid damage of sealing surfaces. 	

	Notice!
<p>Check sealing surfaces inside the spray gun [8-2] after disassembly, clean them, if required. Should the sealing surfaces be damaged, please contact your SATA dealer. Align new air distribution ring with the help of the marking [8-3], (pin must be located in the drilling) and press in with even force. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.</p>	

9.3. Replacing the Paint Needle Sealing Steps: [9-1], [9-2] und [9-3]

When paint material leaks from the self-tensioning paint needle packing, it needs to be replaced. Remove trigger according to [9.2]. After disassembly, check if paint needle is damaged or replace the nozzle set, if required. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.

9.4. Replacing the Air Piston, Air Piston Spring and Air Micrometer Steps: [10-1], [10-2] and [10-3]



DANGER

Warning!

- Disconnect paint spray gun from the compressed air circuit!

When air leaks from the air cap or the air micrometer without the trigger being pulled, they need to be replaced. After disassembly, grease the air micrometer sleeve with SATA high performance grease (**Art. No. 47173**), insert it together with the air piston and tighten the locking screw [10-1]. Adjust material flow according to chapter 7.2 after installation.



DANGER

Warning!

- Check if locking screw has been firmly tightened! Otherwise air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.5. Replacing the Sealing (air side)



DANGER

Warning!

- Disconnect paint spray gun from the compressed air circuit!

Steps: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] and [10-5]

Replacing the self-tensioning sealing [10-5] is required when air leaks from under the trigger.

1. After disassembly, please check air piston rod [10-4] and clean it, if required. If damaged (e.g. if scratched or bent), replace it and grease with SATA high performance spray gun grease (**Art. No. 48173**) and insert. Please observe correct order of installation!
2. Lubricate air micrometer sleeve as well, insert together with air piston and tighten the locking screw.

After installation, please adjust material flow according to chapter 7.2.

**⚠ DANGER****Warning!**

- Check if locking screw has been firmly tightened! Otherwise air micrometer could shoot out from the spray gun uncontrolled!

9.6. Replace CCS (ColorCode-System)

The CCS for the individual marking of the spray gun can be exchanged according to [10-6].

9.7. Replace spindle of round/flat spray control steps: [11-1], [11-2], [11-3]

The spindle has to be replaced when air leaks from the spray control or when the spray control does not work.

1. Removal of the old spindle [a]

- Remove screw [11-1] (Torx T20)
- Remove knob [11-2]
- Unscrew spindle [11-3] with wrench (size 14)
- Make sure that spindle pick-up is free of material and paint residues, remove residues and clean with solvent, if necessary

2. Installation and positioning of the new spindle [a, b]

- Screw in spindle [11-3]
- Turn spindle nut [11-3] to position 6 o'clock using a wrench (size 6) [11-4]

3. Positioning and assembly of control knob [c]

- Position of knob [11-2] has to be according to illustration (line in the knob has to be in vertical position)
- Hand-tighten screw [11-1] (Torx T20) in the knob – hold knob in the position while tightening

10. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Corrective Action
Fluttering/spitting spray fan or air bubbles appearing in the gravity flow cup	Fluid tip has not been properly tightened	Tighten fluid tip [2-1] with universal spanner
	Air distribution ring is damaged or clogged.	Replace air distribution ring, as it will be damaged during disassembly
Air bubbles appearing in the gravity flow cup	Loose air cap	Tighten air cap [2-2] by hand
	Gap between air cap and fluid tip ("air circuit") is clogged	Clean air circuit, observe chapter 8
	Nozzle set is clogged or damaged	Clean nozzle set, chapter 8, or replace, respectively, chapter 9.1
	Not enough paint material in the gravity flow cup	Refill gravity flow cup [1-6]
	Defective paint needle sealing	Replace the paint needle sealing, chapter 9.3
Spray pattern is too small, crooked, lop-sided or splitting	Clogged air cap drillings	Clean air cap, observe chapter 8
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture)	Check if fluid tip is damaged, replace the nozzle set, if necessary, chapter 9.1
No function of round/flat spray control - control knob can still be turned	Air distribution ring has not been positioned in correct location (pin is not located in the drilling) or damaged	Replace air distribution ring making sure it has been positioned correctly when inserting it, chapter 9.2

Malfunction	Cause	Corrective Action
Round/flat spray control cannot be regulated	Regulation valve dirty	Remove round/flat spray control, repair or replace it, chapter 9.7
Spray gun does not shut-off air	Clogged air piston seat or worn air piston.	Clean air piston seat and/or replace air piston, air piston packing, chapter 9.4
Corrosion on air cap thread, inside material passages (cup connection) or on spray gun body	Cleaning solution (water-based) remains inside/on the spray gun for too long.	Cleaning, observe chapter 8, get a replacement spray gun body.
	Unsuitable cleaning solutions	
Material leaks from behind the paint needle sealing	Defective or missing paint needle sealing.	Replace / insert paint needle sealing, chapter 9.3
	Clogged or damaged paint needle.	Replace nozzle set, chapter 9.1; replace paint needle sealing, if necessary, chapter 9.3
Spray gun leaks from the fluid tip ("fluid tip aperture")	Contamination between paint needle tip and fluid tip	Clean fluid tip and paint needle, observe chapter 8
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set, chapter 9

11. Disposal

Recycle the completely empty spray gun. To protect the environment, batteries and residual paint have to be disposed in an appropriate way and separately from the spray gun. Please observe local legislation!



12. After Sale Service

Accessories, spare parts and technical support may be obtained from your SATA dealer.

13. Warranty / Liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA cannot be held responsible especially in the following cases:

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff are employed.
- When no personal protection equipment is worn.
- When no original accessories and spare parts are used.
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- In case of normal wear and tear.
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

14. Spare Parts [12]

Art. No.	Description
1826	Pack of 4 anti-drip devices for 0.6 l PVC gravity flow cup
3988	Single pack of 10 paint strainers
15438	Paint needle sealing
19745	Swivel joint G 1/4 a x M15 x 1 for non-DIGITAL spray guns
27243	0.6 l QCC quick change PVC gravity flow cup
49395	Screw-on lid for 0.6 l PVC gravity flow cup
76018	Pack of 10 x 10 paint strainers
76026	Pack of 50 x 10 paint strainers
86843	Air piston rod
133934	Pack of 3 sealings for spindle round/flat spray control
133942	Seal retainer (air side)
133959	Spring set consisting of 3x paint needle and 3x air piston springs each
133967	Pack of 3 locking screws for SATAjet 4000 B air micrometer (air flow control knob)

Art. No.	Description
133991	Pack of 3 air piston heads
134098	Air connecting piece G 1/4 - M15 x 1
140582	Pack of 5 sealing elements for fluid tip
165928	Pack of 4 CCS clips (green, blue, red, black)
165936	Tool kit
165944	Spindle for round/flat spray control
165951	Pack of 3 air distribution rings
165977	Trigger kit for SATAjet 4000 B
166009	Trigger sleeve kit
166017	Air micrometer (air flow control knob)
166025	Material flow control with counter nut
166033	Control knob and screw (2 pieces each)

□	Included in repair kit (Art No. 166058)
•	Included in air piston service unit (Art. No. 82552)
△	Included in spring set (Art No. 133959)
○	Included in sealing kit (Art. No. 136960)

15. EC Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice [versión original: alemán]

1. Símbolos	115	8. Limpieza de la pistola de pintura	122
2. Datos técnicos	115	9. Mantenimiento	123
3. Volumen de suministro	117	10. Eliminación de averías	127
4. Componentes de la pistola de pintura	117	11. Eliminación	129
5. Utilización adecuada	117	12. Servicio al cliente	129
6. Instrucciones de seguridad ..	118	13. Garantía / responsabilidad ...	129
7. Puesta en funcionamiento....	120	14. Piezas de recambio.....	129
		15. Declaración de conformidad CE	131

1. Símbolos

	¡Aviso! sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	
	¡Cuidado! con las situaciones peligrosas que pueden llevar a daños materiales.
	
	¡Peligro de explosión! Aviso sobre el peligro que puede llevar hasta la muerte o a lesiones graves.
	¡Aviso! Advertencias y recomendaciones prácticas.

2. Datos técnicos

Presión de entrada de la pistola recomendada		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
Cumplimiento	> 2,0 bar (Presión interior de boquilla > 0,7 bar)	> 29 psi (Presión interior de boquilla > 10 psi)
Cumplimiento legislación Lombardia/Italia	< 2,5 bar (Presión interior de boquilla < 1,0 bar)	< 35 psi (Presión interior de boquilla < 15 psi)

Distancia de rociado recomendada		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia/ Italia	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Presión de entrada máxima de la pistola		
	10,0 bar	145 psi

Consumo de aire a 2,0 bar/ 29 psi de presión de entrada de la pistola		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Temperatura máx. del medio fluido		
	50 °C	122 °F

Peso		
sin depósito	440 g	15,5 oz.
con depósito RPS de 0,6 l	491 g	17,3 oz.
con depósito reutilizable de 0,6 l	612 g	21,6 oz.
con depósito reutilizable de aluminio de 1,0 l	636 g	22,4 oz.
con depósito RPS de 0,6 l y medición de presión digital	531 g (con adam 2)	18,7 oz. (con adam 2)
peso adicional en variantes con articulación giratoria	11 g	0,4 oz.

Conexión de aire comprimido	
	G 1/4

Cantidad de llenado (plástico)	
	600 ml

3. Volumen de suministro

- Pistola de pintura con juego de boquillas y depósito de gravedad
 - Instrucciones de servicio
 - Juego de herramientas
 - Clips CCS
- Modelo alternativo con:**
- Articulación giratoria
 - Depósito de gravedad de aluminio o plástico con volumen de llenado diferente

4. Componentes de la pistola de pintura [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Empuñadura de la pistola de pintura | [1-9] Cierre de goteo |
| [1-2] Palanca del gatillo | [1-10] Regulación del abanico redondo / lineal |
| [1-3] Juego de boquillas con boquilla de aire, boquilla de pintura (no visible), aguja de pintura (no visible) | [1-11] Tornillo de la regulación de cantidad de material |
| [1-4] Conexión de pistola de pintura con QCC | [1-12] Contratuerca de la regulación de cantidad de material |
| [1-5] Conexión de depósito de gravedad con QCC | [1-13] Micrómetro de aire |
| [1-6] Tamiz de pintura (no visible) | [1-14] Tornillo de fijación del micrómetro de aire |
| [1-7] Depósito de gravedad | [1-15] Pistón de aire (no visible) |
| [1-8] Tapa del depósito de gravedad | [1-16] Conexión de aire comprimido |
| | [1-17] Color Code System (CCS) |

5. Utilización adecuada

La pistola de pintura está destinada a aplicar pintura y barnices, así como otros medios fluidos (medios de pintura) adecuados a través de aire comprimido en superficies apropiadas.

6. Instrucciones de seguridad

6.1. Instrucciones de seguridad generales

 	<p>¡Aviso! ¡Cuidado!</p>
<p>⚠ DANGER NOTICE</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Antes de la utilización de la pistola de pintura, por favor, lea atentamente todas las instrucciones de seguridad y el manual. Se debe cumplir con las instrucciones de seguridad y seguir los pasos indicados. • Guarde todos los documentos adjuntos y sólo pase la pistola juntamente con estos documentos. 	

6.2. Indicación de seguridad referente a las pistolas de pintura

 	<p>¡Aviso! ¡Cuidado!</p>
<p>⚠ DANGER NOTICE</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Cumplir las instrucciones de seguridad, prevención de accidentes, protección de trabajo y protección del medio ambiente locales! • ¡Nunca se debe apuntar con una pistola de pintura a un ser vivo! • ¡Utilización, limpieza y mantenimiento sólo a través de un especialista! • ¡Personas cuya susceptibilidad se vea mermada debido al consumo de drogas, alcohol, medicamentos o por otros motivos, se les prohíbe el uso de la pistola de pintura! • ¡Nunca poner la pistola de pintura en funcionamiento en caso de daños o partes faltantes! Utilizar principalmente sólo en caso de que el tornillo de fijación [1-14] esté robustamente asentado! • ¡Antes de cada uso verificar la pistola de pintura y en su caso repararla! • ¡En caso de daños, poner la pistola de pintura inmediatamente fuera de servicio y desconectarla de la red de aire comprimido! • ¡Nunca reconstruir o cambiar técnicamente la pistola de pintura! • ¡Utilizar solamente recambios y accesorios originales de SATA! 	

 	¡Aviso! ¡Cuidado!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual! • ¡Nunca trabajar con medios fluidos que contengan ácido, lejía o gasolina! • ¡Nunca utilizar pistolas de pintura en zonas con fuentes de ignición como fuego abierto, cigarrillos encendidos o instalaciones electrónicas no protegidas contra detonaciones! • ¡En el entorno de la pistola de pintura sólo debe existir la cantidad de disolventes, pintura, barniz o otro medio fluido peligroso para el progreso del trabajo! ¡Después de finalizar el trabajo, llevar estos al depósito adecuado! 	

6.3. Equipo de protección personal

 	¡Aviso!
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Durante el uso de la pistola de pintura así como durante la limpieza y el mantenimiento se debe usar siempre protección respiratoria y de los ojos aprobada, así como guantes de protección adecuados, ropa y zapatos de trabajo! • Durante la utilización de la pistola de pintura se puede superar el nivel de ruido de 85 dB (A). ¡Protección respiratoria adecuada! 	

Al aplicar con una pistola de pintura, no se transmiten vibraciones a partes del cuerpo del operario. Las fuerzas de retroceso son muy bajas.

6.4. Utilización en zonas bajo peligro de explosión

Se autoriza la utilización / conservación de la pistola de lacado en zonas con riesgo de explosión Ex 1 y 2. Téngase en cuenta el marcado en el producto.

 	¡Aviso! ¡Peligro de explosión!
 	

- **Los siguientes empleos y acciones llevan a la pérdida de la protección antiexplosiva y por eso quedan prohibidos:**
- ¡Utilizar pistola de pintura en la zona de bajo peligro de explosión 0!
- ¡Utilización de disolventes y detergentes que se basan en hidrocarburos halogenados! ¡Las reacciones químicas que actúan pueden ocurrir de manera explosiva!

7. Puesta en funcionamiento

 	¡Aviso! ¡Peligro de explosión!
 	

- ¡Utilizar sólo mangueras resistentes a los disolventes, antiestáticas, técnicamente impecables con resistencia a la presión permanente de por lo menos 10 bar, p. ej. ref. 53090!

	¡Aviso!
---	----------------

Ocuparse de las condiciones que siguen:

- Conexión de aire comprimido G 1/4 e o niple de conexión SATA adecuado.
- Asegurar el flujo de aire comprimido mínimo (consumo de aire) y la presión (presión de entrada de la pistola recomendada) conforme el capítulo 2.
- Aire comprimido limpio, p.ej. a través de SATA filter 584, ref. 1101683
- Manguera de aire comprimido con diámetro de min. 9 mm (véase precauciones), p.ej. **ref. 53090**.

1. Comprobar que todos los tornillos **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** y **[2-5]** estén firmemente asentados. Apretar a mano (14 Nm) la boquilla de pintura **[2-1]** conforme a **[7-4]**. Comprobar que el tornillo de fijación **[2-5]** esté firmemente asentado conforme **[10-1]**, en su caso apretarlo.
2. Enjuagar el conducto de pintura con líquido de limpieza apropiado **[2-**

6], tener en cuenta capítulo 8.

3. Ajustar boquilla de aire: abanico vertical [2-7], abanico horizontal [2-8].
4. Montar tamiz de pintura [2-9] y depósito de gravedad [2-10].
5. Rellenar el depósito de gravedad (máx. 20 mm debajo del borde superior), cerrar con la tapa [2-11] e insertar el antigoteo.
6. Atornillar niple de conexión [2-13] (no contenido en el volumen de suministro) a la conexión de aire.
7. Conectar la manguera de aire comprimido [2-14].

7.1. Ajustar la presión de entrada de la pistola**¡Aviso!**

- Activar completamente la palanca del gatillo y ajustar la presión de entrada de la pistola (véase capítulo 2) conforme a uno de los siguientes pasajes ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] hasta [3-5]), desactivar nuevamente la palanca del gatillo.
- En caso de [3-3], [3-4] y [3-5] el micrómetro de aire [1-13] tiene que estar completamente abierto/estar vertical.
- Si la presión de entrada de la pistola necesaria no es alcanzada se debe aumentar la presión en la red de aire comprimido; presión demasiado alta lleva a fuerzas más altas para apretar el gatillo.

[3-1] SATA adam 2 (accesorios / método exacto)

[3-2] Manómetro separado **con equipo de regulación** (accesorios).

[3-3] Manómetro separado **sin equipo de regulación** (accesorios).

[3-4] Medición de la presión en la red de aire comprimido (método más impreciso): **Norma general:** aumentar en el regulador la presión por 0,6 bar más que la presión de entrada de la pistola recomendada por cada 10 m de manguera (diámetro interior: 9 mm).

7.2. Ajustar el flujo de material [4-1], [4-2], [4-3] y [4-4] - regulación de cantidad de material abierta por completo



¡Aviso!

En caso de regulación de la cantidad de material completamente abierta el desgaste en la boquilla y la aguja de pintura es lo más pequeño. Elegir el tamaño de boquilla depende del medio fluido y de la velocidad de trabajo.

7.3. Ajustar abanico

- Ajustar abanico lineal (ajustado en fábrica) [5-1].
- Ajustar abanico redondo [5-2].

7.4. Pintar

Para pintar activar la palanca de gatillo por completo [6-1]. Manejar la pistola de pintura conforme [6-2]. Atender la distancia de rociado conforme el capítulo 2.

8. Limpieza de la pistola de pintura



¡Aviso! ¡Cuidado!

▲ DANGER

NOTICE

- ¡Antes de todos los trabajos de limpieza, desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido!
- ¡Peligro de lesiones a través de escape de aire comprimido y / o de medio fluido!
- ¡Vaciar completamente la pistola de pintura y el depósito de gravedad, eliminar medios fluidos apropiadamente!
- ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro!
- **¡Utilizar líquido de limpieza neutral (valor PH 6 hasta 8)!***
- **¡No utilizar ácidos, lejías, álcalis, decapantes, regenerados no apropiados u otros líquidos de limpieza agresivos!***
- **¡No meter la pistola de pintura en líquido de limpieza!*** **¡El líquido de limpieza no puede llegar nunca a los conductos de aire!**

 	¡Aviso! ¡Cuidado!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Nunca limpiar el vidrio de la indicación electrónica con objetos agudos, afilados o ásperos! • Limpiar los taladros sólo con los cepillos de limpieza SATA o con las agujas de limpieza de boquillas SATA. La utilización de otras herramientas puede llevar a daños o a efectos adversos del abanico. Accesorios recomendados: Juego de limpieza ref. 64030. • ¡Utilizar sólo lavadoras recomendadas por SATA! ¡Tener en cuenta el manual! • ¡Presurizar el conducto de aire con aire comprimido limpio durante el completo proceso de limpieza! • ¡La cabeza de la boquilla tiene que estar dirigida hacia abajo! • ¡Sólo dejar la pistola de pintura en la lavadora durante la duración del proceso de limpieza!* • ¡Después de la limpieza secar la pistola y el conducto de pintura, la boquilla de aire incl. rosca y el depósito de gravedad con aire comprimido limpio!* 	

* por lo demás peligro de corrosión

	¡Aviso!
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Después de la limpieza del juego de boquillas controlar el abanico! • Más consejos alrededor de la limpieza: www.sata.com/TV. 	

9. Mantenimiento

 	¡Aviso! ¡Cuidado!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido antes de todos los trabajos de mantenimiento! • ¡Desmontar y montar las piezas con el mayor cuidado! ¡Sólo utilizar herramientas especiales incluidas en el suministro! 	

9.1. Cambiar juego de boquillas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] y [7-6]

Cada juego de boquillas SATA consiste de una "aguja de pintura" [7-1], una "boquilla de aire" [7-2] y una "boquilla de pintura" [7-3] y está ajustado a mano para un abanico perfecto. Engrasar la aguja de pintura [7-1] en el área de la junta de aguja de pintura (aprox. 3 cm delante del estuche de aguja, resorte de la aguja de pintura) y de la rosca del tornillo de la regulación de cantidad de material [1-11]. Por eso, siempre se debe cambiar el juego de boquillas completo. Después del montaje ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.2. Cambiar anillo de distribución de aire Pasos: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] y [7-6]


NOTICE
¡Cuidado!

- Remover anillo de distribución de aire sólo con herramienta extractora SATA.
- Nunca valerse de la fuerza a fin de no dañar la superficie de las juntas.


¡Aviso!

Después del desmontaje verificar las superficies de la junta [8-2] y, en su caso, limpiarlas. En caso de daños, diríjase a su vendedor SATA. Posicionar el nuevo anillo de distribución de aire conforme la marcación [8-3], y encajarlo proporcionadamente (perno en el taladro). Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.3. Cambiar junta de aguja de pintura Pasos: [9-1], [9-2] y [9-3]

El cambio es necesario cuando sale medio fluido en la caja de agujas de pintura autoajustadora. Desmontar palanca del gatillo conforme [9-2]. Después del desmontaje verificar si la aguja de pintura tiene daños y en su caso cambiar el juego de boquillas. Después del montaje ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.

9.4. Cambiar el pistón de aire, el resorte y el micrómetro de pistón de aire Pasos: [10-1], [10-2] y [10-3]



DANGER

¡Aviso!

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido!

El cambio es necesario cuando sale aire de la boquilla o del micrómetro de aire cuando la palanca del gatillo está desactivada. Después del desmontaje, untar el casquillo del micrómetro de aire con grasa para pistolas SATA (ref. 48173), insertarlo juntamente con el pistón de aire y atornillar el tornillo de fijación [10-1]. Después del montaje, ajustar el flujo de material conforme el capítulo 7.2.



DANGER

¡Aviso!

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.5. Cambiar junta (del lado del aire)



DANGER

¡Aviso!

- ¡Desacoplar la pistola de pintura de la red de aire comprimido!

Pasos: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] y [10-5]

Es necesario el cambio de la junta autoajustadora [10-5] cuando sale aire debajo de la palanca del gatillo.

1. ¡Después del desmontaje verificar el vástago de pistón de aire [10-4]; en su caso limpiar o en caso de daños (p. ej. rasguños o torcido) reemplazarlo, untarlo con grasa de alta calidad SATA (ref. 48173) y montar! ¡Tener en cuenta la dirección de inserción!
2. Engrasar también el casquillo del micrómetro de aire, insertarlo juntamente con el pistón de aire y atornillar el tornillo de fijación.

Después del montaje ajustar el flujo de material conforme capítulo 7.2.

**DANGER****¡Aviso!**

- ¡Comprobar que todos los tornillos de fijación estén firmemente asentados! Micrómetro de aire puede disparar fuera descontroladamente de la pistola de pintura!

9.6. Sustituir el CCS (ColorCode-System)

El CCS para la caracterización individual de la pistola de pintura puede ser cambiado conforme [10-6].

9.7. Sustituir el huso de la regulación del abanico redonda/lineal Pasos: [11-1], [11-2], [11-3]

El cambio es necesario si el aire sale en la regulación o si la regulación no funciona.

1. Retirar el huso antiguo [a]

- Retirar el tornillo (Torx T20) [11-1]
- Retirar el botón [11-2]
- Desatornillar el huso [11-3] con la llave (abertura 14)
- Verificar si el asiento del huso tiene residuos de material y pintura. Si es necesario, retirarlos y limpiar con disolvente

2. Montaje y posicionamiento del nuevo huso [a, b]

- Atornillar el huso [11-3]
- Girar la ranura en el huso [11-3] en posición de las 6 horas con la llave (abertura 6) [11-4]

3. Posicionamiento y montaje del botón regulador [c]

- Posicionar el botón [11-2] correspondientemente a la ilustración (línea en el botón vertical)
- Atornillar a mano el tornillo [11-1] (Torx T20) en el botón asegurando el botón en la posición

10. Eliminación de averías

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular (aleteo / escupir) o burbujas de aire en el depósito	Boquilla de pintura no está suficientemente apretada	Apretar boquilla de pintura [2-1] con la llave universal
	Anillo de distribución de aire dañado o sucio	Cambiar el anillo de distribución de aire ya que éste ha sido dañado durante el desmontaje
Burbujas de aire en el depósito de gravedad	Boquilla de aire suelta	Atornillar robustamente la boquilla de aire [2-2]
	Espacio entre boquilla de aire y de pintura ("circulación de aire") sucio	Limpiar el circuito de aire, tener en cuenta capítulo 8.
	Boquilla de aire dañada o sucia	Limpiar juego de boquillas, capítulo 8 o sea cambiarlo, capítulo 9.1
	Medio fluido no suficiente en el depósito de gravedad	Rellenar depósito de gravedad [1-6]
	Junta de aguja de pintura averiada	Cambiar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
Imagen del abanico demasiado pequeño, oblicuo, unilateral o se divide	Taladros de la boquilla de aire obstruidos con pintura	Limpiar boquilla de aire, tener en cuenta capítulo 8
	Punta de la boquilla de pintura (espiga de la boquilla) dañada	Examinar la punta de la boquilla de pintura en busca de daños. En su caso, cambiar el juego de boquilla, capítulo 9.1

Avería	Causa	Solución
Sin función de la regulación del abanico redondo / lineal - regulación girable	Anillo de distribución de aire no bien posicionado (perno no está en el taladro) o dañado	Cambiar el anillo de distribución de aire y tener en cuenta el posicionado correcto durante el montaje, capítulo 9.2
Regulación del abanico redondo / lineal no girable	Válvula reguladora sucia	Desmontar la regulación de abanico redondo / lineal, hacerla practicable o cambiarla completamente, capítulo 9.7
Pistola de pintura no para de exhalar aire	El asiento del pistón de aire está sucio o el pistón de aire se desgastó	Limpiar el asiento del pistón de aire y/o cambiar el pistón de aire y la empaquetadura del pistón de aire
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, en el conducto de material (conexión del depósito) o en el cuerpo de la pistola	El líquido de limpieza (acuoso) queda demasiado tiempo en la pistola	Limpieza, tener en cuenta capítulo 8 , cambiar el cuerpo de la pistola
	Líquidos de limpieza inadecuados	
Medio fluido sale de la junta de aguja de pintura	Junta de aguja de pintura defectuosa o inexistente	Cambiar / montar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3
	Aguja de pintura dañada o sucia	Cambiar juego de boquilla, capítulo 9.1.; en su caso cambiar junta de aguja de pintura, capítulo 9.3

Avería	Causa	Solución
Sobresale pintura de la pistola en la punta de la boquilla de pintura ("espiga de la boquilla de pintura")	Cuerpo extraño entre la aguja y la boquilla de pintura	Limpiar la boquilla y la aguja de pintura, tener en cuenta capítulo 8
	Juego de boquillas dañado	Cambiar juego de boquillas, capítulo 9

11. Eliminación

Eliminación de la pistola de pintura completamente vaciada como desecho reciclable. Para evitar daños en el medio ambiente, eliminar adecuadamente la pila y restos del medio fluido separadamente de la pistola. ¡Cumplir las normativas locales!



12. Servicio al cliente

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

13. Garantía / responsabilidad

Se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso adicionales acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no se responsabiliza en especial en caso de:

- Incumplimiento de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- No utilización de equipo de protección personal
- No utilización de accesorios y recambios originales
- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste natural / desgaste
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje

14. Piezas de recambio [12]

Ref.	Denominación
1826	Caja c/ 4 cierres de goteo para el depósito de plástico de 0,6 l

Ref.	Denominación
3988	Caja con 10 tamices de pintura
15438	Junta de aguja de pintura
19745	Articulación giratoria G 1/4 e x M15 x 1 para pistolas de pintura no DIGITAL
27243	Depósito de gravedad 0,6 l de cambio rápido QCC (plástico)
49395	Tapa atornillable para depósito de plástico 0,6 l
76018	Paquete con 10 x 10 unidades de tamices de pintura
76026	Paquete con 50 x 10 tamices de pintura
86843	Vástago de pistón de aire
133934	Envase con 3 juntas para huso regulación de abanico redondo / lineal
133942	Soporte de juntas (del lado del aire)
133959	Juego con 3 agujas de pintura / 3 resortes de émbolo de aire
133967	Envase con 3 tornillos de fijación para micrómetro de aire SATAjet 4000 B
133991	Caja con 3 cabezas de émbolo de aire
134098	Racor de aire G 1/4 - M15 x 1
140582	Envase con 5 juntas para boquilla de pintura
165928	Caja con 4 clips CCS (verde, azul, rojo y negro)
165936	Juego de herramientas
165944	Huso para la regulación de abanico redondo y lineal
165951	Envase de 3 anillos de distribución de aire
165977	Juego de palanca del gatillo para SATAjet 4000 B
166009	Juego de rodillos
166017	Micrómetro de aire
166025	Regulación de la cantidad de material con contratuerca
166033	Botón regulable y tornillo (2 unidades de cada)

□	Incluido en el juego de reparación (ref. 166058)
•	Contenido en la unidad de servicio del pistón de aire (ref. 82522)
△	Contenido en el juego de resortes (ref. 133959)
○	Contenido en el juego de juntas (ref. 136960)

15. Declaración de conformidad CE

La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Symbolit.....	133	8. Maaliruiskun puhdistus.....	140
2. Tekniset tiedot.....	133	9. Huolto.....	141
3. Toimituksen sisältö.....	135	10. Häiriöiden poisto.....	144
4. Maaliruiskun rakenne.....	135	11. Hävittäminen.....	145
5. Määräystenmukainen käyttö.....	135	12. Asiakaspalvelu.....	145
6. Turvallisuusohjeet.....	136	13. Takuu / vastuu.....	146
7. Käyttöönotto.....	138	14. Varaosat.....	146
		15. EY-vaatimustenmukaisuusva- kuutus.....	147

1. Symbolit

	Varoitus! vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	
	Varo! vaarallista tilannetta, joka voi johtaa aineellisiin vahinkoihin.
	
	Räjähdysvaara! Varoitus vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakaviin vammoihin.
	Ohje! Hyödyllisiä vinkejä ja suosituksia.

2. Tekniset tiedot

Ruiskun suositeltu tulopaine		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (suuttimen sisäpaine > 0,7 bar)	> 29 psi (suuttimen sisäpaine > 10 psi)
Compliant lainsäädäntö Lombardia/ Italia	< 2,5 bar (suuttimen sisäpaine < 1,0 bar)	< 35 psi (suuttimen sisäpaine < 15 psi)

Suositeltu ruiskutusetäisyys		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia/ Italia	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Ruiskun maks. tulopaine		
	10,0 bar	145 psi

Ilmankulutus osoitteessa 2,0 bar/ 29 psi ruiskun tulopaineen		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Ruiskutettavan aineen maks. lämpötila		
	50 °C	122 °F

Paino		
ilman säiliötä	440 g	15,5 oz.
RPS-säiliö 0,6 l	491 g	17,3 oz.
uudelleen täytettävä säiliö 0,6 l	612 g	21,6 oz.
alumiininen uudelleen täytettävä säiliö 1,0 l	636 g	22,4 oz.
RPS-säiliö 0,6 l ja digitaalinen painemittaus	531 g (adam 2)	18,7 oz. (adam 2)
lisäpaino kierrenivelisessä mal- lissa	11 g	0,4 oz.

Paineilmaliitäntä	
	G 1/4

Maalisäiliön (muovia) täyttömäärä	
	600 ml

3. Toimituksen sisältö

- Maaliruisku, suutinosat ja maalisäiliö
 - Käyttöohje
 - Työkalusarja
 - CCS-merkintäklipsit
- Vaihtoehtoisissa malleissa:
- Kiertonivel
 - Alumiininen tai muovinen maalisäiliö eri täyttömäärillä

4. Maaliruiskun rakenne [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Maaliruiskun kahva | [1-9] Tippulukko |
| [1-2] Liipaisin | [1-10] Pyörö-/viuhkasädesäätö |
| [1-3] Suutinkokoonpano sisältäen ilmasuuttimen, maalisuuttimen (ei näkyvissä), värineulan (ei näkyvissä) | [1-11] Ainemäärän säätöruuvi |
| [1-4] Maaliruiskun QCC-liitäntä | [1-12] Ainemäärän säädön vastamutteri |
| [1-5] Maalisäiliön QCC-liitäntä | [1-13] Ilmamikrometri |
| [1-6] Maalisiivilä (ei näkyvissä) | [1-14] Ilmamikrometrin lukitusruuvi |
| [1-7] Maalisäiliö | [1-15] Ilmamäntä (ei näkyvissä) |
| [1-8] Maalisäiliön kansi | [1-16] Paineilmaliitäntä |
| | [1-17] ColorCode-järjestelmä (CCS) |

5. Määräystenmukainen käyttö

Maaliruisku on määräysten mukaan tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä muiden soveltuvien juoksevien aineiden (ruiskutettavien aineiden) levitykseen paineilman avulla tähän sopivien kohteiden pintaan.

6. Turvallisuusohjeet

6.1. Yleiset turvallisuusohjeet

 	Varoitus! Huomio!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Ennen kuin alat käyttää maaliruiskua, lue kaikki turvallisuusohjeet ja käyttöohje huolellisesti ja kokonaan. Turvallisuusohjeita ja kuvattuja työvaiheita on noudatettava. • Säilytä kaikki mukana tulleet ohjeet ja asiakirjat ja luovuta maaliruisku eteenpäin vain yhdessä näiden ohjeiden ja asiakirjojen kanssa. 	

6.2. Maaliruiskuja koskevat turvallisuusohjeet

 	Varoitus! Huomio!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Noudata paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristönsuojelumääräyksiä! • Älä koskaan suuntaa maaliruiskua ihmisiä tai eläimiä kohti! • Vain ammattitaitoiset henkilöt saavat käyttää, puhdistaa ja huoltaa maaliruiskua! • Maaliruiskun käyttö on kielletty henkilöiltä, joiden reaktiokyky on heikentynyt huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksesta tai muulla tavoin! • Maaliruiskua ei koskaan saa ottaa käyttöön, jos siinä on vaurioita tai siitä puuttuu osia! Erityisesti on huolehdittava siitä, että lukitusruuvi [1-14] on kunnolla paikoillaan! • Tarkasta maaliruisku aina ennen käyttöä ja tarvittaessa kunnosta se! • Jos maaliruisku on vaurioitunut, poista se heti käytöstä, irrota paineil-maverkosta! • Maaliruiskuun ei koskaan saa omavaltaisesti tehdä muutoksia tai lisäyksiä! • Käytä ainoastaan SATA:n alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita! 	

 	Varoitus! Huomio!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttöohjetta! • Älä koskaan käsittele happo-, emäs- tai bensiinipitoisia aineita ruiskussa! • Älä koskaan käytä maaliruiskua syttymislähteiden lähellä, kuten avotulen, palavien savukkeiden tai sellaisten sähkölaitteiden lähellä, jotka eivät ole räjähdysuojattuja! • Pidä maaliruiskun työympäristössä ainoastaan kyseessä olevassa työvaiheessa tarvittava määrä liuotinainetta, maalia, lakkaa tai muita vaarallisia ruiskutettavia aineita! Kun työ on saatu valmiiksi, vie kyseiset aineet niille tarkoitettuihin säilytystiloihin! 	

6.3. Henkilösuojaimet

 	Varoitus!
<ul style="list-style-type: none"> • Maaliruiskuja käytettäessä sekä niiden puhdistuksessa ja huollossa on aina käytettävä hyväksytyjä hengitys- ja silmäsuojaimia sekä sopivia suojakäsineitä ja työvaatetusta ja -jalkineita! • Maaliruiskun käytössä äänenpainetaso voi olla enemmän kuin 85 dB(A). Käytä sopivia kuulosuojaimia! 	

Maaliruiskun käytössä ei välity värähtelyjä käyttäjän kehonosiin. Takaisniskuvoimat ovat vähäisiä.

6.4. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla

Maaliruisku on hyväksytty käytettäväksi/säilytettäväksi luokkien 1 ja 2 räjähdysvaarallisissa tiloissa. Huomioi tuotteeseen merkitty luokitus.

 	Varoitus! Räjähdyksvaara!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Seuraavat käyttötarkoitukset ja toimenpiteet johtavat räjähdysuonauksen häviämiseen ja ovat siksi kielletty: 	

		Varoitus! Räjähdyksvaara!
		

- Maaliruiskun vieminen ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaaralliselle alueelle!
- Sellaisten liuotin- ja puhdistusaineiden käyttö, joiden pohjana on halogenoituja hiilivetyjä! Niissä esiintyvät kemialliset reaktiot voivat tapahtua räjähdysmäisesti!

7. Käyttöönotto

		Varoitus! Räjähdyksvaara!
		

- Käytä ainoastaan liuotinaineita kestäviä, antistaattisia, ehjiä, teknisesti moitteettomia paineilmaletkuja, joiden jatkuvan paineen kestävyys on vähintään 10 bar, esim. tuotenro 53090!

	Ohje!
---	-------

Huolehdi seuraavien ehtojen täyttymisestä:

- Paineilmaliitin G 1/4 a tai sopiva SATA-liitosnipa.
- Paineilman vähimmäistilavuusvirta (ilmankulutus) ja paine (suositeltu ruiskun tulopaine) luvun 2 mukaan varmistettu.
- Puhdas paineilma, esim. SATA-suodattimen 484 avulla
- Paineilmaletkun sisähalkaisija vähintään 9 mm (katso varoitusta), esim. tuotenro 53090.

1. Tarkasta, että kaikki ruuvit [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ja [2-5] ovat kunnolla paikoillaan. Kiristä maalisuutin [2-1] kohdan [7-4] mukaan käsi tiukkuuteen (14 Nm). Tarkasta lukitusruuvin [2-5] tiukkuus kohdan [10-1] mukaan, tarvittaessa kiristä.
2. Huuho maalikanava sopivalla puhdistusnesteellä [2-6], ota huomioon luku 8.
3. Ilmasuuttimen suuntaaminen: pystysuihku [2-7], vaakasuuhku [2-8].
4. Asenna maalisivili [2-9] ja maalisäiliö [2-10].
5. Täytä maalisäiliö (enintään 20 mm yläreunan alapuolelle), sulje kannella [2-11] ja aseta tippulukko [2-12] paikalleen.

6. Kierrä liitosnipa [2-13] (ei sisälly toimitukseen) ilmaliitántään.
7. Liitä paineilemaletku [2-14].

7.1. Ruiskun tulopaineen säätö

	Ohje!
<ul style="list-style-type: none"> • Vedä liipaisin pohjaan ja säädä ruiskun tulopaine (katso lukua 2) jonkin seuraavan kohdan ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) mukaan, päästä jälleen liipaisimesta. • Kohdissa [3-3], [3-4] ja [3-5] ilmamikrometrin [1-13] on oltava täysin auki/pystyssä. • Jos ruiskuun ei saada tarvittavaa tulopainetta, on painetta korotettava paineilmaverkosta; liian suuri paine johtaa liian suuriin vetovoimiin. 	

[3-1] SATA adam 2 (lisätarvike/tarkka menetelmä).

[3-2] Erillinen painemittari säätölaitteella (lisätarvike).

[3-3] Erillinen painemittari ilman säätölaitetta (lisätarvike).

[3-4] Paineenmittaus paineilmaverkosta (epätarkin menetelmä): Nyrkisääntö: Säädä paine 10 metrin paineilemaletkua (sisähalkaisija 9 mm) kohden paineenalentimesta 0,6 baaria suuremmaksi kuin mitä ruiskun suositeltu tulopaine on.

7.2. Aineen läpivirtauksen säätö [4-1], [4-2], [4-3] ja [4-4] -ainemäärän säädin täysin auki

	Ohje!
<p>Kun ainemäärän säädin on täysin auki, maalisuutin ja värineula kuluvat vähiten. Valitse suuttimen koko ruiskutettavan aineen ja työnopeuden mukaan.</p>	

7.3. Ruiskutussäteen säätäminen

- Viuhkasäteen säätö (tehdasasetus) [5-1].
- Pyörösäteen säätö [5-2].

7.4. Maalaaminen

Maalaamista varten vedä liipaisin pohjaan [6-1]. Ohjaa maaliruiskua kohdan [6-2] mukaan. Pidä ruiskutusetäisyys luvun 2 ohjeen mukaan.

8. Maaliruiskun puhdistus

 	<p>Varoitus! Huomio!</p>
<p>▲ DANGER NOTICE</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen puhdistuksen aloittamista! • Loukkaantumisvaara, jos paineilmaa purkautuu odottamatta ulos ja/tai ruiskutettavaa ainetta ruiskuaa ulos! • Tyhjennä maaliruisku ja maalisäiliö täysin tyhjäksi, hävitä ylijäänyt aine asianmukaisesti! • Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja! • Käytä neutraalia puhdistusnestettä (pH-arvo 6 - 8)!* • Älä käytä minkäänlaisia happoja, emäksiä, lipeää, maalinpoistoainetta, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita!* • Älä upota maalipistoolia puhdistusaineeseen!* Puhdistusainetta ei saa koskaan päästä ilmakehään! • Älä puhdista elektronisen painenäytön lasia terävillä tai karkeilla esineillä! • Puhdista aukot ainoastaan SATA-puhdistusharjoilla tai SATA-suuttimen puhdistusneuloilla. Muiden työkalujen käyttö voi johtaa ruiskutusjärjestelmän vioittumiseen tai heikentymiseen. Suositeltu lisätarvike: puhdistussarja, tuotenro 64030. • Käytä ainoastaan SATA:n suosittelemia pesukoneita! Noudata käyttöohjetta! • Paineista ilmakehän koko pesutapahtuman ajaksi puhtaalla paineilmalta! • Suutinpään on osoitettava alaspäin! • Jätä maaliruisku pesukoneeseen vain pesun ajaksi!* • Puhdistuksen jälkeen puhalla maaliruisku ja maalikanava, ilmasuutin kierteineen ja maalisäiliö kuivaksi puhtaalla paineilmalta!* 	

* muutoin vaarana korrosio

**Ohje!**

- Puhdistuksen jälkeen tarkasta ruiskutuskuva!
- Lisävinkkejä puhdistuksesta: www.sata.com/TV.

9. Huolto

**Varoitus! Huomio!****⚠ DANGER NOTICE**

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta aina ennen huoltotöiden aloittamista!
- Irrota ja asenna osat äärimmäisen varovasti! Käytä ainoastaan mukana tulleita erikoistyökaluja!

9.1. Suutinosien vaihtaminen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

Jokainen SATA-suutinsarja koostuu seuraavista: „Värineula“ [7-1], „Ilmasuutin“ [7-2] ja „Värisuutin“ [7-3] ja on käsin säädetty täydellistä ruiskukuviota varten. Rasvaa värineula [7-1] neulatiivisten alueella (n. 3 cm ennen neulaholkkia, värineulajousta) ja materiaalmäärän säätöruuvien kierre [1-11]. Tämän vuoksi tulee koko suutinsarja vaihtaa. Aseta asennuksen jälkeen materiaalin suoritusteho luvun 7.2 mukaisesti.

9.2. Ilmanjakorengaan vaihdon vaiheet: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ja [7-6]

**NOTICE****Huomio!**

- Ilmanjakorengaan saa irrottaa ainoastaan SATA-ulosvetimellä.
- Älä käytä voimaa, jotta tiivistepinnat eivät vahingoitu.

**Ohje!**

Irrotuksen jälkeen tarkasta maaliruiskun tiivistepinnat [8-2], tarvittaessa puhdista. Jos havaitset vaurioita, käänny SATA-jälleenmyyjäsi puoleen. Aseta uusi ilmanjakorengas merkin [8-3] perusteella oikein paikoilleen, (tappi aukossa) ja purista tasaisesti sisään. Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.

9.3. Värineulatiivisteiden vaihtaminen: [9-1], [9-2] ja [9-3]

Vaihto on tarpeen, jos itsestäänsäätyvästä värineulapakkauksesta valuu ruiskutettavaa ainetta. Irrota liipaisin kohdan [9-2] mukaan. Irrotuksen jälkeen tarkasta vauriot värineulasta, tarvittaessa vaihda suutinkokoonpano. Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.

9.4. Ilmamännän, -männänjousen ja -mikrometrin vaihtaminen: [10-1], [10-2] ja [10-3]**DANGER****Varoitus!**

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta!

Vaihto on tarpeen, jos painamattomassa liipaisinlukossa ilma karkaa ilmasuuttimesta tai ilmamikrometristä. Ilmamikrometriholkin poistamisen jälkeen, voitele SATA-aserasvalla (Art. Nr. 48173), yhdistä ilmamäntään ja ruuvaa lukitusruuvi paikalleen [10-1]. Aseta asennuksen jälkeen materiaalin suoritusteho luvun 7.2 mukaisesti.

**DANGER****Varoitus!**

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa singota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.5. Tiivisteiden (ilmapuolen) vaihtaminen**DANGER****Varoitus!**

- Irrota maaliruisku paineilmaverkosta!

Vaiheet: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ja [10-5]

Itsestäänsäätyvän tiivisteiden [10-5] vaihto on tarpeen, jos ilmaa pääsee

ulos liipaisimen alta.

1. Irrotuksen jälkeen tarkasta ilmamännän varsi [10-4]; tarvittaessa puhdistista tai jos vaurioita on (esim. naarmuja tai vääntymiä), vaihda, rasvaa SATA-suurtehorasvalla (tuotenro 48173) ja asenna paikoilleen, ota huomioon asennussuunta!
2. Rasvaa myös ilmamikrometriholkki, yhdistä ilmamäntään ja ruuvaa lukitusruuvi paikalleen.

Asennuksen jälkeen säädä aineen läpivirtaus luvun 7.2 ohjeen mukaisesti.



⚠ DANGER

Varoitus!

- Tarkasta, että lukitusruuvi on tiukasti kiinni! Ilmamikrometri saattaa siingota odottamattomasti ulos maaliruiskusta!

9.6. CCS:n (ColorCode-järjestelmä) vaihtaminen

Maaliruiskujen yksilölliseen merkintään tarkoitettu CCS voidaan kohdan [10-6] mukaan vaihtaa .

9.7. Pyörö-/viuhkasädesäädön vaihtaminen Toimintavaiheet: [11-1], [11-2], [11-3]

Vaihto on tarpeen, jos säätöaukosta tulee ilmaa tai säätöosa ei toimi.

1. Vanhan karan poistaminen [a]
 - Poista ruuvi [11-1] (Torx T20)
 - Irrota nuppi [11-2]
 - Kierrä kara [11-3] ulos avaimella (koko 14)
 - Tarkasta, onko karan kiinnityskohdassa aine- tai maalijäämiä, tarvittaessa poista ja puhdistista liuotinaineella
2. Uuden karan asennus ja säätö [a, b]
 - Kierrä kara [11-3] sisään
 - Kierrä karassa [11-3] oleva ura kello 6 kohdalle avaimella (koko 6) [11-4]
3. Kiertonupin [c] paikoitus ja asennus
 - Sijoita nuppi [11-2] kuvan mukaisesti (nupissa oleva viiva pystysuoraan)
 - Kierrä ruuvi [11-1] (Torx T20) nuppiin käsitiukkuuteen - pidä nuppia tällöin paikallaan

10. Häiriöiden poisto

Häiriö	Syy	Toiminta
Levoton ruiskutusäde (läpättävä/sylkevä) tai ilmakuplia maalisäiliössä	Maalisuutin ei tarpeeksi tiukasti paikallaan	Kiristä maalisuutin [2-1] yleisavaimella
	Ilmanjakorengas vaurioitunut tai likainen	Vaihda ilmanjakorengas, koska se vahingoittuu irrotuksessa
Ilmakuplia maalisäiliössä	Ilmasuutin löyhällä	Kierrä ilmasuutin [2-2] käsiuukkuuteen
	Ilmasuuttimen ja maalisuuttimen välinen tila ("ilmapiiri") likainen	Puhdista ilmatila, ota huomioon luku 8
	Suutinosat likaiset tai vahingoittuneet	Puhdista suutinosat, luku 8, tai vaihda, luku 9.1
	Maalisäiliössä liian vähän ainetta	Lisää säiliöön [1-6] ruiskutettavaa ainetta
	Värineulan tiiviste virallinen	Vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Ruiskutuskuva liian pieni, vino, yksipuolinen tai jakautunut	Ilmasuuttimen aukoisissa maalialakkaa	Puhdista ilmasuutin, ota huomioon luku 8
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen nipukka) vaurioitunut	Tarkasta vauriot maalinsuuttimen kärjestä, tarvittaessa vaihda suutinkokoonpano, luku 9.1
Pyörö-/viuhkasäteen säätö ei toimi - säädin kierrettävissä	Ilmanjakorengas ei oikein paikoillaan (tappi ei aukossa) tai vaurioitunut	Vaihda ilmanjakorengas ja varmista, että se asennettaessa menee oikein paikoilleen, luku 9.2
Pyörö-/viuhkasäteen säädintä ei voi kiertää	Säätöventtiili likainen	Irrota pyörö-/viuhkasäteen säädin, kokeile saatko sen toimivaksi tai vaihda kokonaan, luku 9.7

Häiriö	Syy	Toiminta
Maaliruisku ei kytke ilmaa pois	Ilmamännän yhde likainen tai ilmamäntä kulunut	Puhdista ilmamännän yhde ja/tai vaihda ilmamäntä, ilmamäntäpakkaus, luku 9.4
Korroosiota ilmasuuttimen kierteessä, maalikanavassa (säiliön liitännässä) tai ruiskun rungossa	Puhdistusneste (vetinen) jää liian kauaksi aikaa ruiskun sisään/pintaan	Puhdistus, huomioi luku 8, aihdututa ruiskun runko-osa
	Puhdistusneste ei ole sopivaa	
Ruiskutettavaa ainetta valuu värineulan tiivisteiden alta	Värineulan tiiviste viallinen tai sitä ei ole	Vaihda/asenna värineulan tiiviste, luku 9.3
	Värineula likainen tai vahingoittunut	Vaihda suutinosat, luku 9.1; tarvittaessa vaihda värineulan tiiviste, luku 9.3
Maaliruisku vuotaa maalisuuttimen kärjestä ("maalisuuttimen nipukasta")	Värineulan kärjen ja maalisuuttimen välissä vieras esine	Puhdista maalisuutin ja värineula, ota huomioon luku 8
	Suutinosat vahingoittuneet	Vaihda suutinkokoonpano, luku 9

11. Hävittäminen

Täysin tyhjennetyn maaliruiskun hävittäminen hyötyjätteenä. Ympäristövahinkojen välttämiseksi, paristo ja ruiskutettavan aineen jäämät on hävitettävä asianmukaisesti maaliruiskusta erillään. Noudata paikallisia määräyksiä!



12. Asiakaspalvelu

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

13. Takuu / vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei ota vastuuta seuraavissa tapauksissa:

- Käyttöohjetta ei ole noudatettu
- Tuotetta ei ole käytetty määräystenmukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö
- Henkilösuojaimia ei ole käytetty
- Alkuperäisiä lisätarvikkeita tai varaosia ei ole käytetty
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollinen kuluminen
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus
- Asennus- ja irrotustyöt

14. Varaosat [12]

Tuotenumero	Nimitys
1826	4 tippulukon pakkaus 0,6 l muovisäiliöön
3988	Maalisiivilän yksittäispakkaus, 10 kpl
15438	Värineulan tiiviste
19745	Kierrenivel G 1/4 a x M15 x 1 muille kuin DIGITAL-maaliruiskuille
27243	0,6 l QCC pikavaihdeettava maalisäiliö (muovia)
49395	Kierrekansi 0,6 l muovisäiliöön
76018	Maalisiiviläpakkaus, 10 x 10 kpl
76026	Maalisiiviläpakkaus, 50 x 10 kpl
86843	Ilmamännänvarsi
133934	3 tiivisteiden pakkaus, pyörö-/viuhkasäteen säätökaraan
133942	Tiivistepidike (ilmapuoli)
133959	Jousisarja, jossa 3x värineula/ 3x ilmamännänvarsi
133967	3 lukitusruuvien pakkaus, SATAjet 4000 B-ilmamikrometriin
133991	3 ilmamännänpään pakkaus
134098	Ilmaliitoskappale G 1/4 - M15 x 1
140582	5 tiivisteiden pakkaus, maalisuuttimeen
165928	Neljän 4 CCS-klipsin pakkaus (vihreä, sininen, punainen, musta)
165936	Työkalusarja

Tuotenro	Nimitys
165944	Pyörö-/viuhkasädesäädön kara
165951	Ilmanjakorengaspakkaus, 3 kpl
165977	Liipaisinsarja SATAjet 4000 B
166009	Rullasarja
166017	Ilmamikrometri
166025	Ainemäärän säädin ja vastamutteri
166033	Pyälletty nuppi ja ruuvi (kumpiakin 2 kpl)

□	Sisältyy korjaussarjaan (tuotenro 166058)
•	Sisältyy ilmamännän huoltoyksikköön (tuotenro 82552)
△	Sisältyy jousisarjaan (tuotenro 133959)
○	Sisältyy tiivistesarjaan (tuotenro 136960)

15. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta:



www.sata.com/downloads

Table des matières [version originale : allemand]

1. Symboles.....	149	8. Nettoyage du pistolet de peinture	156
2. Données techniques.....	149	9. Entretien	157
3. Contenu de la livraison.....	151	10. Dépannage.....	161
4. Structure du pistolet de peinture	151	11. Traitement des produits usagés.....	163
5. Utilisation correcte.....	151	12. Service après-vente	163
6. Renseignements de sécurité	152	13. Garantie / Responsabilité	163
7. Mise en service	154	14. Pièces de rechange.....	164
		15. Déclaration de conformité CE	165

1. Symboles

	Avertissement ! Signale un danger pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.
	
	Attention ! Signale une situation dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.
	
	Danger d'explosion ! Signale un danger pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.
	Conseils ! Conseils et recommandations utiles.

2. Données techniques

Pression recommandée à l'entrée du pistolet		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
conforme	> 2,0 bar (Pression à l'intérieur du chapeau d'air > 0,7 bar)	> 29 psi (Pression à l'intérieur du chapeau d'air > 10 psi)

Pression recommandée à l'entrée du pistolet

conforme à la Législation de la Lombardie / Italie	< 2,5 bar (Pression à l'intérieur du chapeau d'air < 1,0 bar)	< 35 psi (Pression à l'intérieur du chapeau d'air < 15 psi)
--	---	---

Distance de pulvérisation recommandée

RP	17 cm - 21 cm	7» - 8»
HVLP	10 cm - 15 cm	4» - 6»
HVLP Lombardie / Italie	10 cm - 15 cm	4» - 6»

Pression d'entrée au pistolet max.

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Consommation d'air à une pression d'entrée au pistolet de 2,0 bar/29 psi

RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Température max. du produit à projeter

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Poids

sans godet	440 g	15,5 oz.
avec godet RPS 0,6l	491 g	17,3 oz.
avec godet réutilisable 0,6l	612 g	21,6 oz.
avec godet réutilisable en aluminium 1,0l	636 g	22,4 oz.
avec godet RPS 0,6l et mesure numérique de la pression	531 g (avec adam 2)	18,7 oz. (avec adam 2)
Poids supplémentaire de la version avec raccord tournant	11 g	0,4 oz.

Raccord d'air comprimé

	G 1/4
--	-------

Contenance du godet gravité (plastique)

	600 ml
--	--------

3. Contenu de la livraison

- Pistolet de peinture avec kit projecteur et godet gravité
 - Mode d'emploi
 - Kit d'outils
 - Clips CCS
- Autres versions avec :**
- Raccord tournant
 - Godet gravité en aluminium ou plastique avec volume de remplissage différent

4. Structure du pistolet de peinture [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Crosse du pistolet | [1-9] Système antigoutte |
| [1-2] Gâchette | [1-10] Réglage du jet rond / plat |
| [1-3] Kit projecteur avec chapeau d'air, buse de peinture (non visible), aiguille de peinture (non visible) | [1-11] Vis du réglage du flux du produit |
| [1-4] Raccord du pistolet de peinture avec QCC | [1-12] Contre-écrou du réglage du flux de produit |
| [1-5] Raccord du godet gravité avec QCC | [1-13] Micromètre d'air |
| [1-6] Tamis de peinture (non visible) | [1-14] Vis de fixation du micromètre d'air |
| [1-7] Godet gravité | [1-15] Piston d'air (non visible) |
| [1-8] Couvercle du godet gravité | [1-16] Raccord d'air comprimé |
| | [1-17] Code Couleur (CCS) |

5. Utilisation correcte

Le pistolet convient à l'application de peintures, laques et tout autre type de produits liquides pouvant être projetés par air comprimé sur des objets appropriés.

6. Renseignements de sécurité

6.1. Renseignements de sécurité généraux

 	Avertissement ! Attention !
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Lire attentivement le mode d'emploi et les consignes de sécurité avant toute utilisation du pistolet. Respecter impérativement les consignes de sécurité et le mode d'emploi. • Conservez tous les documents ci-joints et ne remettez le pistolet à un tiers qu'avec ces documents. 	

6.2. Renseignements de sécurité spécifiques se référant au pistolet

 	Avertissement ! Attention !
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Respectez les normes locales de sécurité, de prévention des accidents, de protection de la santé et de l'environnement ! • Ne jamais viser des êtres vivants avec le pistolet de peinture ! • Ne doit être utilisé, nettoyé et entretenu que par un professionnel ! • Un pistolet de peinture ne peut en aucun cas être utilisé sous l'emprise de drogues, d'alcool, de médicament ou de produits diminuant la réactivité de son utilisateur ! • Ne jamais mettre en marche un pistolet de peinture endommagé ou auquel il manque des pièces ! Toujours s'assurer que les vis de fixation [1-14] sont bien serrées ! • Vérifier le pistolet avant chaque utilisation et le réparer si nécessaire ! • En cas de dégradation du pistolet, cessez immédiatement toute utilisation et le débrancher de l'arrivée d'air ! • Ne jamais accomplir de modifications techniques ou personnelles du pistolet ! • Utiliser exclusivement des pièces de rechange et des accessoires originaux SATA ! 	

 	Avertissement ! Attention !
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Utiliser exclusivement des laveurs recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi ! • Ne jamais utiliser avec des produits à base d'acide, de base ou d'essence ! • Ne jamais utiliser le pistolet à proximité d'une source de chaleur, comme un feu, une cigarette allumée ou tout autre appareil électrique non protégé contre le risque d'explosion ! • Ne garder à portée du pistolet de peinture que la quantité de matériel nécessaire à appliquer sur l'objet (solvant, peinture, laque, ou tout autre produit dangereux) ! Entreposer après utilisation les produits dans lieu approprié ! 	

6.3. Equipements de protection personnelle



 	Avertissement !
<ul style="list-style-type: none"> • Toujours utiliser le matériel de protection respiratoire et oculaire approprié, ainsi que des gants de protection et des vêtements et chaussures de sécurité, lors de l'utilisation et du nettoyage du pistolet ! • Lors de l'utilisation du pistolet, un niveau sonore de 85 dB(A) peut être dépassé. Utiliser une protection auditive appropriée ! 	

Lors de l'utilisation du pistolet aucune vibration n'est transmise au corps de l'utilisateur. Les forces de recul sont faibles.

6.4. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Le pistolet pulvérisateur est homologué pour une utilisation/conservation dans des espaces présentant des risques d'explosion de la zone Ex 1 et 2. Le marquage du produit doit être respecté.

		Avertissement ! Danger d'explosion !
DANGER		

- **Les utilisations et activités suivantes entraînent une perte de la protection contre le risque d'explosion et sont donc interdites :**
- Présence du pistolet dans les zones à risque d'explosion spécifiées zéro (0) !
- Utilisation de solvants ou de liquides de nettoyage à base d'hydrocarbures halogénés ! Les réactions chimiques ainsi créées peuvent être explosives !

7. Mise en service

		Avertissement ! Danger d'explosion !
DANGER		

- Utiliser uniquement des tuyaux d'air comprimé résistant aux solvants, antistatiques, non endommagés et techniquement irréprochables, pouvant supporter une pression permanente de 10 bars minimum (par ex. réf. **53090**) !

	Précisions !
---	---------------------

S'assurer des conditions suivantes :

- Raccord d'air comprimé G 1/4 ext. ou nippel de raccord SATA approprié.
- Régler le flux d'air comprimé minimum (consommation d'air) et la pression (pression recommandée à l'entrée du pistolet) selon recommandations du chapitre 2.
- Utiliser un air comprimé propre, obtenu notamment avec les filtres SATA 584, réf. **1101683**
- Utiliser un tuyau d'air comprimé d'un diamètre intérieur min. de 9 mm (voir avertissement), par ex. réf. **53090**.

1. Vérifier le bon serrage de toutes les vis **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** et **[2-5]**. Serrer la buse de peinture **[2-1]** manuellement (14 Nm) selon

- [7-4]**. Vérifier le bon serrage de la vis de fixation **[2-5]** selon **[10-1]** et serrer-la si nécessaire.
2. Rincer le canal de peinture avec du liquide de nettoyage approprié **[2-6]**, **respecter chapitre 8**.
 3. Aligner le chapeau d'air: jet vertical **[2-7]**, jet horizontal **[2-8]**.
 4. Monter le tamis de peinture **[2-9]** et le godet gravité **[2-10]**.
 5. Remplir le godet gravité (max. 20 mm en-dessous du bord supérieur), fermer-le avec le couvercle **[2-11]** et insérer le système antigoutte **[2-12]**.
 6. Visser le nipple de raccord **[2-13]** (ne fait pas partie de l'étendue de la livraison) au raccord d'air.
 7. Brancher le tuyau d'air comprimé **[2-14]**.

7.1. Ajuster la pression à l'entrée du pistolet



Précisions !

- Tirer la gâchette à fond et ajuster la pression à l'entrée du pistolet (voir chapitre 2) selon l'une des sections suivantes (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** jusqu'à **[3-5]**), et lâcher la gâchette.
- Avec **[3-3]**, **[3-4]** et **[3-5]** le micromètre d'air **[1-13]** doit être entièrement ouvert et en position verticale.
- Si la pression requise à l'entrée du pistolet n'est pas atteinte, augmenter la pression dans le réseau d'air comprimé ; une pression trop haute durcit la gâchette.

[3-1] SATA adam 2 (accessoire / méthode exacte).

[3-2] Manomètre indépendant **avec unité de réglage** (accessoire).

[3-3] Manomètre indépendant **sans unité de réglage** (accessoire).

[3-4] Mesure au niveau du **réseau d'air comprimé** (méthode imprécise) :

Règle générale : Par 10 m de longueur du tuyau d'air (pour un diamètre intérieur d'au moins 9 mm), ajuster la pression au détenteur à 0,6 bar au-dessus de la pression recommandée à l'entrée du pistolet.

7.2. Ajuster le flux de produit [4-1], [4-2], [4-3] et [4-4] - réglage du flux de produit entièrement ouvert



Renseignement !

Si le réglage du flux de produit est ouvert à fond, l'usure de la buse et de l'aiguille de peinture sera réduite. La taille de buse dépend du produit à projeter et de la vitesse d'application.

7.3. Ajuster le jet

- Ajuster le jet plat (réglage d'origine) [5-1].
- Ajuster le jet rond [5-2].

7.4. Peindre

Pour peindre, tirer la gâchette à fond [6-1]. Diriger le pistolet de peinture comme indiqué [6-2]. Maintenir la distance d'application comme indiqué au chapitre 2.

8. Nettoyage du pistolet de peinture



Avertissement ! Attention !

⚠ DANGER NOTICE

- Avant de commencer tous travaux de nettoyage débrancher le pistolet du réseau d'air comprimé !
- Danger de blessures par une émission inattendue d'air comprimé et / ou de produit à projeter !
- Vider complètement le pistolet et le godet gravité, éliminer convenablement les restes de produit !
- Démontez et remontez avec précaution ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet !
- **Utiliser un liquide de nettoyage neutre (valeur pH 6 à 8) !***
- **Ne pas utiliser des acides, des lessives, du décapant, des produits régénérés inappropriés ou d'autres produits de nettoyage agressifs !***
- Ne pas tremper le pistolet dans du liquide de nettoyage !* **Le liquide de nettoyage ne doit jamais pénétrer dans les canaux d'air !**

 	Avertissement ! Attention !
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Ne pas nettoyer la vitre de l'indicateur électronique de la pression avec des objets pointus, acérés ou rugueux ! • Ne nettoyer les parties usinées qu'avec des brosses ou aiguilles de nettoyage SATA. L'utilisation d'autres outils peut endommager le pistolet et nuire à la qualité du jet. Accessoires recommandés : Kit de nettoyage réf. 64030. • Utiliser exclusivement des laveurs de pistolet recommandés par SATA! Respecter le mode d'emploi ! • S'assurer que le canal d'air est alimenté en air comprimé propre pendant le lavage ! • diriger la tête de la buse vers le bas ! • Garder le pistolet de laquage au sein du laveur de pistolets uniquement pendant la durée du processus de lavage !* • Après le nettoyage sécher le pistolet et le canal de peinture, le chapeau d'air y compris le filetage et le godet gravité avec de l'air comprimé propre !* 	

* **Conséquence : risque de corrosion**

	Renseignement !
<ul style="list-style-type: none"> • Après le nettoyage du kit projecteur vérifier l'image de projection ! • Autres renseignements concernant le nettoyage : www.sata.com/TV. 	

9. Entretien

 	Avertissement ! Attention !
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Avant de commencer tous travaux d'entretien débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé ! • Démontez et remontez les pièces avec précaution ! N'utiliser que les outils livrés avec le pistolet de peinture ! 	

9.1. Remplacer le kit projecteur [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] et [7-6]

Chaque kit projecteur SATA se compose d'une "aiguille de peinture" [7-1], d'un "chapeau d'air" [7-2] et d'une "buse de peinture" [7-3] et a été ajusté manuellement afin d'émettre une image de projection parfaite. Graisser l'aiguille de peinture [7-1] autour du joint de l'aiguille (env. 3 cm devant la douille de l'aiguille, ressort de l'aiguille de peinture) ainsi que le filetage de la vis de réglage du flux de produit [1-11]. Il faut donc toujours remplacer le kit projecteur au complet. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué chapitre 7.2.

9.2. Remplacement de l'anneau de distribution d'air Procédure : [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2], [8-3], [7-4], [7-5] et [7-6]

**NOTICE****Attention !**

- Enlever l'anneau de distribution d'air uniquement à l'aide de la broche d'extraction SATA.
- Ne pas forcer au risque de nuire à l'étanchéité.

**Conseils !**

Après le démontage vérifier les parties assurant l'étanchéité du pistolet [8-2] et les nettoyer si nécessaire. En cas de dommages veuillez vous adresser à votre revendeur SATA. Positionner le nouvel anneau de distribution d'air selon le marquage [8-3] (goupille insérée dans l'alésage), et l'enfoncer uniformément. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué au chapitre 7.2.

9.3. Remplacement du joint de l'aiguille de peinture Procédure : [9-1], [9-2] et [9-3]

Le remplacement est requis si du produit s'échappe au joint autorégulant de l'aiguille de peinture. Démontez la gâchette selon [9-2]. Après le démontage, vérifiez l'aiguille de peinture pour des endommagements, remplacez le kit projecteur si nécessaire. Après le montage ajuster le flux du produit selon chapitre 7.2.

9.4. Remplacement du piston d'air, de son ressort et de son micromètre Procédure : [10-1], [10-2] et [10-3]

**DANGER****Avertissement !**

- Débrancher le pistolet de peinture du réseau d'air comprimé !

Il est nécessaire de remplacer le piston si de l'air fuit du chapeau d'air ou du micromètre d'air, gâchette non tirée. Après le démontage graisser la douille du micromètre d'air avec de la graisse pour pistolet SATA (**réf. 48173**), l'insérer avec le piston d'air et serrer la vis de fixation **[10-1]**. Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué au chapitre 7.2.

**DANGER****Avertissement !**

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air pourrait sauter subitement du pistolet !

9.5. Remplacer le joint (côté air)

**DANGER****Avertissement !**

- Débrancher le pistolet du réseau d'air comprimé !

Procédure : [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] et [10-5]

Remplacer le joint autoréglant **[10-5]** si de l'air s'échappe de sous la gâchette.

1. Après le démontage vérifier la tige du piston d'air **[10-4]**, la nettoyer ou la remplacer si besoin (égratignures ou déformations). Graisser la tige avec de la graisse pour pistolet (**réf. 48173**) avant de la remonter. Respecter le sens de montage !
2. Graisser également la douille du micromètre d'air, l'insérer avec le piston d'air et serrer la vis de fixation.

Après le montage ajuster le flux de produit comme indiqué au chapitre 7.2.

**⚠ DANGER****Avertissement !**

- Vérifier le bon serrage de la vis de fixation ! Le micromètre d'air pourrait sauter subitement du pistolet. !

9.6. Remplacer le CCS (Color Code System)

Utiliser le CCS pour personnaliser le pistolet. Suivre les instructions [10-6].

9.7. Remplacement de la broche de réglage du jet rond / plat Procédures : [11-1], [11-2], [11-3]

Remplacer la broche si de l'air s'échappe au niveau de la molette de réglage ou si le réglage ne fonctionne pas.

1. Retirer l'ancienne broche [a]

- Enlever la vis [11-1] (Torx T20)
- Enlever la molette [11-2]
- Détacher la broche [11-3] à l'aide de la clé (taille 14)
- Vérifier que la broche n'est pas encrassée ou recouverte de résidus de produit. La retirer et nettoyer si nécessaire avec du diluant.

2. Montage et positionnement de la nouvelle broche [a, b]

- Visser la broche [11-3]
- À l'aide de la clé (taille 6) [11-4], placer la rainure dans la broche à 6 heures [11-3]

3. Positionnement et montage de la molette [c]

- Positionner la molette [11-2] selon l'image (le trait de la molette doit être en position verticale)
- Serrer manuellement la vis [11-1] (Torx T20) dans la molette tout en gardant celle-ci en position

10. Dépannage

Problème	Cause	Solutions
Jet irrégulier (vibration / émission irrégulière) ou gargouillement d'air dans le godet gravité	La buse de peinture n'est pas serrée suffisamment	Serrer la buse de peinture [2-1] à l'aide de la clé universelle
	Anneau de distribution d'air endommagé ou sali	Remplacer l'anneau de distribution d'air, endommagé lors du démontage
Gargouillement d'air dans le godet gravité	Chapeau d'air mal serré	Serrer à la main le chapeau d'air [2-2]
	Espace entre le chapeau d'air et la buse de peinture ("cercle d'air") sali	Nettoyer le cercle d'air, comme indiqué au chapitre 8
	Kit projecteur sali ou endommagé	Nettoyer le kit projecteur (voir chapitre 8), le remplacer si nécessaire (chapitre 9.1)
	Volume de produit insuffisant dans le godet gravité	Remplir le godet gravité [1-6]
	Joint de l'aiguille de peinture défectueux	Remplacer le joint de l'aiguille de peinture (chapitre 9.3)
Image de projection trop petite, diagonale, unilatérale ou fendue	Les alésages du chapeau d'air sont encrassés de peinture	Nettoyer le chapeau d'air comme indiqué au chapitre 8
	Pointe (goupille) de la buse de peinture endommagée	Vérifier la pointe de la buse de peinture, remplacer le kit projecteur si nécessaire (chapitre 9.1)

Problème	Cause	Solutions
Le réglage du jet rond / plat ne fonctionne pas - réglage tournant	L'anneau de distribution d'air ne se trouve pas dans sa position correcte (goupille non fixée dans l'alésage) ou est endommagé	Remplacer l'anneau de distribution d'air et vérifier que le positionnement est correct lors du montage (chapitre 9.2)
Le réglage du jet rond / plat ne tourne plus	Valve de réglage encrassée	Démonter le réglage du jet rond / plat, restaurer le décoincer ou le remplacer complètement (chapitre 9.7)
Le flux d'air du pistolet ne s'arrête pas	Le siège du piston d'air est sali ou le piston d'air est usé	Nettoyer le siège du piston d'air et / ou remplacer le piston d'air et son joint (chapitre 9.4)
Corrosion sur le filetage du chapeau d'air, le canal de peinture (raccord du godet) ou le corps du pistolet	Le liquide de nettoyage (hydrodiluable) reste trop longtemps sur ou dans le pistolet	Nettoyage (respecter les indications du chapitre 8) remplacer le corps du pistolet
	Liquides de nettoyage inappropriés	
Le produit à projeter s'échappe derrière le joint de l'aiguille de peinture	Joint de l'aiguille de peinture défectueux ou manquant	Remplacer ou installer le joint de l'aiguille de peinture (chapitre 9.3)
	Aiguille de peinture salie ou endommagée	Remplacer le kit projecteur (chapitre 9.1) ; remplacer le joint de l'aiguille si nécessaire (chapitre 9.3)

Problème	Cause	Solutions
Des gouttes de peinture s'échappent à la pointe de la buse de peinture ("goupille de la buse de peinture")	Corps étranger entre la pointe de l'aiguille de peinture et la buse de peinture	Nettoyer la buse et l'aiguille de peinture, respecter chapitre 8
	Kit projecteur endommagé	Remplacer le kit projecteur, chapitre 9

11. Traitement des produits usagés

Les pistolets usagés, entièrement vidés, seront traités comme produits recyclables. Pour respecter l'environnement, piles et restes de produits seront traités séparément. Respecter la réglementation locale !



12. Service après-vente

Vous trouverez accessoires, pièces de rechange et soutien technique auprès de votre distributeur SATA.

13. Garantie / Responsabilité

Selon les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA en vigueur et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois applicables en vigueur.

SATA décline toute responsabilité dans les cas suivants :

- Non respect du mode d'emploi
- Utilisation inappropriée de l'appareil
- Utilisation par des employés non formés
- Non utilisation des équipements de protection individuelle
- Non utilisation d'accessoires et de pièces de rechange originaux
- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure normale
- Appareil soumis à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale
- Travaux de montage et de démontage

14. Pièces de rechange [12]

Réf.	Désignation
1826	Paquet de 4 systèmes antigouttes pour godet en plastique 0,6 l
3988	Paquet de 10 tamis de peinture
15438	Joint d'aiguille de peinture
19745	Raccord tournant G 1/4 ext. x M15 x 1 pour les pistolets non-DIGITAL
27243	Godet gravité (en plastique) QCC à remplacement rapide 0,6 l
49395	Couvercle fileté pour godet en plastique 0,6 l
76018	Paquet de 10 x 10 tamis de peinture
76026	Paquet de 50 x 10 tamis de peinture
86843	Tige de piston d'air
133934	Paquet de 3 joints pour broche du réglage du jet rond / plat
133942	Support de joint (côté air)
133959	Kit de ressorts comprenant 3 ressorts pour aiguille de peinture et 3 ressorts pour piston d'air
133967	Paquet de 3 vis de fixation pour micromètre d'air SATAjet 4000 B
133991	Paquet de 3 têtes de piston d'air
134098	Pièce de raccord d'air G 1/4 - M15 x 1
140582	Paquet de 5 éléments d'étanchéité pour la buse de peinture
165928	Paquet de 4 clips CCS (vert, bleu, rouge, noir)
165936	Kit d'outils
165944	Broche pour réglage du jet rond / plat
165951	Paquet de 3 anneaux de distribution d'air
165977	Kit de gâchette pour SATAjet 4000 B
166009	Kit d'entretoise
166017	Micromètre d'air
166025	Réglage du flux de produit avec contre-écrou
166033	Molette de réglage et vis (2 pièces de chaque)

□	Compris dans le kit de réparation (réf. 166058)
•	Compris dans le kit d'entretien du piston d'air (réf. 82552)

△	Compris dans le kit de ressorts (réf. 133959)
○	Compris dans le kit de joints (réf. 136960)

15. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Σύμβολα	167	8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος	174
2. Τεχνικά χαρακτηριστικά	167	9. Συντήρηση.....	176
3. Περιεχόμενο συσκευασίας.....	169	10. Αντιμετώπιση βλαβών	179
4. Δομή του πιστολιού λακαρίσμα- τος	169	11. Απόρριψη	182
5. Προβλεπόμενη χρήση	169	12. Εξυπηρέτηση πελατών.....	182
6. Οδηγίες ασφαλείας.....	170	13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη.....	182
7. Θέση σε λειτουργία.....	172	14. Ανταλλακτικά	183
		15. Δήλωση συμμόρφωσης της E.K.....	184

1. Σύμβολα

	Προειδοποίηση! Κίνδυνος, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	
	Προσοχή! Επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να επιφέρει υλικές ζημιές.
	
	Κίνδυνος έκρηξης! Προειδοποίηση για κίνδυνο, που μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς.
	Υπόδειξη! Χρήσιμες συμβουλές και συστάσεις.

2. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού		
RP	2.0 bar - 2.2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2.0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2.0 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου > 0.7 bar)	> 29 psi (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου > 10 psi)
συμμόρφωση με νομοθεσία Λομβαρδίας / Ιταλίας	< 2.5 bar (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου < 1.0 bar)	< 35 psi (πίεση στο εσωτερικό του ακροφυσίου < 15 psi)

Συνιστώμενη απόσταση ψεκασμού		
RP	17 cm - 21 cm	7» - 8»
HVLP	10 cm - 15 cm	4» - 6»
HVLP Λομβαρδίας / Ιταλίας	10 cm - 15 cm	4» - 6»

Μέγ. πίεση εισόδου πιστολιού		
	10.0 bar	145 psi

Κατανάλωση αέρα στα 2.0 bar/ 29 psi Πίεση εισόδου πιστολιού		
RP	285 NI/min	10.1 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Μέγ. θερμοκρασία μέσου ψεκασμού		
	50 °C	122 °F

Βάρος		
χωρίς δοχείο	440 g	15.5 oz.
με δοχείο RPS 0,6 l	491 g	17.3 oz.
με δοχείο πολλαπλής χρήσης 0,6 l	612 g	21.6 oz.
με αλουμινένιο δοχείο πολλαπλής χρήσης 1,0 l	636 g	22.4 oz.
με δοχείο RPS 0,6 l και ψηφιακή μέτρηση πίεσης	531 g (με adam 2)	18.7 oz. (με adam 2)
πρόσθετο βάρος στο μοντέλο με περιστρεφόμενη άρθρωση	11 g	0.4 oz.

Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα	
	G 1/4

Ποσότητα πλήρωσης δοχείου ροής (πλαστικό)	
	600 ml

3. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Πιστόλι λακαρίσματος με σετ ακροφυσίων και δοχείο ροής
 - Οδηγίες λειτουργίας
 - Σετ εργαλείων
 - Κλιπ CCS
- Εναλλακτικές εκδόσεις με:**
- Περιστροφική άρθρωση
 - Δοχείο ροής από αλουμίνιο ή πλαστικό με διαφορετικές χωρητικότητες

4. Δομή του πιστολιού λακαρίσματος [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Λαβή πιστολιού λακαρίσματος | [1-9] Ασφάλεια υπερχειλίσης |
| [1-2] Σκανδάλη πιστολιού | [1-10] Ρύθμιση στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού |
| [1-3] Συγκρότημα ακροφυσίων με ακροφύσιο αέρα, ακροφύσιο χρώματος (δεν απεικονίζεται), βελόνα (δεν απεικονίζεται) | [1-11] Βίδα ρύθμισης ποσότητας υλικού |
| [1-4] Σύνδεση πιστολιών λακαρίσματος με QCC | [1-12] Αντιπερικόχλιο ρύθμισης ποσότητας υλικού |
| [1-5] Σύνδεση δοχείου ροής με QCC | [1-13] Μικρόμετρο αέρα |
| [1-6] Φίλτρο λάκας (δεν απεικονίζεται) | [1-14] Βίδα ασφάλισης μικρομέτρου |
| [1-7] Δοχείο ροής | [1-15] Έμβολο αέρα (δεν απεικονίζεται) |
| [1-8] Καπάκι δοχείου ροής | [1-16] Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα |
| | [1-17] Σύστημα ColorCode-System (CCS) |

5. Προβλεπόμενη χρήση

Η προβλεπόμενη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος είναι η επίχριση χρωμάτων και λάκας, καθώς και άλλων ρευστών μέσων (μέσων ψεκασμού) μέσω ψεκασμού, σε κατάλληλα για τον σκοπό αυτό αντικείμενα.

6. Οδηγίες ασφαλείας

6.1. Γενικές οδηγίες ασφαλείας

 	Προειδοποίηση! Προσοχή!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Πριν από τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος διαβάστε με προσοχή και πλήρως όλες τις οδηγίες ασφαλείας και τις οδηγίες χειρισμού. Πρέπει να τηρούνται οι οδηγίες ασφαλείας και τα προβλεπόμενα βήματα ενεργειών. • Τηρείτε όλες τις οδηγίες των συνοδευτικών εγγράφων και παραδώστε το πιστόλι λακαρίσματος σε τρίτους μόνο μαζί με τα συνοδευτικά του έγγραφα. 	

6.2. Ειδικές οδηγίες ασφαλείας για πιστόλια λακαρίσματος

 	Προειδοποίηση! Προσοχή!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Τηρείτε τις ισχύουσες τοπικές οδηγίες ασφαλείας, κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας εργασίας και κανονισμούς περιβαλλοντικής προστασίας! • Μην στρέφετε ποτέ το πιστόλι λακαρίσματος σε ζώα ή ανθρώπους! • Χρήση, καθαρισμός και συντήρηση μόνο από ειδικευμένο προσωπικό! • Απαγορεύεται η χρήση του πιστολιού λακαρίσματος από άτομα, των οποίων η ικανότητα αντίδρασης έχει μειωθεί λόγω λήψης ναρκωτικών, αλκοόλ, φαρμάκων ή λόγω άλλης αιτίας! • Μην θέτετε το πιστόλι λακαρίσματος ποτέ σε λειτουργία εάν παρουσιάζει βλάβη ή λείπουν εξαρτήματα! Πρέπει ιδιαίτερα να χρησιμοποιείται μόνο όταν είναι σωστά τοποθετημένη η βίδα ασφάλισης [1-14]! • Πριν από κάθε χρήση, ελέγχετε και εάν απαιτείται, επιδιορθώνετε το πιστόλι λακαρίσματος! • Σε περίπτωση βλάβης θέστε το πιστόλι λακαρίσματος αμέσως εκτός λειτουργίας και αποσυνδέστε το από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα! 	

 	Προειδοποίηση! Προσοχή!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Μην προβαίνετε σε καμία περίπτωση σε αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές επεμβάσεις στο πιστόλι λακαρίσματος! • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά αυθεντικά ανταλλακτικά και εξοπλισμό από την SATA! • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας! • Μην χρησιμοποιείτε με το πιστόλι ποτέ μέσα ψεκασμού που περιέχουν οξέα, αλκαλικά διαλύματα ή βενζίνη! • Μην χρησιμοποιείτε το πιστόλι λακαρίσματος ποτέ σε περιοχές κοντά σε πηγές ανάφλεξης, όπως ανοιχτή φωτιά, τσιγάρα ή ηλεκτρικές εγκαταστάσεις χωρίς προστασία από εκρήξεις! • Μεταφέρετε στον χώρο εργασίας μόνο τις απαιτούμενες για το προκείμενο βήμα εργασίας ποσότητες διαλύτη, χρώματος ή βερνικιού ή άλλων επικίνδυνων μέσων ψεκασμού! Επιστρέψτε τα υλικά αυτά στα προβλεπόμενα σημεία αποθήκευσης μετά την ολοκλήρωση της εργασίας! 	

6.3. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας



 	Προειδοποίηση!
<ul style="list-style-type: none"> • Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρησή του, πρέπει να χρησιμοποιείτε πάντοτε τις εγκεκριμένες αναπνευστικές μάσκες και προστατευτικά γυαλιά καθώς και γάντια προστασίας και ηχοπροστατευτική ένδυση και παπούτσια! • Κατά τη χρήση του πιστολιού μπορεί να γίνει υπέρβαση της στάθμης ηχητικής πίεσης των 85 dB(A). Φοράτε πάντοτε κατάλληλες ηχοπροστασπίδες! 	

Κατά τη χρήση του πιστολιού λακαρίσματος δεν μεταδίδονται δονήσεις σε μέρη του σώματος του χειριστή. Οι δυνάμεις ανάκρουσης είναι μηδαμινές.

6.4. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων

Η χρήση/αποθήκευση του πιστολιού βαφής επιτρέπεται σε εκρήξιμες περιοχές της εκρηκτικής ζώνης 1 και 2. Προσέξτε την αναγνώριση προϊόντος.

		Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!
▲ DANGER		
<ul style="list-style-type: none"> • Οι ακόλουθες χρήσεις και ενέργειες οδηγούν στην απώλεια της αντιεκρηκτικής προστασίας και για τον λόγο αυτό <u>απαγορεύονται</u>: • Η εισαγωγή του πιστολιού λακαρίσματος σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0! • Η χρήση διαλυτών και καθαριστικών, σε βάση αλογονομένων υδρογονανθράκων! Οι χημικές αντιδράσεις που εμφανίζονται κατά την χρήση των παραπάνω μπορεί να προκαλέσουν έκρηξη! 		

7. Θέση σε λειτουργία

		Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!
▲ DANGER		
<ul style="list-style-type: none"> • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά ελαστικούς σωλήνες χωρίς τεχνικά ελαττώματα, ανθεκτικούς σε διαλύτες, αντιστατικούς, χωρίς ζημιές, οι οποίοι διαθέτουν μόνιμη ανθεκτικότητα τουλάχιστον 10 bar, π.χ. Αρ. είδους 53090! 		

	Υπόδειξη!
<p>Φροντίστε να επικρατούν οι ακόλουθες συνθήκες:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Σύνδεση πεπιεσμένου αέρα G 1/4 α ή κατάλληλο ακροστόμιο σύνδεσης SATA. • Ελάχιστη παροχή πεπιεσμένου αέρα (κατανάλωση αέρα) και πίεση (συνιστώμενη πίεση εισόδου πιστολιού), σύμφωνα με το κεφάλαιο 2. • Καθαρός πεπιεσμένος αέρας, π.χ. με φίλτρο SATA filter 484 • Εύκαμπτος σωλήνας πεπιεσμένου αέρα με τουλάχιστον 9 mm εσωτερική διάμετρο (δείτε προειδοποίηση), π.χ. Αρ. είδους 53090. 	

1. Ελέγξτε τη σωστή στερέωση όλων των βιδών [2-1], [2-2], [2-3],

- [2-4]** και **[2-5]**. Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος **[2-1]** σύμφωνα με **[7-4]** με το χέρι (14 Nm). Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης **[2-5]** σύμφωνα με **[10-1]** και συσφίξτε την εάν χρειαστεί.
- Ξεπλύνετε το κανάλι χρώματος με κατάλληλο καθαριστικό υγρό **[2-6]**, **λάβετε υπόψη σας το κεφάλαιο 8.**
 - Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα: Κάθετη δέσμη ψεκασμού **[2-7]**, οριζόντια δέσμη ψεκασμού **[2-8]**.
 - Συναρμολογήστε το φίλτρο λάκας **[2-9]** και το δοχείο ροής **[2-10]**.
 - Συμπληρώστε χρώμα στο δοχείο ροής (μέγιστη πλήρωση 20 mm κάτω από την άνω ακμή), κλείστε το με το καπάκι **[2-11]** και τοποθετήστε την ασφάλεια υπερχειλίσης **[2-12]**.
 - Βιδώστε το ακροστόμιο σύνδεσης **[2-13]** (δεν περιλαμβάνεται στο παραδοτέο υλικό) στη σύνδεση αέρα.
 - Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα πετρευσμένου αέρα **[2-14]**.

7.1. Ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού



Υπόδειξη!

- Πιέστε εντελώς το έλασμα σκανδάλης και ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού (δείτε κεφάλαιο 2) σύμφωνα με μία από τις παρακάτω ενότητες (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** έως **[3-5]**), απελευθερώστε ξανά τη σκανδάλη.
- Στα **[3-3]**, **[3-4]** και **[3-5]** πρέπει το μικρόμετρο αέρα **[1-13]** να είναι πλήρως ανοιχτό/σε κάθετη θέση.
- Εάν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου του πιστολιού, πρέπει να αυξήσετε την πίεση στο δίκτυο πετρευσμένου αέρα. Πολύ υψηλή πίεση οδηγεί σε μεγάλη απαιτούμενη δύναμη για τον χειρισμό της σκανδάλης.

[3-1] SATA adam 2 (Παρελκόμενος εξοπλισμός / Ακριβής μέθοδος).

[3-2] Ξεχωριστό μανόμετρο με ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).

[3-3] Ξεχωριστό μανόμετρο χωρίς ρυθμιστική διάταξη (Παρελκόμενος εξοπλισμός).

[3-4] Μέτρηση πίεσης στο δίκτυο πετρευσμένου αέρα (Ανακριβής μέθοδος): **Εμπειρικός κανόνας:** Ρυθμίστε την πίεση ανά 10 m ελαστικού σωλήνα πετρευσμένου αέρα (εσωτερική διάμετρος 9 mm) στον μειωτήρα πίεσης κατά 0,6 bar υψηλότερα από τη συνιστώμενη πίεση εισόδου του πιστολιού.

7.2. Ρύθμιση όγκου ροής υλικού [4-1], [4-2], [4-3] και [4-4] - Ρύθμιση ποσότητας υλικού εντελώς ανοιχτή



Υπόδειξη!

Όταν είναι εντελώς ανοιχτή η ρύθμιση ποσότητας υλικού υπάρχει ελάχιστη φθορά στο ακροφύσιο χρώματος και στη βελόνα. Επιλέξτε το μέγεθος του ακροφυσίου ανάλογα με το μέσο ψεκασμού και την ταχύτητα εργασίας.

7.3. Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού

- Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού (εργοστασιακή ρύθμιση) [5-1].
- Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού [5-2].

7.4. Λακάρισμα

Για να βάψετε, τραβήξτε τελείως τη σκανδάλη [6-1]. Κρατάτε και οδηγείτε το πιστόλι βαφής σύμφωνα με το [6-2]. Να τηρείτε απόσταση ψεκασμού σύμφωνα με το κεφάλαιο 2.

8. Καθαρισμός του πιστολιού λακαρίσματος



Προειδοποίηση! Προσοχή!

⚠ DANGER

⚠ NOTICE

- Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πετρεσμένου αέρα!
- Κίνδυνος τραυματισμού από ακούσια έξοδο πετρεσμένου αέρα και/ή έξοδο του μέσου ψεκασμού!
- Αδειάστε πλήρως το πιστόλι λακαρίσματος και το δοχείο ροής, απορρίψτε με τον προβλεπόμενο τρόπο το μέσο ψεκασμού!
- Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία!
- Χρησιμοποιείτε ουδέτερο καθαριστικό (Τιμή pH 6 έως 8)!*
- Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα διαβρωτικά καθαριστικά μέσα!*

  ⚠ DANGER NOTICE	<h3>Προειδοποίηση! Προσοχή!</h3>
<ul style="list-style-type: none"> • Μην εμβυθίζετε το πιστόλι βαφής σε καθαριστικό υγρό!* Σε καμία περίπτωση δεν επιτρέπεται να φτάσει καθαριστικό υγρό στα κανάλια αέρα! • Μην καθαρίζετε το κρύσταλλο της ηλεκτρονικής ένδειξης πίεσης με αιχμηρά, κοφτερά ή τραχιά αντικείμενα! • Καθαρίζετε τις σπές μόνο με βούρτσες καθαρισμού SATA ή βελόνες καθαρισμού ακροφυσίων SATA. Η χρήση άλλων εργαλείων μπορεί να οδηγήσει σε ζημιές και αλλοίωση της δέσμης ψεκασμού. Συνιστώμενος παρελκόμενος εξοπλισμός: Σετ καθαρισμού Αρ. είδους 64030. • Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά πλυντήρια πιστολιών λακαρίσματος που συνιστά η SATA! Τηρείτε τις οδηγίες λειτουργίας! • Εφαρμόζετε καθ' όλη τη διάρκεια πλύσης στο κανάλι αέρα, καθαρό πεπιεσμένο αέρα! • Η κεφαλή ψεκασμού πρέπει να δείχνει προς τα κάτω! • Αφήνετε το πιστόλι καθαρισμού μόνο κατά τη διάρκεια της πλύσης μέσα στο πλυντήριο!* • Μετά τον καθαρισμό του πιστολιού λακαρίσματος και του καναλιού χρώματος, στεγνώστε το ακροφύσιο αέρα μαζί με το σπείρωμα και το δοχείο ροής με καθαρό πεπιεσμένο αέρα!* 	

* διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος διάβρωσης

	<h3>Υπόδειξη!</h3>
<ul style="list-style-type: none"> • Μετά τον καθαρισμό ελέγξτε την εικόνα ψεκασμού του συγκροτήματος ακροφυσίων! • Περαιτέρω συμβουλές για τον καθαρισμό: www.sata.com/TV. 	

9. Συντήρηση

 	Προειδοποίηση! Προσοχή!
▲ DANGER NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης, αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα! • Αποσυναρμολογείτε και συναρμολογείτε τα εξαρτήματα με μεγάλη προσοχή! Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά τα περιλαμβανόμενα ειδικά εργαλεία! 	

9.1. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] και [7-6]

Όλα τα σετ ακροφυσίων SATA αποτελούνται από "Ακίδα χρώματος" [7-1], "Ακροφύσιο αέρα" [7-2] και "Ακροφύσιο χρώματος" [7-3] και έχουν ρυθμιστεί με το χέρι σε τέλεια εικόνα ψεκασμού. Γρασάρετε την ακίδα χρώματος [7-1] στην περιοχή της στεγανοποίησης ακίδας (περ. 3 cm μπροστά από το δαχτυλίδι της ακίδας, ελατήριο της ακίδας χρώματος) και το σπείρωμα της βίδας ρύθμισης ποσότητας υλικού [1-11]. Το σετ ακροφυσίων πρέπει να αντικαθίσταται πάντα κομπλέ. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίζετε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.2. Βήματα αντικατάστασης δακτυλίου διανομής αέρα: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] και [7-6]

 NOTICE	Προσοχή!
<ul style="list-style-type: none"> • Αφαιρείτε τον δακτύλιο διανομής αέρα χρησιμοποιώντας αποκλειστικά το εργαλείο εξαγωγής SATA. • Μην αφαιρείτε με βία τον δακτύλιο, ώστε να αποφύγετε ζημιές στις επιφάνειες στεγάνωσης. 	

**Υπόδειξη!**

Μετά την αποσυναρμολόγηση, ελέγξτε τις επιφάνειες στεγανοποίησης μέσα στο πιστόλι λακαρίσματος [8-2], και εάν χρειάζεται καθαρίστε τις. Σε περιπτώσεις ζημιών παρακαλούμε να απευθυνθείτε στον έμπορο SATA της περιοχής σας. Τοποθετήστε τον νέο δακτύλιο διανομής αέρα λαμβάνοντας υπόψη τη σήμανση [8-3], (γλωττίδα στην οπή) και πιάστε τον ομοίμορφα. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.3. Βήματα αντικατάστασης στεγάνωσης βελόνας χρώματος: [9-1], [9-2] και [9-3]

Η αντικατάσταση είναι απαραίτητη, εάν στο αυτορυθμιζόμενο συγκρότημα βελονών χρώματος εξέρχεται μέσο ψεκασμού. Αποσυναρμολογήστε τη σκανδάλη σύμφωνα με το [9-2]. Μετά την αποσυναρμολόγηση, ελέγξτε τη βελόνα χρώματος για ζημιές και εάν χρειαστεί, αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

9.4. Βήματα αντικατάστασης εμβόλου αέρα, ελατηρίου εμβόλου και μικρομέτρου εμβόλου: [10-1], [10-2] και [10-3]

**DANGER****Προειδοποίηση!**

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Απαιτείται αντικατάσταση, όταν με μη πατημένη σκανδάλη εξέρχεται αέρας από το ακροφύσιο αέρα ή το μικρόμετρο αέρα. Μετά την αποσυναρμολόγηση γρασάρετε το δαχτυλίδι του μικρομέτρου αέρα με γράσο πιστολιού SATA (**κωδ. 48173**), τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης [10-1]. Μετά την τοποθέτηση ρυθμίζετε τη διέλευση υλικού σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.

**DANGER****Προειδοποίηση!**

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.5. Αντικατάσταση στεγάνωσης (πλευρά αέρα)



DANGER

Προειδοποίηση!

- Αποσυνδέστε το πιστόλι λακαρίσματος από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα!

Βήματα: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] και [10-5]

Η αντικατάσταση του αυτορυθμιζόμενου παρεμβύσματος στεγανοποίησης **[10-5]** είναι απαραίτητη, εάν εξέρχεται αέρας κάτω από τη σκανδάλη.

1. Μετά την αποσυναρμολόγηση ελέγξτε το στέλεχος εμβόλου αέρα **[10-4]** και εάν απαιτείται, καθαρίστε ή σε περίπτωση ζημιάς, αντικαταστήστε το (π.χ. χαραγές ή στράβωμα), γρασάρετε με γράσο υψηλής απόδοσης SATA (**Αρ. είδους. 48173**) και συναρμολογήστε το συγκρότημα, λαμβάνοντας υπόψη την κατεύθυνση συναρμολόγησης!
2. Γρασάρετε επίσης το δαχτυλίδι μικρομέτρου αέρα, τοποθετήστε το μαζί με το έμβολο αέρα και βιδώστε τη βίδα ασφάλισης.

Μετά την τοποθέτηση ρυθμίστε τη ροή υλικού, σύμφωνα με το κεφάλαιο 7.2.



DANGER

Προειδοποίηση!

- Ελέγξτε τη σωστή στερέωση της βίδας ασφάλισης! Το μικρόμετρο αέρα μπορεί να εκτιναχθεί ανεξέλεγκτα από το πιστόλι λακαρίσματος!

9.6. Αντικατάσταση του συστήματος CCS (ColorCode-System)

Το σύστημα CCS για ατομικό χαρακτηρισμό του πιστολιού βαφής μπορεί να αντικατασταθεί σύμφωνα με το βήμα **[10-6]**.

9.7. Αντικατάσταση της ατράκτου ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας Βήματα: [11-1], [11-2], [11-3]

Η αντικατάσταση απαιτείται όταν εξέρχεται αέρας στη ρύθμιση ή όταν δεν λειτουργεί η ρύθμιση.

1. **Αφαίρεση της παλιάς ατράκτου [a]**
 - Αφαιρέστε τη βίδα [11-1] (Torx T20)
 - Απομακρύνετε το κουμπί [11-2]

- Ξεβιδώστε την άτρακτο [11-3] με κλειδί (μέγεθος 14)
 - Ελέγξτε την υποδοχή της ατράκτου για υπολείμματα υλικού ή βαφής, ενδεχομένως αφαιρέστε τα και καθαρίστε με διαλυτικό
- 2. Τοποθέτηση της νέας ατράκτου [a, b]**
- Βιδώστε την άτρακτο [11-3]
 - Βιδώστε το αυλάκι στην άτρακτο [11-3] μέχρι τη θέση δεικτών ρολογιού 6 ώρας με το κλειδί (μέγεθος 6) [11-4]
- 3. Τοποθέτηση και μοντάρισμα - περιστρεφόμενο κουμπί [c]**
- Τοποθετήστε το κουμπί [11-2] όπως βλέπετε στην εικόνα (γραμμή στο κουμπί κάθετη)
 - Βιδώστε τη βίδα [11-1] (Torx T20) στο κουμπί με το χέρι - κρατήστε το κουμπί στη θέση του με το χέρι

10. Αντιμετώπιση βλαβών

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Ασταθής δέσμη ψεκασμού (πέταγμα/ασταθής εκτόξευση) ή φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο χρώματος δεν είναι συσφιγμένο επαρκώς	Συσφίξτε το ακροφύσιο χρώματος [2-1] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων
	Ο δακτύλιος διανομής αέρα είναι κατεστραμμένος ή ακάθατος	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα, αφού αυτός καταστρέφεται κατά την αποσυναρμολόγηση

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Φυσαλίδες αέρα στο δοχείο ροής	Το ακροφύσιο αέρα είναι χαλαρωμένο	Συσφίξτε το ακροφύσιο αέρα [2-2] με το χέρι
	Το διάκενο μεταξύ του ακροφυσίου αέρα και του ακροφυσίου χρώματος („κύκλωμα αέρα“) περιέχει ακαθαρσίες	Καθαρίστε το κύκλωμα αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Το συγκρότημα ακροφυσίων είναι ακάθαρμο ή κατεστραμμένο	Καθαρισμός συγκροτήματος ακροφυσίων, κεφάλαιο 8 ή αντικατάσταση, κεφάλαιο 9.1
	Πολύ λίγο μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής	Συμπληρώστε μέσο ψεκασμού στο δοχείο ροής [1-6]
	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος κατεστραμμένο	Αντικατάσταση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3
Η εικόνα ψεκασμού είναι πολύ στενή, στραβή, μονόπλευρη ή παρουσιάζει διακοπές	Τα ανοίγματα του ακροφυσίου αέρα είναι μπλοκαρισμένα από βερνίκι	Καθαρίστε το ακροφύσιο αέρα, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά	Ελέγξτε τη μύτη του ακροφυσίου χρώματος για ζημιές και αντικαταστήστε εάν χρειαστεί το συγκρότημα, κεφάλαιο 9.1
Καμία λειτουργία της ρύθμισης στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού - Η ρυθμιστική βίδα περιστρέφεται ελεύθερα	Ο δακτύλιος διανομής αέρα δεν είναι σωστά τοποθετημένος (η γλωπίδα δεν βρίσκεται στην οπή) ή έχει ζημιά	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα και προσέξτε τη σωστή θέση τοποθέτησης κατά τη συναρμολόγηση, κεφάλαιο 9.2

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
<p>Η ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν περιστρέφεται</p>	<p>Ακάθαρτη βαλβίδα ρύθμισης</p>	<p>Αποσυναρμολογήστε το σύστημα ρύθμισης στρογγυλής / πλατιάς ακτίνας, επισκευάστε την ή αντικαταστήστε την πλήρως, κεφάλαιο 9.7</p>
<p>Το πιστόλι λακαρίσματος δεν μπορεί να απενεργοποιήσει τον αέρα</p>	<p>Η έδραση του εμβόλου αέρα είναι ακάθαρτη ή το έμβολο αέρα έχει φθαρεί</p>	<p>Καθαρίστε την έδραση του εμβόλου αέρα και/ή αντικαταστήστε το έμβολο αέρα, το συγκρότημα εμβόλου αέρα, κεφάλαιο 9.4</p>
<p>Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού (σύνδεση δοχείου) ή στο σώμα του πιστολιού λακαρίσματος</p>	<p>Το καθαριστικό υγρό (υδατώδες) παραμένει πολύ ώρα στο/μέσα στο πιστόλι</p>	<p>Καθαρισμός, προσέξτε το κεφάλαιο 8, αντικατάσταση του σώματος του πιστολιού</p>
	<p>Ακατάλληλα καθαριστικά υγρά</p>	
<p>Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από τη στεγάνωση της βελόνας χρώματος</p>	<p>Η στεγάνωση της βελόνας χρώματος έχει χαλάσει ή δεν υπάρχει</p>	<p>Αντικατάσταση/τοποθέτηση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3</p>
	<p>Η βελόνα χρώματος είναι ακάθαρτη ή κατεστραμμένη</p>	<p>Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίου, κεφάλαιο 9.1 ή αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα της βελόνας χρώματος, κεφάλαιο 9.3</p>

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το πιστόλι λακαρίσματος στάζει από την κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος („μύτη ακροφυσίου χρώματος“)	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος, προσέξτε το κεφάλαιο 8
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου	Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίου, κεφάλαιο 9

11. Απόρριψη

Απόρριψη του εντελώς άδειου πιστολιού λακαρίσματος ως υλικό ανακύκλωσης. Για την αποφυγή πρόκλησης ζημιών στο περιβάλλον, απορρίψτε την μπαταρία και τα υπολείμματα του μέσου ψεκασμού ξεχωριστά από το πιστόλι λακαρίσματος, με τον προβλεπόμενο τρόπο. Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς!



12. Εξυπηρέτηση πελατών

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

13. Εγγύηση / Νομική ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει καμία ευθύνη ειδικά σε:

- Μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Παράλειψη χρήσης αυθεντικών ανταλλακτικών και αυθεντικού παρελκόμενου εξοπλισμού
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων
- Φυσική φθορά / παλαίωση
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης

14. Ανταλλακτικά [12]

Αρ. είδους	Ονομασία
1826	Συσκευασία με 4 ασφάλειες υπερχείλισης για πλαστικά δοχεία 0,6 λίτρα
3988	Μεμονωμένη συσκευασία φίλτρων λάκας με περιεχόμενο 10 τεμαχίων
15438	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος
19745	Περιστροφική άρθρωση G 1/4 a x M15 x 1 για πιστόλια λακαρίσματος που δεν είναι τύπου DIGITAL
27243	Δοχείο ροής ταχείας αντικατάστασης 0,6 l QCC (πλαστικό)
49395	Βιδωτό καπάκι για πλαστικό δοχείο 0,6 l
76018	Συσκευασία με 10 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
76026	Συσκευασία με 50 x 10 τεμάχια φίλτρων λάκας
86843	Στέλεχος εμβόλου αέρα
133934	Συσκευασία με 3 στεγανοποιητικά παρεμβύσματα για τη ρυθμιστική βίδα στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού
133942	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (πλευρά αέρα)
133959	Σετ ελατηρίων από 3x βελόνες χρώματος/ 3x ελατήρια εμβόλου αέρα έκαστο
133967	Συσκευασία με 3 βίδες ασφάλισης για μικρόμετρο αέρα SATAjet 4000 B
133991	Συσκευασία με 3 κεφαλές εμβόλου αέρα
134098	Τεμάχιο σύνδεσης αέρα G 1/4 - M15 x 1
140582	Συσκευασία με 5 στοιχεία στεγάνωσης για μπεκ βαφής
165928	Συσκευασία με 4 κλιπ CCS (πράσινο, μπλε, κόκκινο, μαύρο)
165936	Σετ εργαλείων
165944	Ρυθμιστική βίδα για στρογγυλή/πλατιά δέσμη ψεκασμού
165951	Συσκευασία με 3 δακτυλίους διανομής αέρα
165977	Σετ σκανδάλης SATAjet 4000 B
166009	Σετ τροχαλιών σκανδάλης
166017	Μικρόμετρο αέρα
166025	Ρύθμιση ποσότητας υλικού με αντιπερικόχλιο
166033	Ρικνωτό κουμπί και βίδα (2 τεμάχια έκαστο)

□	Περιλαμβάνεται στο σετ επισκευής (Αρ. είδους 166058)
•	Περιλαμβάνεται στη μονάδα συντήρησης εμβόλου αέρα (Αρ. είδους 82552)
△	Περιλαμβάνεται στο σετ ελατηρίων (Αρ. είδους 133959)
○	Περιλαμβάνεται στο σετ στεγανοποιητικών παρεμβυσμάτων (Αρ. είδους 136960)

15. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Szimbólumok.....	185	8. A szórópisztoly tisztítása.....	192
2. Műszaki adatok	185	9. Karbantartás.....	193
3. Szállítási terjedelem	187	10. Zavarok elhárítása.....	196
4. A szórópisztoly felépítése.....	187	11. Hulladékkezelés	198
5. Rendeltetésszerű használat .	187	12. Vevőszolgálat	199
6. Biztonsági tudnivalók.....	188	13. Szavatosság/felelősség.....	199
7. Üzembe helyezés.....	190	14. Pótalkatrészek.....	199
		15. EK Megfelelőség nyilatko- zat.....	200

1. Szimbólumok

	Figyelmeztetés! olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	
	Vigyázat! olyan veszélyes helyzettől, ami anyagi károkat okozhat.
	
	Robbanásveszély! Figyelmeztetés olyan veszélyre, ami halálos vagy súlyos sérüléseket okozhat.
	Figyelem! Hasznos tippek és tanácsok.

2. Műszaki adatok

Javasolt bemeneti pisztolynyomás		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Fúvóka-belsőnyomás > 0,7 bar)	> 29 psi (Fúvóka-belsőnyomás > 10 psi)
Compliant törvényalkotás Lombardia/Olaszország	< 2,5 bar (Fúvóka-belsőnyomás < 1,0 bar)	< 35 psi (Fúvóka-belsőnyomás < 15 psi)

Javasolt szórástávolság		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia/ Olaszország	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. bemeneti pisztolynyomás		
	10,0 bar	145 psi

Levegő-felhasználás a 2,0 bar/ 29 psi pisztoly bemeneti nyomása mellett		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

A szórandó közeg max. hőmérséklete		
	50 °C	122 °F

Súly		
tartály nélkül	440 g	15,5 oz.
RPS tartállyal 0,6 l	491 g	17,3 oz.
többször használható tartállyal 0,6 l	612 g	21,6 oz.
alumínium többször használható tartállyal 1,0 l	636 g	22,4 oz.
0,6 l-es RPS tartállyal digitális nyomásméréssel	531 g (adam 2-vel)	18,7 oz. (adam 2-vel)
plusz súly a forgócsuklós válto- zatnál	11 g	0,4 oz.

Sűrített levegő csatlakozó	
	G 1/4

A (műanyag) festékedény töltésmennyisége	
	600 ml

3. Szállítási terjedelem

- Szórópisztoly fúvókakészlettel és festékedénnyel
 - Üzemeltetési utasítás
 - Szerszámkészlet
 - CCS-klipsz
- Alternatív kivitelek:
- forgócsuklóval
 - különböző töltőtérfogattal rendelkező alumíniumból vagy műanyagból készült festékedény-nyel

4. A szórópisztoly felépítése [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Szórópisztoly nyele | [1-9] Csepegésgátló |
| [1-2] Kengyel | [1-10] Kör-/ szélessugarú szabályozó |
| [1-3] Fúvókakészlet légfúvókával, festékfúvókával (nem látható), festéktűvel (nem látható) | [1-11] Anyagmennyiség szabályozó, csavar |
| [1-4] Szórópisztoly-csatlakozó QCC-vel | [1-12] Anyagmennyiség szabályozó, ellenanya |
| [1-5] Festékedény-csatlakozó QCC-vel | [1-13] Levegő-mikrométer |
| [1-6] Festékszita (nem látható) | [1-14] A levegő-mikrométer rögzítő csavarja |
| [1-7] Festékedény | [1-15] Légdugattyú (nem látható) |
| [1-8] Festékedény fedél | [1-16] Sűrített levegő csatlakozó |
| | [1-17] ColorCode-rendszer (CCS) |

5. Rendeltetészerű használat

A szórópisztoly rendeltetésének megfelelően festékek és lakkok, valamint egyéb alkalmas, folyékony közegek (szórandó közegek) sűrített levegő segítségével történő szórását szolgálja.

6. Biztonsági tudnivalók

6.1. Általános biztonsági tudnivalók

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztoly használata előtt figyelmesen olvasson végig minden biztonsági tudnivalót és a használati utasítást. A biztonsági tudnivalókat és a megadott lépéseket feltétlenül be kell tartani. • Őrizzen meg minden mellékelt dokumentumot és a szórópisztolyt csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább. 	

6.2. A szórópisztolyra vonatkozó specifikus biztonsági tudnivalók

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • A helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat be kell tartani! • A szórópisztolyt tilos élőlényekre irányítani! • Alkalmazás, tisztítás és karbantartás csak szakember által! • A szórópisztoly használata nem engedhető meg olyan személyeknek, akiknek reakcióképessége kábítószer, alkohol, gyógyszer vagy egyéb körülmény következtében csökkent! • A szórópisztolyt sérülten vagy hiányzó alkatrészekkel tilos üzembe helyezni! Különösen ügyelni kell arra, hogy alkalmazása csak fixen beszerelt rögzítő csavarral [1-14] történjen! • A szórópisztolyt minden használat előtt ellenőrizzük, és szükség esetén javítjuk! • A szórópisztolyt sérülés esetén azonnal üzemem kívül kell helyezni és le kell választani a sűrített levegő hálózatról! • A szórópisztoly önhatalmú átalakítása vagy műszaki módosítása tilos! • Kizárólag eredeti SATA pótalkatrészek, illetve tartozékok alkalmazhatók! 	

		Figyelmeztetés! Vigyázat!
		

- Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani!
- Tilos sav-, lúg- vagy benzintartalmú szórandó közegek feldolgozása!
- A szórópisztoly alkalmazása tilos gyújtóforrások, úgy mint nyílt tűz, égő cigaretta vagy robbanásvédelemmel nem rendelkező elektromos berendezések közelében!
- Kizárólag a munka folytatásához szükséges mennyiségű oldószer, festék, lakk vagy egyéb veszélyes szórandó közeg vihető a szórópisztoly munkatartományába! Azokat a munka befejeztével a rendeltésszerű tárolóhelyekre kell vinni!

6.3. Személyi védőfelszerelés

		Figyelmeztetés!
---	---	-----------------

- A szórópisztoly alkalmazása, valamint a tisztítás és a karbantartás közben mindig engedélyezett légzés- és szemvédőt, valamint megfelelő védőkesztyűket és munkaruházatot és munkacipőt kell hordani!
- A szórópisztoly alkalmazása során előfordulhat a 85 dB(A) hangnyomásszint túllépése. Megfelelő fülvédőt kell viselni!

A szórópisztoly alkalmazása közben nem tevődnek át a rezgések a kezelő testrészeire. A visszalökő erők alacsonyak.

6.4. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken

A festékszóró pisztoly használata/tárolása a robbanásveszélyes Ex-zóna 1 és 2 típusú területeken engedélyezett. Tartsa be a termékjelöléseket!

		Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
		

- A következő alkalmazások és cselekmények a robbanásvédelem megszűnését vonják maguk után és ezért tilosak:

		Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
		
		
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztoly 0 robbanásvédelmi zónába besorolt robbanásveszélyes területekre vitele! • Halogénezett szénhidrogének alapján készült oldó- és tisztítószer alkalmazása! Az ennek során fellépő vegyi reakciók robbanásszerűen történhetnek! 		

7. Üzembe helyezés

		Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
		
		
<ul style="list-style-type: none"> • Csak oldószereknek ellenálló, antisztatikus, sértetlen, műszakilag kifogástalan és legalább 10 bar tartós nyomásállósággal rendelkező pneumatikus tömlők (pl. cikkszám: 53090) alkalmazása engedélyezett! 		

	Figyelem!
<p>Gondoskodni kell a következő előfeltételekről:</p> <ul style="list-style-type: none"> • G 1/4 a sűrített levegő csatlakozó vagy megfelelő SATA csatlakozó csenk. • Biztosítani kell a 2. fejezet szerinti minimális sűrített levegő térfogatáramot (levegő-fogyasztás) és nyomást (a pisztoly javasolt bemeneti nyomása). • Tiszta sűrített levegő, pl. SATA szűrővel 484 • Pneumatikus tömlő legalább 9 mm belső átmérővel (lásd a figyelmeztetést), pl. cikkszám: 53090. 	

1. Ellenőrizni kell minden csavar [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] és [2-5] stabil helyzetét. A festékfűvőkát [2-1] a [7-4] szerint (14 Nm) kézi erővel meghúzzuk. A rögzítő csavar [2-5] stabil helyzetét a [10-1] szerint ellenőrizzük, szükség esetén meghúzzuk.
2. A festékcsatornát megfelelő tisztítófolyadékkal átmoszuk [2-6], a 8. fejezetet figyelembe kell venni

3. A légfúvóka beszabályozása: Vertikális sugár [2-7], horizontális sugár [2-8].
4. A festékszitát [2-9] és a festékedényt [2-10] felszereljük.
5. A festékedényt feltöltjük (legfeljebb 20 mm-rel a felső perem alatt), fedéllel [2-11] lezárjuk és betesszük a csepegésgátlót [2-12].
6. A csatlakozó csonkot [2-13] (a szállítási terjedelem nem tartalmazza) a levegőcsatlakozásra csavarozzuk.
7. Csatlakoztatjuk a pneumatikus tömlőt [2-14].

7.1. A pisztoly bemeneti nyomásának beállítása



Figyelem!

- A kengyelt teljesen meghúzzuk, a pisztoly bemeneti nyomását (lásd 2. fejezet) a következő szakaszok egyike szerint ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] - [3-5]) beállítjuk, majd újra elengedjük a kengyelt.
- A [3-3], [3-4] és [3-5] esetében a levegő-mikrométernek [1-13] teljesen nyitva kell lennie/függőlegesen kell állnia.
- A pisztoly szükséges bemeneti nyomásának el nem érése esetén a sűrített levegő hálózaton növelni kell a nyomást; a túl magas nyomás túl magas meghúzó erőket eredményez.

[3-1] SATA adam 2 (tartozék / egzakt módszer).

[3-2] Külön manométer szabályozó szerkezettel (tartozék).

[3-3] Külön manométer szabályozó szerkezet nélkül (tartozék).

[3-4] Nyomásmérés a sűrített levegő hálózaton (legpontosabban módszer): Gyakorlati szabály: A nyomáscsökkentőn a nyomást minden 10 m pneumatikus tömlő után (belső átmérő 9 mm) 0,6 baral magasabbra állítjuk be, mint a javasolt bemeneti pisztolynyomás.

7.2. Anyagátáramlás beállítása [4-1], [4-2], [4-3] und [4-4] - Anyagmennyiség-szabályozó teljesen nyitva



Figyelem!

Teljesen nyitott anyagmennyiség-szabályozó esetén a legalacsonyabb a festékfúvóka és a festéktű kopása. A fúvóka méretét a szórandó közeg és a munkasebesség függvényében kell kiválasztani.

7.3. A szórósugár beállítása

- A szélessugár beállítása (gyári beállítás) [5-1].

- A körsugár beállítása [5-2].

7.4. Festés

A festéshez a kengyelt teljesen meghúzzuk [6-1]. A szórópisztolyt a [6-2] szerint vezetjük. A 2. fejezet szerinti szórástávolságot be kell tartani.

8. A szórópisztoly tisztítása

 	<p>Figyelmeztetés! Vigyázat!</p>
<p>⚠ DANGER NOTICE</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztolyt a tisztítási munkák előtt le kell választani a sűrített levegő hálózatról! • Sérülésveszély a sűrített levegő és/ vagy a szóróanyag közeg váratlan kijutása miatt! • A szórópisztolyt és a festékedényt teljesen ürítjük, a szóróanyag közegét szakszerűen ártalmatlanítjuk! • Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható! • Semleges tisztító folyadékot (pH-érték: 6 - 8 között) kell alkalmazni!* • Tilos savak, lúgok, bázisok, marószerek, alkalmas regenerátumok vagy egyéb agresszív tisztítószerek alkalmazása!* • A festékpisztolyt soha ne mártsa bele a tisztítófolyadékba!* A tisztítófolyadékban tilos bejutnia a légcsatornába. • Az elektronikus nyomáskijelző tárcsáját tilos hegyes, éles vagy durva tárgyakkal tisztítani! • A furatok csak SATA tisztítókefékkel vagy SATA fúvókatisztító tűkkel tisztíthatók. Az egyéb szerszámok alkalmazása sérüléshez és a szóróanyag romlásához vezethet. Javasolt tartozék: Tisztító készlet, cikkszám: 64030. • Kizárólag a SATA cég által javasolt mosógépek használhatók! Az üzemeltetési utasítást be kell tartani! • A légcsatornát a mosás közben végig tiszta sűrített levegővel kell ellátni! • A fúvókafejnek lefelé kell mutatnia! 	

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztolyt csak a mosás időtartamára hagyjuk a mosógépben!* • A tisztítás után a szórópisztolyt és a festékcsatornát, a légfúvókát a menettel és a festékedénnyel együtt tiszta sűrített levegővel szárazra fújatjuk!* 	

* egyéb esetben fennáll a korrózió veszélye

	Figyelem!
<ul style="list-style-type: none"> • A fúvókakészlet tisztítása után ellenőrizni kell a szórási képet! • További tisztítási tippek: www.sata.com/TV. 	

9. Karbantartás

 	Figyelmeztetés! Vigyázat!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • A szórópisztolyt a karbantartási munkák előtt mindig le kell választani a sűrített levegő hálózatról! • Az alkotóelemek szétszerelését és összeszerelését rendkívül óvatosan kell végezni! Kizárólag a mellékelt speciális szerszám alkalmazható! 	

9.1. A fúvókakészlet cseréje [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] és [7-6]
 Minden SATA fúvókakészlet „Festéktűből” [7-1], „Levegőfúvókából” [7-2] és „Festékfúvókából” [7-3] áll, amelyet a tökéletes festékfelvitelhez manuálisan állítunk be. A tűtömítés környékén található festéktűt [7-1] és az anyagmennyiség-szabályozó csavar menetét kenje meg [1-11]. A fúvókakészlet teljesen kell lecserélni. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

9.2. A légelosztó gyűrű cseréje

Lépések: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] és [7-6]

**NOTICE****Vigyázat!**

- A légelosztó gyűrű kizárólag SATA kihúzó szerszámmal távolítható el.
- A tömítő felületek sérülésének kizárása érdekében tilos az erőszak alkalmazása.

**Figyelem!**

A szétszerelés után ellenőrizzük, és szükség esetén megtisztogatjuk a szórópisztolyban lévő tömítő felületeket [8-2]. Sérülések esetén kérjük, forduljon SATA kereskedőjéhez. Az új légelosztó gyűrűt a jelölés [8-3] alapján pozicionáljuk (csap a furatban), és egyenletesen bepréseljük. A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.

9.3. A festéktű-tömítés cseréje

Lépések: [9-1], [9-2] és [9-3]

A cserére akkor van szükség, ha az önállító festéktűcsomag mentén szórandó közeg szívárog ki. A nbsp;[9-2] szerint kiszerejük a kengyelt. A szétszerelés után a festéktűt ellenőrizzük sérülés tekintetében, szükség esetén kicseréljük a fúvókakészletet. A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.

9.4. A légdugattyú, légdugattyú rugó és levegő-mikrométer cseréje

Lépések: [10-1], [10-2] és [10-3]

**DANGER****Figyelmeztetés!**

- A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról!

A cserére akkor van szükség, ha az elsütőbillentyű használata nélkül is levegő áramlik a levegőfúvókából vagy a levegő-mikrométerből. A szétszerelése után kenje meg a levegő-mikrométer hüvelyt SATA kenőpisztoly-zsírral (rendelési azonosító 48173), tegye be a levegőpumpával és rögzítse a rögzítőcsavarral [10-1]. A beépítés után az anyagáthaladást a 7.2-es pont alapján állítsa be.

**⚠ DANGER****Figyelmeztetés!**

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.5. A (levegőoldali) tömítés cseréje

**⚠ DANGER****Figyelmeztetés!**

- A szórópisztolyt leválasztjuk a sűrített levegő hálózatról!

Lépések: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] és [10-5]

Az önállító tömítés [10-5] cseréjére akkor van szükség, ha a kengyel alatt levegő szivárog ki.

1. A szétszerelés után ellenőrizni kell a légdugattyú rúdját [10-4]; szükség esetén meg kell tisztítani vagy sérülés esetén (pl. karcolások esetén, vagy ha elhajlott) ki kell cserélni, SATA nagyteljesítményű zsírral (cikkszám: 48173) be kell zsírozni és be kell szerelni, miközben ügyelni kell a beszerelési irányra!
2. A levegő-mikrométer hüvelyt is kenje meg; tegye be a levegőpompával és rögzítse a rögzítőcsavarral.

A beszerelés után az anyagáramlást a 7.2. fejezetnek megfelelően kell beállítani.

**⚠ DANGER****Figyelmeztetés!**

- A rögzítő csavart ellenőrizzük stabil helyzet tekintetében! A levegő-mikrométer kontrollálatlanul kirepülhet a festékszóró pisztolyból!

9.6. CCS (ColorCode-rendszer) cseréje

A szórópisztoly egyéni jelölését szolgáló CCS a [10-6] szerint cserélhető.

9.7. A kör-/ szélessugarat szabályozó szerkezet orsójának cseréje

Lépések: [11-1], [11-2], [11-3]
A cserére akkor van szükség, ha a szabályozó szerkezetnél levegő szivárog ki, vagy ha a szabályozó szerkezet nem működik.

1. Távolítsuk el a régi orsót [a]
- Vegyük ki a csavar [11-1] (Torx T20)
- Vegyük le a gombot [11-2]

- Csavarjuk ki az orsót [11-3] egy kulccsal (14-es szélesség)
- Ellenőrizzük az orsófelvételt, hogy nincsen-e rajta visszamaradt anyag, vagy lakk, ha szükséges, távolítsuk el és oldószerrel tisztítsuk meg
- 2. Szereljük be és helyezzük be az új orsót [a, b]
 - Csavarjuk be az orsót [11-3]
 - Az orsóban lévő hornyot [11-3] csavarjuk el 6 óra állásra a kulccsal (6-os szélesség) [11-4]
- 3. Helyezzük be és szereljük be az elfordítható gombot [c]
 - A gombot [11-2] a kép alapján állítsuk be (a gombban lévő vonal függőlegesen álljon)
 - A csavart kézzel [11-1] (Torx T20) csavarjuk be a gombba, közben a gombot tartjuk a megfelelő helyzetben

10. Zavarok elhárítása

Zavar	Ok	Elhárítás
Nyugtalan szórósugár (csapkodás/köpködés) vagy levegőbuborékok a festékedényben	A festékfúvóka nincs elég szorosan meghúzva	A festékfúvókát [2-1] univerzális kulccsal meghúzzuk
	A légeosztó gyűrű megsérült vagy elszennyeződött	A légeosztó gyűrűt ki kell cserélni, mivel a szétszerelés közben megsérül

Zavar	Ok	Elhárítás
Levegőbuborékok a festékedényben	A légfúvóka kilazult	A légfúvókát [2-2] kézi erővel becsavarjuk
	A légfúvóka és a festékfúvóka közötti tér ("légkörforgás") elszennyeződött	A légkörforgást megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet megtisztogatjuk, 8. fejezet, illetve kicseréljük, 9.1. fejezet
	Túl kevés szórandó közeg a festékedényben	A festékedényt [1-6] feltöltjük
	A festéktű-tömítés meghibásodott	A festéktű-tömítést kicseréljük, 9.3 fejezet
A szórt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy szétválnak	A légfúvóka furataira festék rakódott	A légfúvókát megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A festékfúvóka csúcsa (festékfúvóka csap) megsérült	Sérülések tekintetében ellenőrizzük a festékfúvóka csúcsát, szükség esetén kicseréljük a fúvókakészletet, 9.1. fejezet
Nem működik a kör-/szélessugár szabályozó szerkezet - A szabályozó szerkezet forgatható	A légelosztó gyűrű helyzete nem szabályos (a csap nincs a furatban) vagy sérült	A légelosztó gyűrűt kicseréljük és a beszerelésnél ügyelünk a szabályos helyzetre, 9.2. fejezet
A kör-/ szélessugár szabályozó szerkezet nem forgatható	A szabályozó szelep be van szennyeződve	Szereljük ki a kör/széles sugár szabályozást, tegyük járhatóvá vagy teljesen szereljük szét, lásd a 9.7 fejezetet

Zavar	Ok	Elhárítás
A szórópisztoly nem állítja le a levegőt	A légdugattyú ülése elszennyeződött vagy a légdugattyú elkopott	A légdugattyú ülését megtisztogatjuk és/ vagy a légdugattyút, a légdugattyú-csomagot kicseréljük, 9.4. fejezet
Korrózió a légfúvóka menetén, az anyagcsatornán (festéke-dény csatlakozó) vagy a szórópisztoly testén	A tisztító folyadék (vizes) túl sokáig a pisztolyban/pisztolyon marad	Megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk, a pisztolytestet kicseréltetjük
	Alkalmatlan tisztítófolyadékok	
Szórandó közeg szivárog ki a festéktű-tömítés mögött	A festéktű-tömítés meghibásodott vagy nincs	A festéktű-tömítést kicseréljük / beszereljük, 9.3. fejezet
	A festéktű elszennyeződött vagy megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9.1. fejezet; szükség esetén kicseréljük a festéktű-tömítést, 9.3. fejezet
A szórópisztoly csöpög a festékfúvóka csúcsánál ("festékfúvóka csap")	A festéktű csúcsa és a festékfúvóka között idegen test van	A festékfúvókát és a festéktűt megtisztogatjuk, a 8. fejezetet szem előtt tartjuk
	A fúvókakészlet megsérült	A fúvókakészletet kicseréljük, 9. fejezet

11. Hulladékkezelés

A teljesen kiürített szórópisztolyt újrahasznosítható hulladékként kell kezelni. A környezeti károk megakadályozása érdekében az elemet és a szórandó közeg maradványait a szórópisztolytól különválasztva kell kezelni. A helyi előírásokat figyelembe kell venni!



12. Vevőszolgálat

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

13. Szavatosság/felelősség

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

SATA felelőssége főként a következő esetekben kizárt:

- Az üzemeltetési utasítás figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok és pótalkatrészek alkalmazása
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás / kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Össze- és szétszerelési munkák

14. Pótalkatrészek [12]

Cikk-sz.	Megnevezés
1826	Csomag 4 csepegésgátlóval 0,6 literes műanyag festékedényhez
3988	Különcsomag festékszűrő (10 darab)
15438	Festéktű-tömítés
19745	Forgócsukló G 1/4 a x M15 x 1 nem DIGITAL szórópisztolyokhoz
27243	0,6 l QCC gyorsan cserélhető csepptartály (műanyag)
49395	Csavaros fedél 0,6 literes műanyag festékedényhez
76018	Csomag 10 x 10 darab festékszítával
76026	Csomag 50 x 10 darab festékszítával
86843	Légdugattyúrúd
133934	Csomag 3 tömítéssel a kör-/ szélessugar szabályozó szerkezethez
133942	Tömítéstartó (levegőoldali)
133959	Rugó-készlet egyenként 3x festéktű/ 3x légdugattyúrúd
133967	Csomag 3 rögzítő csavarral a SATAJet 4000 B levegő-mikrométerhez

Cikk-sz.	Megnevezés
133991	Csomag 3 légdugattyúfejjel
134098	Levegőcsatlakoztató idom G 1/4 - M15 x 1
140582	Csomag 5 db. tömítőelemmel a festékfúvókához
165928	Csomag 4 CCS-klipsszel (zöld, kék, piros, fekete)
165936	Szerszámkészlet
165944	Orsó kör-/ szélessugár szabályozó szerkezetéhez
165951	Csomag 3 darab légelosztó gyűrűvel
165977	Kengyel-készlet SATAJet 4000 B
166009	Kengyel görgőkészlet
166017	Levegő-mikrométer
166025	Anyagmennyiség szabályozó ellenanyával
166033	Recézett gomb és csavar (egyenként 2 darab)

□	Tartalmazza a javítókészlet (cikkszám: 166058)
•	Tartalmazza a légdugattyú-szervizegység (cikkszám: 82552)
△	Tartalmazza a rugókészlet (cikkszám: 133959)
○	Tartalmazza a tömítés-készlet (cikkszám: 136960)

15. EK Megfelelőség nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfelelőségi nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Simboli.....	201	8. Pulizia della pistola.....	208
2. Dati tecnici.....	201	9. Manutenzione.....	209
3. Volume di consegna.....	203	10. Rimediare a degli inconvenienti.....	212
4. Struttura della pistola.....	203	11. Smaltimento.....	214
5. Impiego secondo le disposizioni.....	203	12. Servizio.....	215
6. Indicazioni di sicurezza.....	204	13. Garanzia / responsabilità.....	215
7. Messa in funzione.....	206	14. Ricambi.....	215
		15. Dichiarazione di conformità CE.....	216

1. Simboli

	Avviso! di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	
	Prudenza! di situazione pericolosa che possa portare a danni materiali.
	
	Pericolo d'esplosione! Avviso di pericolo che possa portare alla morte o gravi ferite.
	Indicazione! Consigli e raccomandazioni utili.

2. Dati tecnici

Pressione all'entrata della pistola raccomandata		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria > 0,7 bar)	> 29 psi (pressione all'interno del cappello dell'aria > 10 psi)

Pressione all'entrata della pistola raccomandata

Legislazione "Compliant" Lombardia/Italia	< 2,5 bar (pressione all'interno del cappello dell'aria < 1,0 bar)	< 35 psi (pressione all'interno del cappello dell'aria < 15 psi)
---	--	--

Distanza di spruzzo raccomandata

RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia/Italia	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Pressione all'entrata della pistola max.

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Consumo d'aria con 2,0 bar/ 29 psi pressione all'entrata della pistola

RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Temperatura max. della sostanza da applicare

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Peso

senza tazza	440 g	15,5 oz.
con tazza RPS da 0,6 l	491 g	17,3 oz.
con tazza riutilizzabile da 0,6 l	612 g	21,6 oz.
con tazza riutilizzabile in alluminio da 1,0 l	636 g	22,4 oz.
con tazza RPS da 0,6 l e misurazione digitale della pressione	531 g (con adam 2)	18,7 oz. (con adam 2)
peso supplementare con versione dotata di articolazione girevole	11 g	0,4 oz.

Collegamento dell'aria compressa

	G 1/4
--	-------

Capacità della tazza a gravità (plastica)

	600 ml
--	--------

3. Volume di consegna

- Pistola di verniciatura con proiettore e tazza a gravità
- Istruzione d'uso
- Kit di attrezzi
- Clip CCS

Versioni alternative dotate di:

- Articolazione girevole
- Tazza a gravità in alluminio o plastica con delle capacità diverse

4. Struttura della pistola [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Impugnatura della pistola | [1-9] Antigoccia |
| [1-2] Grilletto | [1-10] Regolazione del ventaglio ovale/rotondo |
| [1-3] Proiettore composto da cappello dell'aria, ugello di colore (non visibile), ago di colore (non visibile) | [1-11] Vite della regolazione del materiale |
| [1-4] Attacco alla pistola con QCC | [1-12] Controdado regolazione del materiale |
| [1-5] Attacco alla tazza a gravità con QCC | [1-13] Micrometro dell'aria |
| [1-6] Filtro di vernice (non visibile) | [1-14] Vite di arresto del micrometro dell'aria |
| [1-7] Tazza a gravità | [1-15] Pistone dell'aria (non visibile) |
| [1-8] Coperchio della tazza a gravità | [1-16] Collegamento dell'aria compressa |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Impiego secondo le disposizioni

La pistola di verniciatura è destinata secondo le disposizioni per l'applicazione di colori e vernici, così come altri materiali fluidi (sostanze da spruzzare) mediante aria compressa su oggetti adatti per questo motivo.

6. Indicazioni di sicurezza

6.1. Indicazioni di sicurezza generali

 	Avviso! Attenzione!
⚠ DANGER NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Prima dell'utilizzo della pistola di verniciatura devono essere letto completamente ed accuratamente tutte le indicazioni di sicurezza e l'istruzione d'uso. Le indicazioni di sicurezza e passi stabiliti devono essere rispettati. • Conservare tutti i documenti allegati e passare la pistola soltanto insieme a questi. 	

6.2. Indicazioni di sicurezza specifiche di pistole di verniciatura

 	Avviso! Attenzione!
⚠ DANGER NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Rispettare le locali disposizioni di sicurezza, di prevenzione degli infortuni, sulla tutela di lavoro e tutela ambientale! • Non puntare mai la pistola di verniciatura verso esseri viventi. • Il filtro deve essere utilizzato, pulito e revisionato esclusivamente da personale qualificato. • Il maneggio della pistola è vietato a persone le quale capacità di reagire è ridotta da droghe, alcol, farmaci o in un'altra maniera. • Non mettere mai la pistola di verniciatura in funzione nel caso di danni o pezzi mancanti! Utilizzare in particolare con vite di arresto montato in modo fisso [1-14] • Prima di ogni utilizzo si deve controllare ed eventualmente riparare la pistola di verniciatura. • Mettere la pistola di verniciatura immediatamente fuori funzione nel caso di danni, e scollegarla dalla rete dell'aria. • La pistola di verniciatura non deve essere mai trasformata o modificata tecnicamente di propria iniziativa. 	

 	Avviso! Attenzione!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Utilizzare solamente ricambi e accessori originali SATA! • Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso! • Non applicare mai sostanze da spruzzo che contengono acido, soluzione alcalina o benzina! • Non utilizzare mai la pistola di verniciatura nelle immediate vicinanze di fonti di accensione, come fuoco aperto, sigarette accese o dispositivi elettronici antiesplosivi! • Portare solamente la quantità di solvente, colore, vernice o altri pericolosi sostanze da spruzzo necessari per la continuazione del lavoro nell'area di lavoro della pistola di verniciatura! Dopo la fine del lavoro devono essere portati in depositi che corrispondono con le disposizioni! 	

6.3. Equipaggiamento di protezione personale



		Avviso!
<ul style="list-style-type: none"> • Durante l'utilizzo nonché la pulizia e la manutenzione della pistola di verniciatura si deve sempre indossare una protezione di respirazione autorizzata come pure adeguati occhiali e guanti protettivi ed anche indumenti da lavoro e calzature di sicurezza! • Utilizzando la pistola di verniciatura possa essere superato il livello di pressione acustica di 85 dB(A). Indossare un'adeguata protezione per l'udito! 		

Utilizzando la pistola di verniciatura non viene trasmessa nessuna vibrazione sulle parti del corpo dell'operatore addetto. Le forze repulsive sono ridotte.

6.4. Impiego in zone a rischio d'esplosione

La pistola di verniciatura è omologata per l'uso / lo stoccaggio nelle atmosfere potenzialmente esplosive delle zone antideflagranti 1 e 2. Osservare il contrassegno del prodotto.

		Avviso! Pericolo di esplosione!
		

- **I seguenti impieghi e azioni portano alla perdita della protezione contro esplosioni e di conseguenza sono vietati:**
- Portare la pistola di verniciatura in zone a rischio d'esplosione della zona 0!
- Utilizzo di solventi e detersivi a base di idrocarburi alogenati! Le reazioni chimiche che compariscono di conseguenza possano succedere come un'esplosione!

7. Messa in funzione

		Avviso! Pericolo di esplosione!
		

- Utilizzare solamente tubi per aria compressa resistenti a solvente, anestetici, intatti, tecnicamente perfetti con una resistenza alla compressione di almeno 10 bar, p.es. cod. 53090!

	Indicazione!
---	---------------------

Provvedere alle condizioni seguenti:

- Collegamento dell'aria compressa filettatura 1/4 esterna o adatto attacco SATA.
- Assicurare il minimo corrente d'aria compressa (consumo dell'aria) e pressione (pressione all'entrata della pistola raccomandata) secondo capitolo 2.
- Aria compressa pulita, p. es. per mezzo di SATA filter 484
- Tubo per aria compressa con un diametro interno di almeno 9 mm (vedi indicazione di avviso), p. es. **cod. 53090**.

1. Controllare che tutte le viti **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]** siano saldamente in sede. Stringere l'ugello del colore **[2-1]** a mano (14 Nm) secondo **[7-4]**. Controllare che la vite di arresto **[2-5]** sia saldamente in sede secondo **[10-1]** avvitarne eventualmente.
2. Sciacquare il canale del colore con un detersivo adatto **[2-6]**, **rispett-**

tare capitolo 8.

3. Aggiustare il cappello dell'aria: Ventaglio verticale [2-7], ventaglio orizzontale [2-8].
4. Mettere il filtro del colore [2-9] e la tazza a gravità [2-10]
5. Riempire la tazza a gravità (fino a max. 20 mm al di sotto dello spigolo superiore della tazza), chiudere con il coperchio [2-11] e mettere l'antigoccia [2-11].
6. Avvitare il raccordo [2-13] (non contenuto nel volume della consegna) all'attacco dell'aria.
7. Collegare il tubo per l'aria compressa [2-14]

7.1. Regolare la pressione all'entrata della pistola

	Indicazione!
	<ul style="list-style-type: none"> • Tirare il grilletto completamente e regolare la pressione all'entrata della pistola (vedi capitolo 2) secondo di uno dei capitoli seguenti ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] fino a [3-5]), rimollare il grilletto. • Con [3-3], [3-4] e [3-5] il micrometro dell'aria [1-13] deve essere completamente aperto / verticale. • Quando la necessaria pressione all'entrata della pistola non viene raggiunta si deve aumentare la pressione al circuito dell'aria; una pressione troppo alta porta ad un alto dispendio di energia per tirare il grilletto.

[3-1] SATA adam 2 (accessorio / metodo esatto).

[3-2] Manometro separato con dispositivo di regolazione (accessorio).

[3-3] Manometro separato senza dispositivo di regolazione (accessorio).

[3-4] Misurazione della pressione al circuito dell'aria (il metodo più inesatto):

Regola empirica: per ogni 10 m di tubo per aria compressa (diametro interno 9 mm) si deve alzare la pressione al riduttore della pressione da 0,6 bar al di sopra della la pressione all'entrata della pistola raccomandata .

7.2. Regolare la portata del materiale [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - aprire la regolazione del materiale completamente.



Indicazione!

Con una regolazione del materiale completamente aperta l'usura all'ugello del colore e all'ago è la più minima. Scegliere la misura del proiettore in dipendenza dalle sostanze da spruzzare e dalla velocità di lavoro.

7.3. Regolare il ventaglio

- Regolare il ventaglio ovale (impostazione di fabbrica) [5-1].
- Regolare il ventaglio rotondo [5-2].

7.4. Verniciare

Per verniciare tirare il grilletto completamente [6-1]. Manovrare la pistola di verniciatura [6-2]. Rispettare la distanza di spruzzo secondo capitolo 2.

8. Pulizia della pistola



Avviso! Attenzione!

▲ DANGER

NOTICE

- Scollegare la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria prima di ogni pulizia!
- Pericolo di ferirsi da una fuga di aria compressa inaspettata e/o una fuoriuscita della sostanza da spruzzo!
- Svuotare la pistola di verniciature e la tazza a gravità completamente; smaltire la sostanza da spruzzo correttamente!
- Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna!
- **Utilizzare detersivo di valore neutro (ph 6,0 - 8,0)!***
- **Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati non adatti o altri detersivi aggressivi!***
- Non mettere la pistola di verniciatura a bagno in detersivo! ***Detersivo non deve mai entrare nei canali dell'aria!**
- Non utilizzare oggetti appuntiti, affilati o scabri per la pulizia della lastra dell'indicazione elettronica!

 	Avviso! Attenzione!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Utilizzare esclusivamente gli spazzolini di pulizia o aghi di pulizia originali SATA per la pulizia dei fori. Utilizzo di altri attrezzi possa portare a danni e diminuzioni del ventaglio. Accessorio raccomandato: Kit per la pulizia cod. 64030. • Utilizzare solamente lavapistole raccomandate da SATA! Rispettare l'istruzione d'uso! • Pressurizzare il canale del materiale durante il processo di pulizia di aria compressa pulita! • La testa d'ugello deve essere puntata in basso! • Lasciare la pistola di verniciatura nella lavapistola soltanto per la durata del processo di pulizia!* • Soffiare pistola di verniciatura, canale del colore, cappello dell'aria incl. filettatura e tazza a gravità con aria compressa pulita dopo la pulizia!* 	

* altrimenti pericolo di corrosione

	Indicazione!
<ul style="list-style-type: none"> • Controllare il ventaglio del proiettore dopo ogni pulizia! • Ulteriori consigli per la pulizia: www.sata.com/TV 	

9. Manutenzione

 	Avviso! Attenzione!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Togliere la pistola di verniciatura dal circuito dell'aria primo di ogni manutenzione! • Smontare e montare i pezzi con la massima cautela! Utilizzare esclusivamente l'attrezzo particolare che fa parte del volume di consegna! 	

9.1. Cambiare il proiettore [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Ogni proiettore SATA è composto da „ago del colore“ [7-1], „capello dell'aria“ [7-2] e „ugello del colore“ [7-3] ed è controllato a mano per un ventaglio perfetto. Lubrificare l'ago del colore [7-1] nell'area della guarnizione dell'ago (ca. 3 cm davanti alla boccola dell'ago, molla dell'ago) e la filettatura della vite di regolazione del materiale [1-11]. Per questo motivo è necessario di cambiare sempre il proiettore completo. Dopo il montaggio, regolare il flusso del materiale a seconda del capitolo 7.2.

9.2. Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria passi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] e [7-6]


NOTICE
Attenzione!

- Smontare l'anello di distribuzione dell'aria esclusivamente utilizzando l'attrezzo particolare SATA.
- Non usare forza per escludere danneggiamenti delle superfici di tenuta.


Indicazione!

Controllare le superfici di tenuta della pistola [8-2] dopo lo smontaggio e pulire eventualmente. Nel caso di danni contattare il Vostro distributore SATA. Posizionare il nuovo anello di distribuzione dell'aria in base al contrassegno [8-3] (perno nel foro) e premerlo uniformemente. Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.

9.3. Cambiare la guarnizione dell'ago del colore

passi: [9-1], [9-2] e [9-3]

Il cambio è necessario quando sostanza da spruzzo esce alla guarnizione dell'ago del colore autoregolabile. Smontare il grilletto secondo [9-2]. Controllare lo stato dell'ago dopo lo smontaggio, sostituire eventualmente il proiettore. Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.

9.4. Cambiare il pistone dell'aria, la molla del pistone dell'aria ed il micrometro dell'aria passi: [10-1], [10-2] e [10-3]



DANGER

Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Il cambio è necessario quando con un grilletto non tirato esce aria al capello dell'aria o al micrometro. Lubrificare la boccola del micrometro dell'aria con grasso per pistole SATA (**cod. 48173**) dopo lo smontaggio, metterlo insieme al pistone dell'aria e vitare la vite di arresto [10-1]. Regolare il flusso del materiale dopo il montaggio a seconda del capitolo 7.2.



DANGER

Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.5. Cambiare la guarnizione (lato dell'aria)



DANGER

Avviso!

- Scollegare la pistola dal circuito dell'aria!

Passi: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] e [10-5]

Il cambio della guarnizione autoregolabile [10-5] è necessario quando aria esce al di sotto del grilletto.

1. Controllare il pistone dell'aria [10-4] dopo lo smontaggio; pulire eventualmente o sostituire nel caso di danni (p. es. graffi o piegato), lubrificare con grasso per pistole SATA (**cod. 48173**) e montare, rispettare la direzione di montaggio!
2. Lubrificare anche la boccola del micrometro dell'aria, metterlo insieme al pistone dell'aria e vitare la vite di arresto.

Regolare la portata del materiale dopo il montaggio secondo capitolo 7.2.



DANGER

Avviso!

- Controllare che la vite di arresto sia saldamente in sede! Il micrometro può saltare fuori dalla pistola in modo incontrollato!

9.6. Cambiare il CCS (ColorCode-System)

Si può cambiare il CCS per la personalizzazione della pistola di verniciatura anche secondo [10-6].

9.7. Cambiare il mandrino della regolazione ventaglio ovale/rotondo passi: [11-1], [11-2], [11-3]

Il cambio del mandrino è necessario quando aria esce alla regolazione o la regolazione non funziona.

1. Togliere del mandrino vecchio [a]

- Togliere vite [11-1] (Torx T20)
- Togliere il regolatore [11-2]
- Svitare il mandrino [11-3] utilizzando la chiave (apertura 14)
- Controllare la sede del mandrino se ci siano residui di materiale e vernice, togliere eventualmente e pulire con solvente

2. Montaggio e posizionamento del mandrino nuovo [a, b]

- Avvitare il mandrino [11-3]
- Girare la scanalatura nel mandrino utilizzando la chiave (apertura 6) [11-4] a posizione ore 6

3. Montaggio e posizionamento del regolatore [c]

- Posizionare il regolatore [11-2] a secondo l'immagine (linea nel regolatore verticale)
- Avvitare la vite [11-2] (Torx T20) nel regolatore a mano - tenendo il regolatore in posizione

10. Rimediare a degli inconvenienti

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Ventaglio intermittente o bolle d'aria nella tazza a gravità	Ugello del colore non è avvitato con forza	Stringere l'ugello del colore [2-1] utilizzando la chiave universale
	Anello di distribuzione dell'aria danneggiato o sporco	Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria, in quanto viene danneggiato durante lo smontaggio

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Bolle d'aria nella tazza a gravità	Cappello dell'aria non è fisso	Avvitare il cappello dell'aria [2-2] a mano
	Lo spazio tra cappello dell'aria e ugello del colore è sporcato	Pulire l'apertura di fuga dell'aria tra ugello di colore e cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Proiettore sporcato o danneggiato	Pulire il proiettore, capitolo 8 cioè cambiare, capitolo 9.1
	Troppo poca sostanza da spruzzare nella tazza a gravità	Riempire tazza a gravità [1-6]
	Guarnizione dell'ago del colore difettoso	Cambiare la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
Ventaglio troppo piccolo, deformato a mezzaluna su un lato o a forma "8"	Fori del cappello dell'aria intasati con vernice	Pulizia del cappello dell'aria, rispettare capitolo 8
	Punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore) danneggiato	Controllare lo stato della punta dell'ugello del colore, cambiare eventualmente il proiettore, capitolo 9.1
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - regolazione ancora funzionante	Anello di distribuzione dell'aria non è nella posizione corretta (il perno non è inserito nel foro) o danneggiato	Cambiare l'anello di distribuzione dell'aria è prestare attenzione che l'anello nuovo sia nella posizione corretta, capitolo 9.2
Nessun funzionamento della regolazione del ventaglio ovale/rotondo - la ruota non si muove	Valvola di regolazione sporca	Smontare la regolazione del ventaglio ovale/rotondo, far utilizzabile o sostituire completamente, capitolo 9.7

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La pistola non chiude il passaggio dell'aria	La sede del pistone dell'aria è sporca o il pistone dell'aria è usurato	Pulire la sede del pistone dell'aria e/o cambiare il pistone dell'aria, guarnizione del pistone, capitolo 9.4
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, canale del colore (attacco della tazza) o corpo della pistola	Il detersivo (acquoso) rimane troppo lungo nella/sulla pistola	Rispettare la pulizia, capitolo 8, far cambiare il corpo di pistola
	Detersivi non adatti	
La sostanza da spruzzo esce dietro la guarnizione dell'ago del colore.	Guarnizione dell'ago del colore danneggiata o non presente.	Cambiare/mettere la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
	Ago del colore sporcato o danneggiato	Cambiare il proiettore, capitolo 9.1; cambiare eventualmente la guarnizione dell'ago del colore, capitolo 9.3
La pistola gocciola alla punta dell'ugello del colore (zaffo dell'ugello del colore)	Corpo estraneo tra la punta dell'ugello del colore e ugello del colore	Pulizia dell'ugello e ago del colore, rispettare capitolo 8
	Proiettore danneggiato	Sostituire il proiettore, capitolo 9

11. Smaltimento

La pistola completamente vuota può essere smaltita come materiale riciclabile. Per evitare danni all'ambiente, smaltire separatamente la batteria ed i residui di vernice. Rispettare le normative della Vostra regione!



12. Servizio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

13. Garanzia / responsabilità

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigori.

SATA non si ritiene responsabile in caso di:

- Inosservanza dell'istruzione d'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Inutilizzo di accessori e ricambi originali
- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Consumo / usura naturale
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio

14. Ricambi [12]

Cod.	Denominazione
1826	Confezione da 4 antigocce per tazza in plastica da 0,6 l
3988	Confezione da 10 filtri del materiale
15438	Guarnizione per ago del colore
19745	Articolazione girevole filettatura 1/4 x M15 per pistole di verniciatura non DIGITAL
27243	Tazza a gravità in plastica da 0,6 l con attacco rapido QCC
49395	Coperchio a vite per tazza a gravità in plastica da 0,6 l
76018	Confezione da 10 x 10 filtri del materiale
76026	Confezione da 50 x 10 filtri del materiale
86843	Pistone dell'aria
133934	Confezione da 3 guarnizioni per mandrino regolazione del ventaglio ovale/rotondo
133942	Supporto guarnizione (sito aria)
133959	Kit di ogni 3 molle per ago del colore/pistone dell'aria
133967	Confezione da 3 viti di arresto per micrometro dell'aria SATAjet 4000 B
133991	Confezione da 3 teste del pistone dell'aria

Cod.	Denominazione
134098	Raccordo dell'aria filettatura 1/4 - M15x1
140582	Confezione da 5 elementi di tenuta per ugello di colore
165928	Confezione da 4 clips CCS (verde, blu, rosso, nero)
165936	Kit di attrezzi
165944	Mandrino per la regolazione del ventaglio ovale/rotondo
165951	Confezione da 3 anelli di distribuzione dell'aria
165977	Kit per il grilletto per SATAjet 4000 B
166009	Kit per il perno del grilletto
166017	Micrometro dell'aria
166025	Regolazione del materiale con controdado
166033	Regolazione del ventaglio e vite (ogni 2)

□	Contenuto nel kit di riparazione (cod. 166058)
•	Contenuto nel kit di servizio per il pistone dell'aria (cod. 82552)
△	Contenuto nel kit di molle (cod. 133959)
○	Contenuto nel kit di guarnizioni (cod. 136960)

15. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Simboliai.....	217	8. Dažymo pistoleto valymas....	224
2. Techniniai duomenys.....	217	9. Techninė priežiūra	225
3. Komplektacija	219	10. Sutrikimų šalinimas	228
4. Dažymo pistoleto konstrukcija	219	11. Utilizavimas	230
5. Naudojimas pagal paskirtį	219	12. Klientų aptarnavimo tarnyba	230
6. Saugos nuorodos	220	13. Garantija / atsakomybė	230
7. Eksploatacijos pradžia.....	222	14. Atsarginės dalys	231
		15. ES atitikties deklaracija	232

1. Simboliai

	Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas!
	
	Atsargiai! Pavojinga situacija, kurioje galima patirti materialinės žalos.
	
	Sprogimo pavojus! Įspėjimas apie pavojų, dėl kurio galima patirti mirtinas arba sunkias traumas.
	Nuoroda! Naudingi patarimai ir rekomendacijos.

2. Techniniai duomenys

Rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Vidinis puršk- tuko slėgis > 0,7 bar)	> 29 psi (Vidinis puršk- tuko slėgis > 10 psi)
Pagal Lombardijos (Italija) įstatymus	< 2,5 bar (Vidinis puršk- tuko slėgis < 1,0 bar)	< 35 psi (Vidinis puršk- tuko slėgis < 15 psi)

Rekomenduojamas purškimo atstumas		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Rekomenduojamas purškimo atstumas		
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardijos/ Italija	10 cm - 15 cm	4" - 6"
Maks. pistoleto jėjimo slėgis		
	10,0 bar	145 psi
Oro sąnaudos esant 2,0 bar/ 29 psi pistoleto jėjimo slėgiui		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm
Maks. purškiamos terpės temperatūra		
	50 °C	122 °F
Svoris		
be indelio	440 g	15,5 oz.
su 0,6 l RPS indeliu	491 g	17,3 oz.
su 0,6 l daugkartinio naudojimo indelio	612 g	21,6 oz.
su 1,0 l daugkartinio naudojimo aliumininio indeliu	636 g	22,4 oz.
su RPS-Becher 0,6 l RPS indeliu ir skaitmeniniu manometru	531 g (su adam 2)	18,7 oz. (su adam 2)
svoris didinamas rutuline jungtimi	11 g	0,4 oz.
Suslėgtojo oro jungtis		
	G 1/4	
Indo dažams (plastikinio) pripildymo kiekis		
	600 ml	

3. Komplektacija

- Dažymo pistoletas su purkštukų komplektu ir indu dažams
 - Naudojimo instrukcija
 - Įrankių komplektas
 - CCS spaustukai
- Alternatyvūs modeliai su:**
- lankstine jungtimi
 - skirtingo pripildymo tūrio indais dažams iš aliuminio arba plastiko

4. Dažymo pistoleto konstrukcija [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Dažymo pistoleto rankena | [1-9] Lašėjimo blokuotė |
| [1-2] Nuspaudimo apkaba | [1-10] Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius |
| [1-3] Purkštukų komplektas su oro purkštuku, dažų purkštuku (nematomas), dažų pulverizatoriaus adata (nematoma) | [1-11] Medžiagos kiekio reguliatoriaus varžtas |
| [1-4] Dažymo pistoleto jungtis su QCC | [1-12] Medžiagos kiekio reguliatoriaus antveržlė |
| [1-5] Indo dažams jungtis su QCC | [1-13] Oro mikrometras |
| [1-6] Dažų filtravimo sietelis (nematomas) | [1-14] Oro mikrometro fiksavimo varžtas |
| [1-7] Indas dažams | [1-15] Oro stūmoklis (nematomas) |
| [1-8] Indo dažams dangtis | [1-16] Suslėgtojo oro jungtis |
| | [1-17] „ColorCode“ sistema (CCS) |

5. Naudojimas pagal paskirtį

Dažymo pistoletas skirtas dažais ir lakais bei kitomis tinkamomis, takiomis terpėmis (purškiamomis terpėmis) suslėgtuoju oru padengti tam tinkamus objektus.

6. Saugos nuorodos

6.1. Bendrosios saugos nuorodos

 	Įspėjimas! Atsargiai!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Prieš naudodami dažymo pistoletą, atidžiai perskaitykite visas saugos nuorodas ir naudojimo instrukciją. Laikykitės saugos nuorodų ir nurodytų žingsnių. • Saugokite visus pridedamus dokumentus ir perduokite dažymo pistoletą kitiems asmenims tik kartu su šiais dokumentais. 	

6.2. Specifinės dažymo pistoleto nuorodos

 	Įspėjimas! Atsargiai!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Laikykitės vietinių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos, darbų saugos ir aplinkosaugos taisyklių! • Dažymo pistoleto niekada nenukreipkite į gyvus organizmus! • Naudoti, valyti ir techniškai prižiūrėti leidžiama tik specialistams! • Asmenims, kurių gebėjimą reaguoti mažina narkotikai, alkoholis, medikamentai ir kt., naudoti dažymo pistoletą draudžiama! • Niekada nenaudokite dažymo pistoleto, jei jis pažeistas arba trūksta dalių! Naudokite tik stipriai priveržę fiksavimo varžtą [1-14]! • Prieš naudodami, dažymo pistoletą kaskart patikrinkite ir, jei reikia, suremontuokite! • Jei dažymo pistoletas pažeistas, iš karto nutraukite jo eksploatavimą ir atskirkite nuo suslėgto oro tinklo! • Niekada savavališkai dažymo pistoleto nerekonstruokite ir techniškai nekeiskite! • Naudokite tik originalias SATA atsargines dalis ir priedus! • Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją! 	

 	Įspėjimas! Atsargiai!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Niekada neapdorokite purškiamų terpių, kurių sudėtyje yra rūgščių, šarmų arba benzino! • Niekada nenaudokite dažymo pistoleto uždegimo šaltinių, pvz., atviros ugnies, degančių cigarečių arba nuo sprogoimo neapsaugotų elektros įrenginių, srityje! • Dažymo pistoleto darbo aplinkoje naudokite tik darbui atlikti reikalingą tirpiklio, dažų, lako arba kitų pavojingų purškiamų terpių kiekį! Baigę darbus, pistoletą padėkite į tinkamas sandėliavimo patalpas! 	

6.3. Asmeninės apsauginės priemonės



 	Įspėjimas!
<ul style="list-style-type: none"> • Naudodami, valydami ir techniškai prižiūradami dažymo pistoletą, visada užsidėkite leidžiamas naudoti kvėpavimo takų ir akių apsaugas bei tinkamas apsaugines pirštines, vilkėkite apsauginiais drabužiais ir avėkite apsauginius batus! • Naudojant dažymo pistoletą, gali būti viršytas 85 dB(A) garso slėgio lygis. Naudokite tinkamą ausų apsaugą! 	

Naudojant dažymo pistoletą, operatoriaus kūno dalims vibracija neperduodama. Atatrankos jėgos yra labai mažos.

6.4. Naudojimas potencialiai sprogiuose atmosferose

Purškimo pistoletą naudoti ir (arba) laikyti leidžiama tik 1 ir 2 potencialiai sprogių zonų potencialiai sprogiuose atmosferose. Būtina naudotis gaminio etiketėje esančiomis instrukcijomis.

 	Įspėjimas! Sprogimo pavojus!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Jei naudojama, kaip nurodyta toliau, prarandama apsauga nuo sprogoimo, todėl <u>draudžiama</u>: 	

		[spėjimas! Sprogimo pavojus!]
▲ DANGER		

- Naudoti dažymo pistoletą 0 sprogumo zonos potencialiai sprogiose atmosferose!
- Naudoti tirpiklius ir valiklius halogenizuotų angliavandenilių pagrindu! Tuo metu vykstanti cheminė reakcija gali būti sprog!

7. Eksploatacijos pradžia

		[spėjimas! Sprogimo pavojus!]
▲ DANGER		

- Naudokite tik tirpikliams atsparias, antistatines, nepažeistas ir techniškai nepriekaištingas suslėgto oro žarnas, kurių nuolatinis gniuždomasis stipris yra ne mažesnis nei 10 bar, pvz., gaminio Nr. 53090!

	Nuoroda!
---	-----------------

Pasirūpinkite:

- Suslėgto oro jungtimi G 1/4 a arba tinkama SATA jungiamąja įmova.
- Minimaliu suslėgto oro tūrio srautu (oro sąnaudos) ir slėgiu (rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis) pagal 2 s skyrių.
- švariu suslėgtuoju oru, pvz., naudodami SATA filtrą 484
- Ne mažesnio nei 9 mm vidinio skersmens suslėgto oro žarna (žr. įspėjimą nuorodą, pvz., **gaminio Nr. 53090**).

1. Patikrinkite, ar gerai priveržti visi varžtai **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** ir **[2-5]**. Dažų purkštuką **[2-1]** rankomis (14 Nm) priveržkite pagal **[7-4]**. Pagal **[10-1]** patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas **[2-5]** ir, jei reikia, priveržkite.
2. Tinkamu valymo skysčiu praplaukite dažų kanalą **[2-6]**, **atkreipkite dėmesį į 8 skyrių**.
3. Išlygiuokite oro purkštuką: vertikaliajoji srovė **[2-7]**, horizontalioji srovė **[2-8]**.
4. Sumontuokite dažų filtravimo sietelį **[2-9]** ir indą dažams **[2-10]**.
5. Pripildykite indą dažams (ne daugiau nei 20 mm iki viršutinės briaun-

- nos), uždenkite dangčiu [2-11] ir įstatykite lašėjimo blokuotę [2-12].
6. Prie oro jungties prisukite jungiamąją įmovą [2-13] (neįeina į komplektaciją).
 7. Prijunkite suslėgtojo oro žarną [2-14].

7.1. Pistoletų įėjimo slėgio nustatymas

	Nuoroda!
<ul style="list-style-type: none"> • Visiškai nutraukite nuspaudimo apkabą ir pagal tolesnius skirsnius ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] iki [3-5]) nustatykite pistoleto įėjimo slėgį (žr. 2 skyrių) bei vėl atleiskite nuspaudimo apkabą. • Ties [3-3], [3-4] ir [3-5] oro mikrometras [1-13] turi būti iki galo atidarytas / vertikaliajoje padėtyje. • Jei reikalingas pistoleto įėjimo slėgis nepasiekiamas, suslėgtojo oro tinkle reikia padidinti slėgį; dėl per didelio slėgio susidaro per didelės nuspaudimo jėgos. 	

[3-1] „SATA adam 2“ (priedas / tikslusis metodas).

[3-2] Atskiras manometras su reguliatoriumi (priedas).

[3-3] Atskiras manometras be reguliatoriaus (priedas).

[3-4] Slėgio matavimas suslėgtojo oro tinkle (netiksliausias metodas): **pagrindinė taisyklė:** slėgio ribotuvu kiekvienoje 10 m suslėgtojo oro žarnoje (9 mm vidinio skersmens) nustatykite 0,6 bar didesnę slėgį nei rekomenduojamas pistoleto įėjimo slėgis.

7.2. Medžiagos pralaidos nustatymas [4-1], [4-2], [4-3] ir [4-4]: medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo

	Nuoroda!
<p>Kai medžiagos kiekio reguliatorius atidarytas iki galo, dažų purkštukas ir dažų pulverizatoriaus adata dėvėsi mažiausiai. Pasirinkite purkštuko dydį, atsižvelgdami į purškiamą terpę ir darbo greitį.</p>	

7.3. Purškiamos srovės nustatymas

- Nustatykite plačiąją srovę (gamyklinis nustatymas) [5-1].
- Nustatykite apvaliąją srovę [5-2].

7.4. Dažymas

Norėdami dažyti, nuspaudimo apkabą nuspauskite [6-1]. Dažymo pistoletą valdykite pagal [6-2]. Laikykitės purškimo atstumo pagal 2 skyrių.

8. Dažymo pistoleto valymas

   	<p>Įspėjimas! Atsargiai!</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Prieš atlikdami bet kokius valymo darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgto oro tinklo! • Susižalojimo pavojus dėl netikėto suslėgto oro ir (arba) purškiamos terpės išsiveržimo! • Visiškai ištuštinkite dažymo pistoletą ir indą dažams, tinkamai utilizuokite purškiamą terpę! • Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius! • Naudokite neutralųjį valymo skystį (pH vertė nuo 6 iki 8)!* • Nenaudokite jokių rūgščių, šarmų, dažų šaliklių, netinkamų regeneratų arba kitų agresyviųjų valiklių!* • Nenardinkite dažų pistoleto į valiklį! Valiklio negali patekti į oro kanalus! • Nevalykite elektroninio slėgio indikatorius disko smailiais, aštriais arba neapdorotais daiktais! • Kiaurymes valykite tik SATA valymo šepečiais arba SATA purkštukų valymo adatomis. Naudojant kitus įrankius, galimi pažeidimai ir įtaka purškiamai srovei. Rekomenduojami priedai: valymo komplektas, gaminio Nr. 64030. • Naudokite tik SATA rekomenduojamas plovimo mašinas! Atkreipkite dėmesį į naudojimo instrukciją! • Per visą plovimo procesą į oro kanalą tiekite švarų suslėgtąjį orą! • Purkštuko galvutė turi būti nukreipta žemyn! • Dažymo pistoletą plovimo mašinoje palikite tik tiek, kiek trunka plovimo procesas!* • Po valymo dažymo pistoletą ir dažų kanalą, įsk. sriegį ir indą dažams, išdžiovinkite švarių suslėgtuoju oru!* 	

* kitaip kyla korozijos pavojus

**Nuoroda!**

- Išvalę purkštukų komplektą, patikrinkite, kaip jie purškia!
- Kiti valymo patarimai: www.sata.com/TV.

9. Techninė priežiūra

**Įspėjimas! Atsargiai!****▲ DANGER NOTICE**

- Prieš atlikdami bet kokius techninės priežiūros darbus, dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgto oro tinklo!
- Dalis išmontuokite ir sumontuokite ypač atsargiai! Naudokite tik komplektacijoje esančius specialius įrankius!

9.1. Purkštukų komplekto keitimas [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

Kiekvienas SATA purkštuko komplektas susideda iš „dažų purkštuko adatos“ [7-1], „oro purkštuko“ [7-2] ir „dažų purkštuko“ [7-3] bei yra suderintas rankomis taip, kad būtų užtikrinamas sklandus purškimas. Patepkite dažų adatą [7-1] prie adatos tarpiklio (maždaug 3 cm prieš adatos tvirtinimo lizdą ir dažų adatos spyruoklę) bei medžiagos kiekio reguliatoriaus sriegio [1-11]. Visada pakeiskite visą purkštukų komplektą. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.

9.2. Oro skirstytuvo žiedo keitimas Žingsniai: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ir [7-6]

**NOTICE****Atsargiai!**

- Oro skirstytuvo žiedą nuimkite tik su SATA nuėmimo įrankiu.
- Kad nepažeistumėte sandarinamųjų paviršių, nenaudokite jėgos.



Nuoroda!

Išmontavę, dažymo pistolete patikrinkite sandarinamuosius paviršius [8-2] ir, jei reikia, išvalykite. Jei yra pažeidimų, kreipkitės į savo SATA prekybos atstovą. Naują oro skirstytuvo žiedą įstatykite pagal žymą [8-3], (diafragma kiaurymėje) ir tolygiai įspauskite. Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.

9.3. Dažų pulverizatoriaus adatos keitimas Žingsniai: [9-1], [9-2] ir [9-3]

Keisti reikia, kai per savaitę nusistatantį dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį pradeda veržtis purškiamą terpė. Nuspaudimo apkabą išmontuokite pagal [9-2]. Išmontavę, patikrinkite, ar nepažeista dažų pulverizatoriaus adata, jei reikia, pakeiskite purkštukų komplektą. Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.

9.4. Oro stūmoklio, oro stūmoklio spyruoklės ir mikrometro keitimas Žingsniai: [10-1], [10-2] ir [10-3]



DANGER

Įspėjimas!

- Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!

Pakeisti reikia tada, kai nepaspaudus purškimo svirties pro oro purkštuką arba oro mikrometrą išeina oro. Išmontavus oro mikrometro lizdą reikia patepti SATA pistoletams skirtu tepalu (**prekės Nr. 48173**), įstatyti su oro stūmokliu ir prisukti fiksavimo varžtu [10-1]. Sumontavę sureguliuokite medžiagos kiekį pagal 7.2 skyrelio nurodymus.



DANGER

Įspėjimas!

- Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto!

9.5. Sandariklio (oro pusėje) keitimas



DANGER

Įspėjimas!

- Dažymo pistoletą atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo!

Žingsniai: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ir [10-5]

Savaime nusistatantį sandariklį [10-5] reikia keisti, kai iš po nuspaudimo apkabos veržiasi oras.

1. Išmontavę, patikrinkite oro stūmoklio kotą [10-4] ir, jei reikia, išvalykite arba, atsiradus pažeidimams (pvz., įbrėžimams arba įlenkimams), pakeiskite. Sutepkite SATA didelio našumo tepalu (**gaminio Nr. 48173**) ir sumontuokite. Atkreipkite dėmesį į montavimo kryptį!
2. Taip pat patepkite oro mikrometro lizdą, įstatykite su oro stūmokliu ir prisukite fiksavimo varžtą.

Sumontavę, pagal 7.2 skyrių nustatykite medžiagos pralaidą.

**⚠ DANGER****Įspėjimas!**

- Patikrinkite, ar gerai priveržtas fiksavimo varžtas! Oro mikrometras nevaldomai gali iššokti iš dažymo pistoleto!

9.6. Pakeisti CCS (Spalvų kodinė sistema)

Individualiam žymėjimui lakavimo pistoleto CCS sistema gali būti keičiama pagal [10-6].

9.7. Areometro veržlė reguliuojant srovės apvalumą/platumą keičiama žingsniais: [11-1], [11-2], [11-3]

Pakeitimas reikalingas, jei reguliuojant išeina oras, arba nefunkcionuoja reguliatorius.

1. Senojo suklio nuėmimas [a]

- Atsukti varžtą [11-1] (Torx T20)
- Nuimti mygtuką [11-2]
- Išsukti suklij [11-3] su raktu (plotis 14)
- Patikrinti kiek suklys turi medžiagos ir lako likučių, jei reikia juos pašalinti ir su skiedikliu išvalyti

2. Naujo suklio įmontavimas ir nustatymas [a, b]

- Įsukti suklij [11-3]
- Suklio išpjovą [11-3] nustatyti ant pozicijos 6 val. pasukant raktu (plotis 6) [11-4]

3. Sukamo mygtuko nustatymas ir montavimas [c]

- Mygtuką [11-2] nustatyti atitinkamai pagal paveikslėlį (mygtuko linija statmenai)
- Varžtą [11-1] (Torx T20) tvirtai įsukti į mygtuką - mygtuką laikyti pozici-

joje

10. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Netolygi purškiamą srovė (plevena / „iššauna“) arba oro pūselės inde dažams	nepakankamai tvirtai priveržtas dažų purkštukas	Priveržkite dažų purkštuką [2-1] universaliu raktu
	Pažeistas arba nešvarus oro skirstytuvo žiedas	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą, nes išmontuojant jis bus pažeistas
Oro pūselės inde dažams	Atsilaisvino oro purkštukas	Rankomis priveržkite oro purkštuką [2-2]
	Nešvari tarpinė erdvė tarp oro purkštuko ir dažų purkštuko („oro kontūras“)	Išvalykite oro kontūrą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Nešvarus arba pažeistas purkštukų kompleksas	Išvalykite (8 skyrius) arba pakeiskite (9.1 skyrius) purkštukų kompleksą
	Inde dažams per mažai purškiamos terpės	Pripildykite indą dažams [1-6]
	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
Srovė per mažą, įstrižą, vienpusę arba suskaidytą	Oro purkštuko kiaurymės užkištos dažais	Išvalykite oro purkštuką, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma)	Patikrinkite, ar nepažeistas dažų purkštuko antgalis, ir, jei reikia, pakeiskite purkštukų kompleksą, 9.1 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Neveikia apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius (reguliatorių galima pasukti)	Netinkamoje padėtyje (diafragma ne kiaurymėje) arba pažeistas oro skirstytuvo žiedas	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą ir įmontuodami atkreipkite dėmesį, kad jis būtų tinkamoje padėtyje, 9.2 skyrius
Negalima pasukti apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus	Užterštas valdymo vožtuvas	Išmontuoti apvaliosios/ plačiosios srovės valdymo pultą, sutvarkyti arba pilnai jį pakeisti, skyrius 9.7
Dažymo pistoletas neišjungia oro	Nešvarus oro stūmoklio lizdas arba susidėvėjęs oro stūmoklis	Išvalykite oro stūmoklio lizdą ir (arba) oro stūmoklį, pakeiskite oro stūmoklio sandariklį, 9.4 skyrius
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo (indo jungties) arba dažymo pistoleto korpuso korozija	Valymo skystis (vandėnis) per ilgai užsilaiko pistolete / ant jo	Išvalykite, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių , paveskite pakeisti pistoleto korpusą
	Netinkami valymo skysčiai	
Purškiama terpė veržiasi iš už dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis arba jo nėra	Pakeiskite / įmontuokite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius
	Nešvari arba pažeista dažų pulverizatoriaus adata	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9.1 skyrius, ir, jei reikia, pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklį, 9.3 skyrius

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Dažymo pistoletas nesandarus prie dažų purkštuko antgalio (dažų purkštuko diafragmos)	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus antgalio ir dažų purkštuko	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą, atkreipkite dėmesį į 8 skyrių
	Pažeistas purkštukų komplektas	Pakeiskite purkštukų komplektą, 9 skyrius

11. Utilizavimas

Utilizuokite visiškai ištuštintą dažymo pistoletą kaip vertingą medžiagą. Kad nedarytumėte žalos aplinkai, akumuliatorių ir purškiamos terpės likučius tinkamai utilizuokite atskirai nuo dažymo pistoleto. Laikykitės vietos reikalavimų!



12. Klientų aptarnavimo tarnyba

Priedus, atsargines dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

13. Garantija / atsakomybė

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- nesilaikoma naudojimo instrukcijos
- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- nenaudojami originalūs priedai ir atsarginės dalys
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- atsiranda natūralus susidėvėjimas / dilimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova
- Montavimo ir išmontavimo darbai

14. atsarginės dalys [12]

Gaminio Nr.	Pavadinimas
1826	Pakuotė su 4 lašėjimo blokuotėmis, skirta 0,6 plastikiniam indui
3988	Atskiras 10 vnt. dažų filtravimo sietelių paketas
15438	Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis
19745	Lankstinė jungtis G 1/4 a x M15 x 1, skirta ne skaitmeniniams dažymo pistoletams
27243	0,6 l QCC greitai keičiamas indas dažams (plastikinis)
49395	Užsukamas dangtis 0,6 l plastikiniam indui
76018	10 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
76026	50 x 10 vnt. dažų filtravimo sietelių pakuotė
86843	Oro stūmoklio kotas
133934	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklio 3 vnt. sandariklių pakuotė
133942	Sandariklio laikiklis (oro pusėje)
133959	Spyruoklių komplektas po 3x dažų pulverizatoriaus adatas / 3x oro stūmoklio spyruokles
133967	SATA oro mikrometro 3 vnt. fiksavimo varžtų pakuotė
133991	3 vnt. oro stūmoklio galvučių pakuotė
134098	Oro prijungimo detalė G 1/4 - M15 x 1
140582	5 sandarinimo elementų, skirtų dažų purkštukui, pakuotė
165928	Pakuotė su 4 CCS spaustukais (žaliu, mėlynu, raudonu, juodu)
165936	Įrankių komplektas
165944	Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatoriaus suklys
165951	3 vnt. oro skirstytuvo žiedų pakuotė
165977	Nuspaudimo apkabų komplektas SATAjet 4000 B
166009	Apkabos ritinėlių komplektas
166017	Oro mikrometras
166025	Medžiagos kiekio reguliatorius su antveržle
166033	Rievėtasis diskas ir varžtas (po 2 vnt.)

□	Įeina į remonto komplektą (gaminio Nr. 166058)
•	Įeina į oro stūmoklio techninės priežiūros mazgą (gaminio Nr. 82552)
△	Įeina į spyruoklių komplektą (gaminio Nr. 133959)
○	Įeina į sandariklių komplektą (gaminio Nr. 136960)

15. ES atitikties deklaracija

Galiojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Simboli.....	233	8. Krāsu pulverizatora tīrīšana .	240
2. Tehniskie parametri	233	9. Tehniskā apkope	241
3. Piegādes komplekts	235	10. Traucējumu novēršana.....	244
4. Krāsu pulverizatora uzbūve..	235	11. Utilizācija	246
5. Paredzētais pielietojums	235	12. Klientu apkalpošanas	
6. Drošības norādījumi	236	centrs.....	246
7. Eksploatācijas sākšana	238	13. Garantija / atbildība	246
		14. Rezerves detaļas.....	247
		15. EK atbilstības deklarācija	248

1. Simboli

	Brīdinājums! par briesmām, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	
	Sargies! no bīstamām situācijām, kas var izraisīt materiālus zaudējumus.
	
	Sprādzienbīstamība! Brīdinājums par apdraudējumu, kas var izraisīt nāvi vai nodarīt smagus miesas bojājumus.
	Norāde! Noderīgi padomi un ieteikumi.

2. Tehniskie parametri

Ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Sprauslas iekšējais spiediens > 0,7 bar)	> 29 psi (Sprauslas iekšējais spiediens > 10 psi)
Compliant Lombardijas likumdošana/ Itālija	< 2,5 bar (Sprauslas iekšējais spiediens < 1,0 bar)	< 35 psi (Sprauslas iekšējais spiediens < 15 psi)

Ieteicamais smidzināšanas attālums		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardijas/ Itālija	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. pulverizatora ieejas spiediens		
	10,0 bar	145 psi

Gaisa patēriņš pie 2,0 bar/ 29 psi pulverizatora ieejas spiediens		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Smidzināmā šķidruma maks. temperatūra		
	50 °C	122 °F

Svars		
bez mērtrauka	440 g	15,5 oz.
ar RPS mērtrauku 0,6 l	491 g	17,3 oz.
ar vairākkārt izmantojamo mērtrauku 0,6 l	612 g	21,6 oz.
ar vairākkārt izmantojamo alumīnija mērtrauku 1,0 l	636 g	22,4 oz.
ar RPS mērtrauku 0,6 l un digitālo spiedienu amēritāju	531 g (ar adam 2)	18,7 oz. (ar adam 2)
papildus svars, izmantojot variantu ar šarnīrsavienojumu	11 g	0,4 oz.

Saspiestā gaisa pieslēgums	
	G 1/4

Padeves tvertnes (plastmasa) tilpums	
	600 ml

3. Piegādes komplekts

- Krāsu pulverizators ar sprauslu komplektu un padeves tvertni
- Lietošanas instrukcija
- Instrumentu komplekts
- CCS klipši

Alternatīvie izpildījumi ar:

- Šarnīrsavienojums
- Alumīnija vai plastmasas padeves tvertne ar atšķirīgiem tilpumiem

4. Krāsu pulverizatora uzbūve [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Krāsu pulverizatora rokturis | [1-9] Pilienu bloķētājs |
| [1-2] Darba svira | [1-10] Strūklas apļa / platuma regulators |
| [1-3] Sprauslu komplekts ar gaisa sprauslu, krāsas sprauslu (nav redzama), krāsas adatu (nav redzama) | [1-11] Materiāla daudzuma regulēšanas skrūve |
| [1-4] Krāsu pulverizatora savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-12] Materiāla daudzuma regulēšanas kontruzgrieznis |
| [1-5] Padeves tvertnes savienojums ar QCC (ātrmaiņas patrona) | [1-13] Gaisa mikrometrs |
| [1-6] Krāsas sietiņš (nav redzams) | [1-14] Gaisa mikrometra fiksācijas skrūve |
| [1-7] Padeves tvertne | [1-15] Pneimocilindra virzulis (nav redzams) |
| [1-8] Padeves tvertnes vāciņš | [1-16] Saspiestā gaisa pieslēgums |
| | [1-17] ColorCode sistēma (CCS) |

5. Paredzētais pielietojums

Krāsu pulverizatoru paredzēts izmantot krāsu un laku, kā arī citu piemērotu, šķidrumu (smidzināmu šķidrumu) uzklāšanai ar saspiestu gaisu uz tam piemērotajiem objektiem.

6. Drošības norādījumi

6.1. Vispārīgie drošības norādījumi

 	Brīdinājums! Sargies!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pirms krāsu pulverizatora lietošanas uzmanīgi un līdž galam izlasiet visus drošības norādījumus un lietošanas instrukciju. Drošības norādījumi un aprakstītās darbības ir jāievēro. • Visus pievienotos dokumentus saglabājiet, un krāsu pulverizatoru tālāk nododiet tikai kopā ar šiem dokumentiem. 	

6.2. Krāsu pulverizatoriem specifiski drošības norādījumi

 	Brīdinājums! Sargies!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus! • Krāsu pulverizatoru nekad nepavērst pret dzīvu būtni! • Krāsu pulverizatora lietošanu, tīrīšanu un tehnisko apkopi drīkst veikt tikai speciālisti! • Personām, kuru reaģētspēja traucēta narkotisko vielu, alkohola, medikamentu lietošanas rezultātā vai citu iemeslu dēļ, strādāt ar krāsu pulverizatoru ir aizliegts! • Ja krāsu pulverizators ir bojāts vai trūkst kādas detaļas, to lietot ir aizliegts! It īpaši jāievēro, lai fiksācijas skrūve būtu stingri nostiprināta [1-14]! • Krāsu pulverizatoru pirms katras lietošanas pārbaudīt un vajadzības gadījumā salabot! • Ja krāsu pulverizatoram rodas kādi bojājumi, nekavējoties pārtraukt tā lietošanu, atvienot no saspīestā gaisa padeves tīkla! • Nekad pašrocīgi nepārbūvēt un neveikt tehniskas izmaiņas krāsu pulverizatorā! 	

 	Brīdinājums! Sargies!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Izmantot tikai SATA oriģinālās rezerves detaļas vai piederumus! • Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju! • Nekad neizmantojot skābi, sārmu vai benzīnu saturošus smidzināmos šķidrumus! • Krāsu pulverizatoru nekad neizmantojot uzliesmošanas avotu, piemēram, atklātas liesmas, degošu cigarešu vai sprādzienbīstamu elektrisko ierīču, tuvumā! • Krāsu pulverizatora darba zonā ienest tikai darba tālākai izpildei nepieciešamo šķīdinātāja, krāsas, lakas vai cita nepieciešamā smidzināmā šķidruma daudzumu! Tos pēc darba beigām novietot atbilstošās uzglabāšanas telpās! 	

6.3. Individuālie aizsardzības līdzekļi



	DANGER	Brīdinājums!
<ul style="list-style-type: none"> • Strādājot ar krāsu pulverizatoru, kā arī tīrot to un veicot tā tehnisko apkopi, vienmēr valkāt atļautos elpceļu un acu aizsardzības līdzekļus, kā arī piemērotus aizsargcimdus un darba apģērbu un apavus! • Strādājot ar krāsu pulverizatoru, var tikt pārsniegts 85 dB(A) skaņas spiediena līmenis. Valkāt piemērotus dzirdes aizsargus! 		

Strādājot ar krāsu pulverizatoru, uz lietotāja ķermeni netiek pārnestas nekādas vibrācijas. Prettrieciens spēks ir neliels.

6.4. Lietošana sprādzienbīstamības zonās

Krāsu pulverizators ir atļauts lietošanai/uzglabāšanai 1. un 2. klases sprādzienbīstamās zonās. Jāievēro produkta marķējums.

		Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
▲ DANGER		

- **Tālā norādītā pielietojuma un darbību rezultātā zūd aizsardzība pret sprādzienbīstamību un tādēļ ir aizliegts:**
- Ienest krāsu pulverizatoru sprādzienbīstamības 0. zonā!
- Izmantot šķīdinātājus vai tīrīšanas līdzekļus, kuri izgatavoti uz halogenizētu ogļūdeņražu bāzes! Tā rezultātā rodošās ķīmiskās reakcijas var izraisīt eksploziju!

7. Eksploatācijas sākšana

		Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
▲ DANGER		

- Izmantot tikai šķīdinātājus nesaturošas, antistatiskas, nebojātas, tehniski labā kārtībā esošas saspiegtā gaisa šļūtenes ar vismaz 10 bar spiediena izturību, piemēram, preces Nr. 53090!

	Norāde!
---	----------------

Nodrošināt šādus priekšnosacījumus:

- Saspiegtā gaisa pieslēgums G 1/4 a vai piemērots SATA savienotājsuzgalis.
- Nodrošināt minimālo saspiegtā gaisa caurplūdi (gaisa patēriņš) un spiedienu (ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens) atbilstoši 2. nodaļai.
- Tīrs saspiegtais gaiss, piemēram, ar SATA filtru 484
- Saspiegtā gaisa šļūtene ar vismaz 9 mm iekšējo diametru (skatīt brīdinājumu norādījumus), piemēram, **reces Nr. 53090**.

1. Pārbaudīt, vai visas skrūves **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** un **[2-5]** ir cieši pievilktas. Krāsas sprauslu **[2-1]** saskaņā ar **[7-4]** pievilkt ar roku (14 Nm). Pārbaudīt fiksācijas skrūves **[2-5]** pozīciju saskaņā ar **[10-1]**, vajadzības gadījumā pievilkt.
2. Krāsu kanālu izskaloj ar piemērotu tīrīšanas šķidrumu **[2-6]**, **8. nodaļa**.

3. Noregulēt gaisa sprauslu: vertikāla strūkļa [2-7], horizontāla strūkļa [2-8].
4. Uzmontēt krāsas sietiņu [2-9] un padeves tvertni [2-10].
5. Piepildīt padeves tvertni (maksimāli 20 mm zem augšmalas), noslēgt ar vāciņu [2-11] un ievietot pilienu bloķētāju [2-12].
6. Pie gaisa pieslēgvietas pieskrūvēt savienotājuzgali [2-13] (nav iekļauts piegādes komplektā).
7. Pievienot saspiestā gaisa šļūteni [2-14].

7.1. Pulverizatora ieejas spiediena noregulēšana

	Norāde!
<ul style="list-style-type: none"> • Darba sviru pilnībā nospiež un noregulēt pulverizatora ieejas spiedienu (skatīt 2. nodaļu) atbilstoši šādām sadaļām ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] līdz [3-5]), darba sviru atkal atlaist. • Izpildot punktus [3-3], [3-4] un [3-5], gaisa mikrometram [1-13] jābūt pilnībā atvērtam / novietotam vertikāli. • Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspiestā gaisa padeves tīklā; ja spiediens ir pārāk liels, nepieciešams liels sviras pievilkšanas spēks. 	

[3-1] **SATA adam 2** (piederumi / precīza metode).

[3-2] **Atsevišķs manometrs ar regulatoru** (piederumi).

[3-3] **Atsevišķs manometrs bez regulatora** (piederumi).

[3-4] **Saspiestā gaisa padeves tīkla spiediena mērīšana** (neprecīzākā metode): **Pamatlikums:** Spiedienu uz 10 m saspiestā gaisa šļūtenes (iekšējais diametrs 9 mm) ar spiediena ierobežotāju noregulēt par 0,6 bar augstāk nekā ieteicamais pulverizatora ieejas spiediens.

7.2. Materiāla caurplūdes noregulēšana [4-1], [4-2], [4-3] un [4-4] - materiāla daudzuma regulators pilnībā atvērts

	Norāde!
<p>Ja materiāla daudzuma regulators ir pilnībā atvērts, krāsu sprauslas un krāsu adatas nodilums ir vismazākais. Sprauslu lielumu izvēlēties atkarībā no smidzināmā šķidrums un darba ātruma.</p>	

7.3. Smidzināšanas strūklas noregulēšana

- Noregulēt strūklas platumu (rūpnīcas iestatījums) [5-1].
- Noregulēt strūklas apli [5-2].

7.4. Krāsošana

Lai sāktu krāsošanu, izplūdes aptverī pavilkt līdz galam uz leju [6-1]. Krāsu pulverizatoru virzīt atbilstoši [6-2]. Ievērot 2. nodaļā norādīto izsmidzināšanas attālumu.

8. Krāsu pulverizatora tīrīšana

   	<p>Brīdinājums! Sargies!</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Pirms visiem tīrīšanas darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspiegtā gaisa padeves tīkla! • Miesas bojājumu gūšanas risks negaidītas saspiegtā gaisa vai izsmidzināmā šķidruma izplūdes dēļ! • Krāsu pulverizatoru un padeves tvertni pilnībā iztukšot, smidzināmo šķidrumu pareizi utilizēt! • Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus! • Izmantot neitrālu tīrīšanas šķidrumu (pH vērtība no 6 līdz 8)!* • Neizmantot skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvus tīrīšanas līdzekļus!* • Krāsu pulverizatoru negremdēt tīrīšanas šķidrumā!* Tīrīšanas šķidrums nekādā gadījumā nedrīkst nonākt ventilācijas kanālos! • Elektroniskā spiediena indikatora stiklu netīrīt ar smailiem, asiem vai raupjiem priekšmetiem! • Atveres tīrīt tikai ar SATA tīrīšanas sukām vai SATA sprauslu tīrīšanas adatām. Citu instrumentu izmantošana var izraisīt bojājumus vai ietekmēt smidzināšanas strūklu. Ieteicamie piederumi: tīrīšanas komplekts, preces Nr. 64030. • Izmantot tikai SATA ieteiktās mazgāšanas ierīces! Ievērot lietošanas instrukciju! • Gaisa kanālu visas mazgāšanas laikā izpūst ar tīru saspiegtu gaisu! • Sprauslu galvai ir jābūt vērstai uz leju! 	

 	Brīdinājums! Sargies!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Krāsu pulverizatoru mazgāšanas ierīcē atstāt tikai uz mazgāšanas laiku!* • Pēc tīrīšanas krāsu pulverizatoru un krāsu kanālu, gaisa sprauslu, iesk. vītņi un padeves tvertņi izpūst sausus ar saspīestu gaisu!* 	

* pretējā gadījumā korozijas risks

	Norāde!
<ul style="list-style-type: none"> • Pēc sprauslu komplekta iztīrīšanas pārbaudīt smidzināšanas efektivitāti! • Citi tīrīšanas padomi: www.sata.com/TV. 	

9. Tehniskā apkope

 	Brīdinājums! Sargies!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pirms visiem tehniskās apkopes darbiem krāsu pulverizatoru atvienot no saspīstā gaisa padeves tīkla! • Detaļas demontēt un uzmontēt ļoti uzmanīgi! Izmantot tikai piegādes komplektā iekļautos speciālos instrumentus! 	

9.1. Sprauslu komplekta nomainīšana [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] un [7-6]

Katrs SATA sprauslu komplekts sastāv no „Krāsu adatas“ [7-1], „Gaisa sprauslas“ [7-2] un „Krāsu sprauslas“ [7-3] un ir manuāli noregulēts uz perfektu smidzināšanas efektivitāti. Iezīst krāsu adatu [7-1] pie adatas blīvējuma (apm. 3 cm no adatas čaulas, krāsu adatas atsperes) un vītņi pie smidzināmā šķidrums daudzuma regulēšanas skrūves [1-11]. Tādēļ vienmēr jānomaina viss sprauslu komplekts reizē. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidrums patēriņu.

9.2. Difuzora gredzena nomainīšanas soļi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] un [7-6]

**NOTICE****Sargies!**

- Difuzora gredzenu izņemt tikai ar SATA izņemšanas instrumentu.
- Nepielietot spēku, lai neizraisītu blīvējuma virsmu bojājumus.

**Norāde!**

Pēc demontāžas pārbaudīt blīvējuma virsmas krāsu pulverizatorā **[8-2]**, vajadzības gadījumā notīrīt. Bojājuma gadījumā vērsieties, lūdzu, pie sava SATA pārdevēja. Jauno difuzora gredzenu ar marķējuma **[8-3]** palīdzību novietot pareizā pozīcijā, (tapa atverē) un vienmērīgi iespiest. Pēc iemontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.

9.3. Krāsu adatas blīvējuma nomainīšanas soļi: [9-1], [9-2] un [9-3]

Nomaiņa nepieciešama, ja gar pašregulējošo krāsu adatas blīvi izplūst smidzināmais šķidrums. Demontēt darba sviru saskaņā ar **[9-2]**. Pēc demontāžas pārbaudīt, vai krāsu adata nav bojāta, vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu. Pēc uzmontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.

9.4. Pneimocilindra virzuļa, virzuļa atsperes un mikrometra nomainīšanas soļi: [10-1], [10-2] un [10-3]

**DANGER****Brīdinājums!**

- Krāsu pulverizatoru atvienot no saspīstā gaisa padeves tīkla!

Nomaiņa ir nepieciešama tad, ja, izplūdes aptverei neesot nospiestai, pie gaisa sprauslas vai gaisa mikrometra izplūst gaiss. Pēc demontāžas gaisa mikrometra čaulu iezīst ar SATA pulverizatoru smērvielu (**precis nr. 48173**) ievietot pneimocilindra virzulī un ieskrūvēt fiksācijas skrūvi **[10-1]**. Pēc montāžas saskaņā ar 7.2. nodaļu noregulēt smidzināmā šķidruma patēriņu.

**⚠ DANGER****Brīdinājums!**

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.5. Blīvējuma (no gaisa puses) nomaiņšana

**⚠ DANGER****Brīdinājums!**

- Krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa padeves tīkla!

Soļi: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] un [10-5]

Pašregulējošā blīvējuma [10-5] nomaiņšana ir nepieciešama, ja zem darba sviras izplūst gaiss.

1. Pēc demontāžas pārbaudīt pneimocilindra virzuļa kātu [10-4]; vajadzības gadījumā notīrīt vai bojājuma gadījumā (piemēram, saskrāpēts vai saliekts) nomainīt, ieziest ar SATA smērvielu intensīvam darba režīmam (**preces Nr. 48173**) un iemontēt, ievērot montāžas virzienu!
2. Tāpat ieziest gaisa mikrometra čaulu, ievietot pneimocilindra virzulī un ieskrūvēt fiksācijas skrūvi.

Pēc uzmontēšanas noregulēt materiāla caurplūdi atbilstoši 7.2. nodaļai.

**⚠ DANGER****Brīdinājums!**

- Pārbaudīt, vai fiksācijas skrūve ir cieši pievilkta! Gaisa mikrometrs var nekontrolēti izsprāgt no krāsu pulverizatora!

9.6. CCS (ColorCode-System) nomaiņa

CCS lakošanas pistoles individuālajai marķēšanai var nomainīt atbilstoši [10-6].

9.7. Apaļās/plakanās izsmidzināšanas regulatora ass nomaiņas soļi: [11-1], [11-2], [11-3]

Nomaiņa ir nepieciešama, ja pie regulatora izplūst gaiss vai, ja regulators nedarbojas.

1. Vecās vārpstas izņemšana [a]

- Izskrūvēt skrūvi [11-1] (Torx T20).
- Noņemt galvu [11-2].
- Ar atslēgu (14. izmērs) izskrūvēt ārā vārpstu [11-3].

- Pārbaudīt, vai uz vārpstas ietvara nav materiāla un krāsas palieku, vajadzības gadījumā likvidēt un notīrīt ar šķīdinātāju.
- 2. Jaunās vārpstas iemontēšana un iecentrēšana [a, b]**
 - Ieskrūvēt vārpstu [11-3].
 - Ar atslēgu (6. izmērs) rievu vārpstā [11-3] pagriezt pozīcijā plkst. 6 [11-4].
- 3. Pagriežamās pogas iecentrēšana un montāža [c]**
 - Iecentrēt pogu [11-2] atbilstoši attēlam (līnija pogā vertikālā stāvoklī).
 - Ar roku ieskrūvēt skrūvi [11-1] (Torx T20) pogā - skrūvēšanas laikā pogu pieturēt pozīcijā.

10. Traucējumu novēršana

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa (plandās/spļaudās) vai padeves tvertnē ir gaisa pūslīši	Krāsu sprausla nav pietiekami cieši pievilкта	Krāsu sprauslu [2-1] pievilkt ar universālo atslēgu
	Bojāts vai netīrs difuzora gredzens	Nomainīt difuzora gredzenu, jo tas demontāžas laikā tiek bojāts
Gaisa pūslīši padeves tvertnē	Vaļīga gaisa sprausla	Ar roku cieši pievilkt gaisa sprauslu [2-2]
	Netīra starptelpa starp gaisa sprauslu un krāsu sprauslu („Gaisa kontūrs“)	Tīrīt gaisa kontūru, ievērot 8. nodaļu
	Netīrs vai bojāts sprauslu komplekts	Tīrīt sprauslu komplektu, 8. nodaļa, vai nomainīt, 9.1. nodaļa
	Padeves tvertnē pārāk maz smidzināmā šķidruma	Uzpildīt padeves tvertni [1-6]
	Bojāts krāsu adatas blīvējums	Nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Pārāk mazs, slīps, vienpusējs vai sadalīts smidzināšanas rezultāts	Gaisa sprauslas atveres nosprostotas ar krāsu	Tīrīt gaisa sprauslu, ievērot 8. nodaļu
	Bojāta krāsu sprauslas smaile (krāsu sprauslas rēdze)	Pārbaudīt, vai krāsu sprauslas smaile nav bojāta, vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nedarbojas - regulators pagriežams	Difuzora gredzens nav pareizi novietots (tapa nav atverē) vai ir bojāts	Nomainīt difuzora gredzenu un iemontējot pievērst uzmanību pareizai pozīcijai, 9.2. nodaļa
Strūklas apļa / platuma regulators nav pagriežams	Regulēšanas vārsts aizsērējis	Apaļās / platās strūklas regulētāju demontēt, atbrīvot vai pilnīgi nomainīt, 9.7. nodaļa
Krāsu pulverizators neaptur gaisa plūsmu	Netīrs pneimocilindra virzuļa ietvars vai pneimocilindra virzulis	Tīrīt pneimocilindra virzuļa ietvaru un/vai pneimocilindra virzuli, nomainīt pneimocilindra virzuļa blīvi, 9.4. nodaļa
Gaisa sprauslas vītnes materiāla kanāla (tvertnes pieslēguma) vai krāsu pulverizatora korpusa korozija	Pulverizatorā/uz pulverizatora pārāk ilgi palicis tīrīšanas šķidrums (ūdeņains)	Tīrīšana, ievērot 8. nodaļu , omainīt pulverizatora korpusu
	Nepiemēroti tīrīšanas šķidrumi	
Gar krāsu adatas blīvējumu izplūst smidzināmais šķidrums	Bojāts krāsu adatas blīvējums vai blīvējuma nav	Nomainīt / uzstādīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
	Netīra vai bojāta krāsu adata	Nomainīt sprauslu komplektu, 9.1. nodaļa; vajadzības gadījumā nomainīt krāsu adatas blīvējumu, 9.3. nodaļa
Krāsu pulverizatoram no krāsu sprauslas smailes ("krāsu sprauslas rēdze") pilnšķidrums	Svešķermenis starp krāsu adatas smaili un krāsu sprauslu	Tīrīt krāsu sprauslu un krāsu adatu, 8. nodaļa
	Bojāts sprauslu komplekts	Nomainīt sprauslu komplektu, 9. nodaļa

11. Utilizācija

Pilnībā iztukšots krāsu pulverizators ir utilizējams kā otrreizējās pārstrādes materiāls. Lai novērstu apkārtējās vides piesārņojumu, bateriju un smidzināmā šķidruma paliekas utilizēt atsevišķi no krāsu pulverizatora. Ievērojiet vietējos noteikumus!



12. Klientu apkalpošanas centrs

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

13. Garantija / atbildība

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas atbildību, ja:

- netiek ievērota lietošanas instrukcija
- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- netiek izmantoti oriģinālie piederumi un rezerves detaļas
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- ir dabisks nolietojums / nodilums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- tiek veikti montāžas un demontāžas darbi

14. Rezerves detaļas [12]

Preces Nr.	Nosaukums
1826	Iepakojums ar 4 pilienu bloķētājiem 0,6 l plastmasas tvertnēm
3988	Atsevišķs krāsas sietiņu iepakojums ar 10 gab.
15438	Krāsu adatas blīvējums
19745	Šarnīrsavienojums G 1/4 a x M15 x 1 ne DIGITAL krāsu pulverizatoriem
27243	0,6 l QCC ātrmaiņas padeves tvertne (plastmasas)
49395	Skrūvējams vāciņš 0,6 l plastmasas tvertnei
76018	Iepakojums ar 10 x 10 gab. krāsu sietiņiem
76026	Iepakojums ar 50 x 10 gab. krāsu sietiņiem
86843	Pneimocilindra virzuļa kāts
133934	Iepakojums ar 3 blīvējumiem strūklas apļa / platuma regulēšanas vārpstiņai
133942	Blīvējuma turētājs (no gaisa puses)
133959	Atsperu komplekts 3x krāsu adatai / 3x pneimocilindra virzuļa atsperes
133967	Iepakojums ar 3 fiksācijas skrūvēm SATAJet 4000 B gaisa mikrometram
133991	Iepakojums ar 3 pneimocilindra virzuļa galvām
134098	Gaisa pieslēguma elements G 1/4 - M15 x 1
140582	Iepakojums ar 5 blīvēm krāsas sprauslai
165928	Iepakojums ar 4 CCS klipšiem (zaļš, zils, sarkans, melns)
165936	Instrumentu komplekts
165944	Strūklas apļa / platuma regulatora vārpstiņa
165951	Iepakojums ar 3 gab. difuzora gredzeniem
165977	Darba sviru komplekts SATAJet 4000 B
166009	Sviras rullīšu komplekts
166017	Gaisa mikrometrs
166025	Materiāla daudzuma regulēšana ar kontruzgriezni
166033	Poga ar uzvelmējumu un skrūve (ik pa 2 gab.)

<input type="checkbox"/>	Iekļauts remonta komplektā (preces Nr. 166058)
--------------------------	---

•	lekļauts pneimocilindra servisa vienībā (preces Nr. 82552)
△	lekļauts atsperu komplektā (preces Nr. 133959)
○	lekļauts blīvējumu komplektā (preces Nr. 136960)

15. EK atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Symbolen	249	8. Lakpistool reinigen	256
2. Technische gegevens	249	9. Onderhoud	257
3. Leveringsomvang	251	10. Storingen verhelpen	260
4. Opbouw van de lakpistool	251	11. Afvalverwerking	262
5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	251	12. Klantenservice	262
6. Veiligheidsinstructies	252	13. Garantie / Aansprakelijk- heid	262
7. Ingebruikname	254	14. Reserveonderdelen	263
		15. EG Conformiteitsverklaring ..	264

1. Symbolen

	Waarschuwing! voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	
	Voorzichtig! voor een gevaarlijke situatie die kan leiden tot materiële schade.
	
	Explosiegevaar! Waarschuwing voor gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstige verwondingen.
	Aanwijzing! Nuttige tips en aanbevelingen.

2. Technische gegevens

Aanbevolen ingangsdruk pistool		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
Compliant	> 2,0 bar (interne druk sproeiers > 0,7 bar)	> 29 psi (interne druk sproeiers > 10 psi)
Compliant wetgeving Lombardije/Italië	< 2,5 bar (interne druk sproeiers < 1,0 bar)	< 35 psi (interne druk sproeiers < 15 psi)

Aanbevolen sproeiafstand		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Aanbevolen sproeifstand		
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardije/ Italië	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. ingangsdruk pistool		
	10,0 bar	145 psi

Luchtverbruik bij 2,0 bar/ 29 psi ingangsdruk pistool		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. temperatuur van het sproeimiddel		
	50 °C	122 °F

Gewicht		
zonder beker	440 g	15,5 oz.
met RPS-beker 0,6 l	491 g	17,3 oz.
met herbruikbare beker 0,6 l	612 g	21,6 oz.
met herbruikbare aluminium be- ker 1,0 l	636 g	22,4 oz.
met RPS-beker 0,6 l en digitale drukmeting	531 g (met adam 2)	18,7 oz. (met adam 2)
extra gewicht bij variant met draaigewricht	11 g	0,4 oz.

Persluchtaansluiting	
	G 1/4

Vulhoeveelheid bovenbeker (kunststof)	
	600 ml

3. Leveringsomvang

- Lakpistool met sproeierset en bovenbeker
- Gebruikershandleiding
- Gereedschapset
- CCS-clips

Alternatieve uitvoeringen met:

- Draaigewricht
- Bovenbeker in aluminium of kunststof met verschillende vulvolumes

4. Opbouw van de lakpistool [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Handgreep lakpistool | [1-9] Druppelblokkering |
| [1-2] Trekkerbeugel | [1-10] Afstelling ronde/brede straal |
| [1-3] Sproeierset met lucht-sproeier, kleursproeier (niet zichtbaar), kleureennaald (niet zichtbaar) | [1-11] Schroef afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-4] Lakpistolen-aansluiting met QCC | [1-12] Contraoer afstelling materiaalhoeveelheden |
| [1-5] Bovenbeker-aansluiting met QCC | [1-13] Luchtmicrometer |
| [1-6] Lakzeef (niet zichtbaar) | [1-14] Stelschroef van de luchtmicrometer |
| [1-7] Bovenbeker | [1-15] Luchtzuiger (niet zichtbaar) |
| [1-8] Bovenbeker-deksel | [1-16] Persluchtaansluiting |
| | [1-17] ColorCode-systeem (CCS) |

5. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het lakpistool is bestemd voor het aanbrengen van verven en lakken, alsmede andere geschikte, vloeibare middelen (sproeimiddelen) door middel van perslucht, op de hiervoor geschikte voorwerpen.

6. Veiligheidsinstructies

6.1. Algemene veiligheidsinstructies

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
⚠ DANGER NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Lees voor het gebruik van het lakpistool alle veiligheidsinstructies en de bedieningshandleiding aandachtig en volledig door. De veiligheidsinstructies en de stappen die daarvoor nodig zijn, dienen te worden nageleefd. • Bewaar alle bijgevoegde documenten en geef het lakpistool alleen samen met deze documenten door. 	

6.2. Veiligheidsinstructies specifiek voor lakpistolen

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
⚠ DANGER NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • De plaatselijke veiligheids-, ongevallenpreventie-, arbeidsveiligheids- en milieubeschermingsvoorschriften naleven! • Lakpistool niet op levende wezens richten! • Gebruik, reiniging en onderhoud alleen door vaklui! • Personen bij wie het reactievermogen door drugs, alcohol, medicijnen of op andere wijze verminderd is, mogen niet met het lakpistool omgaan! • Lakpistool nooit aanzetten in geval van beschadiging of ontbrekende delen! Met name alleen bij stevig gemonteerde stelschroef [1-14] gebruiken! • Lakpistool voor ieder gebruik controleren en evt. repareren! • Lakpistool bij beschadiging meteen buiten bedrijf stellen, van het perslucht netwerk loskoppelen! • Lakpistool nooit eigenhandig ombouwen of technisch wijzigen! • Uitsluitend originele SATA-reserveonderdelen resp. -accessoires gebruiken! 	

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen! • Geen sproeimiddelen verwerken die zuren, logen of benzine bevatten! • Lakpistool nooit gebruiken in het bereik van ontstekingsbronnen zoals open vuur, brandende sigaretten of niet-explosieveilige inrichtingen! • Uitsluitend de hoeveelheid oplosmiddel, kleur, lak of andere gevaarlijke sproeimiddelen, noodzakelijk voor de vooruitgang van het werk, in de werkomgeving van het lakpistool brengen! Deze na de beëindiging van het werk in daarvoor bestemde opslagruimtes zetten! 	

6.3. Persoonlijke veiligheidsuitrusting



 	Waarschuwing!
<ul style="list-style-type: none"> • Bij gebruik van het lakpistool en bij reiniging en onderhoud altijd toegestane adem- en oogbescherming alsmede geschikte beschermende handschoenen en werkkleding en -schoenen dragen! • Bij gebruik van het lakpistool kan een geluidsdrumniveau van 85 dB(A) overschreden worden. Passende gehoorbescherming dragen! 	

Bij gebruik van het lakpistool worden er geen trillingen op lichaamsdelen van de bediener overgedragen. De terugslagkrachten zijn gering.

6.4. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden

Het lakpistool is goedgekeurd voor gebruik/opslag in ruimtes met explosiegevaar ex-zone 1 en 2. De productaanduiding moet in acht worden genomen.

 	Waarschuwing! Explosiegevaar!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • De volgende soorten gebruik en handelingen leiden tot het verlies van de explosiebeveiliging en zijn daarom <u>verboden</u>: 	

		Waarschuwing! Explosiegevaar!
DANGER		

- Lakpistool in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 0 brengen!
- Gebruik van oplos- en reinigingsmiddelen die gebaseerd zijn op gehalogeniseerde koolwaterstoffen! De daarbij optredende chemische reacties kunnen op explosieve wijze plaatsvinden!

7. Ingebruikname

		Waarschuwing! Explosiegevaar!
DANGER		

- Alleen oplosmiddelbestendige, antistatische, onbeschadigde, technisch perfecte persluchtlangen met sterkte continuudruk van minstens 10 bar gebruiken, bv. art. nr. 53090!

	Aanwijzing!
---	--------------------

Zorgen voor de volgende voorwaarden:

- Persluchtaansluiting G 1/4 a of passende SATA-aansluitnippel.
- Minimale persluchtvolumestroom (luchtverbruik) en druk (aanbevolen ingangsdruk pistool) volgens hoofdstuk 2 waarborgen.
- Zuivere perslucht, bv. door SATA filter 484
- Perslucht slang met minstens 9 mm binnendiameter (zie waarschuwing), bv. **art. nr. 53090**.

1. Controleren of alle schroeven **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** en **[2-5]** goed vastzitten. Kleursproeier **[2-1]** volgens **[7-4]** met de hand (14 Nm) aandraaien. Controleren of stelschroef **[2-5]** volgens **[10-1]** goed vastzit en evt. vastdraaien.
2. Kleurkanaal met geschikte reinigingsvloeistof doorspoelen **[2-6]**, **hoofdstuk 8 in acht nemen**.
3. Luchtsproeier uitrichten: verticale straal **[2-7]**, horizontale straal **[2-8]**.
4. Lakzeef **[2-9]** en bovenbeker **[2-10]** monteren.
5. Bovenbeker vullen (maximaal 20 mm onder bovenrand), met deksel **[2-11]** afsluiten en druppelblokkering **[2-12]** plaatsen.

6. Aansluitnippel **[2-13]** (niet bij de levering inbegrepen) op luchtaansluiting schroeven.
7. Perslucht slang **[2-14]** aansluiten.

7.1. Ingangsdruk pistool instellen



Aanwijzing!

- Trekkerbeugel helemaal aftrekken en ingangsdruk pistool (zie hoofdstuk 2) volgens één van de volgende paragrafen (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** tot **[3-5]**) instellen, trekkerbeugel weer loslaten.
- Bij **[3-3]**, **[3-4]** en **[3-5]** moet de luchtmicrometer **[1-13]** helemaal geopend zijn/loodrecht staan.
- Als de vereiste ingangsdruk van het pistool niet bereikt wordt, moet de druk op het perslucht netwerk verhoogd worden; te hoge druk leidt tot hoge aftrekkkrachten.

[3-1] SATA adam 2 (accessoires / Exacte methode).

[3-2] Afzonderlijke manometer met regelinrichting (accessoires).

[3-3] Afzonderlijke manometer zonder regelinrichting (accessoires).

[3-4] Drukmeting op perslucht netwerk (Meest onnauwkeurige methode): **Vuistregel:** druk per 10 m perslucht slang (binnendiameter 9 mm) op de drukverlager met 6 bar hoger dan de aanbevolen ingangsdruk van het pistool instellen.

7.2. Materiaalcapaciteit instellen [4-1], [4-2], [4-3] en [4-4] - afstelling materiaalhoeveelheden volledig geopend



Aanwijzing!

Bij volledig geopende afstelling van materiaalhoeveelheden is de slijtage op kleursproeier en kleurenaald het laagst. Sproeiermaat kiezen afhankelijk van sproeimiddel en werksnelheid.

7.3. Sproeistraal instellen

- Brede straal instellen (fabrieksinstelling) **[5-1]**.
- Ronde straal instellen **[5-2]**.

7.4. Lakken

Voor het lakken de trekhendel helemaal aftrekken [6-1]. Lakpistool volgens [6-2] hanteren. Sproeiafstand volgens hoofdstuk 2 in acht nemen.

8. Lakpistool reinigen



Waarschuwing! Voorzichtig!

⚠ DANGER **NOTICE**

- Voor alle reinigingswerkzaamheden het lakpistool van het persluchtnetwerk loskoppelen!
- Gevaar op letsel door onverwachte perslucht lekkage en/ of lekkage van het sproeimiddel!
- Lakpistool en bovenbeker volledig ledigen, sproeimiddel vakkundig als afval verwijderen!
- Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken!
- **Neutrale reinigingsvloeistof (pH-waarde 6 tot 8) gebruiken!***
- **Geen zuren, logen, basen, afbijtmiddelen, ongeschikte regeneraten of andere agressieve reinigingsmiddelen gebruiken!***
- Lakpistool niet in de reinigingsvloeistof dompelen!* **De reinigingsvloeistof mag nooit in de luchtkanalen terechtkomen!**
- Het glas van de elektronische drukweergave niet met puntige, scherpe of ruwe voorwerpen reinigen!
- Boringen alleen met SATA-reinigingsborstels of SATA-naalden voor sproeierreiniging schoonmaken. Het gebruik van ander gereedschap kan leiden tot beschadigingen en de sproeistraal nadelig beïnvloeden.
Aanbevolen accessoires: Reinigungsset art. nr. 64030.
- Uitsluitend door SATA aanbevolen wasmachines gebruiken! Gebruikershandleiding in acht nemen!
- Luchtkanaal tijdens de hele wasprocedure met zuivere perslucht voeden!
- Sproeierkop moet naar beneden wijzen!
- **Lakpistool alleen voor de duur van de wasprocedure in de wasmachine laten!***

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Na het reinigen lakpistool en kleurkanaal, luchtsproeier incl. schroefdraad en bovenbeker met zuivere perslucht droogblazen!* 	

* anders bestaat er corrosiegevaar

	Aanwijzing!
<ul style="list-style-type: none"> • Na reiniging van de sproeierset het sproeibeeld controleren! • Verdere tips voor de reiniging: www.sata.com/TV. 	

9. Onderhoud

 	Waarschuwing! Voorzichtig!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Voor alle onderhoudswerkzaamheden het lakpistool van het persluchtnetwerk loskoppelen! • Delen uiterst voorzichtig demonteren en monteren! Uitsluitend het speciale, meegeleverde gereedschap gebruiken! 	

9.1. Sproeierset vervangen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] en [7-6]

Iedere set SATA sproeikoppen bestaat uit een 'verfnaald' [7-1], 'luchtkop' [7-2] en 'verfkop' [7-3] en is met de hand op een perfect spuitresultaat gejusteerd. Vet de verfnaald [7-1] bij de naalddichting (ca. 3 cm voor de naaldhuls, verfnaaldveer) in, evenals de schroefdraad van de stelschroef voor de materiaalhoeveelheid [1-11]. Vervang daarom de koppen altijd compleet. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

9.2. Stappen voor vervanging luchtverdeelstuk

Stappen: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] en [7-6]



NOTICE

Voorzichtig!

- Luchtverdeelstuk uitsluitend met SATA-trekgereedschap verwijderen.
- Geen geweld gebruiken, om beschadiging van de dichtingsvlakken uit te sluiten.



Aanwijzing!

Na demontage de dichtingsvlakken in het lakpistool controleren **[8-2]**, evt. reinigen. Neem bij beschadiging contact op met uw SATA-handelaar. Nieuw luchtverdeelstuk aan de hand van de markering **[8-3]** positioneren, (pin in boring) en gelijkmatig erin drukken. Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.

9.3. Stappen voor vervanging afdichting kleurenaald

Stappen: [9-1], [9-2] en [9-3]

De vervanging is noodzakelijk, als er op de zelfnastellende kleurenaaldpakking sproeimiddel lekt. Trekkerbeugel volgens **[9-2]** demonteren. Na demontage, kleurenaald op beschadiging controleren, evt. sproeierset vervangen. Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.

9.4. Stappen voor vervanging luchtzuigers, luchtzuigerveer en luchtmicrometers

Stappen: [10-1], [10-2] en [10-3]



DANGER

Waarschuwing!

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Vervanging is noodzakelijk, als er lucht uit de luchtkop of de luchtmicro-meter ontsnapt, terwijl de hendel niet overgehaald is. Vet na demontage de luchtmicrometerhuls met SATA-pistoolvet (**art. nr. 48173**) in, zet deze met de luchtzuiger weer erin en schroef de borgschroef vast **[10-1]**. Stel na de inbouw de doorvoercapaciteit in volgens hoofdstuk 7.2.

**DANGER****Waarschuwing!**

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.5. Afdichting (luchtzijde) vervangen

**DANGER****Waarschuwing!**

- Lakpistool van het perslucht netwerk loskoppelen!

Stappen: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] en [10-5]

De vervanging van de zelfnastellende afdichting **[10-5]** is noodzakelijk, als er lucht onder de trekkerbeugel naar buiten komt.

1. Na demontage luchtzuigerstang **[10-4]** controleren; evt. reinigen of bij beschadiging (bv. krassen of verbogen) vervangen, met SATA-vet met hoog rendement (**art. nr. 48173**) invetten en monteren, inbouwrichting in acht nemen!
2. Vet de luchtmicrometerhuls ook in, zet deze met de luchtzuiger weer erin en schroef de borgschroef vast.

Na de inbouw materiaalcapaciteit volgens hoofdstuk 7.2 instellen.

**DANGER****Waarschuwing!**

- Controleren of stelschroef goed vastzit! Luchtmicrometer kan ongecontroleerd uit het lakpistool schieten!

9.6. CCS (ColorCode-systeem) vervangen

Het CCS voor de individuele markering van het lakpistool kan volgens **[10-6]** vervangen worden.

9.7. Spil van de afstelling ronde/brede straal vervangen

Stappen: [11-1], [11-2], [11-3]

De vervanging is noodzakelijk, als er lucht bij de afstelling naar buiten komt of de afstelling niet functioneert

1. **Verwijderen van de oude as [a]**
 - Schroef [11-1] verwijderen (Torx T20)
 - Knop [11-2] wegnemen
 - As [11-3] uitdraaien met sleutel (breedte 14)

- De positionering van de as op materiaal- en lakresten controleren, evt. verwijderen en met oplosmiddelen reinigen
- 2. Montage en positionering van de nieuwe as [a, b]**
- As [11-3] inschroeven
 - Inkeping in de as [11-3] op de 6 uur-positie draaien met sleutel (breedte 6) [11-4]
- 3. Positionering en montage draaiknop [c]**
- Knop [11-2] zoals afgebeeld positioneren (lijn in knop verticaal)
 - Schroef [11-1] (Torx T20) in knop handvast inschroeven – houd daarbij de knop in positie

10. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Remedie
Trillende sproeistraal (golven/spuiten) of luchtbellens in de bovenbeker	Kleursproeier niet stevig genoeg aangedraaid	Kleursproeier [2-1] met universele sleutel extra vastdraaien
	Luchtverdeelstuk beschadigd of vervuild	Luchtverdeelstuk vervangen, omdat het bij demontage beschadigd wordt
Luchtbellens in de bovenbeker	Luchtsproeier los	Luchtsproeier [2-2] met de hand vastschroeven
	Tussenruimte tussen luchtsproeier en kleursproeier („luchtcircuit“) vervuild	Luchtcircuit reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset vervuild of beschadigd	Sproeierset reinigen, hoofdstuk 8. resp. vervangen, hoofdstuk 9.1
	Te weinig sproeimiddel in de bovenbeker	Bovenbeker [1-6] bijvullen
	Afdichting kleurnaald defect	Afdichting kleurnaald vervangen, hoofdstuk 9.3

Storing	Oorzaak	Remedie
Sproeibeeld te klein, schuin, eenzijdig of gesplitst	Boringen van de luchtsproeier met lak beslagen	Luchtsproeier reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Kleursproeierpunt (kleursproeierpinnetje) beschadigd	Kleursproeierpunt op beschadiging controleren, evt. sproeier set vervangen, hoofdstuk 9.1
Geen werking van de afstelling ronde/brede straal - afstelling draaibaar	Luchtverdeelstuk niet in de juiste positie geplaatst (pin niet in boring) of beschadigd	Luchtverdeelstuk vervangen en bij de inbouw letten op juiste positionering, hoofdstuk 9.2
Afstelling ronde/brede straal niet draaibaar	Regelventiel vervuild	Regulering van ronde of brede straal demonteren, repareren of volledig vervangen, zie hoofdstuk 9.7
Lakpistool schakelt lucht niet uit	Zitting luchtzuiger vervuild of luchtzuiger versleten	Zitting luchtzuiger reinigen en/of luchtzuiger, luchtzuigerpakking vervangen, hoofdstuk 9.4
Corrosie op schroefdraad luchtsproeier, materiaalkanaal (beker-aansluiting) of lakpistoolbehuizing	Reinigingsvloeistof (waterig) blijft te lang in/op het pistool	Reiniging, hoofdstuk 8 in acht nemen , pistoolbehuizing laten vervangen
	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen	
Sproeimiddel komt achter de kleurenaaldafdichting naar buiten	Afdichting kleurenaald defect of niet aanwezig	Afdichting kleurenaald vervangen / inbouwen, hoofdstuk 9.3

Storing	Oorzaak	Remedie
	Kleurenaald vervuild of beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9,1; evt. afdichting kleurenaald vervangen, hoofdstuk 9.3
Lakpistool druppelt aan de kleursproeierpunt („kleursproeierpinnetje“)	Vreemde voorwerpen tussen kleurenaaldpunt en kleursproeier	Kleursproeier en kleurenaald reinigen, hoofdstuk 8 in acht nemen
	Sproeierset beschadigd	Sproeierset vervangen, hoofdstuk 9

11. Afvalverwerking

Afvalverwerking van het volledig geleegde lakpistool als recycleerbaar materiaal. Om schade aan het milieu te vermijden, accu en resten van het sproeimiddel gescheiden van het lakpistool vakkundig als afval verwijderen. De plaatselijke voorschriften in acht nemen!



12. Klantenservice

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

13. Garantie / Aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is met name niet aansprakelijk bij:

- Niet-naleving van de gebruikershandleiding
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Het niet gebruiken van originele accessoires en reserveonderdelen
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Montage- en demontagewerkzaamheden

14. Reserveonderdelen [12]

Art. nr.	Benaming
1826	Verpakking met 4 druppelblokkeringen voor 0,6 l kunststofbeker
3988	Kleinverpakking lakzeef met 10 stuks
15438	Afdichting kleurenaald
19745	Draaigewricht G 1/4 a x M15 x 1 voor andere dan DIGITAL-lakpistolen
27243	0,6 l QCC Snelwissel-bovenbeker (kunststof)
49395	Schroefdeksel voor 0,6 l kunststof beker
76018	Verpakking met 10 x 10 stuks lakzeven
76026	Verpakking met 50 x 10 stuks lakzeven
86843	Luchtzuigerstang
133934	Verpakking met 3 afdichtingen voor spil afstelling ronde/brede straal
133942	Afdichtingshouder (luchtzijde)
133959	Veren-set elk 3x kleurenaalden/ 3x luchtzuigerveren
133967	Verpakking met 3 stelschroeven voor SATAjet 4000 B-luchtmicrometer
133991	Verpakking met 3 luchtzuigerkoppen
134098	Luchtaansluitingsstuk G 1/4 - M15 x 1
140582	Verpakking met 5 afdichtingselementen voor kleursproeier
165928	Verpakking met 4 CCS-clips (groen, blauw, rood, zwart)
165936	Gereedschapset
165944	Spil voor afstelling ronde/brede straal
165951	Verpakking met 3 stuks luchtverdeelstukken
165977	Trekkerbeugelset voor SATAjet 4000 B
166009	Strijkrollenset
166017	Luchtmicrometer
166025	Afstelling materiaalhoeveelheden met contraoer
166033	Kartelknop en schroef (elk 2 stuks)



Inbegrepen bij de reparatie-set (**art. nr. 166058**)

•	Inbegrepen bij de luchtzuiger-service-eenheid (art. nr. 82552)
△	Inbegrepen bij de veren-set (art. nr. 133959)
○	Inbegrepen bij de afdichtingsset (art. nr. 136960)

15. EG Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Symboler.....	265	8. Rengjøring av sprøytepisto- len.....	272
2. Tekniske data	265	9. Vedlikehold	273
3. Leveransens innhold	267	10. Feilretting.....	276
4. Oppbygningen av sprøytepisto- len.....	267	11. Deponering.....	277
5. Rett bruk.....	267	12. Kundeservice.....	277
6. Sikkerhetsanvisninger	268	13. Garanti.....	277
7. Igangsetting.....	270	14. Reservedeler	278
		15. CE samsvarserklæring	279

1. Symboler

	Advarsel! mot farer som kan innebære alvorlige eller livs- farlige skader.
	
	OBS! på farlige situasjoner som kan medføre skade på eiendom.
	
	Eksplisjonsfare! Advarsel mot farer som kan innebære alvorlige eller livsfarlige skader.
	Merk! Nyttige tips og anbefalinger.

2. Tekniske data

Anbefalt inngangstrykk		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Internt trykk i dyse > 0,7 bar)	> 29 psi (Internt trykk i dyse > 10 psi)
Samsvarer med lov- givningen i Lombar- dia/Italia	< 2,5 bar (Internt trykk i dyse < 1,0 bar)	< 35 psi (Internt trykk i dyse < 15 psi)

Anbefalt sprøyteavstand		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia/ Italia	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. inngangstrykk		
	10,0 bar	145 psi

Luftforbruk ved 2,0 bar/ 29 psi pistol-inngangstrykk		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Maks. temperatur i sprøytemedium		
	50 °C	122 °F

Vekt		
uten beger	440 g	15,5 oz.
med RPS beger 0,6 l	491 g	17,3 oz.
med returbeger 0,6 l	612 g	21,6 oz.
med alu returbeger 1,0 l	636 g	22,4 oz.
med RPS beger 0,6 l og digital trykkmåling	531 g (med adam 2)	18,7 oz. (med adam 2)
ekstra vekt på variant med hengsel	11 g	0,4 oz.

Trykklufttilkobling	
	G 1/4

Volum malingbeholder (kunststoff)	
	600 ml

3. Leveransens innhold

- Sprøytepistol med dysesett og malingsbeholder
- Bruksveiledning
- Verktøysett
- CCS-klips

Andre modeller:

- Dreibart ledd
- Malingbeholder med forskjellige volum i aluminium eller kunststoff

4. Oppbygningen av sprøytepistolen [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Sprøytepistolgrep | [1-9] Dryppsperre |
| [1-2] Avtrekker | [1-10] Regulering av rund/flat stråle |
| [1-3] Dysesett med luftdyse, malingdyse (vises ikke), nål (vises ikke) | [1-11] Skruer for mengderegulering |
| [1-4] Sprøytepistol-tilkobling med QCC | [1-12] Kontramutter for mengderegulering |
| [1-5] Malingsbeger-tilkobling med QCC | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Lakksil (vises ikke) | [1-14] Låseskrue på luftmikromeret |
| [1-7] Malingsbeholder | [1-15] Luftstempel (vises ikke) |
| [1-8] Lokk til malingsbeholder | [1-16] Trykklufttilkobling |
| | [1-17] ColorCode-System (CCS) |

5. Rett bruk

Sprøytepistolen er ment å brukes til påføring av maling og lakk samt andre, egnede, flytende medier (sprøytemedier) på passende objekter, med bruk av trykkluft.

6. Sikkerhetsanvisninger

6.1. Generelle sikkerhetsanvisninger

 	Advarsel! OBS!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Les oppmerksomt og nøye gjennom sikkerhetsanvisningene og bruksveiledningen før du tar sprøytepipstolen i bruk. Det er viktig at sikkerhets- og håndteringsanvisningene følges. • Oppbevar alle dokumentene som følger med i leveransen og gi dem videre dersom noen annen overtar sprøytepipstolen. 	

6.2. Spesielle sikkerhetsanvisninger for bruk av sprøytepipstol

 	Advarsel! OBS!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Lokale sikkerhets-, ulykkesforebyggende-, arbeidervern- og miljøvern-forskrifter skal overholdes! • Rett aldri sprøytepipstolen mot noe levende vesen! • Bruk, rengjøring og vedlikehold skal kun utføres av fagfolk! • Det er forbudt for personer som er påvirket av narkotika, alkohol, medikamenter eller på annen måte har nedsatt reaksjonsevne å bruke sprøytepipstolen! • Ta aldri i bruk sprøytepipstolen hvis den er skadet eller mangler deler! Spesielt viktig er det at låseskruen [1-14] sitter på plass! • Kontroller sprøytepipstolen før hver gangs bruk og rett eventuelle mangler! • Ved en skade skal sprøytepipstolen straks tas ut av bruk og trykklufttilførselen stoppes! • Forsøk aldri selv å bygge om / gjøre forandringer på sprøytepipstolen! • Bruk alltid kun originale SATA reservedeler og tilbehør! • Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen! 	

 	Advarsel! OBS!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Bruk aldri dette utstyret til å arbeide med sure, alkaliske eller bensinholdige medier! • Sprøytepipstolen må aldri brukes i nærheten av antenningskilder, åpen ild, brennende sigaretter eller ikke-eksplosjonsbeskyttet elektrisk utstyr. • Bruk ikke større mengder løsemidler, maling, lakk eller andre sprøytemedier enn det som trengs for arbeidet som skal utføres i øyeblikket! Når arbeidet er avsluttet må disse stoffene bringes tilbake til sikre lagerlokaler! 	

6.3. Personlig verneutstyr

 	Advarsel!
<ul style="list-style-type: none"> • Det er viktig at du bruker godkjent åndedretts- og øyebeskyttelse og egnede vernehansker og arbeidsklær når du bruker sprøytepipstolen eller renser/vedlikeholder den. • Når sprøytepipstolen er i bruk kan lydtrykknivået overskride 85 dB(A). Bruk egnet hørselvern! 	

Bruk av sprøytepipstolen innebærer ikke vibrasjonsoverføring til operatøren. Rekyllkraften er minimal.

6.4. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Lakkeringspipstolen er godkjent for bruk/oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 1 og 2. Merkingen på produktet må overholdes.

 	Advarsel! Eksplosjonsfare!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Følgende typer bruk og håndtering ødelegger eksplosjonsvernet og er derfor <u>forbudt</u>: • Ta med sprøytepipstolen inn i eksplosjonsfarlige områder i ex-sone 0! 	

		Advarsel! Eksplosjonsfare!
▲ DANGER		

• Bruke løse- og rengjøringsmidler på halogenisert hydrokarbon base!
De resulterende kjemiske reaksjonene kan være eksplosive!

7. Igangsetting

		Advarsel! Eksplosjonsfare!
▲ DANGER		

• Det skal bare brukes, løsemiddelbestandige, antistatiske, skadefrie, teknisk feilfrie trykkluftslanger med trykkfasthet på minst 10 bar, f.eks. art.nr. 53090!

	Merk!
---	--------------

Pass på at disse punktene er oppfylt:

- Trykklufttilkobling G 1/4 eller passende SATA-koblingsnippel.
- Sikre minimal trykkluftstrøm (luftforbruk) og trykk (anbefalt inngangstrykk) slik kapittel 2 angir.
- Ren trykkluft, f.eks. ved bruk av SATA filter 484
- Trykkluftslange med minst 9 mm indre diameter (se advarsel), f.eks. **art.nr. 53090.**

1. Kontroller at alle skruer **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** og **[2-5]** sitter godt. Trekk malingdyse **[2-1]** til for hånd (14 Nm) iht. **[7-4]** . Trekk til / kontroller låseskruen **[2-5]** iht. **[10-1]**.
2. Spyl gjennom malingslangen med egnet rengjøringsvæske **[2-6]**, **se kap. 8.**
3. Rett inn luftdysen: Vertikal **[2-7]** eller horisontal **[2-8]** stråle.
4. Monter lakksil **[2-9]** og malingsbeholder **[2-10]**.
5. Fyll opp malingsbeholderen (til maksimalt 20 mm under den øvre kanten), lukk lokket **[2-11]** og sett i dryppsperran **[2-12]**.
6. Skru koblingsnippelen **[2-13]** (følger ikke med) på lufttilkoblingen.
7. Koble til trykkluftslangen **[2-14]**.

7.1. Still inn det inngående trykket på pistolen

	Merk!
<ul style="list-style-type: none"> • Trekk avtrekkeren helt av og still inn inngangstrykket på pistolen (se kap. 2) slik det angis i ett av disse avsnittene ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] bis [3-5]); slipp avtrekkeren igjen. • På [3-3], [3-4] og [3-5] må luftmikrometeret [1-13] stå helt åpent/ loddrett. • Dersom det er vanskelig å komme opp i riktig inngangstrykk, må trykket økes i trykkluftsystemet; for høyt trykk gir for høy avtrekkskraft. 	

[3-1] SATA adam 2 (tilbehør/eksakt metode).

[3-2] Separat manometer med justeringsinnretning (tilbehør).

[3-3] Separat manometer uten justeringsinnretning (tilbehør).

[3-4] Trykkmåling i trykkluftanlegget (minst nøyaktige metode):

Tommelfingerregel: Trykk pr. 10 m trykkslange (indre diameter 9 mm) på trykkregulatoren stilles inn 0,6 bar høyere enn det anbefalte inngangstrykket

7.2. Still inn gjennomstrømningen av mediet [4-1], [4-2], [4-3] og [4-4] materialgjennomstrømning helt åpen.

	Merk!
<p>Helt åpen gjennomstrømning sliter minst på fargedyse og -nål. Velg størrelsen på dysen utfra sprøytemedium og arbeidstakt.</p>	

7.3. Innstilling av sprøytestrålen

- Innstilling av bred, flat stråle (fabrikksinnstilling) [5-1].
- Innstilling av rund stråle [5-2].

7.4. Maling / lakkering

For å male/lakkere trekkes avtrekkeren helt tilbake [6-1]. Beveg sprøypistolen slik [6-2] angir. Overhold sprøyteavstanden som angis i kapittel 2.

8. Rengjøring av sprøytepipstolen



Advarsel! OBS!

▲ DANGER NOTICE

- Koble sprøytepipstolen fra trykkluftnettet før du gjør den ren!
- Fare for skade fra uventet trykkluftutblåsning og/eller sprut av sprøytemedium!
- Tøm sprøytepipstol og malingsbeholder helt, sprøytemediumet deponeres på forskriftsmessig måte!
- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!
- **Bruk et nøytralt rengjøringsmiddel (pH-verdi 6 - 8)!***
- **Bruk ikke syre, base, alkali, avlutingsmiddel eller uegnede gjenvinningsprodukter eller andre typer aggressive rengjøringsmidler!***
- Ikke senk spraypipstolen i rengjøringsmidler!* **Rengjøringsmidler må aldri komme inn i luftpassasjene!**
- Skiven på den elektroniske trykkangiveren må ikke rengjøres med spisse, skarpe eller ru gjenstander!
- Hull og åpninger gjøres rene med SATA børster eller SATA dysenåler. Bruk av annet verktøy kan skade og påvirke sprøytestrålen. **Anbefalt tilbehør:** Rengjøringssett, **art.nr. 64030.**
- Bruk kun vaskemaskiner som er anbefalt av SATA! Følg bruksveiledningen!
- Luftkanalen må være fylt med ren trykkluft under hele rengjøringsprosessen!
- Pass på at dysehodet peker nedover!
- **Ta sprøytepipstolen ut av vaskemaskinen så snart rengjøringen er avsluttet!***
- **Etter rengjøringen blåses sprøytepipstol og malingslange, luftdyse m. gjenger og malingsbeholder tørre med ren trykkluft!***

* ellers fare for korrosjon

**Merk!**

- Etter at dysesettet er gjort rent bør sprøytebildet kontrolleres!
- Flere rengjøringstips: www.sata.com/TV.

9. Vedlikehold

**Advarsel! OBS!****⚠ DANGER NOTICE**

- Koble sprøytepipstolen fra trykkluftnettet før du vedlikeholder den!
- Vær forsiktig når du demonterer og monterer deler! Bruk alltid det spesialverktøyet som fulgte med i leveransen!

9.1. Bytte av dysesett [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

SATA dysesett består av nål [7-1] luftdyse [7-2] og fargedyse [7-3] og er håndjustert for å gi et perfekt sprøytebilde. Smør inn nålen [7-1] rundt nåltetningen (ca. 3 cm før nålhylsen), og gjengene på strømningskontrollskruen [1-11]. Skift alltid hele dysesettet. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.

9.2. Bytte luftfordelerring, fremgangsmåte: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] og [7-6]

**NOTICE****OBS!**

- Bruk bare SATA verktøy når luftfordelerringen tas ut.
- Bruk ikke kraft slik at skader på tetningsflatene unngås.

**Merk!**

Etter demonteringen rengjøres/byttes tetningsflatene på sprøytepipstolen [8-2]. Ved skade ber vi deg ta kontakt med din SATA forhandler. Plasser den nye luftfordelerringen utfra "markeringen" [8-3], (tapp i hull) og press inn med jevnt trykk. Etter innbyggingen stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.

9.3. Bytte nålpakning, fremgangsmåte: [9-1], [9-2] og [9-3]

Det er på tide å bytte når det kommer sprøytemedium ut ved den selvjusterende nålpakningen. Demonter avtrekkeren slik [9-2] angir. Etter demonteringen kontrolleres nålen på skade og byttes ved behov. Etter innbyggingen stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2. angir.

9.4. Bytte luftstempler, -stempelfjær og mikrometer; fremgangsmåte: [10-1], [10-2] og [10-3]



DANGER

Advarsel!

- Skill sprøytepipetten fra trykklufttilførselen!

En utskifting er nødvendig når det kommer luft ut av luftdysene eller trykkindikatoren uten å trykke på utløseren. Etter fjerning må hylsen på trykkindikatoren smøres med SATA-fett (**delenr. 48173**), og monteres sammen med luftstempelet og skru deretter inn festeskruer [10-1]. Etter montering kan materialflyten justeres som beskrevet under pkt. 7.2.



DANGER

Advarsel!

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipetten!

9.5. Bytte av pakning (på luftinntakssiden)



DANGER

Advarsel!

- Skill sprøytepipetten fra trykklufttilførselen!

Fremgangsmåte: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] og [10-5]

Bytte av den selvjusterende tetningen [10-5] er nødvendig, når det slipper luft ut av avtrekksbøylen.

1. Etter demonteringen kontrolleres luftstempelstangen [10-4]; rengjør ved behov - bytt hvis skadet (f.eks. oppskrapet eller bøyd), smør med SATA høyeffekt fett (**art.nr. 48173**) og monter - i riktig retning!
2. Smør også hylsen på luftindikatoren, monter sammen med luftstempelet og skru inn festeskruen.

Etter montering stilles materialgjennomstrømningen inn slik kapittel 7.2.

angir.



⚠ DANGER

Advarsel!

- Kontroller at låseskruen sitter godt! Luftmikrometeret kan skytes ukontrollert ut av sprøytepipstolen!

9.6. Skifte CCS (ColorCode-System)

CCS for individuell markering av lakkpistolen kan skiftes i henhold til [10-6].

9.7. Skifte spindel til reguleringen for rund/bred stråle. Trinn: [11-1], [11-2], [11-3]

Utskiftningen er nødvendig hvis det kommer luft ut fra reguleringen eller hvis reguleringen ikke virker.

1. Fjerne gammel spindel [a]

- Fjerne skrue [11-1] (Torx T20)
- Ta av knapp [11-2]
- Skru spindel [11-3] ut med nøkkel (vidde 14)
- Kontroller spindeloptak for material- og lakkrester, fjern ev. og rens med løsningsmiddel

2. Montering og plassering av ny spindel [a, b]

- Skru inn spindel [11-3]
- Drei sporet i spindelen [11-3] i posisjonen kl. 6 med nøkkelen (vidde 6) [11-4]

3. Plassering og montering av dreieknapp [c]

- Knappen [11-2] plasseres tilsvarende bildet (linje i knappen er loddrett)
- Skruen [11-1] (Torx T20) skrues håndfast til i knappen – hold knappen i posisjon ved dette

10. Feilretting

Feil	Årsak	Løsning
Ujevn sprøytestråle (spruting/spytting) eller luftbobler i malingsbeholderen	Malingdysen er ikke skrudd godt nok til	Ettertrekk dysen [2-1] med en universalnøkkel
	Lofffordelerringen skadet eller tilsmusset	Bytte luftfordelerring; den vil skades ved demontering
Luftbobler i malingbeholderen	Luftdysen er løs	Trekk til luftdysen [2-2] for hånd
	Mellomrommet mellom luftdysen og malingdysen ("luftringen") er tilsmusset	Gjør ren luftringen, se kapittel 8
	Dysesettet skadet eller tilsmusset	Rengjør dyse- settet; kapittel 8 / bytt ut dyse- settet, kapittel 9.1
	For lite sprøytemedium i beholderen	Etterfyll malingsbeholderen [1-6]
	Nålpakningen defekt	Bytt nålpakning, kapittel 9.3
Sprøytebildet for lite, skrått, ensidig eller spaltet	Hullene i luftdysen er tilstoppet med maling	Gjør ren luftdysen, se kapittel 8
	Dysespissen (-tappen) er skadet	Kontroller om dyse- spissen er skadet og bytt hvis nødvendig, kapittel 9.1
Stråleformreguleringen fungerer ikke - reguleringen kan dreies	Luffordelerringen sitter ikke riktig (tappen ikke i hullet) eller er skadet	Bytt ut luftfordelerringen og pass på at den nye plasseres riktig, kapittel 9.2
Stråleformreguleringen kan ikke dreies	Reguleringsventil tilsmusset	Demontere reguleringen for rund-/ bredstråle, utbedre den, eller skift den komplett ut, kapittel 9.7

Feil	Årsak	Løsning
Sprøytepipstolen stenger ikke for luften	Luftstempelfestet er tilsmusset eller stempelet slitt	Rengjør luftstempelfestet og/eller -stempelet, bytt pakning, kapittel 9.4
Korrosjon i luftdysegjenget, materialkanalen (beholder-tilkoblingen) eller sprøytepipstolkassen	Rengjøringsvæske (vann) blir for lenge inne i pipstolen	Gjør ren, se kapittel 8 , bytt selve pipstolkassen
	Uegnet rengjøringsvæske	
Sprøytemediet kommer ut bak nålpakningen	Nålpakningen er defekt eller mangler	Bytt/sett i ny nålpakning, kapittel 9.3
	Nålen skadet eller tilsmusset	Bytt dysesett; kapittel 9,1 / bytt nålpakning, kapittel 9,3
Sprøytepipstolen drypper ved dysespissen ("dysetappen")	Det har kommet noe inn mellom nålespissen og dysen	Rengjør malingdysen og -nålen, se kapittel 8
	Dysesettet er skadet	Bytt ut dysesettet, kapittel 9

11. Deponering

Etter at den er tømt fullstendig, tilføres sprøytepipstolen kildesorteringen. For å unngå miljøskader bør batteriet og rester av sprøytemedium deponeres på korrekt måte, adskilt fra selve pipstolen. Følg lokale forskrifter!



12. Kundeservice

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

13. Garanti

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA garanterer ikke dersom:

- Bruksinstruksen ikke er fulgt
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for
- Personalet som brukte sprøytepipetten ikke var tilstrekkelig opplært
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr
- Bruk av ikke-originale tilbehør- og reservedeler
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Monterings- og demonteringsarbeider

14. Reservedeler [12]

Art.nr.	Betegnelse
1826	pakning med 4 dryppsperrer for 0,6 l kunststoffbeholder
3988	Enkeltpakke lakksiler, 10 stk.
15438	Nålpakning
19745	Dreieledd G 1/4 a x M15 x 1 for ikke-DIGITAL sprøytepipetter
27243	0,6 l QCC hurtigbytte-malingbeholder (kunststoff)
49395	Skrulokk for 0,6 l kunststoffbeholder
76018	Pakning med 10 x 10 stk. lakksiler
76026	Pakning med 50 x 10 stk. lakksiler
86843	Luftstempelstang
133934	Pakninger med 3 pakninger for spindel på stråleformregulering
133942	Pakningsfeste (på luftinntakssiden)
133959	Fjær-sett med 3 x nål / 3 x luftstempelfjær
133967	Pakning med 3 låseskruer for SATAjet 4000 B luftmikrometer
133991	Pakning med 3 luftstempelhoder
134098	Lufttilkobling G 1/4 - M15 x 1
140582	Pakning med 5 pakningselementer for fargedyse
165928	Pakning med 4 CCS-klips (grønn, blå, rød, sort)
165936	Verktøysett
165944	Spindel for stråleformreguleringen
165951	Pakning med 3 stk luftfordelerringer
165977	Avtrekkerbøylesett for SATAjet 4000 B

Art.nr.	Betegnelse
166009	Rullesett
166017	Luftmikrometer
166025	Materialmengderegulering med låsemutter
166033	Riflet knapp og skrue (2 av hver)

□	Inngår i reparasjons-sett (Art.nr. 166058)
•	Inngår i luftstempel-service-sett (Art.nr. 82552)
△	Inngår i fjær-sett (Art.nr. 133959)
○	Inngår i tetnings-sett (Art.nr. 136960)

15. CE samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Symbole281	8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego288
2. Dane techniczne.....281	9. Konserwacja.....289
3. Zakres dostawy283	10. Usuwanie usterek.....293
4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego283	11. Utylizacja.....295
5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem283	12. Serwis.....295
6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....284	13. Gwarancja / odpowiedzialność.....295
7. Uruchomienie286	14. Części zamienne295
	15. Deklaracja zgodności WE297

1. Symbole

	Ostrzeżenie! przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	
	Uwaga! przed niebezpiecznymi sytuacjami, które mogą prowadzić do szkód materialnych.
	
	Niebezpieczeństwo wybuchu! Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwem, które może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń.
	Wskazówka! Przydatne rady i zalecenia.

2. Dane techniczne

Zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy > 0,7 bar)	> 29 psi (Ciśnienie wewnątrz dyszy > 10 psi)

Zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu		
Zgodne z ustawodawstwem Lombardii/Włochy	< 2,5 bar (Ciśnienie wewnątrz dyszy < 1,0 bar)	< 35 psi (Ciśnienie wewnątrz dyszy < 15 psi)

Zalecana odległość podczas natryskiwania		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardii/Włochy	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Maks. ciśnienie na wejściu do pistoletu		
	10,0 bar	145 psi

Zużycie powietrza przy 2,0 bar/ 29 psi Ciśnienie na wejściu do pistoletu		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Maks. temperatura natryskiwanego medium		
	50 °C	122 °F

Ciężar		
bez zbiornika	440 g	15,5 oz.
ze zbiornikiem RPS 0,6 l	491 g	17,3 oz.
ze zbiornikiem wielokrotnego użytku 0,6 l	612 g	21,6 oz.
z aluminiowym zbiornikiem wielokrotnego użytku 1,0 l	636 g	22,4 oz.
ze zbiornikiem RPS 0,6 l i cyfrowym pomiarem ciśnienia	531 g (z adama 2)	18,7 oz. (z adama 2)
większa waga w wersji z przegubem obrotowym	11 g	0,4 oz.

Przyłącze sprężonego powietrza	
	G 1/4

Napełniania ilość zbiornika (tworzywo sztuczne)	
	600 ml

3. Zakres dostawy

- Pistolet lakierniczy z zestawem dysz i zbiornikiem
 - Instrukcja obsługi
 - Zestaw narzędzi
 - Klips CCS
- Wersje alternatywne z:
- przegubem obrotowym
 - zbiornikami z aluminium lub tworzywa sztucznego o różnych pojemnościach

4. Konstrukcja pistoletu lakierniczego [1]

- [1-1] Uchwyt pistoletu
- [1-2] Sprężyna dociskowa
- [1-3] Zestaw dysz z dyszą powietrza, dyszą farby (niewidoczna), iglicą materiału (niewidoczna)
- [1-4] Przyłącze pistoletu lakierniczego z QCC
- [1-5] Przyłącze zbiornika z QCC
- [1-6] Sito lakieru (niewidoczne)
- [1-7] Zbiornik
- [1-8] Pokrywa zbiornika
- [1-9] Blokada kapania
- [1-10] Regulacja strumienia okrągły/płaski
- [1-11] Śruba do regulacji ilości materiału
- [1-12] Nakrętka zabezpieczająca do regulacji ilości materiału
- [1-13] Mikrometr powietrza
- [1-14] Śruba zabezpieczająca mikrometru powietrza
- [1-15] Tłoczek powietrza (niewidoczny)
- [1-16] Przyłącze sprężonego powietrza
- [1-17] System ColorCode (CCS)

5. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet lakierniczy należy zgodnie z przeznaczeniem stosować do nanoszenia farb i lakierów oraz innych przewidzianych do tego mediów płynnych (mediów natryskiwanych) na odpowiednie obiekty, za pomocą sprężonego powietrza.

6. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

6.1. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

 	Ostrzeżenie! Uwaga!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Przed użyciem pistoletu lakierniczego przeczytaj uważnie wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz niniejszą instrukcję obsługi. Przestrzegaj przepisów bezpieczeństwa pracy i podanych kroków. • Zachowaj wszystkie załączone dokumenty i przekaz dalej pistolet lakierniczy jedynie z tymi dokumentami. 	

6.2. Wskazówki bezpieczeństwa pracy specyficzne dla pistoletu lakierniczego

 	Ostrzeżenie! Uwaga!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Przestrzegaj wszelkich lokalnych przepisów BHP (bezpieczeństwo i higiena pracy oraz zapobieganie wypadkom) i ochrony środowiska! • Nigdy nie wymierzaj pistoletu w kierunku istot żyjących! • Używania, czyszczenia i konserwacji urządzenia mogą podejmować się tylko wyspecjalizowani pracownicy! • Zabrania się stosowania pistoletu lakierniczego przez osoby o zdolności reagowania obniżonej wpływem narkotyków, alkoholu, lekarstw lub w inny sposób! • Nigdy nie uruchamiać pistoletu lakierniczego w przypadku uszkodzenia lub brakujących części! W szczególności używać tylko w przypadku zamontowanej na stałe śruby zabezpieczającej [1-14]! • Przed każdym użyciem należy sprawdzić pistolet lakierniczy i ewentualnie go naprawić! • W razie uszkodzenia należy natychmiast wyłączyć pistolet lakierniczy, odłączyć od sieci sprężonego powietrza! 	

   	Ostrzeżenie! Uwaga!
<ul style="list-style-type: none"> • Nie wolno samodzielnie przebudowywać pistoletu lakierniczego ani zmieniać jego parametrów technicznych! • Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych ew. akcesoriów firmy SATA! • Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi! • Nigdy nie stosować do natryskiwania materiałów zawierających kwasy, ługi czy benzynę! • Nigdy nie używać pistoletu lakierniczego w okolicy źródeł zapłonu, takich jak otwarty ogień, zapalone papierosy lub nie chronione przed wybuchem urządzenia elektryczne! • W otoczeniu roboczym powinny się znajdować tylko niezbędne z punktu widzenia postępu prac ilości rozpuszczalników, farb, lakierów lub innych niebezpiecznych materiałów natrykiwanych! Po zakończeniu pracy należy umieścić te preparaty w odpowiednich do tego celu pomieszczeniach magazynowych! 	

6.3. Środki ochrony osobistej

 	Ostrzeżenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego oraz podczas czyszczenia i zabiegów konserwacyjnych należy zawsze stosować atestowane środki ochrony dróg oddechowych i oczu oraz odpowiednie rękawice ochronne i nbsp;należy nosić ubranie i obuwie robocze! • Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego może się zdarzyć, że nastąpi przekroczenie poziomu hałasu rzędu 85 dB(A). Stosować odpowiednie nbsp;środki ochrony słuchu! 	

Podczas użytkowania pistoletu lakierniczego nie przenoszą się żadne vibracje na ciało osoby obsługującej. Siły odrzutu są nieznaczne.

6.4. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem

Pistolet do lakierowania jest dopuszczony do stosowania/przechowywania w strefach zagrożonych wybuchem Ex 1 i 2. Należy stosować się do oznaczenia na produkcie.

 	Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Następujące zastosowania i działania prowadzą do utraty ochrony antywybuchowej i tym samym są <u>zakazane</u>: • Stosowanie pistoletu lakierniczego w obszarach o klasie zagrożenia wybuchowego 0! • Stosowanie rozpuszczalników i środków czyszczących bazujących na węglowodorach halogenowych! Występujące przy tym reakcje chemiczne mogą przebiegać w sposób wybuchowy! 	

7. Uruchomienie

 	Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Stosować jedynie węże pneumatyczne odporne na rozpuszczalniki, antystatyczne, nieuszkodzone i bez zarzutu pod względem technicznym, o odporności na stałe ciśnienie na poziomie 10 bar , np. art. nr 53090! 	

	Wskazówka!
<p>Należy spełnić następujące warunki:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Przyłączyć sprężonego powietrza G 1/4 a lub odpowiednia złączka przyłączeniową SATA. • Zapewnić minimalny strumień objętości sprężonego powietrza (zużycie powietrza) i ciśnienie (zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu) zgodnie z rozdziałem 2. • Czyste sprężone powietrze, np. poprzez SATA filtr 484 	

**Wskazówka!**

- Przyłączyć sprężonego powietrza o średnicy wewnętrznej wynoszącej co najmniej 9 mm (patrz wskazówka ostrzegawcza), np. art. nr 53090.
1. Skontrolować osadzenie wszystkich śrub [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] i [2-5]. Dyszę farby [2-1] dokręcić dłonią zgodnie z [7-4] (14 Nm). Skontrolować osadzenie śruby zabezpieczającej [2-5] zgodnie z [10-1] ew. dokręcić.
 2. Przepłukać kanał farby odpowiednim płynem czyszczącym [2-6], przestrzegać instrukcji z rozdziału 8.
 3. Ustawić dyszę powietrzną: strumień pionowy [2-7], strumień poziomy [2-8].
 4. Zamontować sito lakieru [2-9] i zbiornik [2-10].
 5. Napęlnić zbiorniki (maks. 20 mm pod górną krawędzią), zamknąć pokrywą [2-11] i włączyć blokadę kapania [2-12].
 6. Przykręcić złączkę przyłączeniową [2-13] (nie zawarta w zakresie dostawy) do przyłącza powietrza.
 7. Podłączyć wąż pneumatyczny [2-14].

7.1. Ustawianie ciśnienia na wejściu do pistoletu

**Wskazówka!**

- Zupełnie odciągnąć kabłąk spustowy i ustawić ciśnienie na wejściu do pistoletu (patrz rozdział 2) zgodnie z jednym z rozdziałów ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ponownie puścić kabłąk spustowy.
- W przypadku [3-3], [3-4] i [3-5] mikrometr powietrza [1-13] musi być zupełnie otwarty/pionowy.
- W przypadku nieosiągnięcia wymaganego ciśnienia na wejściu do pistoletu należy zwiększyć ciśnienie w sieci sprężonego powietrza; zbyt wysokie ciśnienie powoduje zbyt duże siły odciągające.

[3-1] SATA adam 2 (akcesoria / metoda dokładna).

[3-2] Oddzielny manometr z urządzeniem do regulacji (akcesoria).

[3-3] Oddzielny manometr bez urządzenia do regulacji (akcesoria).

[3-4] Pomiar ciśnienia w sieci sprężonego powietrza (najmniej dokładna metoda): Ogólna zasada: Na reduktorze ciśnienia nastawić ciśnienie przypadające na 10 m węża pneumatycznego (średnica

wewnętrzna 9 mm) o 0,6 bar wyższe niż zalecane ciśnienie na wejściu do pistoletu.

7.2. Ustawienie przepływu materiału [4-1], [4-2], [4-3] i [4-4] - zupełnie otwarty regulator ilości materiału



Wskazówka!

Przy w pełni otwartej regulacji ilości materiału następuje najmniejsze zużycie dyszy i iglicy farby. Wielkość dyszy należy dobrać w zależności od natrykiwanego materiału i prędkości pracy.

7.3. Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy

- Ustawienia strumienia płaskiego (ustawienia fabryczne) [5-1].
- Ustawianie strumienia okrągłego (ustawienia fabryczne) [5-2].

7.4. Lakierowanie

Aby rozpocząć lakierowanie, wcisnąć całkowicie dźwignię spustu pistoletu [6-1]. Prowadzić pistolet lakierniczy jak pokazano na rysunku [6-2]. Zachować odległość od powierzchni lakierowanej określoną w rozdziale 2.

8. Czyszczenie pistoletu lakierniczego



Ostrzeżenie! Uwaga!

⚠ DANGER **NOTICE**

- Przed czyszczeniem pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza!
- Nieoczekiwany wyciek sprężonego powietrza i/ lub wyciek natrykiwanego medium mogą stwarzać niebezpieczeństwo wypadku!
- Dokładnie opróżnić pistolet lakierniczy i zbiornik, zutylizować medium natryskowe zgodnie z przepisami!
- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!
- Stosować neutralny płyn czyszczący (wartość pH- 6 do 8)!*
- Nie używać kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów lub innych agresywnych środków czyszczących!*

 	<p>Ostrzeżenie! Uwaga!</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Nie zanurzać pistoletu do lakierowania w cieczy przeznaczonej do czyszczenia!* Ciecz przeznaczona do czyszczenia nie może w żadnym wypadku dostać się do kanałów wentylacyjnych! • Nie czyścić szybki cyfrowego wyświetlacza elektronicznego za pomocą ostro zakończonych, ostrych lub szorstkich przedmiotów! • Otwory czyścić jedynie za pomocą szczotek do czyszczenia lub igły do czyszczenia dysz firmy SATA. Stosowanie innych narzędzi może spowodować uszkodzenia i mieć zły wpływ na strumień rozpylonej cieczy. Zalecane akcesoria to: zestaw do czyszczenia art. nr 64030. • Stosować jedynie maszyny do czyszczenia zalecane przez SATA! Przestrzegać instrukcji obsługi! • Podczas całego procesu mycia należy doprowadzać do kanału powietrznego czyste sprężone powietrze! • Dysza farby musi być skierowana w dół! • Pistolet lakierniczy można pozostawić w maszynie do czyszczenia tylko na czas trwania procesu mycia!* • Po oczyszczeniu pistoletu lakierniczego i kanału farby, dyszę z gwintem i zbiornikiem należy przedmuchać czystym sprężonym powietrzem!* 	

* w przeciwnym razie istnieje ryzyko korozji

	<p>Wskazówka!</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Po wyczyszczeniu zestawu dysz skontrolować obraz natrysku! • Pozostałe wskazówki dotyczące czyszczenia: www.sata.com/TV. 	

9. Konserwacja

 	<p>Ostrzeżenie! Uwaga!</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Przed konserwacją pistoletu lakierniczego należy odłączyć go od sieci sprężonego powietrza! 	

**Ostrzeżenie! Uwaga!****⚠ DANGER NOTICE**

- Demontaż i montaż części wykonywać bardzo ostrożnie! Używać wyłącznie dostarczonych z urządzeniem narzędzi specjalistycznych!

9.1. Wymiana zestawu dysz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] i [7-6]

Każdy zestaw dysz SATA składa się z następujących elementów: „igła farbowa” [7-1], „dysza powietrzna” [7-2], „dysza farbowa” [7-3] oraz jest ręcznie wyregulowana w celu uzyskania doskonałego obrazu natrysku. Nasmarować igłę farbową [7-1] w obszarze uszczelki igły (ok. 3 cm przed tulejką igły, sprężyną igły farbowej) oraz gwint śruby służącej do regulacji ilości materiału [1-11]. Z tego powodu zestaw dyszowy należy zawsze wymieniać w komplecie. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.

9.2. Pierścień rozdzielacza powietrza zastępują kroki:

[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] i [7-6]

**NOTICE****Uwaga!**

- Pierścień rozdzielacza powietrza można usunąć tylko za pomocą narzędzia wyciągającego SATA.
- Nie używać siły, aby wykluczyć uszkodzenie powierzchni uszczelniających.

**Wskazówka!**

Po demontażu sprawdzić powierzchnie uszczelniające pistoletu lakierniczego [8-2] i w razie potrzeby wyczyścić. W razie uszkodzeń należy się zgłosić do przedstawiciela SATA. Nowy pierścień rozdzielacza powietrza [8-3] ustawiać wg godz. znacznika, (wczepy w otworach) i równomiernie dociskać. Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2.

9.3. Wymiana uszczelki iglicy materiału, w następujących krokach: [9-1], [9-2] i [9-3]

Wymiana jest niezbędna, jeśli z samonastawnego zespołu iglicy wycieka medium natryskowe. Zdemontować kabłąk spustowy wg. [9-2]. Po demontażu sprawdzić iglicę pod kątem uszkodzeń, ew. wymienić zestaw dysz. Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2.

9.4. Wymiana tłoczka powietrza, sprężyny tłoczka i mikrometru, w następujących krokach: [10-1], [10-2] i [10-3]



DANGER

Ostrzeżenie!

- Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza!

Wymiana jest konieczna, jeżeli przy nienaciśniętym cynglu z dyszy powietrznej lub na mikrometrze powietrznym wypływa powietrze. Po zdemontowaniu tulejki mikrometru powietrznego przesmarować przy pomocy smaru do pistoletów SATA (nr art. 48173), włożyć tłok powietrza i wkręcić śrubę mocującą [10-1]. Po zamontowaniu zestawu dyszowego należy ponownie ustawić przepustowość materiału zgodnie z opisem podanym w rozdziale 7.2.



DANGER

Ostrzeżenie!

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.5. Wymiana uszczelki (od strony powietrza)



DANGER

Ostrzeżenie!

- Odłączyć pistolet lakierniczy od sieci sprężonego powietrza!

Kroki: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] i [10-5]

Jeżeli powietrze ucieka pod kabłąkiem spustowym, wymiana samonastawnych uszczelki [10-5] jest niezbędna.

1. Po demontażu sprawdzić trzon tłoczka powietrza [10-4]; ew. wyczyścić lub w przypadku uszkodzenia (np. rysy lub wygięcia) nasmarować wydajnym smarem SATA (art. nr 48173) i zmontować, przestrzegać

kierunku montażu!

2. Tuleję mikrometru powietrznego należy również przesmarować, włożyć tłok powietrza i wkręcić śrubę mocującą.

Po montażu ustawić przepływ materiału zgodnie z rozdziałem 7.2



⚠ DANGER

Ostrzeżenie!

- Skontrolować śrubę mocującą pod względem prawidłowego osadzenia! Mikrometr powietrza może się w niekontrolowany sposób zsunąć z pistoletu lakierniczego!

9.6. Wymiana CCS (ColorCode-System)

CCS do indywidualnego znakowania pistoletów lakierniczych można wymieniać tylko według [10-6].

9.7. Wymiana trzpienia do regulacji strumienia okrągłego/płaskiego Kroki: [11-1], [11-2], [11-3]

Wymiana jest niezbędna, jeśli z regulatora uchodzi powietrze lub jeśli regulator nie działa.

1. Usuwanie dotychczasowego trzpienia [a]
 - Usunąć śrubę [11-1] (Torx T20)
 - Zdjąć przycisk [11-2]
 - Wykręcić trzpień [11-3] za pomocą klucza (rozmiar 14)
 - Sprawdzić mocowanie trzpienia pod kątem pozostałości materiału i lakieru, w razie potrzeby oczyścić przy użyciu rozpuszczalnika
2. Zamontowanie i ustawianie nowego trzpienia [a, b]
 - Wkręcić trzpień [11-3]
 - Rowek trzpienia [11-3] obrócić do pozycji godzina 6 za pomocą klucza (rozmiar 6) [11-4]
3. Ustawianie i montaż przycisku obrotowego [c]
 - Ustawić przycisk [11-2] zgodnie z rysunkiem (linia na przycisku pionowo)
 - Wkręcić ręcznie śrubę [11-1] (Torx T20) w przycisk – przytrzymać przy tym przycisk w odpowiednim położeniu

10. Usuwanie usterek

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Niestabilny strumień rozpylonej cieczy (nie-równe nanoszenie/ plucie) lub pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Dysza farby nie została wystarczająco dokładnie dokręcona	Dokręcić dyszę farby [2-1] kluczem uniwersalnym
	Pierścień rozdzielacza powietrza jest uszkodzony lub zabrudzony	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza, ponieważ zostanie on uszkodzony podczas demontażu
Pęcherzyki powietrza w zbiorniku	Luźna dysza powietrzna	Dokręcić ręcznie dyszę powietrzną [2-2]
	Zabrudzona przestrzeń pomiędzy dyszą powietrzną a dyszą farby („obieg powietrza“)	Wyczyścić obieg powietrza, przestrzegając zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony lub zabrudzony zestaw dysz	Wyczyścić zestaw dysz - rozdział 8 lub wymienić - rozdział 9.1
	Zbyt mała ilość natryskiwane materiału w zbiorniku	Napełnić [1-6] zbiornik
	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału	Wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
Zbyt mały, ukośny, jednostronny lub rozwarstwiony obraz natrysku	Zatkane lakierem otwory dyszy powietrznej	Wyczyścić dyszę powietrzną, przestrzegając zasad z rozdziału 8
	Uszkodzone ostrze dyszy farby (czop dyszy farby)	Sprawdzić pod kątem uszkodzeń końcówkę dyszy farby ew. wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Nie działająca regulacja strumienia okrągłego/płaskiego - obroty el. regulacyjny	Niewłaściwe położenie lub uszkodzenie pierścienia rozdzielacza powietrza (wczepy nie znajdują się w otworach)	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza a podczas montażu zwrócić uwagę na prawidłowe położenie, rozdział 9.2
Element regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego nie obraca się	Zanieczyszczony zawór regulacyjny	Zdemontować el. regulacyjny strumienia okrągłego/płaskiego, naprawić lub w całości wymienić, rozdział 9.7
Pistolet lakierniczy nie wyłącza powietrza	Zabrudzone osadzenie tłoczka powietrza lub zamknięty tłoczek powietrza	Oczyścić osadzenie tłoczka powietrza i/lub wymienić tłoczek powietrza, osłonę tłoczka powietrza, rozdział 9.4
Korozja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiałowego (przyłącze pojemnika) lub korpusu pistoletu lakierniczego	Zbyt długie pozostawianie płynu czyszczącego (wodnistego) w/na pistolecie	Czyszczenie, przestrzegać zasad z rozdziału 8, wymienić korpus pistoletu
	Nieodpowiednie płyny czyszczące	
Natryskiwany materiał wycieka poza uszczelkę iglicy materiału	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału lub brak uszczelki	Wymienić / zamontować uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3
	Uszkodzona lub zabrudzona iglica	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9.1 lub wymienić uszczelkę iglicy materiału, rozdział 9.3

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Pistolet lakierniczy kapie na czubku dyszy farby ("czop dyszy farby")	Ciało obce między ostrzem iglicy a dyszą farby	Wyczyścić dyszę i iglicę farby, przestrzegać zasad z rozdziału 8
	Uszkodzony zestaw dysz	Wymienić zestaw dysz, rozdział 9

11. Utylizacja

Utylizacja zupełnie opróżnionego pistoletu lakierniczego jako surowca wtórnego. Aby uniknąć zanieczyszczenia środowiska należy osobno utylizować akumulator i pozostałości medium natryskowego pistoletu lakierniczego. Przestrzegać lokalnych przepisów!



12. Serwis

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

13. Gwarancja / odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

SATA w szczególności nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Niestosowania oryginalnych akcesoriów i części zamiennych
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych
- Naturalnego zużycia
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Prace montażowe/demontażowe

14. Części zamienne [12]

Art. nr	Nazwa
1826	Zestaw z 4 zatyczkami dla pojemnika z tworzywa sztucznego 0,6 l

Art. nr	Nazwa
3988	Pojedyncza paczka sit lakieru, 10 sztuk
15438	Uszczelka iglicy materiału
19745	Przegub obrotowy G 1/4 a x M15 x 1 do innych pistoletów niż do pistoletów lakierniczych DIGITAL
27243	Zbiornik z szybkozłączką 0,6 l QCC (tworzywo sztuczne)
49395	Nakrętka do zbiornika plastikowego 0,6 l
76018	Opakowanie z sitkami lakieru 10 x 10 szt.
76026	Opakowanie z sitkami lakieru 50 x 10 szt.
86843	Trzon tłoczka powietrza
133934	Opakowanie z 3 uszczelkami do trzpienia regulującego kształt strumienia okrągły/płaski
133942	Uchwyt uszczelki (od strony powietrza)
133959	Komplet sprężyn: po 3x igły farb/ 3x sprężyny tłoczka powietrza
133967	Opakowanie z 3 śrubami zabezpieczającymi mikrometr powietrza SATAJet 4000 B
133991	Opakowanie z 3 głowicami tłoczka powietrza
134098	Złączka powietrza G 1/4 - M15 x 1
140582	Zestaw 5 elementów uszczelniających do dyszy materiału
165928	Opakowanie z 4 klipsami CCS (zielone, niebieski, czerwone, czarne)
165936	Zestaw narzędzi
165944	Trzpień do regulacji kształtu strumienia okrągły/płaski
165951	Opakowanie 3 szt. pierścieni rozdzielacza powietrza
165977	Zespół dźwigni spustu pistoletu SATAJet 4000 B
166009	Zestaw rolek kabłąka
166017	Mikrometr powietrza
166025	Regulacja ilości materiału z przeciwnakrętka
166033	Pokrętło rowkowane i śruba (po 2 szt.)

□	Zawarty w zestawie naprawczym (art. nr 166058)
•	Zawarty w jednostce serwisowej tłoczka powietrza (art. nr 82552)

△	Zawarty w komplecie sprężyn (art. nr 133959)
○	Zawarty w komplecie uszczelek (art. nr 136960)

15. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:



www.sata.com/downloads

Índice [Original: alemão]

1. Simbologia.....	299	8. Limpeza da pistola de pintura	306
2. Dados técnicos.....	299	9. Manutenção.....	307
3. Volume de fornecimento.....	301	10. Resolução de falhas.....	311
4. Montagem da pistola de pintura	301	11. Tratamento	313
5. Uso correto.....	301	12. Serviço para clientes	313
6. Notas de segurança	302	13. Garantia & Responsabilidade	313
7. Colocação em funcionamento.....	304	14. Peças sobressalentes	313
		15. Declaração de conformidade CE	315

1. Simbologia

	Advertência! Contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	
	Cuidado! Em situações perigosas que podem levar a danos materiais.
	
	Perigo de explosão! Advertência contra perigos que podem levar à morte ou a lesões graves.
	Nota! Dicas úteis e recomendações.

2. Dados técnicos

Pressão de admissão recomendada		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Pressão interna do bico > 0,7 bar)	> 29 psi (Pressão interna do bico > 10 psi)
De acordo com a legislação da Lombardia, Itália	< 2,5 bar (Pressão interna do bico < 1,0 bar)	< 35 psi (Pressão interna do bico < 15 psi)

Distância de vaporização recomendada

RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia, Itália	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Pressão de admissão recomendada máx.

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Consumo de ar a 2,0 bar/ 29 psi Pressão de admissão na pistola

RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Temperatura máxima do dispositivo de vaporização

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Peso

sem copo	440 g	15,5 oz.
com copo RPS 0,6 l	491 g	17,3 oz.
com copo reutilizável 0,6 l	612 g	21,6 oz.
com copo de alumínio reutilizável 1,0 l	636 g	22,4 oz.
com copo RPS 0,6 l e medição digital de pressão	531 g (com adam 2)	18,7 oz. (com adam 2)
peso adicional na variante com articulação rotativa	11 g	0,4 oz.

Conexão para ar comprimido

	G 1/4
--	-------

Capacidade da caneca (material sintético)

	600 ml
--	--------

3. Volume de fornecimento

- Pistola de pintura com kit de bico e caneca
 - Instruções de funcionamento
 - Kit de ferramentas
 - Braçadeira CCS
- Modelos alternativos com:**
- Articulação giratória
 - Caneca em alumínio ou material sintético com diferentes capacidades de volume

4. Montagem da pistola de pintura [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Punho da pistola | [1-9] Vedação anti-gotejamento |
| [1-2] Gatilho | [1-10] Ajuste de leque de pulverização (amplo ou circular) |
| [1-3] Kit de bico com bico de ar, bico de tinta (não visível), agulha de tinta (não visível) | [1-11] Parafuso para o ajuste da quantidade de material |
| [1-4] Ligação para a pistola de pintura com QCC (Quick Cup Connector - para substituição rápida da caneca) | [1-12] Contraporca para o ajuste da quantidade de material |
| [1-5] Conexão da caneca com QCC | [1-13] Micrômetro de ar |
| [1-6] Filtro para o material (não visível) | [1-14] Parafuso de retenção do micrômetro de ar |
| [1-7] Caneca | [1-15] Pistão de ar (não visível) |
| [1-8] Tampa da caneca | [1-16] Conexão para ar comprimido |
| | [1-17] Color-Code-System (CCS) |

5. Uso correto

A pistola de pintura foi concebida tecnicamente para o revestimento com material de pintura e outros materiais líquidos próprios para o serviço (material de pintura) por meio de ar comprimido em objetos apropriados para isso.

6. Notas de segurança

6.1. Notas de segurança geral

 	Advertência! Cuidado!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Antes de usar a pistola de pintura, leia todas as indicações de segurança e as instruções de funcionamento cuidadosamente e na íntegra. As indicações de segurança e os passos previstos devem ser mantidos. • Guarde todos os documentos fornecidos e passe a documentação somente junto com a pistola. 	

6.2. Notas de indicação específicas para a pistola de pintura

 	Advertência! Cuidado!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Cumprir as normas locais de segurança, prevenção de acidentes, proteção no trabalho e proteção ao meio-ambiente! • Nunca direcionar a pistola de pintura para seres vivos! • A utilização, a limpeza e a manutenção devem ser realizadas somente por pessoal qualificado! • Pessoas cuja capacidade de reação seja reduzida devido ao uso de drogas, álcool, medicamentos ou por outras substâncias, são proibidas de manusear a pistola! • Nunca operar a pistola se estiver avariada ou faltando peças! Utilizar somente se o parafuso de retenção estiver bem fixado [1-14]! • Antes de usar, verificar e realizar a manutenção, se necessário! • Em caso de danos, parar o funcionamento da pistola de pintura imediatamente e desconectá-la da rede de ar comprimido! • Nunca alterar tecnicamente a pistola de pintura ou a sua construção! • Utilizar somente peças sobressalentes originais ou os acessórios SATA! 	

 	Advertência! Cuidado!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento! • Nunca utilizar materiais de pulverização que contenham ácidos, álcalis ou gasolina! • Nunca usar a pistola em áreas com risco de incêndio como fogo ao ar livre, cigarros acesos ou instalações elétricas desprotegidas contra explosões! • Traga ao local de trabalho da pistola de pintura somente a quantidade necessária de solventes, tintas, vernizes ou de outros materiais de pulverização perigosos! Após o término do trabalho, guarde estes materiais no depósito! 	

6.3. Equipamento de segurança pessoal



  DANGER	Advertência!
<ul style="list-style-type: none"> • Ao utilizar a pistola de pintura, bem como para a sua limpeza e manutenção, esteja sempre com a proteção para os olhos, para a respiração, vista luvas de proteção, roupas e sapatos de trabalho adequados! • Ao utilizar a pistola de pintura é possível exceder o nível de pressão acústica de 85 dB(A). Equipar-se com proteção acústica adequada! 	

Ao trabalhar com a pistola de pintura, não são transmitidas vibrações para partes do corpo do operador. As forças de rebote são baixas.

6.4. Utilização em áreas com risco de explosão

A pistola de pintura está aprovada para a utilização/conservação em áreas potencialmente explosivas da zona Ex 1 e 2. A identificação do produto deve ser respeitada.

		Advertência! Risco de explosão!
▲ DANGER		

- **Os seguintes usos e ações levam à perda da proteção contra explosão e, por isso, são proibidos:**
- Levar a pistola de pintura para a área com risco de explosão Ex-Zone 0!
- Utilização de produtos solventes ou de limpeza à base de hidrocarbonetos halogênicos! As reações químicas que ocorrerem podem causar explosões!

7. Colocação em funcionamento

		Advertência! Risco de explosão!
▲ DANGER		

- Utilizar somente as mangueiras de ar comprimido resistentes a solventes, anti-estáticas, sem danos, tecnicamente em condição de uso e com resistência à pressão constante de, ao menos, 10 bar, por exemplo, artigo-nº 53090!

	Indicação!
---	-------------------

Observar os seguintes requisitos:

- Conexão de ar comprimido G 1/4 a ou o niple de conexão adequado SATA.
- Assegurar o fluxo de volume de ar comprimido mínimo (consumo de ar) e pressão (pressão de entrada recomendada na pistola) de acordo com o capítulo 2.
- Ar comprimido limpo, por exemplo, com o filtro SATA 484
- Mangueira de ar comprimido com, pelo menos, 9 mm de diâmetro interior (ver a indicação de advertência), por exemplo, **artigo-nº 53090**.

1. Controlar se todos os parafusos estão bem fixados **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** e **[2-5]**. Apertar manualmente (14 Nm) o bico de tinta **[2-1]** de acordo com **[7-4]**. Controlar e, se necessário, fixar o parafuso de

- retenção **[2-5]** de acordo com **[10-1]**.
2. Lavar o canal de tinta com um produto de limpeza adequado **[2-6]**, **observar o capítulo 8**.
 3. Ajustar o bico de ar: pulverização vertical **[2-7]**, pulverização horizontal **[2-8]**.
 4. Montar o filtro de tinta **[2-9]** e a caneca **[2-10]**.
 5. Encher a caneca (no máximo 20 mm abaixo da borda superior), fechar com a tampa **[2-11]** e colocar a vedação anti-gotejamento **[2-12]**.
 6. Aparafusar o niple de conexão **[2-13]** (não está no volume de fornecimento) na conexão de ar.
 7. Conectar a mangueira de ar comprimido **[2-14]**.

7.1. Ajustar a pressão de admissão na pistola

	Indicação!
<ul style="list-style-type: none"> • Apertar completamente o gatilho e ajustar a pressão de admissão na pistola (ver o capítulo 2) de acordo com uma seguintes seções ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] até [3-5]) e soltar o gatilho. • Nas seções [3-3], [3-4] e [3-5], o micrômetro de ar deve [1-13] estar completamente aberto e na vertical. • Se a pressão de admissão na pistola não for atingida, a pressão deve ser aumentada na rede de ar comprimido; uma pressão muito alta leva a elevadas forças de gatilho. 	

[3-1] SATA adam 2 (acessórios / método exato).

[3-2] Manômetro separado com dispositivo de ajuste (acessório).

[3-3] Manômetro separado sem dispositivo de ajuste (acessório).

[3-4] Medição de pressão na rede de ar comprimido (método impreciso): **regra geral:** ajustar pressão por mangueira de ar comprimido (diâmetro interior 9 mm) de 10 m no redutor de pressão em 0,6 bar mais elevada do que a pressão de entrada recomendada na pistola.

7.2. Ajustar o fluxo de material [4-1], [4-2], [4-3] e [4-4] - o ajuste da quantidade de material deve estar completamente aberto



Indicação!

Se o ajuste de entrada de material estiver completamente aberto, o desgaste no bico e na agulha de tinta é menor. Escolha o tamanho do bico de acordo com o material a ser pulverizado e a velocidade de trabalho.

7.3. Ajustar a pulverização

- Ajustar o jato largo (ajuste de fábrica) [5-1].
- Ajustar o jato circular [5-2].

7.4. Pintar

Para pintar puxe completamente o gatilho [6-1]. Direcionar a pistola de pintura de acordo com [6-2]. Manter a distância de pulverização conforme o descrito no capítulo 2.

8. Limpeza da pistola de pintura



Advertência! Cuidado!

⚠ DANGER

NOTICE

- Antes de qualquer trabalho de limpeza, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido!
- Perigo de lesão por vazamento de ar comprimido inesperado e/ou vazamento do material de pulverização!
- Esvaziar completamente a pistola de pintura e a caneca, tratar o material de pulverização de acordo com as normas!
- Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida!
- **Utilizar produto de limpeza neutro (valor de pH de 6 a 8)!***
- **Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores ou outros produtos de limpeza agressivos!***
- Não mergulhar a pistola de envernizamento em líquido de limpeza!*
- **O líquido de limpeza nunca deve alcançar os canais de ar!**

  ⚠ DANGER NOTICE	<h3>Advertência! Cuidado!</h3>
<ul style="list-style-type: none"> • Não limpar o disco do indicador de pressão eletrônico com objetos afiados, agudos ou ásperos! • Limpar os orifícios somente com as escovas de limpeza SATA ou as agulhas de limpeza de bico SATA. A utilização de outras ferramentas pode levar a danos e a reduções do jato de pulverização. Acessório recomendado: kit de limpeza, artigo-nº 64030. • Utilizar somente as lavadoras recomendadas pela SATA! Observar as instruções de funcionamento! • Carregar o canal de ar com ar comprimido limpo durante todo o processo de lavagem! • O cabeçote do bico deve estar direcionado para baixo! • Manter a pistola de pintura na lavadora durante todo o processo de lavagem!* • Após a limpeza, secar com ar comprimido limpo a pistola, o canal de produto, o bico de ar inclusive a rosca e a caneca!* 	

* caso contrário, existe o risco de corrosão

	<h3>Indicação!</h3>
<ul style="list-style-type: none"> • Após a limpeza do bico, controle o formato da pulverização! • Para mais dicas sobre limpeza, consulte: www.sata.com/TV. 	

9. Manutenção

  ⚠ DANGER NOTICE	<h3>Advertência! Cuidado!</h3>
<ul style="list-style-type: none"> • Antes de qualquer trabalho de manutenção, desconecte a pistola de pintura da rede de ar comprimido! • Desmontar e montar as peças com muito cuidado! Utilizar somente a ferramenta especial fornecida! 	

9.1. Substituir o kit de bico [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] e [7-6]

Cada kit de bicos SATA é formado de "agulha de tinta" [7-1], "bico de ar" [7-2] e "bico de tinta" [7-3] e foi ajustado manualmente para oferecer uma imagem de pulverização perfeita. Lubrificar a agulha de tinta [7-1] na área do vedante da agulha (aprox. 3 cm à frente da bucha da agulha, mola da agulha de tinta) e a rosca do parafuso de ajuste da quantidade de material [1-11]. Por esta razão, sempre substituir todo o kit de bicos. Após a montagem, ajustar o fluxo do material de acordo com o capítulo 7.2.

9.2. Substituir o anel do distribuidor de ar, seguir

OS passos: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] e [7-6]



NOTICE

Cuidado!

- Remover o anel do distribuidor de ar somente com a ferramenta SATA.
- Não utilizar a força bruta. Assim evita-se danos nas vedações.



Indicação!

Após a desmontagem, controlar e, se necessário, limpar as superfícies de vedação na pistola [8-2]. Se houver danos, entre em contato com o seu representante SATA. Posicionar os novos anéis do distribuidor de ar de acordo com a marcação [8-3], (pino na perfuração) e pressionar uniformemente. Após a montagem, ajustar o fluxo de material conforme o capítulo 7.2.

9.3. Substituir a vedação da agulha, seguir os passos: [9-1], [9-2] e [9-3]

A troca é necessária se vazar material de pulverização na própria embalagem de agulha de tinta. Desmontar o gatilho conforme [9-2]. Após a desmontagem, verificar se a agulha está danificada e, se necessário, substituir o bico. Após a montagem, ajustar o fluxo de material conforme o capítulo 7.2.

9.4. Substituir os pistões de ar, as molas do pistão e o micrômetro de ar, seguir os passos: [10-1], [10-2] e [10-3]



⚠ DANGER

Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

A troca é necessária quando estiver a sair ar junto ao bico de ar ou ao micrômetro de ar sem que o gatilho tenha sido puxado. Após a desmontagem, lubrificar a bucha do micrômetro de ar com o lubrificante de pistolas SATA (nº de art. 48173), instalar com o êmbolo de ar e aparafusar o parafuso de bloqueio [10-1]. Após a montagem, ajustar o fluxo do material de acordo com o capítulo 7.2.



⚠ DANGER

Advertência!

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.5. Substituir a vedação (de ar)



⚠ DANGER

Advertência!

- Desconectar a pistola de pintura da rede de ar comprimido!

Passos: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] e [10-5]

A troca da vedação próxima [10-5] é necessária se houver vazamento de ar abaixo do gatilho.

1. Após a desmontagem, verificar a biela do pistão de ar [10-4]; se necessário, limpar ou substituir em caso de dano (por exemplo, arranhão ou retorcida), lubrificar com lubrificante de alto rendimento SATA (artigo-nº 48173) e montar, observar a direção de montagem!
2. Também lubrificar a bucha do micrômetro de ar, instalar com o êmbolo de ar e aparafusar o parafuso de bloqueio.

Após a montagem, ajustar o fluxo de material de acordo com o capítulo 7.2.

**⚠ DANGER****Advertência!**

- Verificar se o parafuso de retenção está bem fixado! O micrômetro de ar pode ser lançado inadvertidamente da pistola de pintura!

9.6. Substituir CCS (ColorCode-System)

O CCS para identificação individual da pistola de pintura pode ser substituído após [10-6]

9.7. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar largo e circular Passos: [11-1], [11-2], [11-3]

A substituição é necessária quando ar escapar no ajuste ou se o ajuste não funcionar.

1. Remoção do fuso antigo [a]

- Remover o parafuso [11-1] (Torx T20)
- Retirar o botão [11-2]
- Desaparafusar o fuso [11-3] com chave (tamanho 14)
- Verificar o encaixe do fuso quanto a resíduos de material e tinta, remover, se necessário, e limpar com solvente

2. Colocação e posicionamento do fuso novo [a, b]

- Aparafusar o fuso [11-3]
- Rodar a ranhura do fuso [11-3] para a posição das 6 horas, com chave (tamanho 6) [11-4]

3. Posicionamento e montagem do botão rotativo [c]

- Posicionar o botão [11-2] de acordo com a figura (linha do botão na vertical)
- Aparafusar manualmente o parafuso [11-1] (Torx T20) no botão – segurar o botão na devida posição

10. Resolução de falhas

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização ondulante (tremulante ou lances) ou bolhas de ar na caneca	O bico de tinta não foi fixado suficientemente	Fixar o bico de tinta [2-1] com a chave universal
	O anel do distribuidor de ar está danificado ou sujo	Trocar o anel, pois ele será danificado durante a desmontagem
Bolhas de ar na caneca	O bico de ar está solto	Aparafusar manualmente o bico de ar [2-2]
	O compartimento intermediário entre o bico de ar e o bico de tinta ("circuito de ar") está sujo	Limpar o circuito de ar, observar o capítulo 8
	O kit de bico está sujo ou danificado	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8., ou trocar, capítulo 9.1
	Pouco produto de pulverização na caneca	Encher a caneca [1-6]
	A vedação da agulha de tinta está defeituosa	Trocar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
O formato do jato está muito pequeno, inclinado, somente em um lado ou dividido	Os orifícios do bico de ar estão entupidos com tinta	Limpar o bico de ar, observar o capítulo 8
	A ponta do bico de tinta está danificada (pino do bico)	Verificar se existem danos na ponta do bico de tinta e, se necessário, trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1

Falha	Causa	Ajuda
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não está funcionando - o ajuste é girável	O anel do distribuidor de ar não está posicionado corretamente (o pino não está no orifício) ou está danificado	Trocar o anel de distribuição de ar e, durante a montagem, posicioná-lo corretamente, observar o capítulo 9.2
O ajuste do jato de pulverização largo ou circular não é girável	Válvula de regulação com sujeira	Desmontar a regulação do jato circular/ jato largo, consertar ou trocar por completo, capítulo 9.7
A pistola de pintura não desliga o ar	O compartimento do pistão de ar está sujo ou o pistão está desgastado	Limpar o compartimento e/ou trocar o pistão de ar, observar o capítulo 9.4
Corrosão na rosca do bico de ar, canal do material (conexão da caneca) ou o corpo da pistola	Produto de limpeza (líquido) permanece muito tempo no interior ou em toda a pistola	Limpeza, observar o capítulo 8 , trocar o corpo da pistola
	Produtos de limpeza inapropriados	
O produto de pulverização está vazando por trás da vedação da agulha de tinta	A vedação da agulha está defeituosa ou não existe	Trocar ou montar a vedação da agulha, observar o capítulo 9.3
	A agulha de tinta está suja ou danificada	Trocar o kit de bico, observar o capítulo 9.1; se necessário, trocar a vedação da agulha de cor, observar o capítulo 9.3
A pistola de pintura está gotejando na ponta do bico de tinta ("pino do bico")	Corpos estranhos entre a ponta da agulha e o bico	Limpar o bico de tinta e a agulha, observar o capítulo 8
	Kit de bico está danificado	Substituir o kit de bico, observar o capítulo 9

11. Tratamento

Tratamento da pistola de pintura completamente vazia como material de reciclagem. Para evitar danos ao meio-ambiente, tratar corretamente a bateria e o resto do material de pulverização separadamente da pistola. Observar as normas locais!



12. Serviço para clientes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

13. Garantia & Responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza especialmente por:

- Inobservância das instruções de funcionamento
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- A não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais
- Remodações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas
- Uso ou desgaste natural
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e desmontagem

14. Peças sobressalentes [12]

Artigo-nº	Designação
1826	Embalagem com 4 vedações de gotejamento para uma caneca em material sintético de 0,6 l
3988	Filtro de tinta em embalagem com 10 unidades
15438	Vedação da agulha de tinta
19745	Articulação girável G 1/4 a x M 15 x 1 para os modelos de pistolas de pintura que não sejam do modelo DIGITAL
27243	Caneca de troca rápida 0,6 l QCC (em material sintético)

Artigo-nº	Designação
49395	Cobertura do parafuso para a caneca em material sintético 0,6 l
76018	Embalagem com 10 x 10 unidades de filtro de tinta
76026	Embalagem com 50 x 10 unidades de filtro de tinta
86843	Biela do pistão de ar
133934	Embalagem com 3 vedações para o fuso do ajuste de jato de pulverização largo e circular
133942	Suporte de vedação (circuito de ar)
133959	Kit de molas, cada um com 3 agulhas e 3 molas do pistão do ar
133967	Embalagem com 3 parafusos de retenção para o micrômetro de ar SATAjet 4000 B
133991	Embalagem com 3 cabeçotes de pistão de ar
134098	Peça de conexão do ar G 1/4 - M 15 x 1
140582	Embalagem com 5 vedações para o bico de cor
165928	Embalagem com 4 braçadeiras CCS (verde, azul, vermelha, preta)
165936	Kit de ferramentas
165944	Fuso para o ajuste do jato de pulverização (largo ou circular)
165951	Embalagem com 3 unidades de anéis do distribuidor de ar
165977	Kit de gatilho para SATAjet 4000 B
166009	Kit de lingueta
166017	Micrômetro de ar
166025	Micrômetro de ar
166033	Ajuste de quantidade de material com contraporca

□	Fornecido no kit de consertos (artigo-nº 166058)
•	Fornecido na unidade de serviço do pistão de ar (artigo-nº 82552)
△	Fornecido no kit de molas (artigo-nº 133959)
○	Fornecido no kit de vedação (artigo-nº 136960)

15. Declaração de conformidade CE

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Simboluri	317	8. Curățarea pistolului de vopsit	324
2. Date tehnice	317	9. Întreținerea	325
3. Setul de livrare	319	10. Remedierea defecțiunilor	328
4. Asamblarea pistolului de vopsit	319	11. Dezafectarea	330
5. Utilizarea conform destinației prevăzute	319	12. Serviciul asistență clienți	331
6. Indicații privind siguranța	320	13. Garanție / responsabilitate	331
7. Indicații privind siguranța	322	14. Piese de schimb	331
		15. Declarație de conformitate CE	332

1. Simboluri

	Avertizare! Împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răni grave.
	
	Precauție! Împotriva situației periculoase, care poate cauza daune materiale.
	
	Pericol de explozie! Avertizare împotriva pericolului, care poate cauza moartea sau răni grave.
	Indicație! Sfaturi și recomandări utile.

2. Date tehnice

Presiune de intrare a pistolului recomandată		
RP	2,0 bari - 2,2 bari	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bari	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bari (Presiune internă a duzelor > 0,7 bari)	> 29 psi (Presiune internă a duzelor > 10 psi)
Conform legislației Lombardia/Italia	< 2,5 bari (Presiune internă a duzelor < 1,0 bari)	< 35 psi (Presiune internă a duzelor < 15 psi)

Distanță recomandată de pulverizat		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardia/ Italia	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Presiune max. de intrare a pistolului		
	10,0 bari	145 psi

Consum de aer la o 2,0 bari/ 29 psi presiune de intrare a pistolului		
RP	285 LN/min	10,1 cfm
HVLP	430 LN/min	15,2 cfm

Temperatură max. a lichidului de pulverizat		
	50 °C	122 °F

Greutate		
fără cană	440 g	15,5 oz.
cu cană RPS 0,6 l	491 g	17,3 oz.
cu cană re folosibilă 0,6 l	612 g	21,6 oz.
cu cană re folosibilă din aluminiu 1,0 l	636 g	22,4 oz.
cu cană RPS 0,6 l și măsurare digitală a presiunii	531 g (cu adam 2)	18,7 oz. (cu adam 2)
greutate suplimentară la varianta cu articulație cu pivot	11 g	0,4 oz.

Racord aer comprimat	
	G 1/4

Cantitate de umplere cană de alimentare prin cădere (material plastic)	
	600 ml

3. Setul de livrare

- Pistol de vopsit cu set de duze și cană de alimentare prin cădere
 - Manual de utilizare
 - Trusă de scule
 - CCS-Clips
- Variante alternative cu:**
- Articulație cu pivot
 - Cană de alimentare prin cădere din aluminiu sau material plastic cu diferite volume de umplere

4. Asamblarea pistolului de vopsit [1]

- | | |
|--|---|
| [1-1] Mâner al pistolului de vopsit | [1-9] Dispozitiv de blocare a picurării |
| [1-2] Manetă | [1-10] Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat |
| [1-3] Set de duze cu duză de aer, duză de vopsea (nu este vizibilă), ac pentru vopsea (nu este vizibil) | [1-11] Șurub pentru dispozitiv de reglare a cantității de material |
| [1-4] Racord pistol de vopsit cu QCC | [1-12] Contrapiuliță pentru dispozitiv de reglare a cantității de material |
| [1-5] Racord cană de alimentare prin cădere cu QCC | [1-13] Micrometru de aer |
| [1-6] Sită vopsea (nu este vizibilă) | [1-14] Șurub de blocare a micrometrului de aer |
| [1-7] Cană de alimentare prin cădere | [1-15] Piston de aer (nu este vizibil) |
| [1-8] Capac cană de alimentare prin cădere | [1-16] Racord aer comprimat |
| | [1-17] Sistem ColorCode (CCS) |

5. Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul de vopsit este prevăzut regulamentar pentru aplicarea vopselei și lacului, precum și a altor medii fluide, adecvate (lichide de pulverizat) prin intermediul aerului comprimat pe obiecte adecvate în acest sens.

6. Indicații privind siguranța

6.1. Indicații generale privind siguranța

 	Avertisment! Precauție!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Înainte de folosirea pistolului de vopsit, citiți cu atenție și în întregime toate indicațiile privind siguranța și instrucțiunile de utilizare. Indicațiile privind siguranța și etapele prevăzute trebuie respectate. • Păstrați toate documentele aferente și predați pistolul de vopsit mai departe numai împreună cu aceste documente. 	

6.2. Indicații privind siguranța specifice pistoalelor de vopsit

 	Avertisment! Precauție!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • A se respecta prescripțiile locale de siguranță, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului înconjurător! • Nu îndreptați niciodată pistolul de vopsit spre ființe! • Utilizarea, curățarea și întreținerea numai de specialiști! • Persoanelor, a căror capacitate de reacție este influențată de droguri, alcool, medicamente sau în alt mod, li se interzice manipularea pistolului de vopsit! • Nu puneți niciodată pistolul de vopsit în funcțiune dacă prezintă deteriorări sau piese lipsă! În special, utilizați numai dacă șurubul de blocare este ferm montat [1-14]! • Verificați pistolul de vopsit înainte de fiecare utilizare și reparați-l, după caz! • În caz de defectiune, scoateți pistolul de vopsit din funcțiune, detașați-l de la rețeaua de aer comprimat! • Nu reconstruiți pistolul de vopsit sau nu-l modificați din punct de vedere tehnic! • Utilizați exclusiv piese de schimb, respectiv accesorii originale SATA! 	

 	Avertisment! Precauție!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare! • Nu prelucrați niciodată lichide de pulverizat cu conținut de acizi, leșii sau benzină! • Nu utilizați niciodată pistolul de vopsit în zona surselor de aprindere, precum focul deschis, țigări aprinse sau dispozitive electrice neprotectate împotriva exploziei! • Aduceți în mediul de lucru al pistolului de vopsit exclusiv cantitățile de solvent, vopsea, lac sau alte lichide de pulverizat periculoase necesare pentru avansarea lucrului! După terminarea lucrului, depozitați-le în spații regulamentare! 	

6.3. Echipament de protecție personală



 	Avertisment!
<ul style="list-style-type: none"> • La utilizarea pistolului de vopsit, precum și la curățare și întreținere, purtați întotdeauna protecție aprobată pentru respirație și ochi, precum și mănuși de protecție și îmbrăcăminte și încălțăminte de lucru! • La utilizarea pistolului de vopsit, poate fi depășit un nivel al presiunii acustice de 85 dB(A). Purtați protecție adecvată a auzului! 	

La utilizarea pistolului de vopsit, nu transferați vibrațiile asupra părților corpului utilizatorului. Forțele de recul sunt reduse.

6.4. Utilizarea în medii cu potențial exploziv

Pistolul de lăcuit este aprobat pentru utilizarea/păstrarea în atmosferele potențial explozive din zonele Ex 1 □i 2. Este necesară respectarea marcajului produsului.

 	Avertisment! Pericol de explozie!
 	

- **Următoarele utilizări și acțiuni duc la pierderea protecției anti-explozive și sunt, prin urmare, interzise:**
- Aduceți pistolul de vopsit în medii cu potențial exploziv ale Ex-Zone 0!
- Utilizarea solvenților și agenților de curățare, care se bazează pe hidrocarburi halogenate! Reacțiile chimice care apar, pot avea loc în mod exploziv!

7. Indicații privind siguranța

 	Avertisment! Pericol de explozie!
 	

- Utilizați numai furtunuri de aer comprimat rezistente la solvenți, antistatice, nedeteriorate, ireproșabile din punct de vedere tehnic, cu rezistență la presiune continuă de minim 10 bari, de ex. art. nr. 53090!

	Indicație!
---	-------------------

Aveți în vedere următoarele premise:

- Racord aer comprimat G 1/4 a sau niplu adecvat de racordare SATA.
- Asigurați un flux volumetric minim de aer comprimat (consum de aer) și presiune (presiune de intrare a pistolului recomandată) conform capitolul 2.
- Aer comprimat curat, de ex. prin filtru SATA 484
- Furtun de aer comprimat cu diametru interior de minim 9 mm (vezi indicația de avertizare), de ex. **nr. art. 53090**.

1. Verificați fixarea tuturor șuruburilor [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] și [2-5]. Strângeți manual duza de vopsea [2-1] conform [7-4] (14 Nm). Controlați fixarea șurubului de blocare [2-5] conform [10-1], strângeți la nevoie.
2. Spălați canalul de vopsea cu lichid adecvat de curățare [2-6], **respectați capitolul 8**.
3. Alinierea duzei de aer: jet vertical [2-7], jet orizontal [2-8].

4. Montați sita de vopsea [2-9] și cana de alimentare prin cădere [2-10].
5. Umpleți cana de alimentare prin cădere (maxim 20 mm sub marginea superioară), închideți cu capacul [2-11] și introduceți dispozitivul de blocare a picurării [2-12].
6. Înșurubați niplul de racordare [2-13] (nu este inclus în setul de livrare) la racordul de aer.
7. Racordați furtunul de aer comprimat [2-14].

7.1. Reglarea presiunii de intrare a pistolului

	Indicație!
<ul style="list-style-type: none"> • Trageți complet maneta și reglați presiunea de intrare a pistolului (vezi capitolul 2) conform uneia din următoarele secțiuni ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] până la [3-5]), eliberați din nou maneta. • La [3-3], [3-4] și [3-5] micrometrul de aer [1-13] trebuie să fie deschis complet/să stea perpendicular. • Dacă nu se obține presiunea de intrare necesară a pistolului, presiunea trebuie majorată la rețeaua de aer comprimat; presiunea prea mare duce la forțe prea înalte de retragere. 	

[3-1] **SATA adam 2** (Accesoriu / Metodă Exactă).

[3-2] **Manometru separat cu dispozitiv de reglare** (accesoriu).

[3-3] **Manometru separat fără dispozitiv de reglare** (accesoriu).

[3-4] **Măsurarea presiunii la rețeaua de aer comprimat** (Metodă Inexactă): **Regula lui Faust**: Reglați presiunea per 10 m furtun de aer comprimat (diametru interior 9 mm) de la dispozitivul de reducere a presiunii cu 0,6 bari mai înaltă decât presiunea de intrare a pistolului recomandată.

7.2. Reglarea fluxului de material [4-1], [4-2], [4-3] și [4-4] - Dispozitiv de reglare a cantității de material complet deschis

	Indicație!
<p>Dacă dispozitivul de reglare a cantității de material este complet deschis, uzura duzei de vopsea și a acului pentru vopsea este redusă. Selectați dimensiunea duzei în funcție de lichidul de pulverizat și de viteza de lucru.</p>	

7.3. Reglarea jetului de pulverizat

- Reglarea jetului lat (setarea din fabrică) [5-1].
- Reglarea jetului rotund [5-2].

7.4. Vopsirea

Pentru vopsire, trageți complet maneta [6-1]. Deplasați pistolul de vopsit conform [6-2]. Respectați distanța de pulverizat conform capitolului 2.

8. Curățarea pistolului de vopsit



Avertisment! Precauție!

▲ DANGER NOTICE

- Înaintea oricărei lucrări de curățare, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!
- Pericol de rănire din cauza ieșirii neașteptate a aerului comprimat și/ sau a lichidului de pulverizat!
- Goliți complet pistolul de vopsit și cana de alimentare prin cădere, dezafectați lichidul de pulverizat în mod regulamentar!
- Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată!
- **Utilizați lichid neutru de curățare (valoare pH 6 - 8)!***
- **Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadecvați de regenerare sau alți agenți agresivi de curățare!***
- Nu scufundați pistolul de lăcuit în detergent lichid!* **Nu permiteți niciodată ca detergentul lichid să pătrundă în conductele pentru aer!**
- Nu curățați discul indicatorului electronic de presiune cu obiecte ascuțite sau dure!
- Curățați alezajele numai cu perii de curățare SATA sau cu ace de curățare a duzelor SATA. Utilizarea altor unelte poate cauza deteriorări și poate influența jetul de pulverizat. **Accesoriu recomandat:** Set de curățare nr. art. 64030.
- Utilizați exclusiv mașini de spălat recomandate de SATA! Respectați manualul de utilizare!

 	Avertisment! Precauție!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Presurizați canalul de aer în timpul întregului proces de spălare cu aer comprimat curat! • Capul duzei trebuie să indice în jos! • Lăsați pistolul de vopsit în mașina de spălat numai pe durata procesului de spălare!* • După curățarea pistolului de vopsit și canalului de vopsea, uscați prin purjare duza de aer, inclusiv filetul și cana de alimentare prin cădere cu aer comprimat curat!* 	

* în caz contrar există pericol de coroziune

	Indicație!
<ul style="list-style-type: none"> • După curățarea setului de duze, controlați aspectul suprafeței pulverizate! • Alte sfaturi pentru curățare: www.sata.com/TV. 	

9. Întreținerea

 	Avertisment! Precauție!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Înaintea oricărei lucrări de întreținere, decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat! • Demontați și montați piesele extrem de precaut! Utilizați exclusiv unealta specială livrată! 	

9.1. Înlocuirea setului de duze [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

Fiecare set de duze SATA este compus din „Ac pentru vopsit” [7-1], „Duză pentru aer” [7-2] și „Duză pentru vopsea” [7-3] și este reglat manual pentru o configurație perfectă a pulverizării. Acul pentru vopsit [7-1] se gresează în zona garniturii acului (aprox. cu 3 cm înainte de manșonul acului, arcului acului pentru vopsire) și a filetului șurubului de reglare a

volumului de material [1-11]. Din acest motiv, setul de duze se înlocuiește întotdeauna integral. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

9.2. Înlocuire inel distribuitor al aerului, etape: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] și [7-6]

**NOTICE****Precauție!**

- Îndepărtați inelul distribuitor al aerului exclusiv cu extractorul SATA.
- Nu forțați, pentru a se exclude deteriorarea suprafețelor etanșe.

**Indicație!**

După demontare, verificați și la nevoie curățați suprafețele etanșe din pistolul de vopsit [8-2]. În caz de deteriorare, vă rugăm să vă adresați comerciantului dumneavoastră SATA. Poziționați noul inel distribuitor al aerului pe baza marcajului [8-3], (pivotal în alezaj) și apăsați uniform. După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.

9.3. Înlocuire garnitură a acului pentru vopsea, etape: [9-1], [9-2] și [9-3]

Schimbul este necesar, dacă la garnitura acului pentru vopsea cu auto-ajustare iese lichid de pulverizat. Demontați maneta conform [9-2]. După demontare, verificați deteriorarea acului pentru vopsea, înlocuiți la nevoie setul de duze. După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.

9.4. Înlocuire piston de aer, arc al pistonului de aer și micrometru de aer, etape: [10-1], [10-2] și [10-3]

**DANGER****Avertisment!**

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Schimbarea este necesară atunci când iese aer prin duza pentru aer sau prin micrometrul pentru aer, fără ca maneta de declanșare să fie acționată. După demontare, manșonul micrometrului pentru aer se gresează cu pistolul pentru gresare SATA (art. nr. 48173), se montează împreună cu

pistonul pentru aer și se strânge șurubul de blocare **[10-1]**. După montare, productivitatea materialului se reglează conform capitolului 7.2.

**DANGER****Avertisment!**

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.5. Înlocuire garnitură (pe partea aerului)

**DANGER****Avertisment!**

- Decuplați pistolul de vopsit de la rețeaua de aer comprimat!

Etape: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] și [10-5]

Schimbul garniturii cu auto-ajustare **[10-5]** este necesar, dacă iese aer de sub manetă.

1. După demontare, verificați tija pistonului de aer **[10-4]**; la nevoie, curățați-o sau înlocuiți-o în caz de deteriorare (de ex. zgârieturi sau îndoituri), lubrifiați cu unsoare de calitate superioară SATA (**nr. art. 48173**) și montați, respectați direcția de montare!
2. Se gresează, de asemenea, manșonul micrometrului pentru aer, se montează împreună cu pistonul de aer și se strânge șurubul de blocare.

După montare, reglați fluxul de material conform capitolului 7.2.

**DANGER****Avertisment!**

- Controlați fixarea șurubului de blocare! Micrometrul de aer poate fi expulzat necontrolat din pistolul de vopsit!

9.6. Înlocuirea CCS (ColorCode-System)

CCS pentru marcarea individuală a pistolului de vopsit poate fi schimbat conform **[10-6]**.

9.7. Înlocuire ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat Etape: [11-1], [11-2], [11-3]

Schimbul este necesar, dacă iese aer la dispozitivul de reglare sau dispozitivul de reglare nu funcționează.

1. Îndepărtarea axului vechi [a]

- Îndepărtați șurubul [11-1] (Torx T20)
- Scoateți butonul [11-2]
- Deșurubați axul [11-3] cu cheia (dimensiune 14)
- Verificați suportul axului dacă prezintă resturi de material și vopsea, îndepărtați-le și curățați-le cu solvent, dacă este cazul

2. Montarea și poziționarea noului ax [a, b]

- Înșurubați axul [11-3]
- Răsuciți axul [11-3] în poziția orei 6 cu ajutorul cheii (dimensiune 6) [11-4]

3. Poziționarea și montarea butonului rotativ [c]

- Poziționați butonul [11-2] conform imaginii (linia din buton trebuie să fie în poziție verticală)
- Strângeți manual șurubul [11-1] (Torx T20) în buton - în plus, țineți ferm butonul în poziție în timp ce-l strângeți

10. Remedierea defecțiunilor

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jet neuniform (vibrare/împroșcare) sau bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duza de vopsea nu este suficient strânsă	Strângeți duza de vopsea [2-1] cu cheia universală
	Inel distribuitor al aerului deteriorat sau murdar	Schimbați inelul distribuitor al aerului, deoarece acesta este deteriorat la demontare

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Bule de aer în cana de alimentare prin cădere	Duză de aer desprinsă	Strângeți manual în mod ferm duza de aer [2-2]
	Spațiu intermediar între duza de aer și duza de vopsea ("cerc de aer") murdar	Curățați cercul de aer, respectați capitolul 8
	Set de duze murdar sau deteriorat	Curățați setul de duze, capitolul 8 respectiv schimbați-l, capitolul 9.1
	Prea puțin lichid de pulverizat în cana de alimentare prin cădere	Umpleți cana de alimentare [1-6]
	Garnitură a acului pentru vopsea defectă	Schimbați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3
Forma suprafeței pulverizate este prea mică, îngustă, pe o parte sau prezintă urme	Alezajele duzei de aer sunt acoperite cu vopsea	Curățați duza de aer, respectați capitolul 8
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal duzei de vopsea)	Verificați deteriorarea vârfului duzei de vopsea, schimbați setul de duze, la nevoie, capitolul 9.1
Lipsă funcționare a dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat - dispozitiv de reglare rotativ	Inelul distribuitorului de aer nu este poziționat corect (pivotal nu este în alezaj) sau este deteriorat	Schimbați inelul distribuitorului de aer și, la montare, acordați atenție poziționării corecte, capitolul 9.2
Dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat - nu se poate roti	Supapa de reglare murdară	Demontați dispozitivul de reglare a jetului rotund/plat; reparați-l accesibil sau înlocuiți-l complet, capitolul 9.7

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Pistolul de vopsit nu evacuează aer	Locașul pistonului de aer este murdar sau pistonul de aer este blocat	Curățați locașul pistonului de aer și/sau pistonul de aer, schimbați garnitura pistonului de aer, capitolul 9.4
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material (conexiune cană) sau corpul pistolului de vopsit	Lichidul de curățare (diluat) rămâne prea mult în/la pistol	Curățarea, respectați capitolul 8 , dispuneți schimbarea corpului pistolului
	Lichide inadecvate de curățare	
Lichidul de pulverizat iese din spatele garniturii acului pentru vopsea	Garnitura acului pentru vopsea - defectă sau nu există	Schimbați / Montați garnitura acului pentru vopsea, capitolul 9.3
	Ac pentru vopsea murdar sau deteriorat	Schimbați setul de duze, capitolul 9.1; schimbați, la nevoie, acul pentru vopsea, capitolul 9.3
Pistolul de vopsit picură la vârful duzei de vopsea ("pivot al duzei de vopsea")	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea, respectați capitolul 8
	Set de duze deteriorat	Înlocuiți setul de duze, capitolul 9

11. Dezafectarea

Dezafectarea pistolului de vopsit golit complet ca material reciclabil. Pentru a evita deteriorarea mediului înconjurător, dezafecțați în mod regulat bateria și resturile lichidului de pulverizat, separat de pistolul de vopsit. Respectați prevederile locale!



12. Serviciul asistență clienți

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

13. Garanție / responsabilitate

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă responsabilitatea, în special în caz de:

- Nerespectare manualului de utilizare
- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizare a accesoriilor și pieselor de schimb originale
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice
- Eroziune / Uzură naturală
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Lucrări de montare și demontare

14. Piese de schimb [12]

Nr. art.	Denumire
1826	Pachet cu 4 dispozitive de blocare a picurării pentru cană de alimentare din material plastic de 0,6 l
3988	Pachet individual sită pentru vopsea cu 10 buc.
15438	Garnitură ac pentru vopsea
19745	Articulație cu pivot G 1/4 a x M15 x 1, în afară de pistoalele de vopsit DIGITAL
27243	Cană de alimentare (material plastic) cu schimbare rapidă 0,6 l QCC
49395	Capac filetat pentru cană de alimentare din plastic 0,6 l
76018	Pachet cu 10 x 10 buc. site pentru vopsea
76026	Pachet cu 50 x 10 buc. site pentru vopsea
86843	Tip piston de aer
133934	Pachet cu 3 garnituri pentru ax al dispozitivului de reglare a jetului rotund/lat
133942	Suport garnitură (pe partea aerului)
133959	Set arcuri a câte 3 ace pentru vopsea/ 3 arcuri piston de aer

Nr. art.	Denumire
133967	Pachet cu 3 șuruburi de blocare pentru micrometru de aer SATAjet 4000 B
133991	Pachet cu 3 capete piston de aer
134098	Conexiune de aer G 1/4 - M15 x 1
140582	Pachet cu 5 elemente de etanșare pentru duza de vopsit
165928	Pachet cu 4 CCS-Clips (verde, albastru, roșu, negru)
165936	Trusă de scule
165944	Ax pentru dispozitiv de reglare a jetului rotund/lat
165951	Pachet cu 3 buc. inele distribuitor aer
165977	Set manete SATAjet 4000 B
166009	Set role manetă
166017	Micrometru de aer
166025	Dispozitiv de reglare a cantității de material cu contrapiuliță
166033	Buton randalinat și șurub (a câte 2 buc.)

□	Conținut/ă în setul de reparație (nr. art. 166058)
•	Conținut/ă în unitatea de service pistoane de aer (nr. art. 82552)
△	Conținut/ă în setul de arcuri (nr. art. 133959)
○	Conținut/ă în setul de garnituri (nr. art. 136960)

15. Declarație de conformitate CE

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Символы.....	333	8. Очистка краскопульта	340
2. Технические характеристики.....	333	9. Техобслуживание	342
3. Объем поставки.....	335	10. Устранение неисправностей.....	345
4. Конструкция краскопульта .	335	11. Утилизация.....	348
5. Использование по назначению	335	12. Сервисная служба	348
6. Указания по технике безопасности	336	13. Гарантия / ответственность	348
7. Ввод в эксплуатацию.....	338	14. Запчасти.....	349
		15. Декларация соответствия стандартам ЕС.....	350

1. СИМВОЛЫ

	Предупреждение! об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	
	Осторожно! опасная ситуация, которая может привести к материальному ущербу.
	
	Опасность взрыва! Предупреждение об опасности, которая может привести к летальному исходу или получению тяжелых травм.
	Указание! Полезные советы и рекомендации.

2. Технические характеристики

Рекомендуемое входное давление пистолета		
RP	2,0 бар - 2,2 бар	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 бар	29 psi
"Compliant"	> 2,0 бар (Внутреннее давление сопел > 0,7 бар)	> 29 psi (Внутреннее давление сопел > 10 psi)

Рекомендуемое входное давление пистолета		
Соответствующее законодательство Ломбардии/Италии	< 2,5 бар (Внутреннее давление сопел < 1,0 бар)	< 35 psi (Внутреннее давление сопел < 15 psi)

Рекомендуемое расстояние для распыления		
RP	17 см - 21 см	7» - 8»
HVLP	10 см - 15 см	4» - 6»
HVLP Ломбардии/Италии	10 см - 15 см	4» - 6»

Макс. входное давление пистолета		
	10,0 бар	145 psi

Расход воздуха при 2,0 бар/ 29 psi входном давлении пистолета		
RP	285 ст.л/мин	10,1 cfm
HVLP	430 ст.л/мин	15,2 cfm

Макс. температура распыляемой среды		
	50 °C	122 °F

Вес		
без бачка	440 г	15,5 oz.
с бачком RPS на 0,6 л	491 г	17,3 oz.
с бачком RPS многоразового использования на 0,6 л	612 г	21,6 oz.
с алюминиевым бачком RPS многоразового использования на 1,0 л	636 г	22,4 oz.
с бачком RPS на 0,6 л и цифровым измерением давления	531 г (с adam 2)	18,7 oz. (с adam 2)
дополнительный вес при варианте с шарниром	11 г	0,4 oz.

Подключение сжатого воздуха	
	G 1/4

Объем красконаливного стакана (пластмасса)	
	600 ml

3. Объем поставки

- Краскопульт с набором распылительных насадок и красконаливным стаканом
 - Руководство по эксплуатации
 - Руководство по эксплуатации
 - Цветовые клипсы системы CCS
- В альтернативном исполнении:
- шарнир
 - Красконаливные стаканы различной емкости из алюминия или пластмассы

4. Конструкция краскопульты [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Ручка краскопульты | [1-9] Блокировка капель |
| [1-2] Спускная скоба | [1-10] Регулятор круглой/широкой струи |
| [1-3] Набор распылительных насадок с воздушным соплом, соплом для распыления краски (не видно), иглой краскораспылителя (не видно) | [1-11] Винт регулятора расхода материала |
| [1-4] Подсоединение краскопульты с QCC | [1-12] Контргайка, элемент регулирования количества материала |
| [1-5] Подсоединение красконаливного стакана с QCC | [1-13] Воздушный микрометр |
| [1-6] Сеточный фильтр (не видно) | [1-14] Фиксирующий винт воздушного микрометра |
| [1-7] Красконаливной стакан | [1-15] Воздушный поршень (не видно) |
| [1-8] Крышка красконаливного стакана | [1-16] Подключение сжатого воздуха |
| | [1-17] Система цветовой маркировки ColorCode-System (CCS) |

5. Использование по назначению

Краскопульт предназначен для нанесения краски и лака, а также других подходящих текучих сред (распыляемых сред) на подходящие для этого объекты посредством сжатого воздуха.

6. Указания по технике безопасности

6.1. Общие указания по технике безопасности

 	<p>Предупреждение! Осторожно!</p>
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Перед применением краскопульта внимательно прочтите полностью все указания по технике безопасности и инструкцию по эксплуатации. Следует соблюдать указания по технике безопасности и заданный порядок действий. • Сохраните всю прилагающуюся документацию и передавайте краскопульт только вместе с этими документами. 	

6.2. Специальные указания по технике безопасности при работе с краскопультом

 	<p>Предупреждение! Осторожно!</p>
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Соблюдать местные предписания по технике безопасности, предотвращению несчастных случаев, безопасности труда и охране окружающей среды! • Запрещается направлять краскопульт на людей и животных! • Работать с краскопультом, выполнять его очистку и техобслуживание должны только специалисты! • Обращение с краскопультом запрещается, если скорость реакции снижена в результате употребления наркотических веществ, алкоголя, медикаментов или по иной причине! • Запрещается работать с краскопультом, если он поврежден или отсутствуют какие-либо детали! В частности использовать только при прочно установленном фиксирующем винте [1-14]! • Проверять краскопульт перед каждым использованием и при необходимости ремонтировать! 	

  ⚠ DANGER NOTICE	<p>Предупреждение! Осторожно!</p> <ul style="list-style-type: none"> • В случае возникновения неполадки немедленно прекратить работу с краскопультом, отсоединить от сети сжатого воздуха! • Запрещается переделывать или изменять конструкцию краскопульта! • Использовать исключительно оригинальные запчасти или принадлежности фирмы SATA! • Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать положения инструкции по эксплуатации! • Запрещается использовать распыляемые среды, содержащие кислоту, щелочь или бензин! • Запрещается работать с краскопультом вблизи источников возгорания, например, открытого огня, зажженной сигареты или незащищенного от взрыва электрооборудования! • Заполнять рабочую область краскопульта ровно таким количеством растворителя, краски, лака или других опасных распыляемых сред, какое потребуется для продолжения работы! По окончании работ хранить краскопульт в соответствующем помещении для хранения!
--	---

6.3. Средства индивидуальной защиты



 ⚠ DANGER	<p>Предупреждение!</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Во время работы с краскопультом, а также при очистке и техобслуживании всегда использовать подходящие средства защиты органов дыхания и зрения, а также носить подходящие защитные перчатки, рабочую одежду и обувь! • Во время работы с краскопультом уровень звукового давления может превышать 85 дБ(А). Использовать подходящую защиту органов слуха! 	

При работе с краскопультом вибрации не передаются человеку. Сила

отдачи невелика.

6.4. Использование во взрывоопасных областях

Окрасочный пистолет разрешается использовать / хранить во взрывоопасных средах зон класса 1 и 2. Соблюдать маркировку на продукте.

 	Предупреждение! Опасность взрыва!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Следующие способы применения и действия ведут к потере взрывозащиты и вследствие этого <u>запрещено</u>: • приносить и работать с краскопультом во взрывоопасных областях, соответствующих зоне взрывоопасности 0! • использовать растворители и очистительные средства на основе галогенизированных углеводородов! При этом могут возникать химические реакции взрывоподобного характера! 	

7. Ввод в эксплуатацию

 	Предупреждение! Опасность взрыва!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Использовать только стойкие к растворителям, антистатические, не имеющие повреждений шланги для сжатого воздуха, находящиеся в безупречном техническом состоянии и выдерживающие длительное давление минимум 10 бар, напр., арт. № 53090! 	

	Указание!
<p>Должны быть выполнены следующие условия:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Подключение сжатого воздуха G 1/4 а или подходящий соединительный наконечник SATA. • Обеспечить минимальный объемный расход сжатого воздуха (расход воздуха) и давление (рекомендуемое входное давление краскопульт) в соответствии с данными в главе 2. • Чистый сжатый воздух, например, с помощью фильтра SATA 484 	

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • Шланг для сжатого воздуха, внутренний диаметр минимум 9 мм (см. предупреждающее указание), например, арт. № 53090. 	

1. Проверить прочность посадки всех болтов [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] и [2-5]. Вручную затянуть красящую форсунку [2-1] согласно [7-4] (14 Нм). Проверить прочность посадки и при необходимости затянуть фиксирующий винт [2-5] согласно [10-1].
2. Промыть канал для краски подходящим моющим средством [2-6], глава 8.
3. Выровнять воздушную форсунку: вертикальная струя [2-7], горизонтальная струя [2-8].
4. Установить сито для краски [2-9] и самотечный бачок [2-10].
5. Заполнить самотечный бачок (максимальный уровень 20 мм до верхнего края), закрыть крышкой [2-11] и установить блокиратор капель [2-12].
6. Привинтить соединительный ниппель [2-13] (не входит в объем поставки) к воздушному разъему.
7. Подключить шланг для сжатого воздуха [2-14].

7.1. Настройка входного давления пистолета

	Указание!
<ul style="list-style-type: none"> • Полностью открыть спусковую скобу и настроить входное давление пистолета (см. главу 2) в соответствии с одним из следующих разделов ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] до [3-5]), снова отпустить спусковую скобу. • При [3-3], [3-4] и [3-5] воздушный микрометр [1-13] должен быть полностью открыт/находиться в горизонтальном положении. • Если рекомендуемое входное давление пистолета не достигнуто, то необходимо повысить давление в сети сжатого воздуха; слишком высокое давление требует приложения больших спусковых усилий. 	

[3-1] SATA adam 2 (принадлежности / метод точного измерения).

[3-2] Отдельный манометр с регулирующим устройством (принадлежности).

[3-3] Отдельный манометр без регулирующего устройства (при-

надлежности).

- [3-4]** Измерение давления в сети сжатого воздуха (метод самого неточного измерения): Основное правило: настроить давление на 10 м шланга для сжатого воздуха (внутренний диаметр 9 мм) на редукционном клапане на 0,6 бар выше, чем рекомендуемое входное давление пистолета.

7.2. Настройка расхода материала [4-1], [4-2], [4-3] и [4-4] - элемент регулирования расхода материала полностью открыто

	Указание!
<p>При полностью открытом элементе регулирования расхода материала обеспечивается наименьший износ сопла для распыления краски и иглы краскораспылителя. Выбирать размер сопла в зависимости от распыляемой среды и скорости работы.</p>	

7.3. Настройка распыляемой струи

- Настройка широконаправленной струи (заводская настройка) [5-1].
- Настройка круглой струи [5-2].

7.4. Нанесение лака

Для нанесения лака полностью открыть спусковую скобу [6-1]. Вести краскопульт согласно [6-2]. Распылять на расстоянии, указанном в главе 2.

8. Очистка краскопульты

 	Предупреждение! Осторожно!
 	<ul style="list-style-type: none"> • Перед проведением любых работ по очистке отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха! • Опасность получения травм в результате неожиданного выхода сжатого воздуха и/ или распыляемой среды! • Полностью опорожнить краскопульт и красконаливной стакан, распыляемую среду утилизировать надлежащим образом!

**⚠ DANGER****NOTICE****Предупреждение! Осторожно!**

- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный входящий в объем поставки инструмент!
- Использовать нейтральные моющие средства (уровень pH от 6 до 8)!*
- Не использовать кислоты, щелочи, основания, травильные растворы, неподходящие реагенты или другие агрессивные моющие средства!*
- Покрасочный пистолет не погружать в жидкое моющее средство! Жидкое моющее средство ни в коем случае не должно попасть в воздушные каналы!
- Не производить очистку диска электронного индикатора давления с помощью остроконечных, заточенных или шероховатых предметов!
- Отверстия чистить только с помощью щеток SATA или иголок для чистки сопел SATA. Использование других инструментов может привести к повреждениям и ухудшению качества распыляемой струи. Рекомендуемые принадлежности: Набор для очистки, арт. № 64030.
- Использовать исключительно рекомендованные фирмой SATA моечные машины! Соблюдать положения инструкции по эксплуатации!
- Во время всего процесса промывки подавать в канал для воздуха чистый сжатый воздух!
- Головка сопла должна быть направлена вниз!
- Оставлять окрасочный пистолет в моечной машине только на время промывки!*
- После очистки продуть насухо чистым сжатым воздухом краскопульт, канал для краски, воздушное сопло, включая резьбу и красконаливной стакан!*

* в противном случае существует опасность коррозии


Указание!

- После очистки комплекта сопел проверить характер распыления!
- Дополнительные советы по очистке: www.sata.com/TV.

9. Техобслуживание


⚠ DANGER
NOTICE
Предупреждение! Осторожно!

- Перед проведением любых работ по техобслуживанию отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха!
- При монтаже или демонтаже деталей действовать с особой осторожностью! Использовать исключительно специальный входящий в объем поставки инструмент!

9.1. Замена комплекта сопел [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] и [7-6]

Каждый набор насадок SATA состоит из иглы краскораспылителя [7-1], воздушной форсунки [7-2] и форсунки для краски [7-3] и настраивается вручную для отличного результата распыления. Иглу краскораспылителя [7-1] в области уплотнителя для иглы (ок. перед иглодержателем, пружиной иглы краскораспылителя) и резьбу винта для регулировки количества материала покрыть смазкой [1-11]. Поэтому набор насадок следует всегда заменять в комплекте. После монтажа настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.2. Замена кольца воздухораспределителя Шаги: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] и [7-6]


NOTICE
Осторожно!

- Вынимать кольцо воздухораспределителя исключительно с помощью специального инструмента SATA.
- Не прилагать усилий, чтобы не повредить уплотнительные поверхности.

**Указание!**

После демонтажа проверить уплотнительные поверхности в краскопульте [8-2], при необходимости очистить. В случае наличия повреждений, пожалуйста, обратитесь к своему поставщику SATA. Вставить новое кольцо воздухораспределителя согласно часовой маркировке [8-3], (цапфа в отверстии) и равномерно прижать. После установки настроить расход материала согласно данным в главе 7.2.

9.3. Замена уплотнения иглы краскораспылителя

Шаги: [9-1], [9-2] и [9-3]

Замена требуется в том случае, если из самонастраивающегося уплотнения для красящей иглы выступает распыляемое вещество. Снять спусковую скобу согласно [9-2]. После демонтажа проверить красящую иглу на наличие повреждений, при необходимости заменить набор форсунок. После установки настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

9.4. Замена воздушного поршня, пружины поршня и микрометра Шаги: [10-1], [10-2] и [10-3]

**⚠ DANGER****Предупреждение!**

- Отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха!

Замена необходима, если при неработающей спусковой скобе воздух выходит из воздушной форсунки или воздушного микрометра. После демонтажа смазать втулку воздушного микрометра консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173), вставить с помощью воздушного поршня и вкрутить фиксирующий винт [10-1]. После монтажа настроить расход материала в соответствии с главой 7.2.

**⚠ DANGER****Предупреждение!**

- Проверить фиксирующий винт на прочность посадки! Воздушный микрометр может бесконтрольно выстрелить из краскопульты!

9.5. Замена уплотнения (со стороны воздуха)



DANGER

Предупреждение!

- Отсоединить краскопульт от сети сжатого воздуха!

Шаги: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] и [10-5]

Замена саморегулирующегося уплотнения [10-5] требуется в том случае, если под спусковой скобой выступает воздух.

1. После демонтажа проверить шток воздушного поршня [10-4]; при необходимости очистить или заменить в случае наличия повреждения (например, царапин или искривлений), смазать высокоэффективной смазкой SATA (арт. № 48173) и установить, соблюдать правильное направление установки!
2. Втулку воздушного микрометра также смазать, вставить с помощью воздушного поршня и вкрутить фиксирующий винт.

После установки настроить расход материала согласно данным в главе 7.2.



DANGER

Предупреждение!

- Проверить фиксирующий винт на прочность посадки! Воздушный микрометр может бесконтрольно выстрелить из краскопультя!

9.6. Замена системы цветовой маркировки (CCS)

Систему цветовой маркировки CCS для индивидуального обозначения краскопультя можно заменить согласно [10-6].

9.7. Замена шпинделя для регулирования круглой / широконаправленной струи

Шаги: [11-1], [11-2], [11-3]

Замена требуется в том случае, если выступает воздух на элементе регулирования или элемент регулирования не функционирует.

1. Удаление старого шпинделя [a]
 - Удалить винт [11-1] (Торх Т20)
 - Снять круглую ручку [11-2]
 - Вывинтить шпиндель [11-3] ключом (диаметр 14)
 - Проверить захват шпинделя на наличие остатков лака и материала, при необходимости удалить их и прочистить растворителем
2. Установка и размещение нового шпинделя [a, b]

- Ввинтить шпindel [11-3]
 - Паз в шпинделе [11-3] повернуть в положение "6 часов" с помощью ключа (диаметр 6) [11-4]
3. Размещение и монтаж поворотной круглой ручки [с]
- Разместить круглую ручку [11-2] в соответствии с рисунком (линия в ручке – вертикальная)
 - Ввинтить винт [11-1] (Torx T20) вручную в круглую ручку - при этом удерживать круглую ручку в ее положении

10. Устранение неисправностей

Неисправность	Причина	Способ устранения
Неспокойный характер распыляемой струи (пульсация/выбросы) или воздушные пузыри в красконаливном стакане	Сопло для распыления краски затянуто недостаточно прочно	Подтянуть сопло для распыления краски [2-1] с помощью универсального ключа
	Кольцо воздухораспределителя повреждено или загрязнено	Заменить кольцо воздухораспределителя, так как оно было повреждено при демонтаже

Неисправность	Причина	Способ устранения
Воздушные пузыри в красконаливном стакане	Сопло для распыления краски не прикручено	Закрутить вручную сопло для распыления краски [2-2]
	Пространство между воздушным соплом и соплом для распыления краски ("воздушный контур") загрязнено	Очистить воздушный контур, соблюдать положения в главе 8
	Комплект сопел загрязнен или поврежден	Очистить комплект сопел, глава 8 либо заменить, глава 9.1
	Слишком мало распыляемой среды в красконаливном стакане	Наполнить красконаливной стакан [1-6]
	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено	Заменить уплотнение иглы краскораспылителя, глава 9.3
Характер распыления: струя слишком маленькая, косая, односторонняя или неоднородная	Отверстия воздушного сопла заполнены лаком	Очистить воздушное сопло, соблюдать положения в главе 8
	Наконечник сопла для распыления краски (цапфа сопла) поврежден	Проверить наконечник сопла для распыления краски на предмет повреждения, при необходимости заменить комплект сопел, глава 9.1
Элемент регулирования круглой / широконаправленной струи не работает - элемент регулирования можно поворачивать	Кольцо воздухораспределителя установлено неверно (цапфа не в отверстии) или повреждено	Заменить кольцо воздухораспределителя и при установке следить за правильным размещением, глава 9.2

Неисправность	Причина	Способ устранения
Элемент регулирования круглой / широконаправленной струи не поворачивается	Регулировочный клапан загрязнен	Демонтировать элемент регулирования круглой / широконаправленной струи, восстановить ходовое состояние или полностью заменить, глава 9.7
Краскопульт не открывает подачу воздуха	Место крепления воздушного поршня загрязнено или воздушный поршень изношен	Очистить место крепления воздушного поршня и/или заменить воздушный поршень, заменить уплотнение воздушного поршня, глава 9.4
Коррозия на резьбе воздушного сопла, канала для материала (место подсоединения стакана) или корпусе краскопульты	Чистящее вещество (жидкость) слишком долго остается в/на краскопульте	Очистка, соблюдать положения в главе 8, заменить корпус пистолета
	Неподходящие чистящие средства	
Распыляемая среда выступает под уплотнением иглы краскораспылителя	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено или отсутствует	Заменить / установить уплотнение иглы краскораспылителя, глава 9.3
	Игла краскораспылителя загрязнена или повреждена	Заменить комплект сопел, глава 9.1; при необходимости заменить уплотнение иглы краскораспылителя, глава 9.3

Неисправность	Причина	Способ устранения
На краскопульте выступают капли в области наконечника сопла для распыления краски ("цапфы сопла")	Посторонние предметы между наконечником иглы краскораспылителя и соплом для распыления краски	Очистить сопло для распыления краски и иглу краскораспылителя, соблюдать положения главы 8
	Комплект сопел поврежден	Заменить комплект сопел, глава 9

11. Утилизация

Полностью опорожненный краскопульт утилизировать как материал, используемый для вторичной переработки. Во избежание отрицательного воздействия на окружающую среду батарею и остатки распыляемой среды утилизировать надлежащим образом отдельно от краскопульта. Соблюдать местные предписания!



12. Сервисная служба

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

13. Гарантия / ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

В особенности SATA не несет ответственности в случае:

- несоблюдения инструкции по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта
- допуска к работе некомпетентного персонала
- неиспользования средств индивидуальной защиты
- неиспользования оригинальных принадлежностей и запчастей
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- естественного старения / износа
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- монтажных и демонтажных работ

14. Запчасти [12]

Арт. №	Обозначение
1826	Упаковка с 4 блокировками капель для пластикового стакана емкостью 0,6 л
3988	Отдельный пакет сеточных фильтров, 10 штук
15438	Уплотнение иглы для распыления краски
19745	Шарнир G 1/4 а x M15 x 1 для нецифровых краскопультов
27243	0,6-литровый быстросменный красконаливной стакан (пластмасса) QCC
49395	Отвинчивающаяся крышка для пластмассового стакана 0,6 л
76018	Упаковка с сеточными фильтрами, 10 x 10 шт.
76026	Упаковка с сеточными фильтрами, 50 x 10 шт.
86843	Шток воздушного поршня
133934	Упаковка с 3 уплотнениями для шпинделя для регулирования круглой/широконаправленной струи
133942	Держатель уплотнения (со стороны воздуха)
133959	Комплект пружин, 3 шт. для иглы для распыления краски и 3 шт. для воздушного поршня
133967	Упаковка с 3 фиксирующими винтами для воздушного микрометра SATAjet 4000 B
133991	Упаковка с 3 головками воздушного поршня
134098	Соединительная деталь для подключения воздуха G 1/4 - M15 x 1
140582	Упаковка с 5 уплотнительными элементами сопла для распыления краски
165928	Упаковка из 4 цветowych клипс системы CCS (зеленой, синей, красной, черной)
165936	Руководство по эксплуатации
165944	Шпиндель для регулирования круглой/широконаправленной струи
165951	Упаковка с 3 кольцами воздухораспределителя
165977	Набор спусковых скоб SATAjet 4000 B
166009	Набор роликов для скобы
166017	Воздушный микрометр

Арт. №	Обозначение
166025	Элемент регулирования расхода материала с контргайкой
166033	Рифленая кнопка и винт (по 2 шт.)

□	Входит в ремонтный набор (арт. № 166058)
•	Входит в сервисный блок для воздушного поршня (арт. № 82552)
△	Входит в комплект пружин (арт. № 133959)
○	Входит в комплект уплотнений (арт. № 136960)

15. Декларация соответствия стандартам ЕС

Действительную на данный момент версию декларации соответствия можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Symboler.....	351	8. Rengöring av lackeringspistol- len.....	358
2. Tekniska data.....	351	9. Underhåll.....	359
3. Leveransomfattning.....	353	10. Felavhjälpning.....	362
4. Lackeringspistolens konstruk- tion.....	353	11. Avfallshantering.....	363
5. Avsedd användning.....	353	12. Kundtjänst.....	364
6. Säkerhetsanvisningar.....	354	13. Garanti / ansvar.....	364
7. Driftstart.....	356	14. Reservdelar.....	364
		15. EG konformitetsförklaring.....	365

1. Symboler

	Varning! för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	
	Se upp! för farliga situationer som kan leda till sakskador.
	
	Explosionsrisk! Varning för risker som kan leda till dödsfall eller till svåra personskador.
	Tips! Användbara tips och rekommendationer.

2. Tekniska data

Rekommenderat ingångstryck i pistolen		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (tryck i munstycket > 0,7 bar)	> 29 psi (tryck i munstycket > 10 psi)
Överensstämmer med lagstiftningen i Lombardiet/Italien	< 2,5 bar (tryck i munstycket < 1,0 bar)	< 35 psi (tryck i munstycket < 15 psi)

Rekommenderat spetsavstånd		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardiet/ Italien	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. ingångstryck i pistolen		
	10,0 bar	145 psi

Luftförbrukning vid 2,0 bar/ 29 psi ingångstryck i pistolen		
RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. temperatur för sprutmediet		
	50 °C	122 °F

Vikt		
Utan bägare	440 g	15,5 oz.
Med RPS-bägare 0,6 l	491 g	17,3 oz.
Med flergångsbägare 0,6 l	612 g	21,6 oz.
Med flergångsbägare i aluminium 1,0 l	636 g	22,4 oz.
Med RPS-bägare 0,6 l och digital tryckmätning	531 g (med adam 2)	18,7 oz. (med adam 2)
Extra vikt vid variant med vridled	11 g	0,4 oz.

Tryckluftsanslutning	
	G 1/4

Påfyllningsmängd flytkärl (plast)	
	600 ml

3. Leveransomfattning

- Lackeringspistol med munstycks-sats och flytkärl
 - Bruksanvisning
 - Verktygssats
 - CCS-klämmor
- Alternativa utföranden med:**
- Vridled
 - Flytkärl av aluminium eller plast med olika påfyllningsvolym

4. Lackeringspistolens konstruktion [1]

- | | |
|--|--|
| [1-1] Lackeringspistolens handtag | [1-9] Droppspärr |
| [1-2] Avtryckarbygel | [1-10] Reglering av rund/bred stråle |
| [1-3] Munstyckssats med luftmunstycke, färgmunstycke (syns inte), färgnål (syns inte) | [1-11] Skruv för reglering av materialmängd |
| [1-4] Anslutning av lackeringspistol med QCC | [1-12] Stoppmutter för reglering av materialmängd |
| [1-5] Anslutning av flytkärl med QCC | [1-13] Luftmikrometer |
| [1-6] Lacksil (syns inte) | [1-14] Låsskruv för luftmikrometern |
| [1-7] Flytkärl | [1-15] Luftkolv (syns inte) |
| [1-8] Flytkärlockslock | [1-16] Tryckluftsanslutning |
| | [1-17] ColorCode-system (CCS) |

5. Avsedd användning

Lackeringspistolen är avsedd för påföring av färger och lacker samt andra lämpliga flytande medier (sprutmedier) med hjälp av tryckluft på lämpliga objekt.

6. Säkerhetsanvisningar

6.1. Allmänna säkerhetsanvisningar

 	Varning! Se upp!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och hela bruksanvisningen uppmärksamt innan du använder lackeringspistolen. Säkerhetsanvisningarna och de angivna stegen måste följas. • Spara alla bifogade dokument och överlåt inte lackeringspistolen utan dessa dokument. 	

6.2. Specifika säkerhetsanvisningar för lackeringspistolen

 	Varning! Se upp!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Följ de lokala föreskrifterna för säkerhet, förebyggande av olyckor, arbetarskydd och miljöskydd! • Rikta aldrig lackeringspistolen mot levande varelser! • Användning, rengöring och underhåll får endast utföras av specialister! • Personer vars reaktionsförmåga är nedsatt på grund av droger, alkohol, läkemedel eller på något annat sätt får inte använda lackeringspistolen! • Använd aldrig lackeringspistolen om den är skadad eller om delar saknas! Får aldrig användas om inte låsskruven är fast monterad [1-14]! • Kontrollera och reparera lackeringspistolen före varje användning! • Sluta använda lackeringspistolen omedelbart och skilj den från tryckluften om den är skadad! • Du får aldrig bygga om eller ändra lackeringspistolen tekniskt på egen hand! • Använd enbart SATA originalreservdelar resp. originaltillbehör! 	

		Varning! Se upp!
		
<ul style="list-style-type: none"> • Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen! • Sprutmedier som innehåller syra, lut eller bensin får aldrig användas! • Lackeringspistolen får aldrig användas nära tändkällor som öppen eld, brinnande cigaretter eller elektrisk utrustning som inte är explosionskyddad! • Ta endast in den mängd lösningsmedel, färg, lack eller andra farliga sprutmedier som behövs för att utföra det aktuella arbetet i lackeringspistolens arbetsmiljö! Ta dessa medier till lämpliga lagringsutrymmen efter arbetets slut! 		

6.3. Personlig skyddsutrustning

		Varning!
<ul style="list-style-type: none"> • Vid hantering av lackeringspistolen samt vid rengöring och underhåll måste alltid godkända andnings- och ögonskydd samt lämpliga skyddshandskar och arbetskläder samt skyddsskor användas! • Vid användningen av lackeringspistolen kan en bullernivå på 85 dB(A) överskridas. Använd lämpliga hörselskydd! 		

Vid användning av lackeringspistolen överförs inga vibrationer till operatörens kroppsdelar. Rekyllkraften är låg.

6.4. Användning i explosiva områden

Lackeringspistolen är godkänd för användning / förvaring i områden med explosionsrisk i Ex-zon 1 och 2. Produktmärkningen ska observeras.

		Varning! Explosionsrisk!
		
<ul style="list-style-type: none"> • Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och är därför <u>förbjudna</u>: • För lackeringspistolen till explosionskyddade områden i ex-zon 0! 		

		Varning! Explosionsrisk!
		

• Användning av lösnings- och rengöringsmedel som baseras på halogeniserade kolväten! De kemiska reaktioner som uppträder då kan vara explosiva!

7. Driftstart

		Varning! Explosionsrisk!
		

• Använd endast lösningsmedelsbeständiga, antistatiska, oskadade, tekniskt felfria tryckluftsslanger som klarar ett kontinuerligt tryck på minst 10 bar, t.ex. artikelnr 53090!

	Tips!
---	--------------

Se till att följande förutsättningar föreligger:

- Tryckluftsanslutning G 1/4 a eller lämplig SATA anslutningsnippel.
- Säkerställ en minsta tryckluftsvolymström (luffförbrukning) och ett minsta tryck (rekommenderat ingångstryck i pistolen) i enlighet med kapitel 2.
- Ren tryckluft, t.ex. genom SATA filter 484
- Tryckluftsslang med minst 9 mm innerdiameter (se varning), t.ex. **artikelnr 53090.**

1. Kontrollera att alla skruvar [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] och [2-5] sitter fast ordentligt. Dra åt färgmunstycket [2-1] för hand i enlighet med [7-4] (14 Nm). Kontrollera att låsskruven [2-5] sitter ordentligt fas i enlighet med [10-1] och dra åt den vid behov.
2. Spola igenom färgkanalen med en lämplig rengöringsvätska [2-6]. **Ta del av kapitel 8.**
3. Rikta in luftmunstycket: vertikal stråle [2-7], horisontell stråle [2-8].
4. Montera lacksilen [2-9] och flytkärl [2-10].
5. Fyll på flytkärl (maximalt 20 mm under överkanten), stäng med locket [2-11] och montera droppspärren [2-12].

6. Skruva på anslutningsnippeln **[2-13]** (ingår inte i leveransen) på luftanslutningen.
7. Anslut tryckluftsslangen **[2-14]**.

7.1. Inställning av pistolens ingångstryck



Tips!

- Dra av avtryckarbygeln helt och ställ in pistolens ingångstryck (se kapitel 2) i enlighet med ett av följande avsnitt (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** till **[3-5]**). Lossa avtryckarbygeln igen.
- Vid **[3-3]**, **[3-4]** och **[3-5]** måste luftmikrometern **[1-13]** vara helt öppnad/stå lodrätt.
- Om det ingångstryck som krävs i pistolen inte uppnås måste trycket höjas i tryckluftsnätet. Ett för högt tryck leder till för höga avtryckarkrafter.

[3-1] SATA adam 2 (tillbehör/exakt metod).

[3-2] Separat manometer med regleranordning (tillbehör).

[3-3] Separat manometer utan regleranordning (tillbehör).

[3-4] Tryckmätning i tryckluftsnätet (den mest inexakta metoden):

Tumregel: Ställ in trycket på tryckregulatorn på 0,6 bar mer än det rekommenderade ingångstrycket i pistolen per 10 m tryckluftsslang (innerdiameter 9 mm).

7.2. Ställ in materialflödet **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** och **[4-4]** - materialmängdsregleringen helt öppnad



Tips!

Vid helt öppen materialmängdsreglering är slitaget på färgmunstycket och färgnålen som minst. Välj storlek på munstycket beroende på sprutmedium och arbetshastighet.

7.3. inställning av sprutstrålen

- Ställ in bred stråle (fabriksinställning) **[5-1]**.
- Ställ in rund stråle **[5-2]**.

7.4. Lackering

Dra av avtryckarbygeln helt vid lackering **[6-1]**. För lackeringspistolen i enlighet med **[6-2]**. Håll sprutavståndet i enlighet med kapitel 2.

8. Rengöring av lackeringspistolen



Varning! Se upp!

▲ DANGER

NOTICE

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla rengöringsarbeten!
- Risk för personskador på grund av att tryckluft eller sprutmedium tränger ut oväntat!
- Töm lackeringspistolen och flytkärlet fullständigt. Ta hand om sprutmediet på ett riktigt sätt!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!
- **Använd en neutral rengöringsvätska (pH-värde 6 till 8)!***
- **Använd inte syror, lutar, baser, färgborttagningsmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedel!***
- Doppa inte lackeringspistolen i rengöringsvätskan!* **Rengöringsvätska får aldrig tränga in i luftkanalerna!**
- Rengör inte den elektroniska tryckvisningens tavla med spetsiga, vassa eller grova föremål!
- Hål får endast rengöras med SATA rengöringsborstar eller SATA munstycksrengöringsnålar. Användning av andra verktyg kan leda till skador och försämring av sprutstrålen. Rekommenderat tillbehör: Rengörings-sats artikelnr 64030.
- Använd endast tvättmaskiner som rekommenderas av SATA! Följ bruksanvisningen!
- Fyll på luftkanalen med ren tryckluft under hela tvättningen!
- Munstyckshuvudet måste peka uppåt!
- **Lämna inte kvar maskinen i tvättmaskinen under längre tid än tvättningen tar!***
- **Efter rengöring av lackeringspistolen och färgkanalen skall luftmunstycket inkl. gängor och flytkärl blåsas ur med ren tryckluft.**

* i annat fall risk för korrosion

**Tips!**

- Efter rengöringen av munstyckssatsen måste sprutbilden kontrolleras!
- Fler tips för rengöring: www.sata.com/TV.

9. Underhåll

**Varning! Se upp!****⚠ DANGER NOTICE**

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet före alla underhållsarbete!
- Demontera och montera delarna mycket försiktigt! Använd enbart det medföljande specialverktyget!

9.1. Byte av munstyckssatsen [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] och [7-6]

Varje SATA munstyckssats består av "färagnålen" [7-1], "luftmunstycke" [7-2] och "färgmunstycke" [7-3] och justeras för hand till en perfekt sprutbild. Smörj in färagnålen [7-1] inom område med nåltätningen (ca 3 cm framför nålhylsan, nålfärgfjäder) och gängningen i reglerskruven för materialmängden [1-11]. Byt därför alltid ut munstyckssatsen helt. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.

9.2. Byt luftfördelarringen enligt följande steg: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] och [7-6]

**NOTICE****Se upp!**

- Luftfördelarringen får endast tas bort med SATA avdragsverktyg.
- För att utesluta skador på tätningssyrtorna får inget våld användas.

**Tips!**

Kontrollera tätningsytorna i lackeringspistolen efter demonteringen [8-2], rengör dem vid behov. Vid skador kontaktar du din SATA-återförsäljare. Placera den nya luftfördelarringen med hjälp av markeringen [8-3] (tapp i hålet) och tryck in den jämnt. Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.

9.3. Byt färgnålstättning enligt följande steg: [9-1], [9-2] och [9-3]

Detta byte är nödvändigt om det tränger ut sprutmedium vid den självjusterande färgnålspackningen. Demontera avtryckarbygeln i enlighet med [9-2]. Kontrollera färgnålen med avseende på skador och byt munstycks-satsen vid behov efter demonteringen. Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.

9.4. Byte av luftkolv, luftkolvsfjäder och luftkolvsmikrometer enligt följande steg: [10-1], [10-2] och [10-3]

**⚠ DANGER****Varning!**

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Bytet är nödvändigt när det kommer luft ur luftmunstycket eller vid luftmikrometern då utloppsbygeln inte används. Smörj in luftmikrometerhylsan med SATA-pistolfett (**Art. Nr. 48173**) efter demonteringen, fyll i med luftkolvar och skruva in låsskruven [10-1]. Justera materialmatningen enligt kapitel 7.2 efter installationen.

**⚠ DANGER****Varning!**

- Kontrollera att låsskruven sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.5. Byte av tätning (på luftsidan)



DANGER

Varning!

- Koppla bort lackeringspistolen från tryckluftsnätet!

Steg: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] och [10-5]

Byte av den självjusterande tätningen [10-5] är nödvändigt om det tränger ut luft under avtryckarbygeln.

1. Kontrollera luftkolvstången [10-4] efter demonteringen, rengör den vid behov eller byt den vid skador (t.ex. vid repor eller böjning), fetta in den med SATA högeffektfett (**artikelnr 48173**) och montera, observera monteringsriktningen!
2. Smörj likaså in luftmikrometerhylsan, fyll i med luftkolvar och skruva in låsskruven.

Ställ in materialgenomströmningen enligt kapitel 7.2 efter monteringen.



DANGER

Varning!

- Kontrollera att låsskruven sitter fast! Luftmikrometern kan skjuta ut okontrollerat ur lackeringspistolen!

9.6. Byte av CCS (ColorCode-System)

CCS för individuell märkning av lackeringspistolen kan bytas enligt [10-6].

9.7. Byte av regleringen av rund/bred stråle steg: [11-1], [11-2], [11-3]

Bytet är nödvändigt om det tränger ut luft vid regleringen eller om regleringen inte fungerar.

1. Ta bort den gamla spindeln [a]

- Ta bort skruven [11-1] (Torx T20)
- Avlägsna knappen [11-2]
- Skruva ur spindeln [11-3] med en nyckel (vidd 14)
- Kontrollera om det finns material- och lackrester i spindelfästet. Ta bort resterna och rengör fästet med lösningsmedel vid behov.

2. Montering och positionering av den nya spindeln [a, b]

- Skruva in spindeln [11-3]
- Vrid spåret i spindeln [11-3] till kl. 6-läge med en nyckel (vidd 6) [11-4]

3. Positionering och montering av vridknapp [c]

- Positionera knappen [11-2] enligt bilden (strecket på knappen ska vara lodrätt)
- Skruva in skruven [11-1] (Torx T20) ordentligt i knappen – håll samtidigt knappen på plats

10. Felavhjälpning

Fel	Orsak	Avhjälpning
Ojämn sprutstråle (fladdrar/spottar) eller luftbubblor i flytkärlet	Färgmunstycket inte tillräckligt hårt åtdraget	Efterdra färgmunstycket [2-1] med universalnyckeln
	Luftfördelarringen skadad eller smutsig	Byt luftfördelarringen eftersom den skadas vid demonteringen
Luftbubblor i flytkärlet	Luftmunstycket löst	Skruva åt luftmunstycket [2-2] för hand
	Mellanrummet mellan luftmunstycket och färgmunstycket ("luftkrets") smutsigt	Rengör luftkretsen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen smutsig eller skadad	Rengör munstyckssatsen, kapitel 8, resp. byt den, kapitel 9.1
	För lite sprutmedium i flytkärlet	Fyll på flytkärlet [1-6]
	Färgnålens tätning defekt	Byt färgnålens tätning, kapitel 9.3
Sprutbilden för liten, sned, ensidig eller delad	Lackmunstyckets hål belagda med lack	Rengör luftmunstycket, ta del av kapitel 8
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) skadad	Kontrollera färgmunstyckets spets resp. byt munstyckssatsen, kapitel 9.1
Ingen funktion för regleringen av rund/bred stråle - regleringen kan vridas	Luftfördelarringen inte placerad i korrekt läge (tappen inte i hålet) eller skadad	Byt luftfördelarringen och se till att den placeras korrekt vid monteringen, kapitel 9.2

Fel	Orsak	Avhjälpning
Regleringen av rund/ bred stråle går inte att vrída	Reglerventilen är smutsig	Demontera regleringen av rund/bred stråle, gör så att den går att vrída eller byt den komplett, kapitel 9.7
Lackeringspistolen stänger inte av luften	Luftkolvens säte smut- sigt eller luftkolven sliten	Rengör luftkolvens säte och/eller byt luftkolven, luftkolvens packning, kapitel 9.4
Korrosion i luftmun- styckets gänga, ma- terialkanal (kärlets anslutning) eller själva lackeringspistolen	Rengöringsvätska (vat- tenhaltig) stannar kvar för länge i/på pistolen	Rengöring, ta del av kapitel 8 , byt själ- va pistolen
	Olämpliga rengörings- vätskor	
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålens tätning	Färgnålens tätning defekt eller saknas	Byt/montera färgnå- lens tätning, kapitel 9.3
	Färgnålen smutsig eller skadad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9.1, byt färgnå- lens tätning vid behov, kapitel 9.3
Lackeringspistolen droppar vid färgmun- styckets spets ("färg- munstyckets tapp")	Främmande partiklar mellan färgnålens spets och färgmun- stycket	Rengör färgmunstyck- et och färgnålen, ta del av kapitel 8
	Munstyckssatsen ska- dad	Byt munstyckssatsen, kapitel 9

11. Avfallshantering

Den fullständigt tömda lackeringspistolen skall hanteras som återvin-
ningsbart avfall. För att undvika skador på miljön skall batteriet och sprut-
medelsrester hanteras som avfall på ett riktigt sätt skilt från lackeringspi-
stolen. Följ de lokala föreskrifterna!



12. Kundtjänst

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

13. Garanti / ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA har inget ansvar:

- om bruksanvisningen inte följs
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- om personlig skyddsutrustning inte används
- om originaltillbehör och originalreservdelar inte används
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- vid naturligt slitage
- vid onormal slagbelastning
- Monterings- och demonteringsarbeten

14. Reservdelar [12]

Artikelnr	Benämning
1826	Packning med fyra droppspärrar till en plastbehållare på 0,6 l
3988	Ett paket med 10 st. lacksilar
15438	Färgnålstätning
19745	Vridled G 1/4 a x M15 x 1 till icke DIGITAL lackeringspistoler
27243	0,6 l QCC flytkärl för snabbt byte (plast)
49395	Skruvlock till 0,6 l plastkärl
76018	Packning med 10 x 10 st. lacksilar
76026	Packning med 50 x 10 st. lacksilar
86843	Luftkolvstång
133934	Packning med tre tätningar till spindel för reglering av rund/bred stråle
133942	Tätningshållare (på luftsidan)
133959	Fjädersats med 3x färgnål/3x luftkolvsfjäder
133967	Packning med tre låsskruvar till SATAjet 4000 B luftmikrometer
133991	Packning med tre luftkolvshuvuden

Artikelnr	Benämning
134098	Luftanslutningsstycke G 1/4 - M15 x 1
140582	Förpackning med fem tätningselement till färgmunstycket
165928	Förpackning med fyra CCS-klämmor (gröna, blå, röda, svarta)
165936	Verktygssats
165944	Spindel för reglering av rund/bred stråle
165951	Packning med 3 st. luftfördelarringar
165977	Avtryckarbygelsats till SATAjet 4000 B
166009	Bygelrullsats
166017	Luftmikrometer
166025	Materialmängdsreglering med motmutter
166033	Räfflad knapp och skruv (vardera 2 st.)

□	Ingår i reparationssatsen (artikelnr 166058)
•	Ingår i serviceenheten till luftkolven (artikelnr 82552)
△	Ingår i fjädersatsen (artikelnr 133959)
○	Ingår i tätningssatsen (artikelnr 136960)

15. EG konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Simboli.....	367	8. Čiščenje lakirne pištole.....	374
2. Tehnični podatki.....	367	9. Vzdrževanje.....	375
3. Obseg dobave.....	369	10. Odpravljanje motenj.....	378
4. Sestava lakirne pištole.....	369	11. Odlaganje.....	380
5. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	369	12. Servisna služba.....	380
6. Varnostni napotki.....	370	13. Jamstvo / odgovornost.....	380
7. Zagon.....	372	14. Nadomestni deli.....	380
		15. ES vyhlášení o zhode.....	382

1. Simboli

	Opozorilo! pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	
	Opozorilo! pred nevarno situacijo, ki lahko povzroči materialno škodo.
	
	Nevarnost eksplozije! Opozorilo pred nevarnostjo, ki lahko povzroči smrt ali težke poškodbe.
	Napotek! Koristni nasveti in priporočila.

2. Tehnični podatki

Priporočeni vhodni tlak pištole		
RP	2.0 bar - 2.2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2.0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2.0 bar (notranji tlak šobe > 0.7 bar)	> 29 psi (notranji tlak šobe > 10 psi)
Compliant zakonodaja Lombardija/Italija	< 2.5 bar (notranji tlak šobe < 1.0 bar)	< 35 psi (notranji tlak šobe < 15 psi)

Priporočeni razmak pri brizganju		
RP	17 cm - 21 cm	7« - 8«

Priporočeni razmak pri brizganju

HVLP	10 cm - 15 cm	4« - 6«
HVLP Lombardija/ Italija	10 cm - 15 cm	4« - 6«

Maks. vhodni tlak pištole

	10.0 bar	145 psi
--	----------	---------

Poraba zraka pri 2.0 bar/ 29 psi vhodni tlak pištole

RP	285 NI/min	10.1 cfm
HVLP	430 NI/min	15.2 cfm

Maks. temperatura brizgalnega medija

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Teža

brez lončka	440 g	15.5 oz.
z RPS-lončkom 0,6 l	491 g	17.3 oz.
z večnamenskim lončkom 0,6 l	612 g	21.6 oz.
z aluminijastim večnamenskim lončkom 1,0 l	636 g	22.4 oz.
z RPS-lončkom 0,6 l in digitalnim merilnikom tlaka	531 g (z adam 2)	18.7 oz. (z adam 2)
dodatna teža pri različici z vrtljivim zgibom	11 g	0.4 oz.

Priključek za stisnjeni zrak

	G 1/4
--	-------

Količina polnjenja posode za tekočino (plastična masa)

	600 ml
--	--------

3. Obseg dobave

- Lakirna pištola s setom šob in s posodo za tekočino
 - Navodilo za obratovanje
 - Komplet orodja
 - CCS sponke
- Alternativne izvedbe s/z:**
- vrtljivim členkom
 - posodo za tekočino iz aluminija ali iz umetne mase z različnimi prostorninami polnjenja

4. Sestava lakirne pištrole [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] ročaj lakirne pištrole | [1-9] zapora proti kapljanju |
| [1-2] ročica za sprožitev | [1-10] regulacija okroglega / širokega curka |
| [1-3] komplet šob z zračno šobo, šobo za barve (ni vidna), iglo za barve (ni vidna) | [1-11] vijak za reguliranje količine materiala |
| [1-4] priključek za lakirno pištolo s QCC | [1-12] nasprotna matice za reguliranje količine materiala |
| [1-5] priključek za posodo za tekočino s QCC | [1-13] zračni mikrometer |
| [1-6] sito za lak (ni vidno) | [1-14] vijak za pritrditev zračnega manometra |
| [1-7] posoda za tekočino | [1-15] bat za lak (ni viden) |
| [1-8] pokrov posode za tekočino | [1-16] Priključek za stisnjeni zrak |
| | [1-17] ColorCode sistem (CCS) |

5. Uporaba v skladu z namembnostjo

Lakirna pištola je v skladu z namembnostjo predvidena za nanašanje barv in lakov ter drugih primernih, tekočih medijev (brizgalnih medijev) s pomočjo stisnjenega zraka na za to primerne objekte.

6. Varnostni napotki

6.1. Splošni varnostni napotki

 	Opozorilo! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pred uporabo lakirne pištole skrbno in v celoti preberite vse varnostne napotke in navodilo za uporabo. Upoštevati morate varnostne napotke in predpisane postopke. • Shranite vse priložene dokumente in oddajte lakirno pištolo dalje samo s temi dokumenti. 	

6.2. Specifični varnostni napotki za lakirne pištole

 	Opozorilo! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Upoštevajte krajevne varnostne predpise, predpise o preprečevanju nezgod in o zaščiti pri delu ter predpise o varovanju okolja! • Lakirne pištole nikoli ne usmerjajte proti živim bitjem! • Uporabljati, čistiti in vzdrževati jo sme samo strokovna oseba! • Osebe, katerih reakcijska sposobnost je zmanjšana zaradi mamil, alkohola, zdravil ali na drug način, je prepovedana uporaba lakirne pištole! • Lakirne pištole nikoli ne uporabljajte, če je poškodovana ali pri manjkajočih delih! Še posebej jo smete uporabljati samo trdno vgrajenem pritrdilnim [1-14] vijakom! • Lakirno pištolo pred vsako uporabi preverite in jo po potrebi popravite! • Lakirno pištolo v primeru, da je poškodovana, takoj izključite iz obratovanja, ločite jo z mreže za stisnjeni zrak! • Lakirne pištoli nikoli ne smete samovoljno predelovati ali tehnično spreminjati! • Uporabljajte izključno originalne SATA nadomestne dele oziroma pribor! 	

		Opozorilo! Pozor!
		

- Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje!
- Nikoli ne obdelujte brizgalnih medijev, ki vsebujejo kisline, luge ali bencin!
- Lakirne pištole nikoli ne uporabljajte na območju virov vžiga kot npr. odprtega ognja, tlečih cigaret ali električnih naprav brez protieksplozijske zaščite!
- V obratovalno okolje lakirne pištole prinesite samo za delovni postopek potrebno količino topila, barve, laka ali drugega nevarnega brizgalnega medija! Te medije po koncu dela odnesite v skladiščne prostore, ki odgovarjajo namembnosti!

6.3. Osebna zaščitna oprema

		Opozorilo!
---	---	-------------------

- Pri uporabi lakirne pištole ter pri čiščenju in vzdrževanju vedno nosite registrirano zaščito za dihanje in za oči ter predpisane zaščitne rokavice in delovna oblačila ter delovne čevlje!
- Pri uporabi lakirne pištole se lahko prekorači nivo zvočnega tlaka 85 dB(A). **Nosite primerno zaščito za sluh!**

Pri uporabi se ne prenašajo nikakršne vibracije na dele telesa upravljalca. Sile povratnih sunkov so nizke.

6.4. Uporaba na eksplozijsko ogroženih območjih

Lakirna pištola je primerna za uporabo/shranjevanje v potencialno eksplozivnih atmosferah območij 1 in 2. Upoštevati je treba oznako na izdelku.

		Opozorilo! Nevarnost eksplozije!
		

- **Naslednji načini uporabe in ravnanj vodijo do izgube protieksplozijske zaščite in so zato prepovedani:**

		Opozorilo! Nevarnost eksplozije!
DANGER		

- Prinašanje lakirne pištole v eksplozijsko ogrožena območja EX cone 0!
- Uporaba topil in čistilnih sredstev, ki so izdelani na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov! Kemične reakcije, ki nastanejo pri tem, lahko potekajo v obliki eksplozije!

7. Zagon

		Opozorilo! Nevarnost eksplozije!
DANGER		

- Uporabljajte samo za topila obstojne, antistatične, nepoškodovane, tehnično neoporečne gibke cevi za stisnjeni zrak z odpornostjo za tlak najmanj 10 bar, npr. št. izd. 53090!

	Napotek!
---	-----------------

Zagotovite izpolnjevanje naslednjih pogojev:

- Priključek za stisnjeni zrak G 1/4 a ali primeren SATA priključni nastavek.
- Zagotovite minimalen tok prostornine stisnjenega zraka (poraba zraka) in tlak (priporočeni vhodni tlak na vходу pištole) v skladu s poglavjem 2.
- Čist stisnjeni zrak, npr. z uporabo SATA filtra 484
- Gibka cev za stisnjeni zrak z notranjim premerom najmanj 9 mm (glej opozorilni napotek), npr. št. izd. 53090.

1. Vse vijake [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] in [2-5] preverite glede trdnega položaja. Barvno šobo [2-1] po [7-4] na roko (14 Nm) zategnite. Zaporni vijak [2-5] po [10-1] preverite glede trdnega položaja, po potrebi ga trdno zategnite.
2. Barvni kanal izperite s primerno čistilno tekočino [2-6], **upoštevajte poglavje 8.**
3. Usmerite zračno šobo: vertikalni curek [2-7], horizontalni curek [2-8].
4. Montirajte sito za lak [2-9] in posodo za tekočino [2-10].

5. Napolnite posodo za tekočino (maksimalno 20 mm pod zgornjim robom), jo zaprite s pokrovom [2-11] in namestite zaporo proti kapljanju [2-12].
6. Priključni nastavek [2-13] (ni vsebovan v obsegu dobave) privijte na zračni priključek.
7. Priključite gibko cev za stisnjeni zrak [2-14].

7.1. Nastavitev vhodnega tlaka pištrole

	Napotek!
<ul style="list-style-type: none"> • Ročico za sprožitev v celoti potegnite in vhodni tlak pištrole (glej poglavje 2) nastavite v skladu z enim od naslednjih delov ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] do [3-5]), ročico za sprožitev ponovno popustite. • Pri [3-3], [3-4] in [3-5] mora biti zračni mikrometer [1-13] popolnoma odprt / stati navpično. • Če se ne doseže potrební vhodni tlak pištrole, se mora povišati tlak v omrežju stisnjenega zraka; previsok tlak vodi do povišanih sprožilnih sil. 	

[3-1] **SATA adam 2** (pribor / natančna metoda).

[3-2] Posebni **manometer s pripravo za reguliranje** (pribor).

[3-3] Posebni **manometer brez priprave za reguliranje** (pribor).

[3-4] **Merjenje tlaka na omrežju stisnjenega zraka** (najmanj natančna metoda): **Zlato pravilo:** Tlak nastavite tako, da bo za vsakih 10 m cevi za stisnjeni zrak (notranji premer 9 mm) na redukcijskem ventilu za 0,6 bar višji kot priporočeni vhodni tlak na pištoli.

7.2. Nastavitev pretoka materiala [4-1], [4-2], [4-3] in [4-4] - reguliranje količine materiala popolnoma odprto

	Napotek!
<p>Pri popolnoma odprti regulaciji količine materiala je obraba barvne šobe in barvne igle najnižja. Izberite velikost šobe, odvisno od brizgalnega medija in delovne hitrosti.</p>	

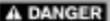
7.3. Nastavitev brizgalnega curka

- Nastavitev širokega curka (tovarniška nastavitve) [5-1].
- Nastavitev okroglega curka [5-2].

7.4. Lakiranje

Za lakiranje popolnoma povlecite ročico za sprožitev [6-1]. Lakirno pištolo vodite v skladu s [6-2]. Upoštevajte brizgalni razmak v skladu s poglavjem 2.

8. Čiščenje lakirne pištole

 	<h3>Opozorilo! Pozor!</h3>
 	

- Pred vsemi čistilnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!
- Nevarnost poškodbe zaradi nepričakovanega izstopa stisnjenega zraka in / ali izstopanja brizgalnega medija!
- Lakirno pištolo in posodo za tekočino popolnoma izpraznite, brizgalni medij pravilno odložite!
- Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje!
- **Uporabljajte nevtralno čistilno tekočino (pH vrednost 6 do 8)!***
- **Ne uporabljajte nikakršnih kislin, lugov, baz, sredstev za odstranjevanje z luženjem, neprimernih regeneratov ali drugih agresivnih čistil!***
- Pištole za lakiranje ne potaplajte v čistilno tekočino!* **Čistilna tekočina ne sme nikoli priti v zračne kanale!**
- Stekla elektronskega prikaza tlaka ne čistite s koničastimi, ostrimi ali hrapavimi predmeti!
- Vrtine čistite samo s SATA čistilnimi ščetkami ali s SATA iglami za čiščenje šob. Uporaba drugih orodij lahko povzroči poškodbe in okrnjenost brizgalnega curka. **Priporočeni pribor:** čistilni set, št. izd. 64030.
- Uporabljajte izključno s strani podjetja SATA priporočene pralne stroje! Upoštevajte navodilo za obratovanje!
- Zračni kanal med celotnim postopkom pranja polnite s čistim zrakom!
- Glava šobe mora biti obrnjena navzdol!
- **Lakirno pištolo pustite v pralnem stroju samo med trajanjem pralnega postopka!***

 	Opozorilo! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Po čiščenju lakirno pištolo in barvni kanal, zračno šobo vklj. z navojem in posodo za tekočino izpihajte s čistim stisnjenim zrakom!* 	

* v nasprotnem primeru nevarnost korozije

	Napotek!
<ul style="list-style-type: none"> • Po čiščenju seta šob kontrolirajte brizgalno sliko! • Ostali nasveti za čiščenje: www.sata.com/TV. 	

9. Vzdrževanje

 	Opozorilo! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pred vsemi vzdrževalnimi deli lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka! • Dele montirajte in demontirajte skrajno previdno! Uporabljajte izključno dobavljeno orodje! 	

9.1. Zamenjava seta šob [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] in [7-6]

Vsak komplet šob SATA sestavljajo "barvna igla" [7-1], "zračna šoba" [7-2] in "barvna šoba" [7-3] in vsak komplet je ročno nastavljen za odličen rezultat brizganja. Barvno iglo [7-1] v območju tesnila igle (pribl. 3 cm pred pušo igle, vzmetjo barvne igle) in navoja vijaka za reguliranje količine materiala namažite [1-11]. Pri tem vedno zamenjajte celoten komplet šob. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.2. Zamenjava obroča za porazdelitev zraka, koraki:

[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] in [7-6]



NOTICE

Pozor!

- Obroč za porazdelitev zraka odstranjujete izključno s SATA orodjem za izvlečenje.
- Ne uporabljajte nikakršne sile, da izključite poškodbe tesnilnih površin.



Napotek!

Po demontaži preverite tesnilne površine na lakirni pištoli **[8-2]**, po potrebi jih očistite. Pri poškodbah se prosimo obrnite na vašega SATA trgovca. Nov obroč za porazdelitev zraka namestite na osnovi označbe **[8-3]**, (čep v vrtino) in ga enakomerno pritisnite. Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.3. Zamenjava tesnila barvne igle, koraki: [9-1], [9-2] in [9-3]

Zamenjava je potrebna, če na območju barvne igle, ki se samodejno nastavlja, izstopa brizgalni medij. Ročico za sprožitev demontirajte v skladu z **[9-2]**. Po demontaži preverite barvno iglo glede poškodb, po potrebi zamenjajte set šob. Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.

9.4. Zamenjava zračnega bata, batne vzmeti in mikrometra, koraki: [10-1], [10-2] in [10-3]



DANGER

Opozorilo!

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Zamenjava je potrebna, če zrak iz zračne šobe ali mikrometra za zrak izstopa, ko sprožilec ni aktiviran. Po demontaži pušo mikrometra za zrak namažite z mazivom za pištole SATA (**št. izd. 48173**), jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak **[10-1]**. Po montaži nastavite dovajanje materiala v skladu s poglavjem 7.2.

**DANGER****Opozorilo!**

- Preverite pritrdilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.5. Zamenjava tesnila (zračna stran)

**DANGER****Opozorilo!**

- Lakirno pištolo ločite iz omrežja stisnjenega zraka!

Koraki: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] in [10-5]

Zamenjava tesnila, ki se samodejno naknadno nastavlja [10-5] je potrebno, če zrak izstopa iz ročice za sprožitev.

1. Po demontaži preverite palico zračnega bata [10-4]; po potrebi jo očistite in jo v primeru poškodb (npr. če je opraskana ali ukrivljena) zamenjajte, namažite jo s SATA visokozmogljivostno mastjo (**št. izd. 48173**) ter montirajte, upoštevajte smer vgradnje!
2. Namažite tudi pušo mikrometra za zrak, jo vstavite z zračnim batom in privijte fiksni vijak.

Po vgradnji nastavite pretok materiala v skladu s poglavjem 7.2.

**DANGER****Opozorilo!**

- Preverite pritrdilni vijak glede trdnega položaja! Zračni mikrometer se lahko nekontrolirano izstrelji iz lakirne pištole!

9.6. Zamenjava CCS (ColorCode-System)

CCS za individualno označevanje lakirne pištole se lahko zamenja po [10-6].

9.7. Zamenjava vretena za reguliranje okroglega / širokega curka

Koraki: [11-1], [11-2], [11-3]

Zamenjava je potrebna, če iz regulacije izstopa zrak ali če regulacija ne deluje.

1. Odstranite staro vreteno [a]

- Odstranite vijake [11-1] (Torx T20)
- Odpnite gumb [11-2]
- Vreteno [11-3] odvijte s ključem (širina 14)

- Snemanje vretena preizkusite na ostankih materiala in laka, po potrebi odstranite in očistite s topilom
- 2. Vgradnja in pozicioniranje novega vretena [a, b]**
- Privijte vreteno [11-3]
 - Utor v vretenu [11-3] s ključem širine 6 [11-4] obrnite v položaj 6.
- 3. Pozicioniranje in montaža vrtljivega gumba [c]**
- Gumb [11-2] pozicionirajte glede na sliko (navpična linija gumba)
 - Vijak [11-1] (Torx T20) v gumbu močno privijte - pri tem gumb držite v položaju

10. Odpravljanje motenj

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nemiren brizgalni curek (frfotanje/pljuvanje) ali zračni mehurčki v posodi za tekočino	Barvna šoba ni privita dovolj čvrsto	Barvno šobo [2-1] zategnite z univerzalnim ključem
	Obroč za porazdelitev zraka je poškodovan ali umazan	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka, ker se -e-ta pri demontaži poškoduje
Zračni mehurčki v posodi za tekočino	Zračna šoba ni dobro pritrjena	Zračno šobo [2-2] z roko trdno privijte
	Vmesni prostor med zračno šobo in barvno šobo („zračni krog“ umazan)	Očistite zračni krog, upoštevajte poglavje 8
	Set šob umazan ali poškodovan	Očistite set šob, poglavje 8, oziroma ga zamenjajte, poglavje 9.1
	Premalo brizgalnega medija v posodi za tekočino	Napolnite posodo za tekočino [1-6]
	Tesnilo barvne igle pokvarjeno	Zamenjajte tesnilo barvne igle, poglavje 9.3

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Brizgalna slika premajhna, poševna, enostranska ali razcepljena	Vrtine zračne šobe zamašene z lakom	Očistite zračno šobo, upoštevajte poglavje 8
	Konica barvne šobe (čepek barvne šobe) poškodovan(a)	Preverite čepek barvne šobe glede poškodb, po potrebi zamenjajte set šob, poglavje 9.1
Regulacija okroglega/širokega curka brez funkcije - regulacijo je možno vrteti	Obroček za porazdelitev zraka ni nameščen v pravilnem položaju (čep ni v vrtini) ali je poškodovan	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka in pri vgradnji upoštevajte pravilen položaj, poglavje 9.2
Reguliranje okroglega/širokega curka se ne da vrteti	Regulacijski ventil umazan	Reguliranje okroglega/širokega curka odmontirajte, vzpostavite gibljivost ali v celoti zamenjajte, poglavje 9.7
Lakirna pištola ne izklopi zraka	Ležišče zračnega bata umazano ali zračni bat obrabljen	Očistite ležišče zračnega bata in / ali zamenjajte set zračnega bata, poglavje 9.4
Korozija na navoju zračne šobe, na materialnem kanalu (priključek posode) ali na trupa zračne pištole	Čistilna tekočina (vodena) predolgo ostaja v/na pištoli	Čiščenje, upoštevajte poglavje 8, poskrbite za zamenjavo trupa pištole
	Neprimerne čistilne tekočine	
Brizgalni medij izstopa za tesnilom barvne igle	Tesnilo barvne igle pokvarjeno ali ne obstaja	Zamenjajte / vgradite tesnilo barvne igle, poglavje 9.3
	Barvna igla umazana ali poškodovana	Zamenjajte set šob, poglavje 9.1; po potrebi zamenjajte barvno iglo, poglavje 9.3

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Iz lakirne pištola kaplja na konici barvne šobe („čepek barvne šobe“)	Tujek med konico barvne igle in barvno šobo	Očistite barvno šobo in barvno iglo, upoštevajte poglavje 8
	Set šob poškodovan	Zamenjajte set šob, poglavje 9

11. Odlaganje

Odlaganje v celoti izpraznjene lakirne pištrole kot surovine. Da bi se preprečila škoda za okolje, baterijo in ostanke brizgalnega medija pravilno odstranite ločeno od lakirne pištrole. Upoštevajte krajevne predpise!



12. Servisna služba

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

13. Jamstvo / odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

SATA še posebej ne nosi nikakršne odgovornosti pri:

- neupoštevanju navodila za uporabo
- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalnega pribora in originalnih nadomestnih delov
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- naravni izrabi / obrabi
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- montažnih in demontažnih delih

14. Nadomestni deli [12]

Št. izd.	Naziv
1826	Zavitek s 4 zaporami proti kapljanju za 0,6 l posodo iz umetne mase
3988	Posamični zavitek sit za lak z 10 kosi

Št. izd.	Naziv
15438	Tesnilo za barvno iglo
19745	Vrtljivi zglob G 1/4 a x M15 x 1 za ne DIGITALNE lakirne pištole
27243	0,6 l QCC posoda za tekočino za hitro menjavo (plastična masa)
49395	Navojni pokrov za 0,6 l posodo iz umetne mase
76018	Zavoj z 10 x 10 kosov sit za lak
76026	Zavoj s 50 x 10 kosov sit za lak
86843	Palica za zračni bat
133934	Zavoj s 3 tesnili za vreteno regulacije okroglega/širokega curka
133942	Držalo tesnila (zračna stran)
133959	Set vzmeti po 3-x za barvno iglo / 3-x vzmeti za zračni bat
133967	Zavoj s 3 pritrdilnimi vijaki za SATAjet 4000 B zračni mikrometer
133991	Zavoj s 3 glavami zračnega bata
134098	Nastavek za zračni priključek G 1/4 - M15 x 1
140582	Pakiranje s 5 tesnilnimi elementi za barvno šobo
165928	Zavitek s 4 CCS clips (zelen, moder, rdeč, črn)
165936	Komplet orodja
165944	Vreteno za regulacijo okroglega / širokega curka
165951	Zavoj s 3 kosi obročev za porazdelitev zraka
165977	Set sprožilne ročice za SATAjet 4000 B
166009	Set valjčkov držala
166017	zračni mikrometer
166025	Regulacija količine materiala z nasprotno matico
166033	Narebričeni gumb in vijak (po 2 kosa)

□	Vsebovan v setu za popravila (št. izd. 166058)
•	Vsebovan v servisni enoti za zračni bat (št. izd. 82552)
△	Vsebovan v setu vzmeti (št. izd. 133959)
○	Vsebovan v setu tesnil (št. izd. 136960)

15. ES vyhlásenie o zhode

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Symboly.....	383	8. Čistenie lakovacej pištole.....	390
2. Technické údaje.....	383	9. Údržba.....	391
3. Obsah dodávky	385	10. Odstraňovanie porúch.....	394
4. Zloženie lakovacej pištole	385	11. Likvidácia.....	396
5. Používanie podľa určenia.....	385	12. Zákaznícky servis.....	396
6. Bezpečnostné pokyny	386	13. Záruka / ručenie	396
7. Uvedenie do prevádzky.....	388	14. Náhradné diely	397
		15. ES izjava skladnosti	398

1. Symboly

	Varovanie! pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	
	Pozor! na nebezpečnú situáciu, ktorá môže viesť k vecným škodám.
	
	Nebezpečenstvo výbuchu! Varovanie pred nebezpečenstvom, ktoré môže viesť k smrti alebo k ťažkým poraneniam.
	Upozornenie! Užitočné tipy a odporúčania.

2. Technické údaje

Odporúčaný vstupný tlak pištole		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (vnútorný tlak dýzy > 0,7 bar)	> 29 psi (vnútorný tlak dýzy > 10 psi)
Compliant legislatíva Lombardska / Taliansko	< 2,5 bar (vnútorný tlak dýzy < 1,0 bar)	< 35 psi (vnútorný tlak dýzy < 15 psi)

Odporúčaná vzdialenosť pri striekaní

RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardska / Taliansko	10 cm - 15 cm	4" - 6"

Max. vstupný tlak pištole

	10,0 bar	145 psi
--	----------	---------

Spotreba vzduchu pri 2,0 bar/ 29 psi vstupnom tlaku pištole

RP	285 NI/min	10,1 cfm
HVLP	430 NI/min	15,2 cfm

Max. teplota striekaného média

	50 °C	122 °F
--	-------	--------

Hmotnosť

bez nádoby	440 g	15,5 oz.
s RPS nádobkou 0,6 l	491 g	17,3 oz.
s viacnásobne použiteľnou nádobkou 0,6 l	612 g	21,6 oz.
s hliníkovou viacnásobne použiteľnou nádobkou 1,0 l	636 g	22,4 oz.
s RPS nádobkou 0,6 l a digitálnym meraním tlaku	531 g (s adam 2)	18,7 oz. (s adam 2)
dodatočná hmotnosť pri variante s otočným kĺbom	11 g	0,4 oz.

Prípojka stlačeného vzduchu

	G 1/4
--	-------

Plniace množstvo nádoby na kvapalinu (plast)

	600 ml
--	--------

3. Obsah dodávky

- Lakovacia pištoľ so súpravou dýz a nádobkou na kvapalinu
 - Návod na použitie
 - Súprava náradia
 - Spony CCS
- Alternatívne vyhotovenia s:**
- Otočným kĺbom
 - Nádobkou na kvapalinu z hliníka alebo plastu s rôznymi objemami

4. Zloženie lakovacej pištole [1]

- | | |
|---|--|
| [1-1] Rukoväť lakovacej pištole | [1-9] Uzáver proti kvapkaniu |
| [1-2] Jazýček spúšte | [1-10] Regulácia kruhového/plochého rozstreku |
| [1-3] Súprava dýz so vzduchovou dýzou, dýzou na farbu (nie je viditeľná), ihlou na farbu (nie je viditeľná) | [1-11] Skrutka regulácie množstva materiálu |
| [1-4] Prípojka lakovacej pištole s QCC | [1-12] Poistná matica regulácie množstva materiálu |
| [1-5] Prípojka nádobky na kvapalinu s QCC | [1-13] Vzduchový mikrometer |
| [1-6] Sitko na lak (nie je viditeľné) | [1-14] Aretačná skrutka vzduchového mikrometra |
| [1-7] Nádobka na kvapalinu | [1-15] Vzduchový piest (nie je viditeľný) |
| [1-8] Veko nádobky na kvapalinu | [1-16] Prípojka stlačeného vzduchu |
| | [1-17] Systém ColorCode (CCS) |

5. Používanie podľa určenia

Lakovacia pištoľ je podľa určenia vyhradená na nanášanie farieb a lakov, ako aj iných vhodných, tekutých médií (striekaných médií) pomocou stlačeného vzduchu na vhodné objekty.

6. Bezpečnostné pokyny

6.1. Všeobecné bezpečnostné pokyny

 	Varovanie! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pred použitím lakovacej pištole si pozorne prečítajte všetky bezpečnostné pokyny a celý návod na použitie. Bezpečnostné pokyny a stanovené kroky sa musia dodržiavať. • Všetky priložené dokumenty uschovajte a lakovaciu pištoľ odovzdávajte iným osobám len spolu s týmito dokumentmi. 	

6.2. Bezpečnostné pokyny špecifické pre lakovaciu pištoľ

 	Varovanie! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Dodržiavajte miestne bezpečnostné, preventívne predpisy, predpisy bezpečnosti práce a predpisy na ochranu životného prostredia! • Lakovacou pištoľou nikdy nemierte na osoby! • Lakovaciu pištoľ smie používať, čistiť a udržiavať len odborník! • Osoby, ktorých reakčná schopnosť je v dôsledku požitia drog, alkoholu, liekov alebo inak obmedzená, nesmú s lakovacou pištoľou manipulovať! • Lakovaciu pištoľ nikdy neuvádzajte do prevádzky pri poškodení, alebo ak chýbajú niektoré jej časti! Pištoľ používajte len vtedy, ak je pevne namontovaná aretačná skrutka [1-14]! • Lakovaciu pištoľ pred každým použitím skontrolujte a v prípade potreby opravte! • Pri poškodení lakovaciu pištoľ ihneď vyradte z prevádzky a odpojte zo siete stlačeného vzduchu! • Lakovaciu pištoľ nikdy svojvoľne neprerábajte ani technicky neupravujte! • Používajte výlučne originálne náhradné diely, resp. príslušenstvo SATA! 	

 	Varovanie! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie! • Nikdy nespracúvajte striekané médiá s obsahom kyselín, lúhov alebo benzínu! • Lakovaciu pištoľ nikdy nepoužívajte v oblasti zápalných zdrojov, ako je napr. otvorený oheň, horiace cigarety alebo elektrické zariadenia, ktoré nie sú chránené pred explóziou! • Do pracovného prostredia lakovacej pištole sa dáva len také množstvo rozpúšťadiel, farby, laku alebo iných nebezpečných striekaných médií, ktoré je potrebné na nasledujúci pracovný krok! Po ukončení prác ich odnesť do skladovacích priestorov podľa určenia! 	

6.3. Osobný ochranný výstroj

 	Varovanie!
<ul style="list-style-type: none"> • Pri používaní lakovacej pištole, ako aj pri čistení a údržbe vždy noste schválenú ochranu dýchacích ciest a očí a taktiež vhodné ochranné rukavice a pracovný odev a pracovnú obuv! • Pri použití lakovacej pištole môže dôjsť k prekročeniu hladiny akustického tlaku 85 dB(A). Noste vhodnú ochranu sluchu! 	

Pri použití lakovacej pištole nedochádza k prenosu vibrácií na časti tela obsluhujúceho personálu. Reaktívne sily sú nepatrné.

6.4. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu

Lakovacia pištoľ je schválená na používanie/uschovanie v oblastiach ohrozených výbuchom zóny 1 a 2. Je nutné zohľadniť značku produktu.

		Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!
		

- **Nasledujúce použitia a konania vedú k zániku ochrany pred výbuchom, a preto sú zakázané:**
- Prinášať lakovaciu pištoľ do prostredí s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 0!
- Používanie rozpúšťadiel a čistiacich prostriedkov na báze halogenizovaných uhľovodíkov! Chemické reakcie, ktoré pritom vznikajú, môžu mať výbušný priebeh!

7. Uvedenie do prevádzky

		Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!
		

- Používajte len také hadice na stlačený vzduch, ktoré sú odolné proti rozpúšťadlám, antistatické, nepoškodené, technicky bezchybné, s trvalou pevnosťou v tlaku minimálne 10 bar, napr. výr. č. 53090!

	Upozornenie!
---	---------------------

Zabezpečte nasledujúce podmienky:

- Prípojka stlačeného vzduchu G 1/4 a alebo vhodné hrdlo prípojky SATA.
- Zabezpečte minimálny objemový prúd stlačeného vzduchu (spotrebu vzduchu) a tlak (odporúčaný vstupný tlak pištole) podľa kapitoly 2.
- Čistý stlačený vzduch, napr. prostredníctvom filtra SATA 484
- Hadica na stlačený vzduch s minimálnym vnútorným priemerom 9 mm (pozri výstražné upozornenie), napr. **výr. č. 53090**.

1. Skontrolujte upevnenie všetkých skrutiek **[2-1]**, **[2-2]**, **[2-3]**, **[2-4]** a **[2-5]**. Dýzu na farbu **[2-1]** dotiahnite rukou podľa **[7-4]** (14 Nm). Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky **[2-5]** podľa **[10-1]**, v prípade potreby ju dotiahnite.
2. Kanálik na farbu prepláchnite vhodnou čistiacou kvapalinou **[2-6]**, **riadte sa kapitolou 8**.

3. Vyrovnajte vzduchovú dýzu: Vertikálny prúd **[2-7]**, horizontálny prúd **[2-8]**.
4. Namontujte sitko na lak **[2-9]** a nádobku na kvapalinu **[2-10]**.
5. Naplňte nádobku na kvapalinu (maximálne 20 mm pod hornú hranu), uzavrite ju vekom **[2-11]** a nasadte uzáver proti kvapkaniu **[2-12]**.
6. Hrdlo prípojky **[2-13]** (nie je súčasťou dodávky) naskrutkujte na vzduchovú prípojku.
7. Napojte hadicu stlačeného vzduchu **[2-14]**.

7.1. Nastavenie vstupného tlaku pištole



Upozornenie!

- Jazyček spúšte úplne odtiahnite a vstupný tlak pištole (pozri kapitolu 2) nastavte podľa jedného z nasledujúcich odsekov (**[3-1]**, **[3-2]**, **[3-3]**, **[3-4]** až **[3-5]**), potom jazyček spúšte znovu pustite.
- Pri **[3-3]**, **[3-4]** a **[3-5]** musí byť vzduchový mikrometer **[1-13]** úplne otvorený/stáť vo zvislej polohe.
- Ak sa nedosiahne požadovaný vstupný tlak pištole, treba zvýšiť tlak v sieti stlačeného vzduchu; príliš vysoký tlak vedie k vysokým odťahovým silám.

[3-1] SATA adam 2 (príslušenstvo / exaktná metóda).

[3-2] Samostatný manometer s regulačným zariadením (príslušenstvo).

[3-3] Samostatný manometer bez regulačného zariadenia (príslušenstvo).

[3-4] Meranie tlaku v sieti stlačeného vzduchu (najmenej presná metóda): **Základné pravidlo:** Na každých 10 m hadice na stlačený vzduch (vnútorný priemer 9 mm) nastavte na redukčnom ventilu o 0,6 bar vyšší tlak, ako je odporúčaný vstupný tlak pištole.

7.2. Nastavte prechod materiálu **[4-1]**, **[4-2]**, **[4-3]** a **[4-4]** - regulácia množstva materiálu je naplno otvorená



Upozornenie!

Po úplnom otvorení regulácie množstva materiálu je opotrebovanie dýzy na farbu a ihly na farbu najnižšie. Veľkosť dýzy zvolte v závislosti od striekaného média a od pracovnej rýchlosti.

7.3. Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

- Nastavenie plochého rozstreku (nastavenie z výrobného podniku) [5-1].
- Nastavenie kruhového rozstreku [5-2].

7.4. Lakovanie

Pri lakovaní jazýček spúšte úplne odtiahnite [6-1]. Lakovaciu pištoľ vedte podľa [6-2]. Dodržiavajte vzdialenosť pri striekaní podľa kapitoly 2.

8. Čistenie lakovacej pištole



Varovanie! Pozor!

⚠ DANGER

⚠ NOTICE

- Pred akýmkoľvek čistiacimi prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu!
- Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku neočakávaného úniku stlačeného vzduchu a/alebo úniku striekaného média!
- Lakovaciu pištoľ a nádobku na kvapalinu úplne vyprázdňte, striekané médium náležitým spôsobom zlikvidujte!
- Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie!
- **Používajte neutrálnu čistiacu kvapalinu (hodnota pH 6 až 8)!***
- **Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, prostriedky na odstránenie starých náterov, nevhodné regeneračné prostriedky alebo iné agresívne čistiace prostriedky!***
- Lakovaciu pištoľ neponárajte do čistiacej kvapaliny! **Do vzduchových kanálov sa nesmie nikdy dostať čistiaca kvapalina!**
- Sklo elektronickej indikácie tlaku nečistite špicatými, ostrými alebo drsnými predmetmi!
- Otvory čistite len pomocou čistiacich kief SATA alebo ihiel na čistenie dýz. Použitie iného náradia môže viesť k poškodeniam a narušeniam rozstrekovacieho prúdu. **Odporúčané príslušenstvo:** Čistiaca súprava **výr. č. 64030**.
- Používajte výlučne práčky odporúčané firmou SATA! Riadte sa návodom na použitie!

 	Varovanie! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Vzduchový kanálik ostrekuje počas celého pracovného procesu čistým stlačeným vzduchom! • Hlava dýzy musí smerovať nadol! • Lakovaciu pištoľ nechávajte v práčke len na dobu pracovného procesu!* • Po čistení vyfúkajte lakovaciu pištoľ a kanálik na farbu, vzduchovú dýzu vrátane závitú, ako aj nádobku na kvapalinu dosucha čistým stlačeným vzduchom!* 	

* inak existuje nebezpečenstvo korózie

	Upozornenie!
<ul style="list-style-type: none"> • Po čistení súpravy dýz skontrolujte obraz striekania! • Ďalšie tipy na čistenie: www.sata.com/TV. 	

9. Údržba

 	Varovanie! Pozor!
 	
<ul style="list-style-type: none"> • Pred akýmkoľvek údržbovými prácami odpojte lakovaciu pištoľ zo siete stlačeného vzduchu! • Diely odmontujte a namontujte mimoriadne opatrne! Používajte výlučne dodané špeciálne náradie! 	

9.1. Výmena súpravy dýz [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] a [7-6]

Každá súprava dýz SATA pozostáva z „ihly na farbu“ [7-1], „vzduchovej dýzy“ [7-2] a „dýzy na farbu“ [7-3] a je nastavená ručne na perfektný obraz striekania. Namažte ihlu na farbu [7-1] v oblasti tesnenia ihly (cca 3 cm pred objímkou ihly, pružina ihly na farbu) a závit regulačnej skrutky množstva materiálu [1-11]. Preto vždy vymieňajte kompletnú súpravu dýz. Po namontovaní nastavte prechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.2. Kroky pri výmene krúžku rozdeľovača vzduchu:

[7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] a [7-6]



NOTICE

Pozor!

- Krúžok rozdeľovača vzduchu vyberajte výlučne pomocou vyťahovacieho náradia SATA.
- Nepoužívajte silu, aby ste sa vyhli poškodeniu tesniacich plôch.



Upozornenie!

Po demontáži skontrolujte tesniace plochy v lakovacej pištoli **[8-2]**, v prípade potreby ich očistite. Pri poškodení sa obráťte na svojho predajcu SATA. Nový krúžok rozdeľovača vzduchu umiestnite podľa značenia **[8-3]**, (čap v otvore) a rovnomerne ho zatlačte. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.3. Kroky pri výmene tesnenia ihly na farbu: [9-1], [9-2] a [9-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď z obalu ihly na farbu s automatickou reguláciou uniká striekané médium. Odmontujte jazýček spúšte podľa **[9-2]**. Po demontáži skontrolujte, či ihla na farbu nie je poškodená, v prípade potreby vymeňte súpravu dýz. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

9.4. Kroky pri výmene vzduchového piesta, pružiny vzduchového piesta a vzduchového mikrometra: [10-1], [10-2] a [10-3]



DANGER

Varovanie!

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Výmena je potrebná vtedy, keď pri nestlačenej spúšti vystupuje vzduch na vzduchovej dýze alebo na vzduchovom mikrometri. Po demontáži namažte puzdro vzduchového mikrometra pomocou tuku na pištrole SATA (**výr. č. 48173**), nasadte ho so vzduchovým piestom a naskrutkujte aretačnú skrutku **[10-1]**. Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

**DANGER****Varovanie!**

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.5. Výmena tesnenia (na strane vzduchu)

**DANGER****Varovanie!**

- Lakovaciu pištoľ odpojte zo siete stlačeného vzduchu!

Kroky: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] a [10-5]

Výmena tesnenia s automatickou reguláciou [10-5] je potrebná vtedy, keď uniká vzduch pod jazýčkom spúšte.

1. Po demontáži skontrolujte vzduchovú piestnicu [10-4]; v prípade potreby ju očistite alebo pri poškodení (napr. škrabance či deformácie) ju vymeňte; namažte ju pomocou vysokovýkonného maziva SATA (**výr. č. 48173**) a namontujte ju, dodržte montážny smer!
2. Puzdro vzduchového mikrometra taktiež namažte, nasadte ho so vzduchovým piestom a naskrutkujte aretačnú skrutku.

Po namontovaní nastavte priechod materiálu podľa kapitoly 7.2.

**DANGER****Varovanie!**

- Skontrolujte upevnenie aretačnej skrutky! Vzduchový mikrometer môže nekontrolovane vystreliť z lakovacej pištole!

9.6. Výmena CCS (systém ColorCode)

CCS na individuálne označenie lakovacej pištole sa môže vymeniť podľa [10-6].

9.7. Výmena vretena regulácie kruhového / plochého rozstrekú Kroky: [11-1], [11-2], [11-3]

Výmena je potrebná vtedy, keď uniká vzduch z regulácie alebo keď regulácia nefunguje.

1. Odstránenie starého vretena [a]

- Odstráňte skrutku [11-1] (Torx T20)
- Odoberte tlačidlo [11-2]
- Vykrúťte vreteno [11-3] pomocou kľúča (vel. 14)

- Skontrolujte výskyt zvyškov materiálu a laku na upnutí vretena, príp. zvyšky odstráňte a vyčistite rozpúšťadlom
- 2. Montáž a polohovanie nového vretena [a, b]**
- Naskrutkujte vreteno [11-3]
 - Drážku vo vretene [11-3] otočte pomocou kľúča (veľ. 6) [11-4] do polohy 6 hodín
- 3. Polohovanie a montáž otočného tlačidla [c]**
- Tlačidlo [11-2] nastavte do polohy podľa obrázka (čiara na tlačidle zvislo)
 - Skrutku [11-1] (Torx T20) zaskrutkujte rukou do tlačidla, pritom držte tlačidlo v polohe

10. Odstraňovanie porúch

Porucha	Príčina	Pomoc pri poru- chách
Nepravidelný rozstre- kovací prúd (kmitanie/ vynechávanie) alebo vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Dýza na farbu nie je dostatočne dotiahnutá	Dýzu na farbu [2-1] dotiahnite univerzálnym kľúčom
	Poškodený alebo zne- čistený krúžok rozdeľo- vača vzduchu	Krúžok rozdeľovača vzduchu vymeňte, pretože sa poškodil pri demontáži
Vzduchové bubliny v nádobke na kvapalinu	Uvoľnená vzduchová dýza	Vzduchovú dýzu [2-2] dotiahnite rukou
	Znečistený priestor medzi vzduchovou dý- zou a dýzou na farbu („obeh vzduchu“)	Vyčistite obeh vzdu- chu, riadťte sa kapito- lou 8
	Znečistená alebo po- škodená súprava dýz	Súpravu dýz očistite, kapitola 8., resp. vy- meňte, kapitola 9.1
	Nedostatočné množ- stvo striekaného média v nádobke na kvapa- linu	Doplňte nádobku na kvapalinu [1-6]
	Chybné tesnenie ihly na farbu	Vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Obraz striekania je príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozštiepený	Otvory vzduchovej dýzy sú zanesené lakom	Vyčistite vzduchovú dýzu, riaďte sa kapitolou 8
	Poškodený hrot dýzy na farbu (čapík dýzy na farbu)	Skontrolujte, či hrot dýzy na farbu nie je poškodený a v prípade potreby vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1
Nefunguje regulácia kruhového/plochého rozstrelu - otočná regulácia	Kružok rozdeľovača vzduchu nie je správne uložený (čap nie je v otvore) alebo je poškodený	Vymeňte kružok rozdeľovača vzduchu a pri montáži dávajte pozor na správne uloženie, kapitola 9.2
Regulácia kruhového/plochého rozstrelu sa nedá otáčať	Regulačný ventil znečistený	Odmontujte reguláciu kruhového / plochého rozstrelu, uveďte do prevádzky schopného stavu alebo kompletne vymeňte, kapitola 9.7.
Lakovacia pištoľ nevy-pína vzduch	Znečistené osadenie vzduchového piesta alebo opotrebovaný vzduchový piest	Vyčistite osadenie vzduchového piesta a/alebo vymeňte vzduchový piest, obal vzduchového piesta, kapitola 9.4
Korózia na závite vzduchovej dýzy, kanáliku materiálu (prípojke nádoby) alebo na telese lakovacej pištole	Čistiaca kvapalina (vodnatá) zostáva príliš dlho v/na pištoľi	Vykonajte čistenie, riaďte sa kapitolou 8, dajte vymeniť teleso pištole
	Nevhodné čistiace kvapaliny	

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Striekané médium uniká poza tesnenie ihly na farbu	Chybné alebo chýbajúce tesnenie ihly na farbu	Vymeňte / namontujte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
	Znečistená alebo poškodená ihla na farbu	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9.1; v prípade potreby vymeňte tesnenie ihly na farbu, kapitola 9.3
Lakovacia pištoľ kvapká na hrote dýzy na farbu („čapík dýzy na farbu“)	Cudzie teleso medzi hrotom ihly na farbu a dýzou na farbu	Vyčistite dýzu na farbu a ihlu na farbu, riaďte sa kapitolou 8
	Poškodená súprava dýz	Vymeňte súpravu dýz, kapitola 9

11. Likvidácia

Likvidácia úplne vyprázdnenej lakovacej pištole ako druhotnej suroviny. Aby sa zabránilo škodám na životnom prostredí, likvidujte batériu a zvyšky striekaného média náležitým spôsobom, oddelene od lakovacej pištole. Dodržiavajte miestne predpisy!



12. Zákaznícky servis

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

13. Záruka / ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

SATA neručí predovšetkým pri:

- nedodržaní návodu na použitie
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- nepoužívaní originálneho príslušenstva a originálnych náhradných dielov

- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách
- prirodzenom opotrebovaní
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie
- montážnych a demontážnych prácach

14. Náhradné diely [12]

Výr. č.	Názov
1826	Obal so 4 uzávermi proti kvapkaniu na plastovú nádobku s objemom 0,6 l
3988	Samostatný balík s 10 kusmi sitka na lak
15438	Tesnenie ihly na farbu
19745	Otočný kĺb G 1/4 a x M15 x 1, nie na lakovacie pištole DIGITAL
27243	Nádobka na kvapalinu QCC 0,6 l s rýchlou výmenou (plast)
49395	Skrutkovacie veko pre plastovú nádobku 0,6 l
76018	Obal s 10 x 10 kusmi sitiek na lak
76026	Obal s 50 x 10 kusmi sitiek na lak
86843	Vzduchová piestnica
133934	Obal s 3 tesneniami na vreteno regulácie kruhového/plochého rozstreku
133942	Držiak tesnenia (na strane vzduchu)
133959	Súprava pružín - 3x ihla na farbu / 3x pružiny vzduchového piesta
133967	Obal s 3 aretačnými skrutkami pre vzduchový mikrometer SATAjet 4000 B
133991	Obal s 3 hlavami vzduchových piestov
134098	Vzduchová prípojka G 1/4 - M15 x 1
140582	Balenie s 5 tesniacimi prvkami pre dýzu na farbu
165928	Obal so 4 sponami CCS (zelená, modrá, červená, čierna)
165936	Súprava náradia
165944	Vreteno na reguláciu kruhového/plochého rozstreku
165951	Obal s 3 kusmi krúžkov rozdeľovača vzduchu
165977	Súprava jazýčkov spúšte pre SATAjet 4000 B
166009	Súprava koliesok strmeňa
166017	Vzduchový mikrometer
166025	Regulácia množstva materiálu s poistnou maticou

Výr. č.	Názov
166033	Ryhovaný gombík a skrutka (po 2 ks)
□	Obsiahnuté v opravárenskej súprave (č. výrobku 166058)
•	Obsiahnuté v servisnej jednotke vzduchového piesta (č. výrobku 82552)
△	Obsiahnuté v súprave pružín (č. výrobku 133959)
○	Obsiahnuté v súprave tesnení (č. výrobku 136960)

15. ES izjava skladnosti

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Semboller	399	8. Boya tabancası temizliği.....	406
2. Teknik özellikler.....	399	9. Bakım	407
3. Teslimat içeriği	401	10. Arızaların giderilmesi.....	410
4. Boya tabancasının yapısı	401	11. Atığa ayırma	412
5. Amacına uygun kullanım	401	12. Müşteri servisi	412
6. Emniyet bilgileri	402	13. Garanti / Mesuliyet	412
7. Devreye alma	404	14. Yedek parça	413
		15. EG Uygunluk Beyanı	414

1. Semboller

	Uyarı! ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı.
	
	Dikkat! maddi hasara neden olabilecek tehlikeli duruma karşı.
	
	Patlama tehlikesi! Ölüme veya ağır yaralanmalara neden olabilecek tehlikeye karşı uyarı.
	Bilgi! Yararlı ipuçları ve tavsiyeler.

2. Teknik özellikler

Tavsiye edilen tabanca giriş basıncı		
RP	2,0 bar - 2,2 bar	29 psi - 32 psi
HVLP	2,0 bar	29 psi
"Compliant"	> 2,0 bar (Meme iç basıncı > 0,7 bar)	> 29 psi (Meme iç basıncı > 10 psi)
Uyumlu Lombardiya/ İtalya kanunları	< 2,5 bar (Meme iç basıncı < 1,0 bar)	< 35 psi (Meme iç basıncı < 15 psi)

Tavsiye edilen püskürtme mesafesi		
RP	17 cm - 21 cm	7" - 8"

Tavsiye edilen püskürtme mesafesi		
HVLP	10 cm - 15 cm	4" - 6"
HVLP Lombardiya/ İtalya	10 cm - 15 cm	4" - 6"
Maks. tabanca giriş basıncı		
	10,0 bar	145 psi
Hava sarfiyatı 2,0 bar/ 29 psi tabanca giriş basıncında		
RP	285 NI/dk.	10,1 cfm
HVLP	430 NI/dk.	15,2 cfm
Püskürtülen madde maks. sıcaklığı		
	50 °C	122 °F
Ağırlık		
Haznesiz	440 g	15,5 oz.
RPS hazneli 0,6 l	491 g	17,3 oz.
Çoklu hazneli 0,6 l	612 g	21,6 oz.
Alüminyum çoklu hazneli 1,0 l	636 g	22,4 oz.
RPS hazneli 0,6 l ve dijital basınç ölçümü	531 g (adam 2 ile)	18,7 oz. (adam 2 ile)
Döner mafsallı modelinde ekstra ağırlık	11 g	0,4 oz.
Basınçlı hava bağlantısı		
	G 1/4	
Tabanca haznesi (plastik) dolum miktarı		
	600 ml	

3. Teslimat içeriği

- Boya tabancası, meme seti ve tabanca haznesi dahil
 - Kullanım talimatı
 - Takım seti
 - CCS-Clips
- Alternatif model şuna sahiptir:
- Döner mafsal
 - Farklı dolum hacmine sahip alüminyum veya plastik tabanca haznesi

4. Boya tabancasının yapısı [1]

- | | |
|---|---|
| [1-1] Boya tabancası sapı | [1-9] Damlama engeli |
| [1-2] Tetik mandalı | [1-10] Dairesel/geniş huzme ayarı |
| [1-3] Meme seti; hava memesi, boya memesi (görünmez), boya iğnesi (görünmez) | [1-11] Malzeme miktarı ayar vidası |
| [1-4] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) boya tabancası bağlantısı | [1-12] Malzeme miktarı ayarı kontra somunu |
| [1-5] Hızlı hazne değişim bağlantılı (QCC) hazne bağlantısı | [1-13] Hava mikrometresi |
| [1-6] Boya filtresi (görünmez) | [1-14] Hava mikrometresi sabitleme vidası |
| [1-7] Hazne | [1-15] Hava pistonu (görünmez) |
| [1-8] Hazne kapağı | [1-16] Basınçlı hava bağlantısı |
| | [1-17] ColorCode sistemi (CCS) |

5. Amacına uygun kullanım

Boya tabancası, boya ve cilaların ya da başka uygun, akışkan maddelerin (püskürtme maddelerinin) basınçlı hava aracılığıyla yine uygun objeler üstüne püskürtülerek uygulanması için öngörülmüştür.

6. Emniyet bilgileri

6.1. Genel emniyet bilgileri

 	Uyarı! Dikkat!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Boya tabancasını kullanmadan önce tüm emniyet bilgilerini ve kullanım talimatını dikkatli bir şekilde ve sonuna kadar okuyunuz. Emniyet bilgilerine ve belirtilen işlemlere riayet edilmelidir. • Ekli tüm dokümanları saklayınız ve boya tabancasını başkalarına yalnızca bu dokümanlarla birlikte veriniz. 	

6.2. Boya tabancalarına özel emniyet bilgileri

 	Uyarı! Dikkat!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • İlgili ülkede geçerli emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma kurallarına uyunuz! • Boya tabancasını asla canlılara doğru tutmayınız! • Yalnızca uzman personel tarafından kullanılmalı, temizlenmeli ve bakım yapılmalı! • Uyuşturucu, alkol, ilaç nedeniyle veya başka şekilde reaksiyon kabiliyeti azalmış kimselerin boya tabancasıyla herhangi bir şekilde çalışması yasaktır! • Hasarlı veya parçası eksik olduğunda boya tabancasını asla çalıştırmayınız! Özellikle yalnızca sabitleme vidası [1-14] sıkı şekilde takılı olduğunda kullanınız! • Boya tabancasını her kullanımdan önce kontrol ediniz ve gerektiğinde onarınız! • Hasar gördüğünde boya tabancasını kullanmayı hemen bırakınız ve basınçlı hava şebekesinden ayırınız! • Boya tabancasında asla keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler yapmayınız! • Yalnızca orijinal SATA yedek parçaları veya aksesuarı kullanınız! 	

		Uyarı! Dikkat!
		
<ul style="list-style-type: none"> • Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz! • Asla asit, kostik veya benzin içeren püskürtme maddeleri kullanmayınız! • Boya tabancasını asla, açık ateş, yanan sigara veya patlamaya karşı koruması olmayan elektrik tertibatları gibi ateş kaynakları sahasında kullanmayınız! • Boya tabancasının çalışma ortamına yalnızca ilgili işlem için gerekli miktarda solvent, boya, cila veya başka tehlikeli püskürtme maddesi getiriniz! İş bitiminde bunları amaca uygun depolara götürünüz! 		

6.3. Kişisel koruyucu donanım

		Uyarı!
<ul style="list-style-type: none"> • Boya tabancasını kullanırken, temizlik ve bakım yaparken daima onaylı solunum ve göz maskesi, uygun koruyucu eldivenler ve iş giysileri ve ayakkabıları kullanınız! • Boya tabancası kullanılırken ses basıncı seviyesi 85 dB(A) değerinin üstüne çıkabilir. Uygun koruyucu kulaklık takınız! 		

Boya tabancası kullanılırken kullanan kişinin vücuduna herhangi bir titreşim aktarılmaz. Geri tepme kuvvetleri çok düşüktür.

6.4. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

Boyama tabancası, 1. ve 2 patlama bölgesine ait patlama tehlikeli alanlarda kullanım/muhafaza işlemi için onaylanmıştır. Ürün işareti dikkate alınmalıdır.

		Uyarı! Patlama tehlikesi!
		
<ul style="list-style-type: none"> • Aşağıdaki kullanım şekilleri ve eylemler patlama koruması özelliğinin kaybedilmesine neden olur ve bu nedenle yasaktır: 		

		Uyarı! Patlama tehlikesi!
		

- Boya tabancasının patlama tehlikesine sahip Bölge 0 sahaları içerisine getirilmesi!
- Halojenleştirilmiş hidrokarbür esaslı solvent ve temizleme maddelerinin kullanılması! Bu sırada patlama şeklinde kimyasal reaksiyonlar meydana gelebilir!

7. Devreye alma

		Uyarı! Patlama tehlikesi!
		

- Yalnızca solventlere dayanıklı, antistatik, hasarsız, teknik açıdan sorunsuz ve sürekli basınç dayanıklılığı asgari 10 bar olan basınçlı hava hortumlarını kullanınız, örn. Ürün No. 53090!

	Bilgi!
---	--------

Aşağıdaki koşulların olmasını sağlayınız:

- Basınçlı hava bağlantısı G 1/4 a veya uygun SATA bağlantı nipelini.
- Bölüm 2'ye göre asgari basınçlı hava hacim akışını (hava sarfiyatı) ve basıncı (tavsiye edilen tabanca giriş basıncı) tesis ediniz.
- Temiz basınçlı hava, örn. SATA filtresi 484 aracılığıyla
- Basınçlı hava hortumu asgari iç çapı 9 mm (bakınız uyarı bilgisi), örn. Ürün No. 53090.

- Tüm cıvataların [2-1], [2-2], [2-3], [2-4] ve [2-5] sıkı olup olmadığını kontrol ediniz. Boya memesini [2-1] mevcut [7-4]'e göre elle (14 Nm) sıkınız. Sabitleme vidasının [2-5] mevcut [10-1]'e göre sıkı olup olmadığını kontrol ediniz ve gerektiğinde sıkınız.
- Boya kanalını uygun bir temizleme sıvısıyla yıkayınız [2-6], **Bölüm 8'e dikkat ediniz.**
- Hava memesinin hizalanması: Dikey huzme [2-7], Yatay huzme [2-8].
- Boya filtresini [2-9] ve boya haznesini [2-10] monte ediniz.
- Boya haznesini doldurunuz (maksimum üst kenarın 20 mm altında),

kapağı [2-11] kapatınız ve damlama engelini [2-12] takınız.

6. Bağlantı nipelini [2-13] (teslimat dahilinde değildir) hava bağlantısına vidalayınız.
7. Basıncılı hava hortumunu [2-14] bağlayınız.

7.1. Tabanca giriş basıncının ayarlanması

	Bilgi!
<ul style="list-style-type: none"> • Tetik mandalını tam çekiniz ve tabanca giriş basıncını (bakınız Bölüm 2) takip eden bölümlerden ([3-1], [3-2], [3-3], [3-4] ila [3-5]) birine göre ayarlayınız, tetik mandalını yeniden bırakınız. • [3-3], [3-4] ve [3-5]'te hava mikrometresinin [1-13] tam açık olması/ dikey durması gerekir. • Gerekli tabanca giriş basıncına ulaşılmadığında, basıncılı hava şebekesinde basınç artırılmalıdır; çok yüksek basınç tetik kuvvetinin çok artmasına neden olur. 	

[3-1] SATA adam 2 (aksesuar / hassas yöntem).

[3-2] Ayar tertibatlı ayrı manometre (aksesuar).

[3-3] Ayar tertibatsız ayrı manometre (aksesuar).

[3-4] Basıncılı hava şebekesinde basınç ölçümü (en kaba yöntem): Alın kural: Basınç regülatöründe her 10 m'lik basıncılı hava hortumu (iç çap 9 mm) için basıncı, tavsiye edilen tabanca giriş basıncından 0,6 bar oranında daha yüksek ayarlayınız.

7.2. Malzeme akışını ayarlayınız [4-1], [4-2], [4-3] ve [4-4] - Malzeme miktarı ayarı tam açık

	Bilgi!
<p>Malzeme miktarı ayarı tam açıkken boya memesindeki ve boya iğnesindeki aşınma en düşük seviyede olur. Meme büyüklüğünü püskürtülecek madde ve çalışma hızına bağlı olarak seçiniz.</p>	

7.3. Püskürtme huzmesinin ayarlanması

- Geniş huzme ayarlayınız (Fabrika ayarı) [5-1].
- Dairesel huzme ayarlayınız [5-2].

7.4. Boyama

Boya yapmak için tetik mandalını tam çekiniz [6-1]. Boya tabancasını [6-2]'ye göre hareket ettiriniz. Bölüm 2'ye göre püskürtme mesafesine uyunuz.

8. Boya tabancası temizliği



Uyarı! Dikkat!

⚠ DANGER

NOTICE

- Tüm temizlik çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!
- Beklenmedik basınçlı hava ve/veya püskürtme maddesi çıkması sonucu yaralanma tehlikesi!
- Boya tabancası ve boya haznesini tamamen boşaltınız, püskürtme maddesini uygun şekilde atığa ayırınız!
- Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız!
- Nötr temizleme sıvısı (pH değeri 6 ila 8 arası) kullanınız!*
- Asit, kostik, baz, aşındırıcı ve uygun olmayan kimyasal sökücüler veya başka tahriş edici temizleme maddeleri kullanmayınız!*
- Püskürtme tabancasını temizlik deterjanı içine daldırmayınız! Hava kanallarına hiçbir zaman temizlik deterjanı girmemelidir!
- Elektronik basınç göstergesinin camını sivri, keskin veya kaba nesnelere temizlemeyiniz!
- Delikleri yalnızca SATA temizleme fırçaları veya SATA meme temizleme iğneleriyle temizleyiniz. Başka takımların kullanılması hasara ve püskürtme huzmesinin olumsuz etkilenmesine neden olabilir. Tavsiye edilen aksesuar: Temizleme seti Ürün No. 64030.
- Yalnızca SATA tarafından tavsiye edilen yıkama makineleri kullanınız! Kullanım talimatına riayet ediniz!
- Hava kanalına, yıkama işleminin tamamı boyunca temiz basınçlı hava veriniz!
- Meme kafası aşağı göstermelidir!
- Boya tabancasını yıkama makinesinde yalnızca yıkama süresi kadar bırakınız!*

 	Uyarı! Dikkat!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Temizledikten sonra boya tabancası ve boya kanalını, dişler dahil hava memesini ve boya haznesini temiz basınçlı hava üfleyerek kurutunuz!* 	

* aksi takdirde paslanma tehlikesi

	Bilgi!
<ul style="list-style-type: none"> • Temizledikten sonra meme setinin püskürtme görünüşünü kontrol ediniz! • Temizlikle ilgili başka tavsiyeler: www.sata.com/TV. 	

9. Bakım

 	Uyarı! Dikkat!
 DANGER  NOTICE	
<ul style="list-style-type: none"> • Tüm bakım çalışmalarından önce boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız! • Parçaları son derece dikkatli bir şekilde sökünüz ve takınız! Yalnızca birlikte verilen özel takımı kullanınız! 	

9.1. Meme setinin değiştirilmesi [7-1], [7-2], [7-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]

Her SATA nozulu seti "boya iğnelerinden", [7-1], "hava nozulundan" [7-2] ve "boya nozulundan" [7-3] oluşur ve mükemmel bir püskürtme şekli için elle ayarlanmıştır. Boya iğnelerini [7-1] iğne contası kısmında (iğne kovasının yaklaşık 3 cm önünde, boya iğnesi yayı) ve malzeme miktarı ayar vidasına ait dişliyi gresle yağlayın [1-11]. Bu nedenle de nozul setini her zaman değiştirin. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

9.2. Hava dağıtım bileziğinin değiştirilmesi: [7-1], [7-2], [7-3], [8-1], [8-2] [8-3], [7-4], [7-5] ve [7-6]


NOTICE
Dikkat!

- Hava dağıtım bileziğini yalnızca SATA sökme takımı ile sökünüz.
- Conta yüzeylerinin zarar görmemesi için zor kullanmayınız.


Bilgi!

Söktükten sonra boya tabancası içindeki sızdırmaz yüzeyleri kontrol ediniz [8-2], gerektiğinde temizleyiniz. Hasar halinde lütfen SATA satıcınıza başvurunuz. Yeni hava dağıtım bileziğini işareti [8-3] aracılığıyla konumlandırınız, (pim delik içine) ve eşit bir şekilde bastırınız. Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

9.3. Boya iğnesi contasının değiştirilmesi işlemler: [9-1], [9-2] ve [9-3]

Kendiliğinden ayarlanan boya iğnesi paketinden püskürtülen madde çıktığında değiştirilmesi gerekir. Tetik mandalını [9-2]'ye göre sökünüz. Söktükten sonra boya iğnesinde hasar olup olmadığını kontrol ediniz, gerektiğinde meme setini değiştiriniz. Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

9.4. Hava pistonu, hava pistonu yayı ve hava mikrometresinin değiştirilmesi işlemler: [10-1], [10-2] ve [10-3]


DANGER
Uyarı!

- Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!

Eğer tetikleme elemanına basılmadığı halde hava nozulundan veya hava mikrometresinden hava çıkıyorsa, değiştirilmesi gerekir. Hava mikrometre kovanını demonte ettikten sonra SATA tabanca gresiyle (Ür. No. 48173) gresleyin, hava pistonuyla birlikte yerleştirin ve ayar vidasını sıkın [10-1]. Montaj işleminden sonra malzeme akışını bölüm 7.2'de anlatıldığı gibi ayarlayın.

**DANGER**

Uyarı!

- Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir!

9.5. Contanın (hava tarafında) değiştirilmesi

**DANGER**

Uyarı!

- Boya tabancasını basınçlı hava şebekesinden ayırınız!

İşlemler: [9-1], [9-2], [10-1], [10-2], [10-3], [10-4] ve [10-5]
Tetik mandalının altından hava çıktığında kendiliğinden ayarlanan conta-
nın [10-5] değiştirilmesi gerekir.

1. Söktükten sonra hava pistonu çubuğunu [10-4] kontrol ediniz; gerektiğinde temizleyiniz veya hasarlı (örn. çizilmiş veya eğilmiş) olması halinde değiştiriniz, SATA yüksek performans gresi (Ürün No. 48173) ile yağlayınız ve monte ediniz, montaj yönüne dikkat ediniz.
2. Hava mikrometre kovanını da gresleyin, hava pistonuyla birlikte yerleştirin ve ayar vidasını sıkın.

Monte ettikten sonra malzeme akışını Bölüm 7.2'ye göre ayarlayınız.

**DANGER**

Uyarı!

- Sabitleme vidasının sıkı olup olmadığını kontrol ediniz! Hava mikrometresi kontrolsüz şekilde boya tabancasından fırlayabilir!

9.6. CCS'yi (ColorCode sistemi) değiştirmek

CCS, boya tabancası'nın özel olarak tanımlanması amacı ile [10-6] değiştirilebilir.

9.7. Dairesel/geniş huzme ayarı milinin değiştirilmesi

İşlemler: [11-1], [11-2], [11-3]

Regülatörden hava çıktığında veya regülatör çalışmadığında değiştirilmesi gerekir.

1. Eski dingili çıkartmak [a]
 - Vidayı [11-1] çıkartınız (Torx T20)
 - Düğmeyi [11-2] kaldırınız
 - Dingili [11-3] anahtar (Genişlik 14) ile sökünüz

- Dingil kavramasında malzeme ve boya artıklarını kontrol ediniz ve gerekirse gideriniz ve çözelti ile temizleyiniz
- 2. Yeni dingilin montajı ve pozisyona getirilmesi [a, b]
 - Dingili [11-3] vidalayınız
 - Dingildeki oluğu [11-3] saat 6 pozisyonuna anahtar (Genişlik 6) ile çeviriniz [11-4]
- 3. Döner kafanın pozisyona getirilmesi ve montajı [c]
 - Düğmeyi [11-2] resime göre pozisyona getiriniz (Kafadaki çizgi dikey)
 - Kafadaki vidayı [11-1] (Torx T20) el sıkılığında vidalayınız – bu esnada düğmeyi pozisyonunda tutunuz

10. Arızaların giderilmesi

Arıza	Nedeni	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Püskürtme huzmesi istikrarsız (titremeli/ kesik kesik) veya boya haznesinde hava kabarcığı	Boya memesi yeterince sıkılmamış	Boya memesini [2-1] üniversal anahtar ile sıkınız
	Hava dağıtım bileziği zarar görmüş veya kirlidir	Montaj sırasında zarar gördüğünden hava dağıtım bileziğini değiştiriniz
Boya haznesinde hava kabarcığı	Hava memesi gevşek	Hava memesini [2-2] elinizle sıkınız
	Hava memesi ile boya memesi arasındaki bölme ("Hava devresi") kirlidir	Hava devresini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti kirlidir ya da hasarlı	Meme setini temizleyiniz, Bölüm 8 veya değiştiriniz Bölüm 9.1
	Boya haznesinde püskürtülecek madde çok az	Boya haznesini [1-6] doldurunuz
	Boya iğnesi contası hasarlı	Boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3

Arıza	Nedeni	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Üstte veya Altta Yoğun Atış	Hava memesinin deliklerini boya tıkamış	Hava memesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Boya memesi ucu (boya memesi pimi) zarar görmüş	Boya iğnesi ucunda hasar olup olmadığını kontrol ediniz, gerektiğinde meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1
Dairesel/geniş huzme ayarı çalışmıyor - Ayar dönüyor	Hava dağıtım contası tam monte edilememiştir. (Sabitleme pimi deliğe tam oturmamış yada zarar görmüştür.)	Hava dağıtım bileziğini değiştiriniz ve takarken doğru pozisyonda olmasına dikkat ediniz, Bölüm 9.2
Dairesel/geniş huzme ayarı dönmüyor	Ayar supabı kirli	Yuvarlak / Geniş püskürtme sistemini sökünüz, işler duruma getiriniz veya komple yenileyiniz, Bölüm 9.7
Sabit hava akımı	Hava piston yatağı tıkanmış yada hava piston contası eskimiştir.	Hava pistonu yuvasını temizleyiniz ve/veya hava pistonunu, hava pistonu paketini değiştiriniz, Bölüm 9.4
Boya geçiş kanalının yada hava kanalının deforme olması	Temizleme sıvısı (sulu) tabanca içinde/üzerinde çok uzun kalıyor	Temizlik, Bölüm 8'e dikkat ediniz, tabanca gövdesini değiştiriniz
	Uygun olmayan temizleme sıvıları	
Boya iğnesi contasının arkasından püskürtülecek madde çıkıyor	Boya iğnesi contası hasarlı veya mevcut değil	Boya iğnesi contasını değiştiriniz / monte ediniz, Bölüm 9.3
	Boya iğnesi kirli ya da hasarlı	Meme setini değiştiriniz, Bölüm 9.1; gerektiğinde boya iğnesi contasını değiştiriniz, Bölüm 9.3

Arıza	Nedeni	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Boya tabancası boya memesi ucundan damlatıyor ("Boya memesi pimi")	Boya iğnesi ucu ile boya memesi arasında yabancı cisim	Boya memesini ve boya iğnesini temizleyiniz, Bölüm 8'e dikkat ediniz
	Meme seti hasarlı	Meme setini değiştiriniz, Bölüm 9

11. Atığa ayırma

İçî tamamen boşaltılan boya tabancasını değerli madde olarak atığa ayırınız. Çevreye zarar vermemek için pili ve püskürtülen madde artıklarını boya tabancasından alıp ayrı ayrı atığa ayırınız. Ulusal kurallara dikkat ediniz!



12. Müşteri servisi

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

13. Garanti / Mesuliyet

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa eğer diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA firması aşağıdaki hallerde mesul tutulamaz:

- Kullanım talimatına riayet edilmemesi
- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal yıpranma/aşınma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- Takma ve sökme çalışmaları

14. Yedek parça [12]

Ürün No.	Tanım
1826	0,6 l plastik hazne için 4 damlama engelli paket
3988	Tekli paket boya filtreleri 10 adet
15438	Boya iğnesi contası
19745	DIGITAL olmayan boya tabancaları için döner mafsal G 1/4 a x M15 x 1
27243	0,6 l QCC hızlı değiştirilebilir boya haznesi (plastik)
49395	0,6 l plastik hazne için vidalanabilir kapak
76018	10 x 10 adet boya filtreli paket
76026	50 x 10 adet boya filtreli paket
86843	Hava pistonu çubuğu
133934	Dairesel/geniş huzme ayar mili için 3 contalı paket
133942	Conta tutucu (hava tarafı)
133959	Yay seti, 3er boya iğnesi/3er hava pistonu yayı
133967	SATA hava mikrometresi için 3 sabitleme vidalı paket
133991	3 hava pistonu kafalı paket
134098	Hava bağlantı parçası G 1/4 - M15 x 1
140582	Boya memesi için 5 contalı paket
165928	4 CCS-Clips'li paket (yeşil, mavi, kırmızı, siyah)
165936	Takım seti
165944	Dairesel/geniş huzme ayarı için mil
165951	3 hava dağıtım bilezikli paket
165977	SATAjet 4000 B tetik mandalı seti
166009	Askı makara seti
166017	Hava mikrometresi
166025	Kontra somunlu malzeme miktarı ayarı
166033	Tırtıllı kafa ve vida (2şer adet)

□	Tamir seti (Ürün No. 166058) içinde mevcut
•	Hava pistonu servis ünitesi (Ürün No. 82552) içinde mevcut
△	Yay seti (Ürün No. 133959) içinde mevcut
○	Conta seti (Ürün No. 136960) içinde mevcut

15. EG Uygunluk Beyanı

Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:



www.sata.com/downloads

Approval for HVLP mandated areas for SATAjet® spray guns in RP technology (please refer to chart below)

SATA spray gun types as listed in the chart below are approved for sales in the HVLP mandated areas within the USA listed on the SATA website www.sata.com/usaapprovals and are subject to the following conditions.

- The approvals are only valid for the spray guns listed in the chart below under the supposition that the air pressure supplied to the spray guns shall not exceed the maximum inlet pressure listed in the chart.
- Approval for the spray guns listed in the chart below is given within the jurisdiction of the SCAQMD for the application of specific categories of coatings subject to Rule 1151 only (refer to [sata.com](http://www.sata.com) website).
- The analog SATA air micrometer with gauge 0/845, product number 27771, with color coded reading screen showing **max. 29 psi** with blue coding or a SATA adam 2 / SATA adam 2 U (additional digital air micrometer), shall be attached to the standard spray guns listed in the chart below other than DIGITAL spray guns (see also chart below) and be in good working condition during spraying.

For the corresponding part numbers of the digital gauges please refer to the official list of accessories in the current Dan-Am price list.

Spray gun type	Max. inlet pressure	Additional measurement accessory required
SATAjet 3000 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 3000 B RP DIGITAL	35 psi	—
SATAjet 4000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 4000 B RP DIGITAL	32 psi	—
SATAjet 5000 B RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 5000 B RP DIGITAL	29 psi	—
SATAjet X 5500 RP	29 psi	[1],[2],[3]
SATAjet X 5500 RP DIGITAL	29 psi	—
SATAminijet 4400 B RP	35 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 100 B P	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1000 B RP	32 psi	[1],[2],[3]
SATAjet 1500 B RP	29 psi	[1],[2],[3]



[1]
Micrometer with gauge



[2]
SATA adam 2
SATA adam 2 mini

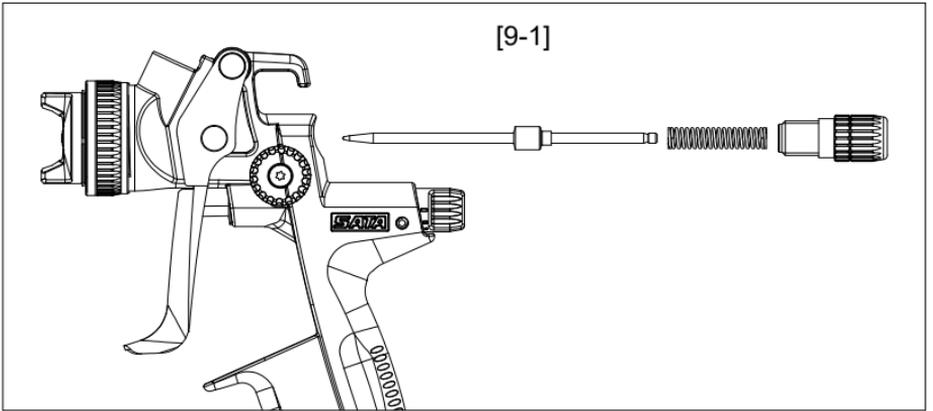


[3]
SATA adam 2 U

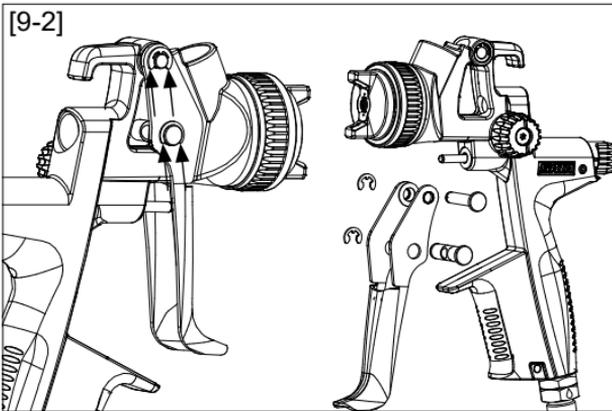
Please see www.sata.com/usaapprovals for details!

[9]

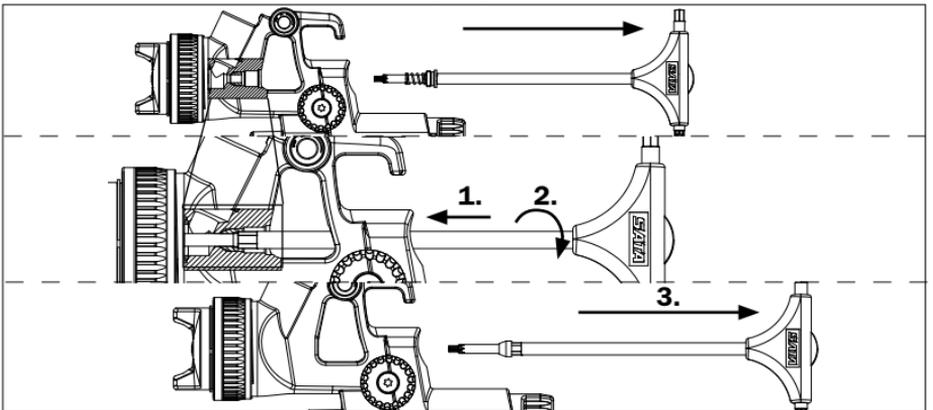
[9-1]



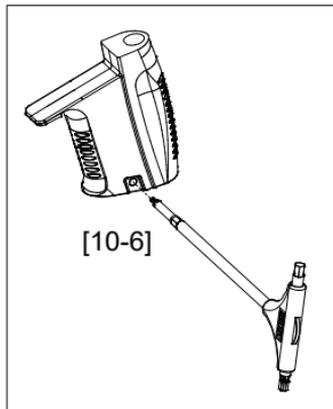
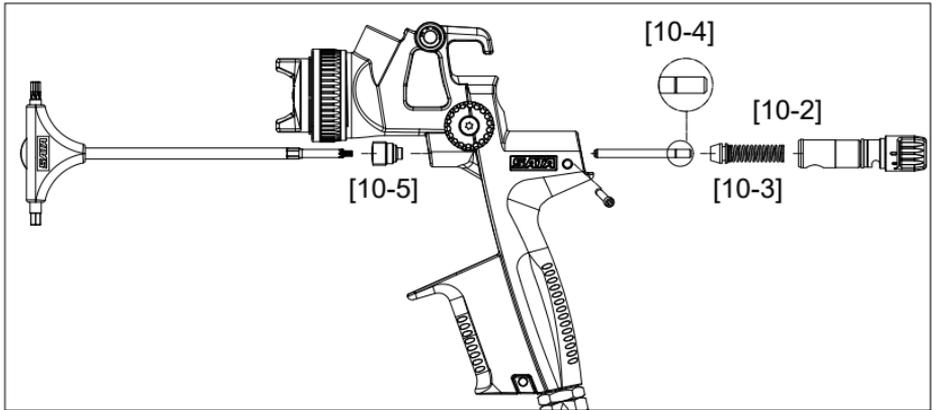
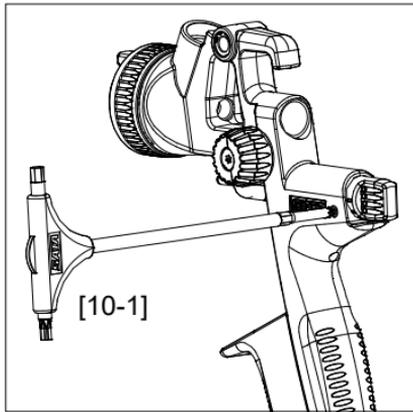
[9-2]



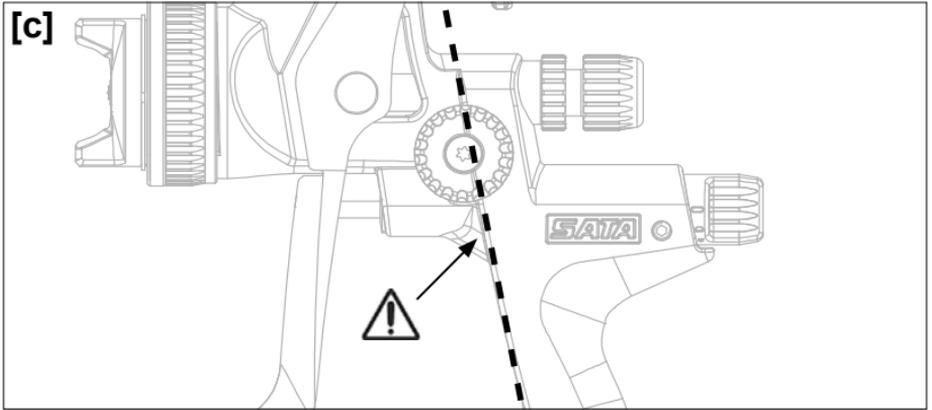
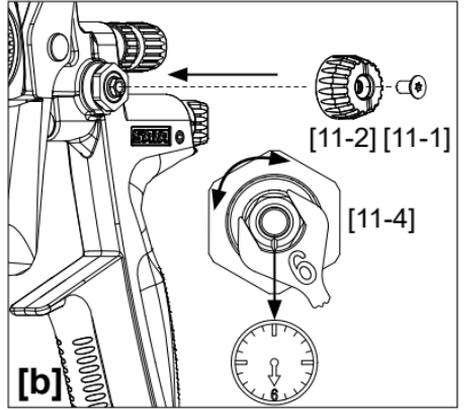
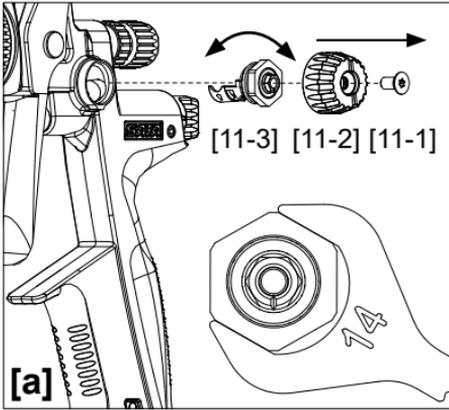
[9-3]



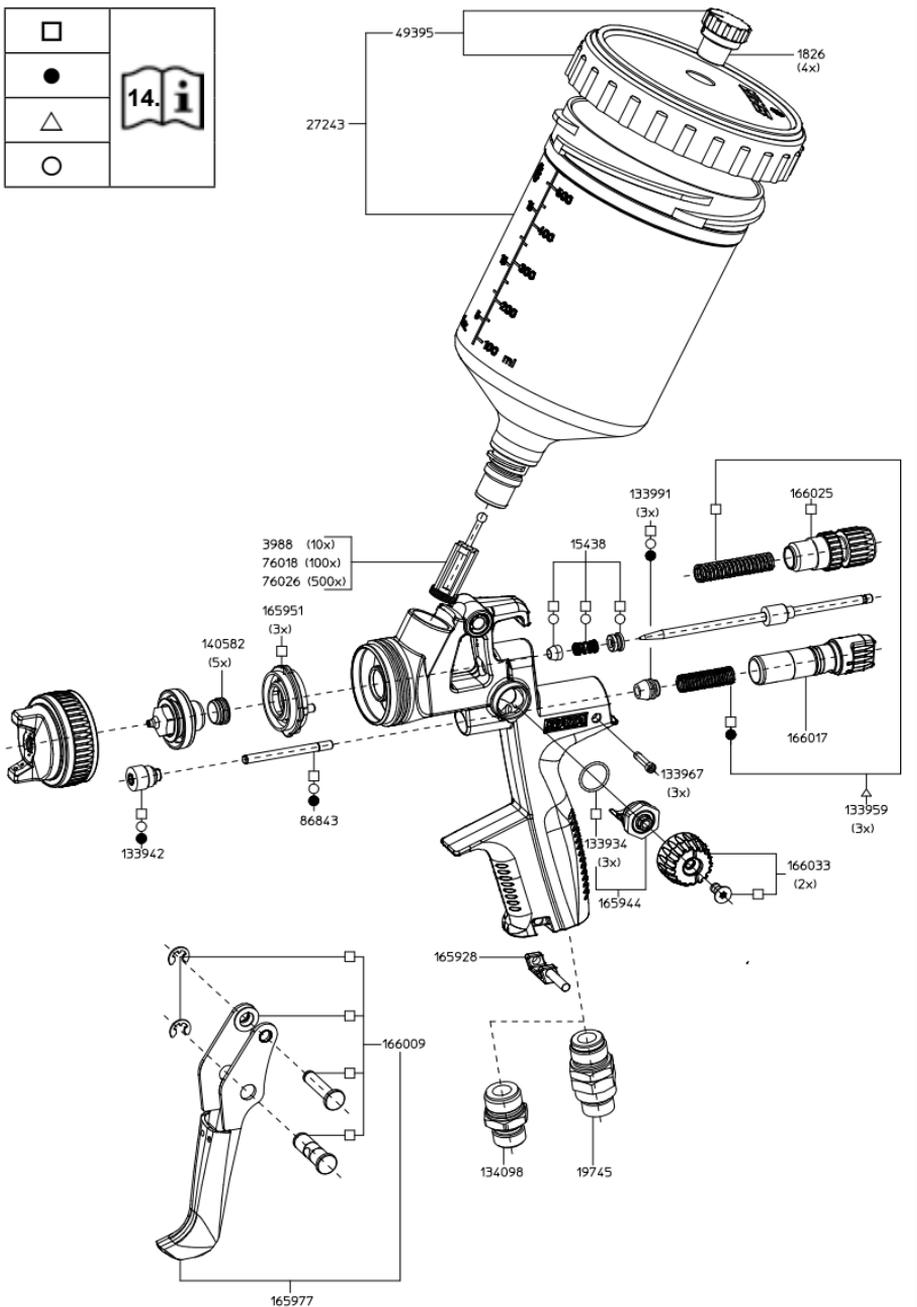
[10]



[11]



□	
●	
△	
○	



EAC

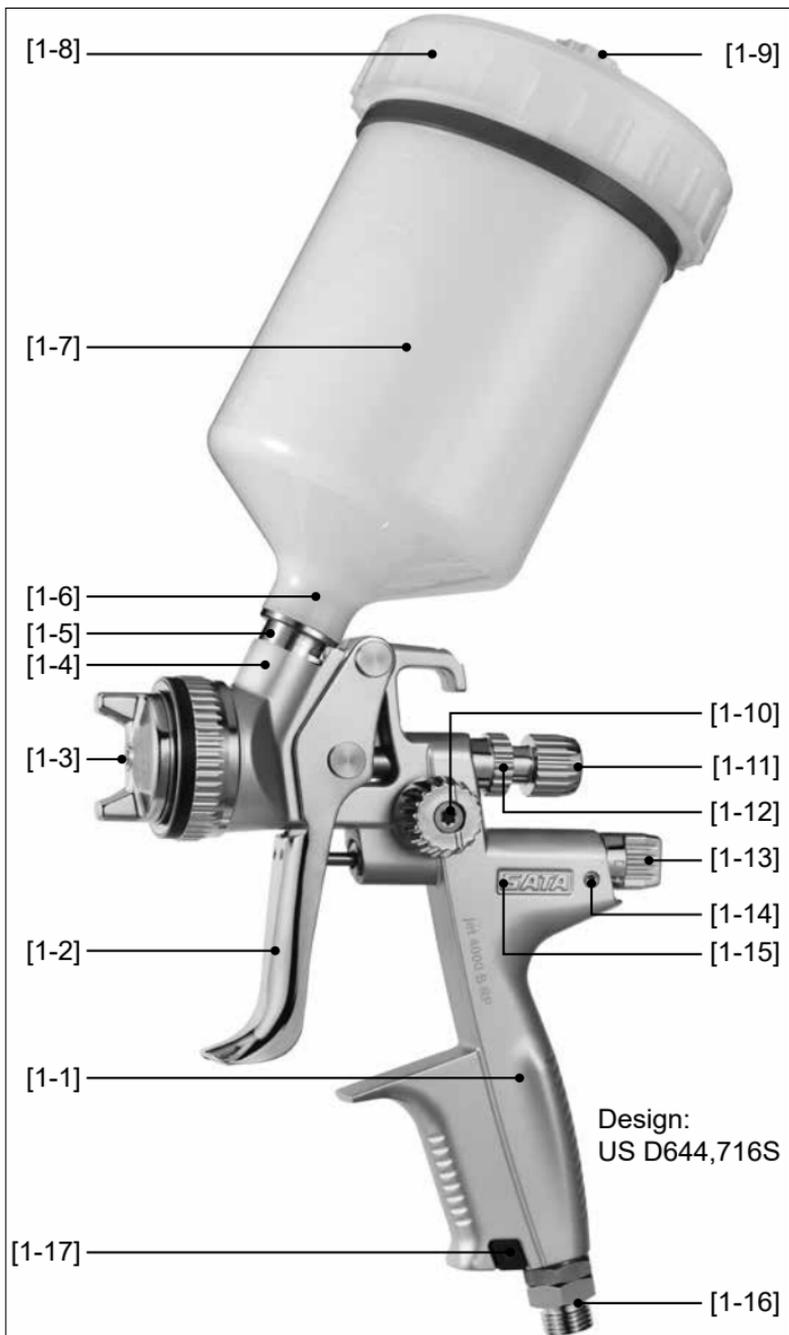
SATA

SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com



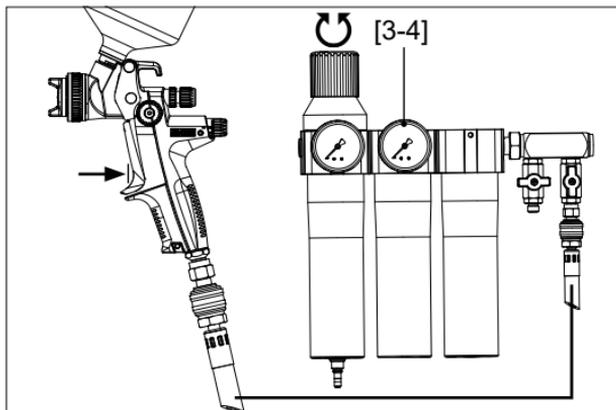
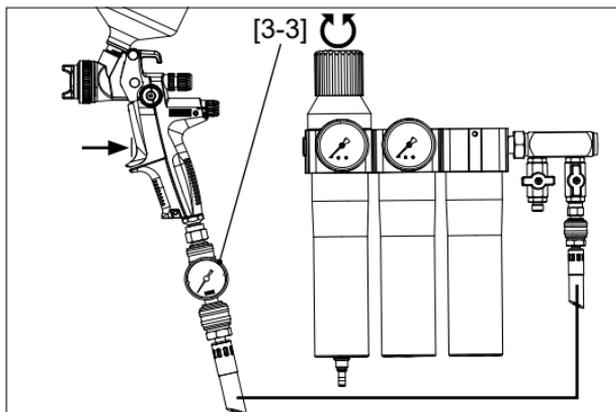
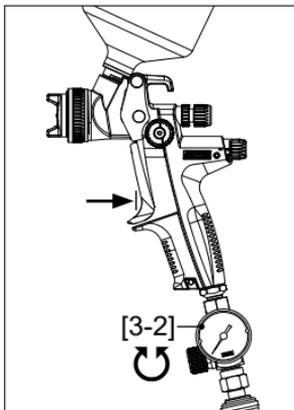
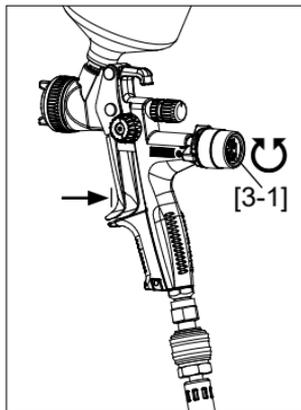
70% PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de

[1]

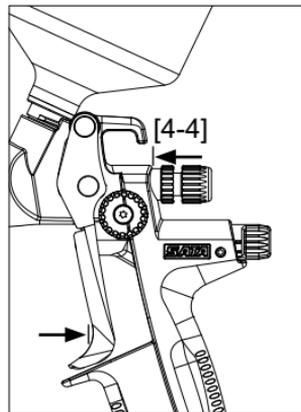
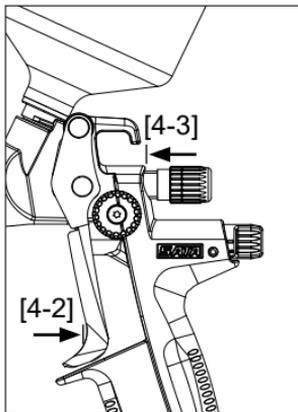
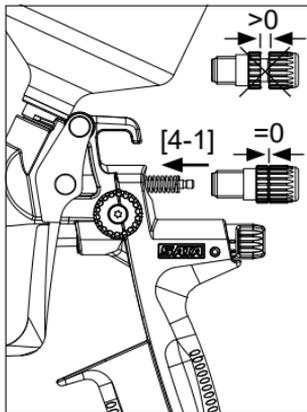


Design:
US D644,716S

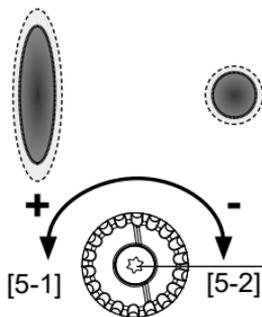
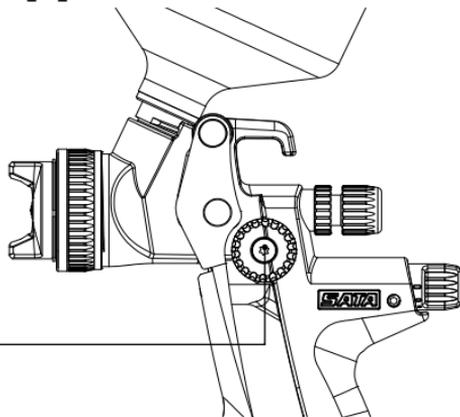
[3]



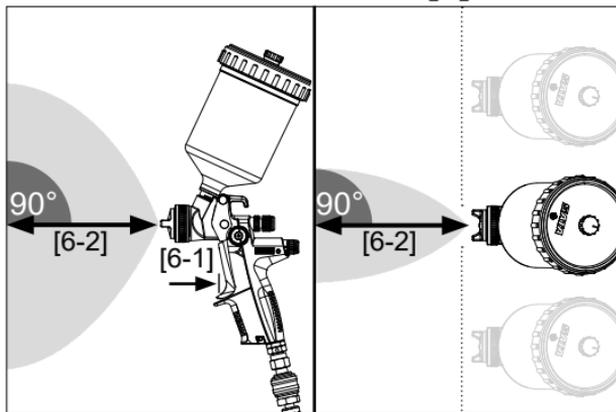
[4]



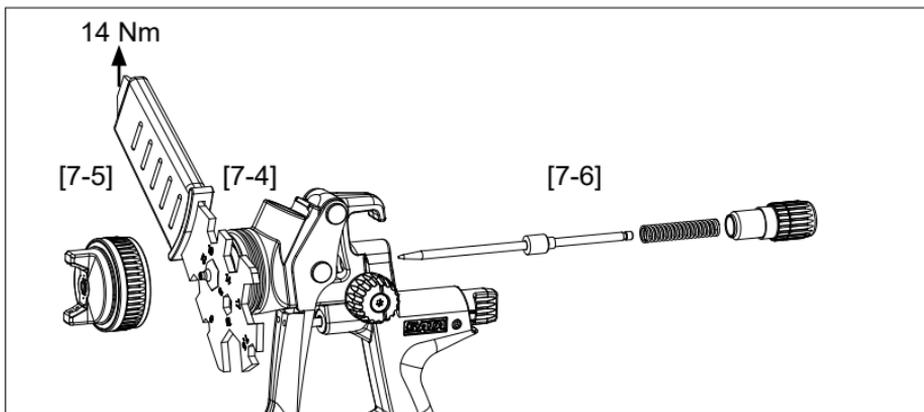
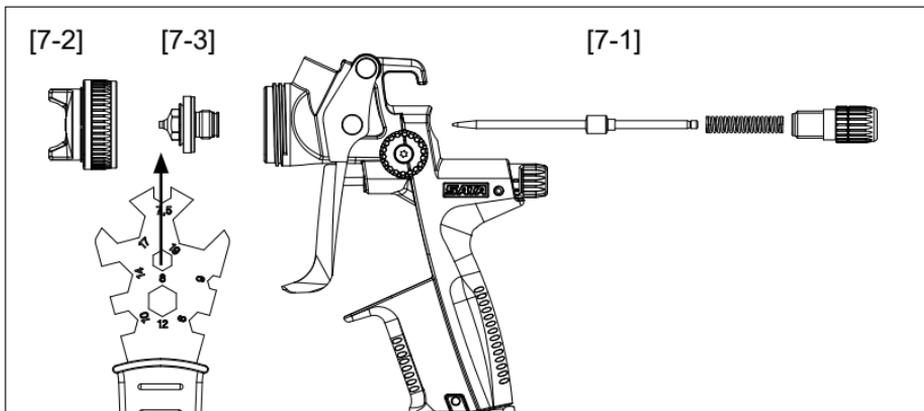
[5]



[6]



[7]



[8]

